KENWOOD

A-7S
T-5LS
X-7WS
P-7S/P-5S

VERSTÄRKER
TUNER
KASSETTENDECK
PLATTENSPIELER

BEDIENUNGSANLEITUNG

VERSTERKER
TUNER
CASSETTEDECK
DRAAITAFEL

GEBRUIKSAANWIJZING

AMPLIFICATORE
SINTONIZZATORE
PIASTRA DI REGISTRAZIONE
GIRADISCHI

ISTRUZIONI PER L'USO

©PRINTED IN JAPAN B50-5898-00(E)(T)
87/6 5 4 3 2 1 86/12 11 10 9

DEUTSCH

Inhaltsverzeichnis

Vor Betrieb 3
Mitgeliefertes Zubehör 4
Anschlüsse 6
Anschlüsse von Sonderzubehör-Geräten 7
Anschluß der Antennen 8
Funktionen des Plattenspielers (P-7S, P-5S) 9
Funktionen des Tuner (T-5LS) 10
Funktionen des Verstärkers (A-7S) 11
Funktionen des Kassettendecks (X-7WS) 13
Einstellung der Uhr 15
Hören von Rundfunksendungen 16
Schaltuhr-Funktionen 17
Zur Beachtung für Wiedergabe mit den P-7S 21
Hören von Schallplatten (P-5S) 22
Hören von Schallplatten (P-7S) 23
Hören von Kassetten-Wiedergabe 25
Aufnahme 27
DPSS (Direkt-Programm-Such-System) 30
IDRS (Separates Doppel-Aufnahme-System) 34
Roulette-Wiedergabe und Mikrofonmischen 38
Wartung und Pflege 39
Fehlersuche 39
Technische Daten 43
Zusätzliche Angaben 45

NEDERLANDS

Inhoud

Voor het gebruik 46
Verbindingen 47
Aansluitingen 49
Aansluiting van accessoires 50
Antenne aansluitingen 51
Werking van de draaitaffel (P-7S, P-5S) 52
Werking van de tuner (T-5LS) 53
Werking van de versterker (A-7S) 54
Werking van het cassettedeck (X-7WS) 56
Instelling van de klok 58
Beluisteren van uitzendingen 59
Werking van de timer 60
Voorzorgsmaatregelen voor weergave van de P-7S 64
Beluisteren van platen (P-5S) 65
Beluisteren van platen (P-7S) 66
Beluisteren van cassettes 68
Uitvoeren van opnamen 70
DPSS (Direkt programma zoek systeem) 73
IDRS (Gescheiden dubble opname systeem) 77
Rouletteweergave en mikrofoonmenging 81
Onderhoud en verzorging van het toestel 82
Bij eventuele moeilijkheden 82
Technische gegevens 86
Ekstra informatie 88

ITALIANO

Indice

Prima dell'uso 89
Accessori 90
Collegamenti 92
Collegamento di componenti opzionali 93
Collegamento dell'antenna 94
Comandi del giradischi (P-7S, P-5S) 95
Comandi del sintonizzatore (T-5LS) 96
Comandi dell'amplificatore (A-7S) 97
Comandi della piastra di registrazione (X-7WS) 99
Regolazione dell'orologio 101
Ascolto della redio 102
Funzionamento del timer 103
Precauzioni per l'uso del P-7S 107
Lecttura di dischi (P-5S) 108
Lecttura di dischi (P-7S) 109
Riproduzione di cassette 111
Registrazione 113
DPSS (Direct program search system) 116
IDRS (Isolated dual recording system) 120
Riproduzione casuale e missaggio del microfono 124
Manutenzione e cura dell'appare cchio 125
Diagnostica 125
Dati tecnici 129
Ulteriori informazioni 131

Vor Betrieb

Serien-Nummer

Tragen Sie die Seriennummer Ihres Gerätes in die mitgelieferte Garantiekarte ein. Diese Seriennummer ist auf dem Typenschild an der Geräte-Rückwand eingeprägt. Bei Anfragen oder Instandsetzungen bitte stets die Modellbezeichnung und Seriennummer Ihres Gerätes angeben.
Modellbezeichnung:
Serien-Nummer: _____

Kontrollen beim auspacken des Gerätes

Es wird geraten, das Gerät nach dem Auspacken sorgfältig auf evtl. Transportschäden zu untersuchen. Sollten Schäden festgestellt werden oder das Gerät nicht zufriedenstellend arbeiten, ist der KENWOOD-Fachhändler, bei dem es gekauft wurde, sofort zu benachrichtigen. Falls Sie ihr Gerät auf dem Versandwege bezogen haben, ist umgehend der mit dem Transport Beauftragte (Bundespost, bahnamtlicher Spediteur, o.a.) in Kenntnis zu setzen. Nur der eigentliche Empfänger ist berechtigt einen Schadenersatzanspruch gegenüber dem mit dem Transport Beauftragten geltend zu machen.
Außerdem empfehlen wir, die Originalverpackung, bestehend aus Styropor-Formteilen, Innen- und Umkarton sorgfältig aufzubewahren, um das Gerät bei einer evtl. erforderlich werden den Instandsetzung bruchsicher versenden zu können.

Das Gerät ist auf den Betrieb mit Netzspannung von 220 V~, 50 Hz umschaltbar.

ZUR BEACHTUNG: (X-7WS)

IN DEN MEISTEN FÄLLEN STELLT DAS KOPIEREN VON KASSETTEN UND DISCS OHNE DIE GENEHMIGUNG DES URHEBERRECHTS-INHABERS EINE VERLETZUNG DER URHEBERRECHTGESETZE DAR. VOR DEM KOPIEREN VON IM HANDEL ERHÄLTLICHEN KASSETTEN UND DISCS SOLLTE MAN SICH AN DIE MECHANICAL COPYRIGHT PROTECTION SOCIETY LIMITED ODER AN DIE PERFORMING RIGHTS SOCIETY LIMITED WENDEN.

ACHTUNG!
DIESES GERÄT DARF NUR IN TROCKENEN RÄUMEN BETRIEBEN WERDEN.

Anweisungen för die Aufstellung

1. Stellen Sie den Apparat nicht an einen Ort der direkter Sonnenbetrahlung ausgesetzt ist oder in der Nähe von Heitzkörpern, usw. auf.

2. Keine Vase mit Wasser, oder kosmetische Produkte, usw. auf den Apparat stellen. Gebrauchen Sie ihn nicht wo Feuchtigkeit herrscht.

3. Für eine gute Belüftung sollten keine Schallplatten oder Tischdecken auf das Gerät gelegt werden. Das Gerät sollte mindestens 10 cm entfernt von der Wand aufgestellt werden.

4. Wählen Sie einen Ort der relativ frei von Vibrationen und übermäßigem Staub ist.

5. Bei sehr niedrigen Temperaturen funktioniert das Gerät eventuell nicht ordnungsgemäß. Die Umgebungstemperatur sollte über +5°C liegen.

6. Das Gerät sollte nicht in der Nähe von Magnetfeldern aufgestellt werden, wie z.B. Fernsehgeräte, elektrisches Spielzeug, etc.

Nehmen sie Niemals das Gehäuse ab.

1. Falls die Innenteile zufällig berührt werden kann es zu einem ernsten elektrischen Schlag führen.

2. Falls der Stecker mit feuchten Händen berührt wird, kann es zu einem ersten elektrischen Schlag führen.

3. Ziehen Sie niemals an der Schnur, und biegen und dehnen Sie sie nicht. Es könnte die Schnur beschädigen, sie zerreißen oder einen Kurzschluß herbeiführen.

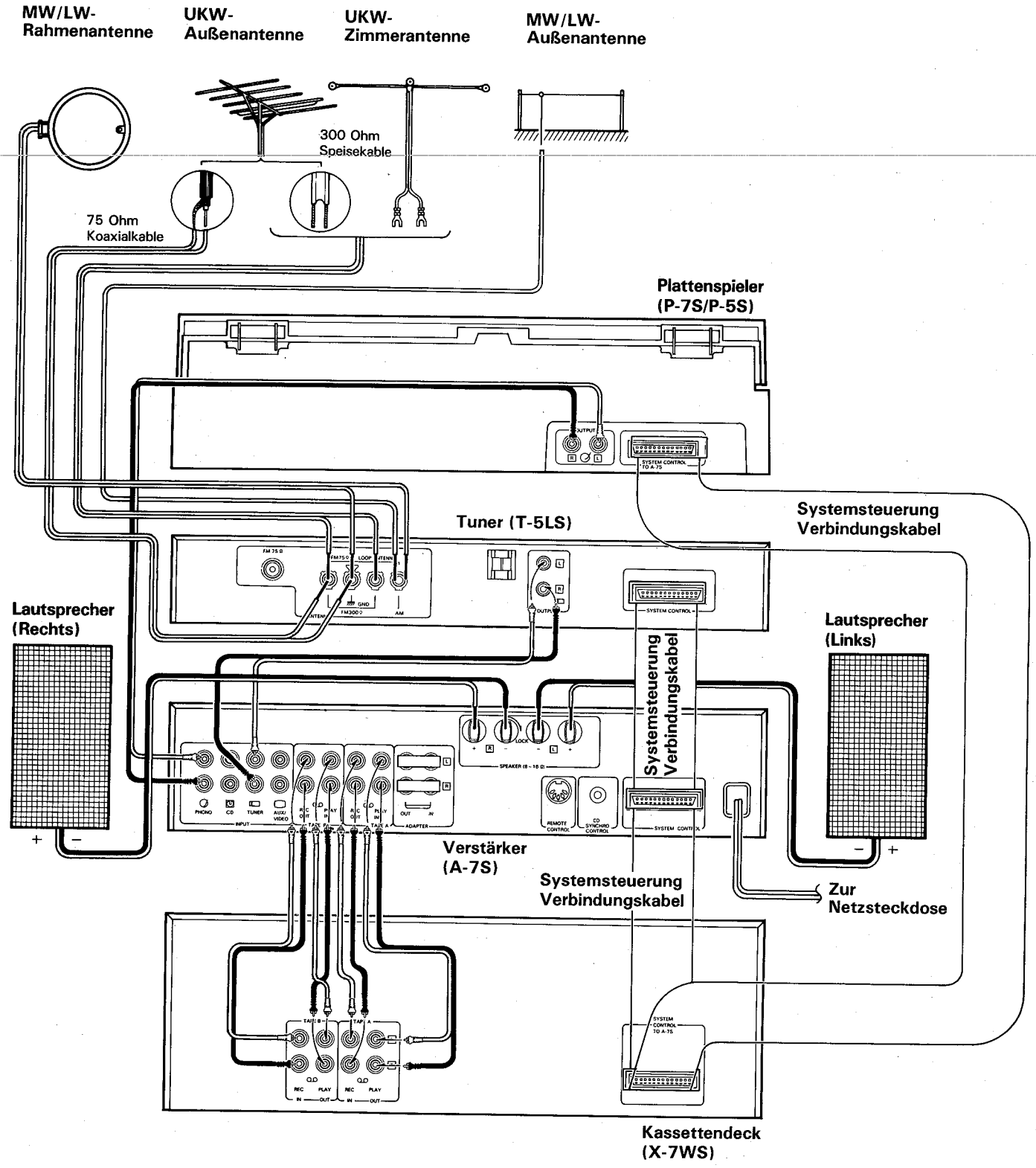
4. Schraubenzieher und andere Metallwerkzeuge von den Tonköpfen fernhalten, um Magnetisierung zu vermeiden. Die Tonköpfe müssen sauber gehalten werden. Bei Magnetisierung oder Verschmutzung der Tonköpfe kann die Klangqualität sich verschlechtern.

Sollte eine Repartur erforder lich sein, bringen Sie die gesamte Anlage (ohne Lautsprecher) zu Ihrem Händler.

Anschlüsse

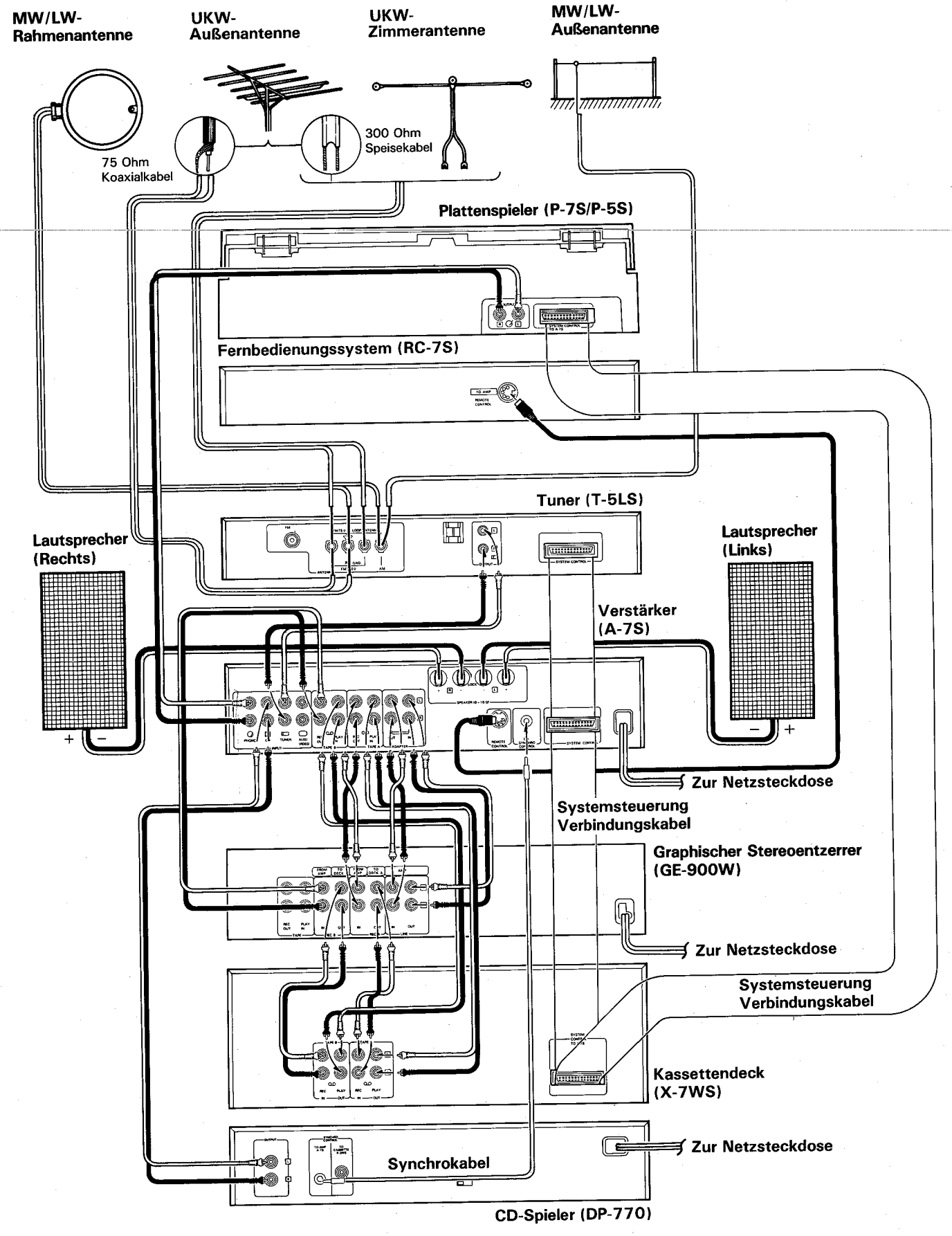
DEUTSCH

Für den Anschluß des GE-900W (Graphischer Stereoentzerrer) oder des DP-770 (CD-Spieler) siehe den Abschnitt "Anschlüsse von Sonderzubehör-Geräten" auf Seite 7. (Das Netzkabel erst anschließen, wenn alle Anschlüsse hergestellt sind.)



Anschlüsse von Sonderzubehör-Geräten

Zum Ausbauen des Systems den GE-900W (Graphischer Stereoentzerrer), den DP-770 (CD-Spieler) und das RC-7S (Fernbedienungssystem) miteinander verbinden.



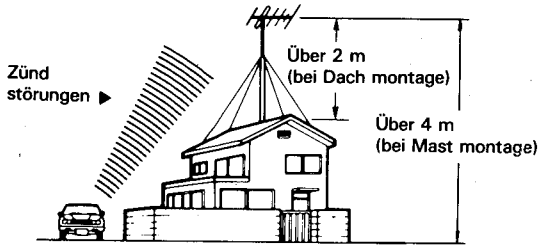
Anschluß der Antennen

DEUTSCH

UKW-Antennen-Anschlüsse

UKW-Außenantennen

Sofern keine UKW/MW-Gemeinschaftsantennen-Anlage vorhanden ist und Sie den Bau einer Außenantenne für diese Wellenbereiche planen, lassen Sie sich von Ihrem Fachhändler beraten. Die Einführung des Antennenkabels vom Dach in das Haus und die Weiterführung bis in den Wohnraum ist etwas problematisch. Am einfachsten läßt sich das altbekannte 300 Ohm-Flachbandkabel verlegen. Es besitzt gute elektrische Eigenschaften (Leitfähigkeit), läßt sich verhältnismäßig leicht durch Tür- oder Fensteröffnungen verlegen und mit besonderen Abstandnägeln auf Fußleisten und Wänden befestigen. Weitaus besser, wenn auch ein wenig kostspieliger, ist sog. Coaxialkabel. Es bietet weitgehenden Schutz vor äußeren Störeinflüssen und Störeinstrahlungen, ist wetterfest, kann ohne Bedenken auf Metallflächen (z.B. Blech-Dachabdeckungen) verlegt werden, ist widerstandsfähiger als Bandkabel gegen mechanische Beanspruchungen und zudem ein hervorragender elektrischer Leiter. Dies gilt auch für geschäumtes Coaxkabel, das besonders biegsam ist. Etwas schwieriger ist die Einführung des Coaxkabels durch die Hauswand. Hier muß in fast allen Fällen eine Durchführungsöffnung gebohrt und hinterher gut abgedichtet werden. Bei Verwendung von Coaxkabeln ist der Fußpunktwiderstand der Antenne zu beachten. Sofern diese nicht bereits werksseitig mit einem Symmetrierglied ausgestattet ist, muß zwischen Antenne und Coax-Niederführungskabel, ein Anpassungübertrager (Balun-transformator) eingefügt werden.



- Zur Vermeidung von Zündst-örungen ist die Außenantenne auf demjenigen Teil des Hauses zu montieren, das am weitesten von vorbeiführenden Straßen entfernt ist.
- Das Antennen-Niederführungs-kabel so kurz wie möglich halten überschüßiges Kabel nicht aufrollen.
- Antenne mindestens 2 m über Blechdächern und in mindestens 2 m Entfernung zu benachbarten Stahlbetonbauten oder Dachaufbtuten errichten.

Der Bau des UKW-Außenantennen

UKW-Behelfsantenne

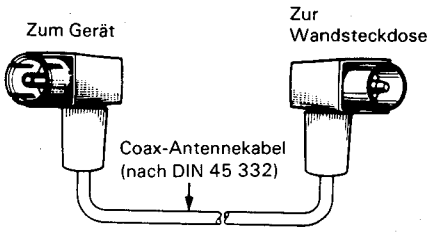
In unmittelbarer Nähe des Orts- oder Regionalsenders ist die UKW-Signalstärke oft so groß, daß die mitgelieferte UKW-Behelfsantenne aus 300 Ohm-Flachbandkabel für einen einwandfreien Empfang völlig ausreicht. Die Antenne so auslegen, bis die maximale Epfangslautstärke bei minimaler Verzerrung erreicht ist. Diese richtungsempfindliche T-förmige Antenne läßt sich sowohl an Wänden, z.B. hinter Regalen oder Schrankwänden aber auch flach unter Teppichen verlegen.

Hinweis:

Bei Verwendung einer Antenne mit 75 Ohm-Coax-Niederführung dürfen die Klemmen 300 Ohm FM ANTENNA nicht benutzt werden und umgekehrt.

IEC-Antennen-Normbuchsen

Die in europäische Länder exportierten Versionen dieses Gerätes sind mit einer IEC-Antenne-Normbuchse ausgerüstet. Zum Anschluß des Gerätes an eine einzel- oder Gemeinschafts-Antennen-Anlage mit IEC-Wand-Antennensteckdose ist ein Coax-Verbindungskabel nach DIN 45382 mit 9 mm-Normstecker erforderlich.



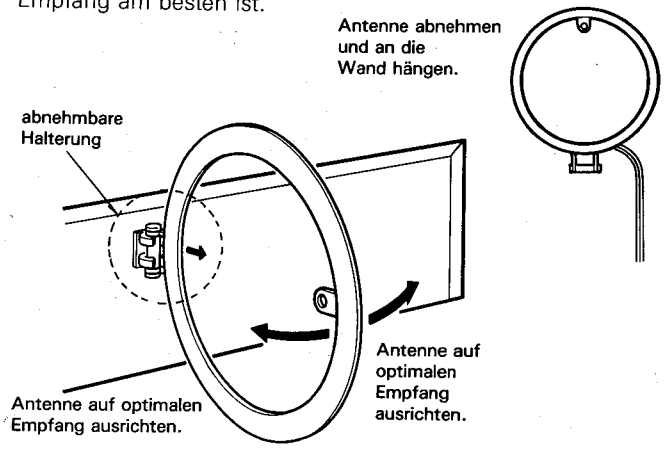
Handelt es sich bei der Antennen-Wandsteckdose jedoch noch um eine ältere IEC-Ausführung mit 13 mm ϕ, ist ein Adapter erforderlich, der aus einem Übergangsstecker und einer Übergangskupplung besteht.

***Adapter**

MW/LW-Antennen

MW/LW-Rahmenantenne

In Sendernähe ist mit der eingebauten, schwenkbaren Rahmenantenne ein einwandfreier Empfang möglich. Dazu den Receiver auf den bevorzugten Sender abstimmen und die Antenne auf beste Empfangsqualität ausrichten. Die gleiche Antennenjustierung auch bei anderen Sendern ausprobieren und den optimalen Mittelwert herausfinden. Bei beengten Platzverhältnissen, wie z.B. in Wandschränken oder Regalen, kann die Rahmenantenne vom Gerät abgenommen und an der Wand angebracht werden, wobei auch wieder auf exakte Ausrichtung zu achten ist. Sollte die Anschlußleitung der Antenne zu kurz sein, kann sie durch ein Stück Zwillingslitze (Lampenschnur) nach Bedarf verlängert werden.
Die Abdeckung von der MW-Rahmenantenne-Halterung abziehen und die Halterung in der Position anbringen, in der der Empfang am besten ist.



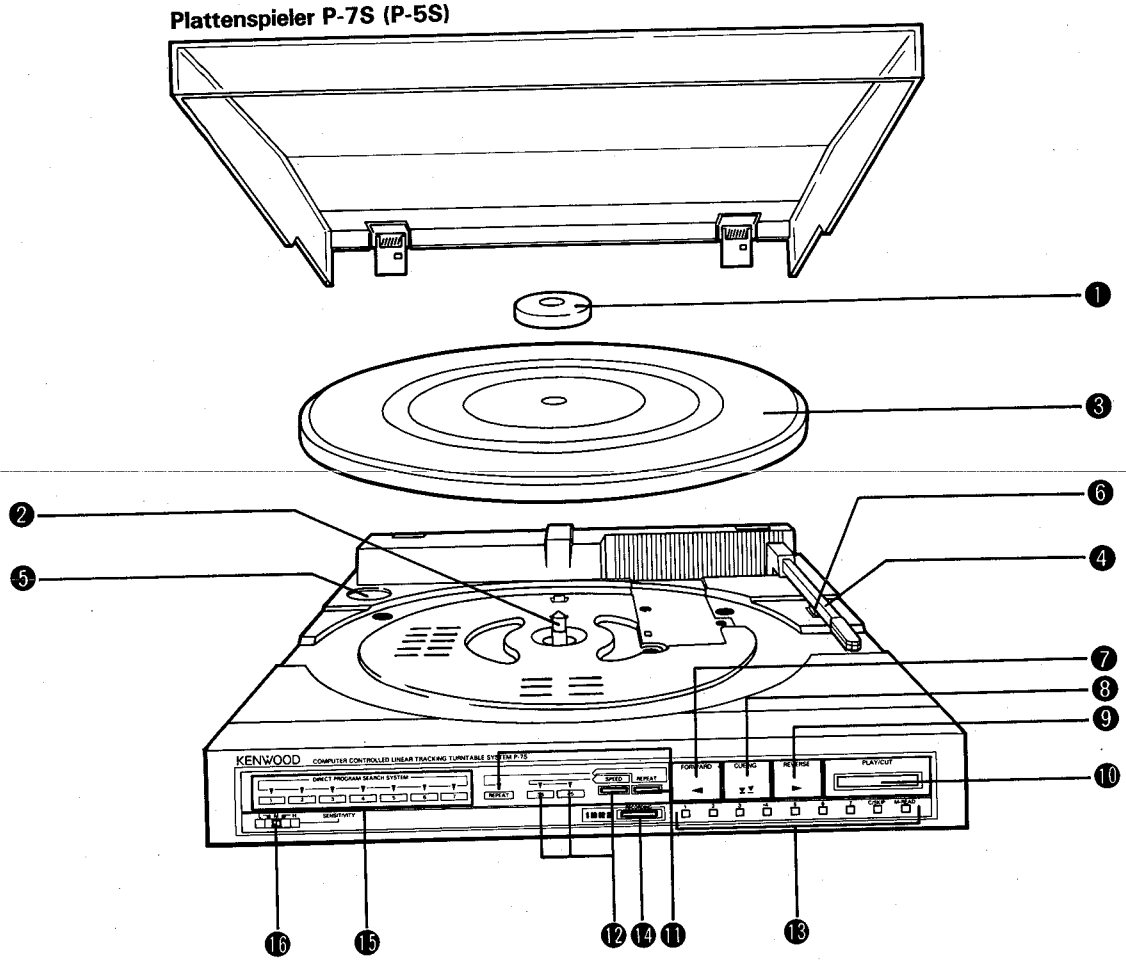
MW/LW-Rahmenantenne

MW/LW-Außenantennen

In empfangstechnisch ungünstigen Gegenden oder in der Nähe von Hochhäusern und anderen Stahlhochbauten ist einwandfreier Mittelwellen-Rundfunkempfang mit der eingebauten antenne nicht mehr möglich. In diesem Fall empfiehlt sich die Errichtung einer Außenantenne (Langdraht- oder Stabantenne). Die eingebaute Rahmenantenne sollte dabei zusätzlich angeschlossen werden, wie die nachstehende Abbildung zeigt.

Funktionen des Plattenspielers (P-7S, P-5S)

Plattenspieler P-7S (P-5S)



❶ **Single-Adapter**

❷ **Mittelachse**

❸ **Plattenteller**

❹ **Tonarm**

❺ **Halter für Single-Adapter**

❻ **Tonarmstütze**

❼ **Vorwärtstaste (FORWARD)**
Der Tonarm bewegt sich nach links.

❽ **Tonarmlifttaste (CUEING)**
Zum Unterbrecher der Wiedergabe.

❾ **Rückwärtstaste (REVERSE)**
Der Tonarm bewegt sich nach rechts.

❿ **Start/Stop-Taste (PLAY/CUT)**
Zum Starten und Stoppen der Wiedergabe.

⓫ **Wiederholtaste (REPEAT)**
Zur Wiederholung der Wiedergabe. REPEAT-Anzeige leuchtet.

⓬ **Drehzahlwähler (SPEED)/Drehzahlanzeige**

⓭ **Größenwähler (SIZE) (P-5S)**
Zur Einstellung der Schallplattengröße, 17 cm oder 30 cm.

Programmtaste (PROGRAM) (P-7S)
Diese Taste drücken, um programmierte Stücke zu spielen.

Speicherlesetaste (M-READ) (P-7S)
Dient zur Überprüfung der Reihenfolge von Programmen.

Lösch/Überspring-Taste (C/SKIP) (P-7S)
Dient für Überspringbetrieb bei der programmierten Wiedergabe und zum Löschen von Programmen in der Stop-Betriebsart.

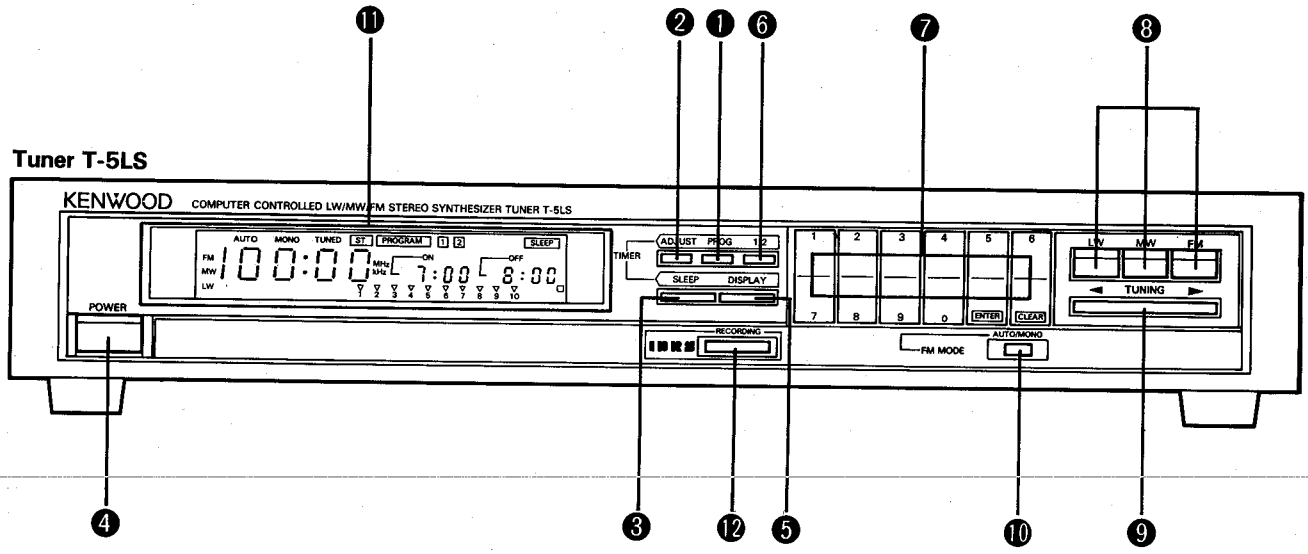
⓮ **Aufnahmetaste (RECORDING)**
Dient zur Aufnahme auf einem Kassettendeck.

⓯ **Programmanzeige (P-7S)**
Schallplattengrößen-Anzeige (P-5S)

⓰ **Empfindlichkeitsschalter (SENSITIVITY) (P-7S)**
Dient zur Einstellung der Empfindlichkeit des optischen Sensors.

Funktionen des Tuner (T-5LS)

Tuner T-5LS



❶ Programm-Schaltuhr-Taste (PROG)

Durch Drücken dieser Taste wird die Programm-Schaltuhr eingestellt.

❷ Zeiteinstell-Taste (ADJUST)

Durch Drücken dieser Taste wird die Uhrzeit eingestellt.

❸ Schlummertaste (SLEEP)

Durch Drücken dieser Taste wird die Schlummerfunktion eingestellt.
Maximal 60 Minuten in 10-Minuten-Intervallen

❹ Netzschalter (POWER)

Dient zum Ein- und Ausschalten des gesamten Systems.

❺ Schaltuhranzeige-Taste (DISPLAY)

Durch Drücken dieser Taste wird das Display zwischen zeit- und Frequenz-Anzeige umgeschaltet.

❻ Programm-1/2-Taste (1/2)

Zur Wahl des ersten oder zweiten Programms der Schaltuhr.

❼ Vorwahltaste

- Eingabetaste (INPUT) zur Einstellung der Zeit oder der Programm-Schaltuhr.
- Zum Speichern eines Senders, UKW/MW/LW.
- Mit Taste ENTER dient zur Eingabe für Uhrzeit, Programm-Schaltuhr und Senderspeicherung.
- Taste CLEAR dient zur Änderung nach Einstellung von Schaltuhr oder Programm.

❽ Wellenbereichwähler

Dient zur Wahl des gewünschten Wellenbereichs.

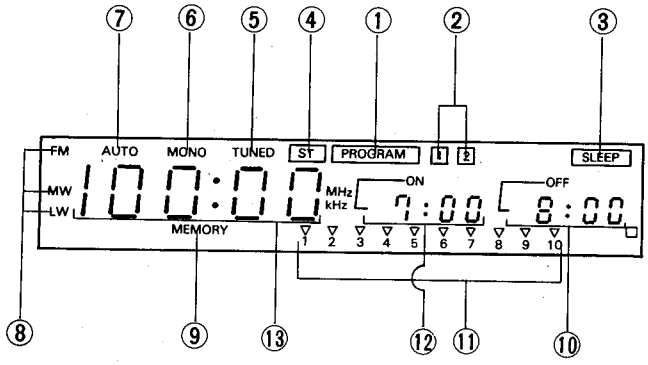
❾ Abstimmtaste (TUNING)

Dient zur Wahl des gewünschten Wellenbereichs. UKW/MW/LW Die rechte Seite dieser Taste zur Erhöhung der Frequenz und die linke Seite zur Verminderung der Frequenz drücken.

❿ Auto/Mono-Taste (AUTO/MONO)

Durch Drücken dieser Taste wird bei UKW-Empfang zwischen Auto- und Mono-Empfang gewählt.

⓫ Display

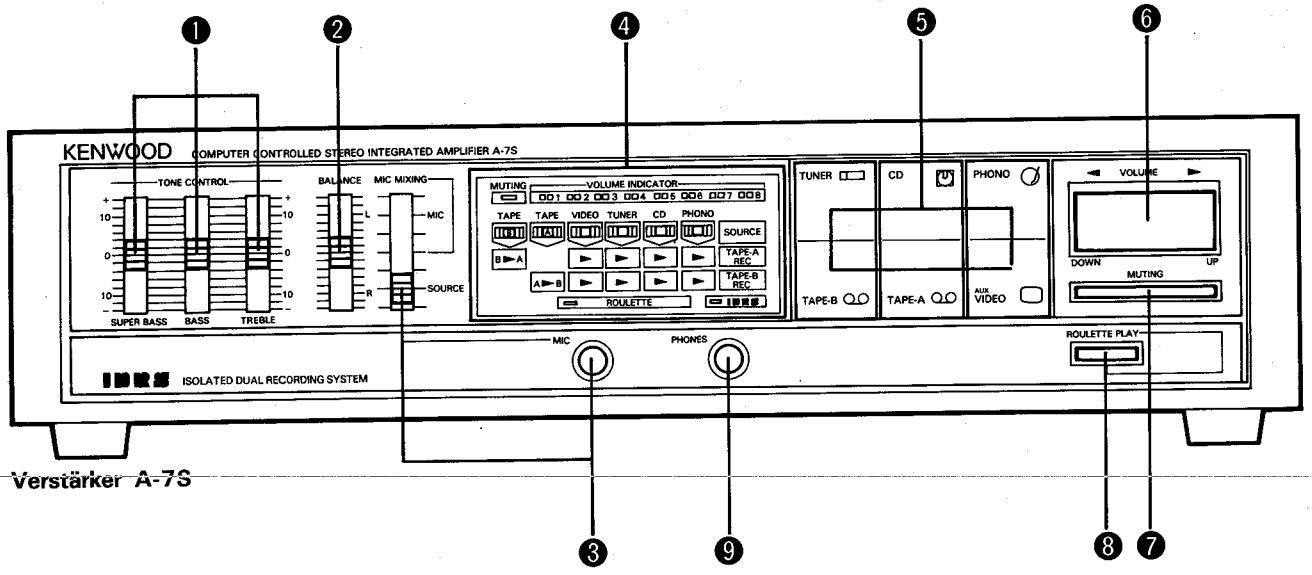


① **Programmanzeige (PROGRAM)**
② **Programm-1/2-Anzeige (1, 2)**
③ **Schlummer-Anzeige (SLEEP)**
④ **Stereo-Anzeige (ST)**
⑤ **Abstimmanzeige (TUNED)**
⑥ **Mono-Anzeige (MONO)**
⑦ **Auto-Anzeige (AUTO)**
⑧ **UKW/MW/LW-Anzeige**
⑨ **Speicheranzeige (MEMORY)**
⑩ **Ausschaltzeit-Anzeige (OFF)**
⑪ **Stationstasten-Anzeige**
⑫ **Einschaltzeit-Anzeige (ON)**
⑬ **Frequenz/Zeit-Anzeige**

⓬ Aufnahmetaste (RECORDING)

Eine empfangene Rundfunksendung kann aufgenommen werden, indem einfach nur diese Taste gedrückt wird.

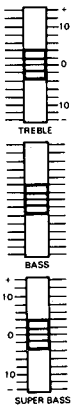
Funktionen des Verstärkers (A-7S)



Verstärker A-7S

❶ Klangregler (TONE CONTROL)

Zum anpassen des Klangs an die Raumakustik oder an die Lautsprecher.



↑ Die hohen Töne werden hervorgehoben.

Höhen (TREBLE)

↓ Die hohen Töne werden hervorgehoben.

↑ Die tiefen Töne werden hervorgehoben.

Tiefen (BASS)

↓ Die tiefen Töne werden hervorgehoben.

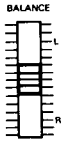
↑ Die ganz tiefen Töne werden hervorgehoben.

Unterer Bassbereich (SUPER BASS)

↓ Die ganz tiefen Töne werden hervorgehoben.

❷ Balanceregler (BALANCE)

Zur Einstellung der Klangbalance zwischen den Lautsprechern.



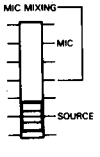
↑ Durch Hochschieben des Reglers wird die Lautstärke des rechten Lautsprechers verringert.

Balance (BALANCE)

↓ Durch Schieben des Reglers nach unten wird die Lautstärke des linken Lautsprechers verringert.

❸ Mikrofon/Mikrofonmisch-Regler (MIC/MIC MIXING)

Ein Mono-Mikroforn and die Mikrofonbuchse anschließen.



↑ Durch Hochschieben des Reglers wird der Pegel der Quelle verringert und der Mikrofonpegel erhöht.

↓ Durch Schieben des Reglers nach unten wird der Mikrofonpegel verringert und der Pegel der Quelle erhöht.

Wenn kein Mikrofon verwendet werden soll, das Mikrofon abtrennen und den Regler auf SOURCE stellen.

❹ Display

- **Dämpfungsanzeige (MUTING)**
- **Lautstärkeanzeige (VOLUME INDICATOR)**
- **Eingangsanzeige**
- **Kassettendeck-A-Aufnahmeanzeige (TAPE A REC)**
- **Kassettendeck-B-Aufnahmeanzeige (TAPE B REC)**
- **Roulette-Anzeige (ROULETTE)**
- **IDRS-Anzeige**

❺ Eingangswahlschalter

TUNER : Diese Taste drücken, um den Tuner zu hören.
CD : Diese Taste drücken, um den CD-Spieler zu hören.
PHONO : Diese Taste drücken, um den Plattenspieler zu hören.
AUX/VIDEO : Diese Taste drücken, um die Programmquelle zu hören, die an den AUX/VIDEO TERMINAL Buchsen angeschlossen ist.
TAPE-A : Diese Taste drücken, um das Kassettendeck A zu hören.
TAPE-B : Diese Taste drücken, um das Kassettendeck B zu hören.

Hinweise:

Mit dem INPUT-Schalter wird die Eingangsbetriebsart umgeschaltet. Dabei werden die Betriebsarten TAPE-A und TAPE-B REC gleichzeitig umgeschaltet, außer wenn auf Deck A oder B eine Aufnahme durchgeführt wird.
Überprüfen, daß die REC-Anzeige der gewünschten Quelle während der Aufnahme leuchtet.

❻ Lautstärketaste (VOLUME)

Dient zum Einstellung der Lautstärke der Lautsprecher und des Kopfhörers. Vor Ausschalten der Anlage die Lautstärke verringern.

Hinweis:

Solange das Netzkabel angeschlossen ist, wird die Lautstärkeeinstellung beibehalten. Bei erneutem Einschalten wird der vorherige Lautstärkepegel wieder hergestellt. Sowohl nach Stromausfall wie auch nach Abtrennen des Netzsteckers wird die Lautstärke automatisch auf 1 gesetzt.

❼ Dämpfungsschalter (MUTING)

Durch Betätigung dieses Schalters wird die Lautstärke verringert und durch erneute Betätigung wieder hergestellt.

❽ Roulette-Schalter (ROULETTE PLAY)

Durch Betätigung des Schalters wird zufallsmäßig eine Programmquelle gewählt und wiedergegeben. Zum Ausschalten dieser Funktion den Schalter erneut betätigen.

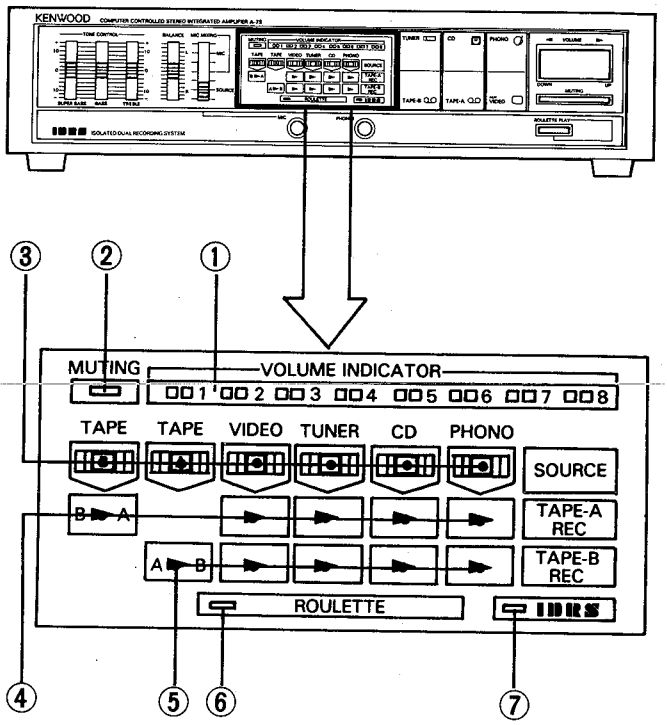
Die Eingangswahl funktioniert erst nach Ausschalten der Roulette-Funktion. Dieser Schalter sollte daher nur bei Bedarf eingeschaltet sein.

❾ Kopfhörebuchsen (PHONES)

Diese Buchsen dienen zum Anschluß von Stereo-Kopfhörern Die Lautsprecher werden automatisch ausgeschaltet. Vor dem Anschließen oder Abtrennen eines Kopfhörers die Lautstärke verringern.

Display

A-7S



① Lautstärkeanzeige (VOLUME INDICATOR)

Zeigt die Lautstärke in 8 Pegeln an.

② Dämpfungsanzeige (MUTING)

Diese Anzeige leuchtet, wenn der MUTING-Schalter gedrückt wird.

③ Lautstärketaste

Die Wiedergabeeingangsanzeige leuchtet.

④ Kassettendeck-A-Aufnahmeanzeige (TAPE-A REC)

Die Aufnahmeanzeige (Deck A) leuchtet. Sie blinkt während der Aufnahme.

⑤ Kassettendeck-B-Aufnahmeanzeige (TAPE-B REC)

Die Aufnahmeanzeige (Deck B) leuchtet. Sie blinkt während der Aufnahme.

⑥ Rouletteanzeige (ROULETTE)

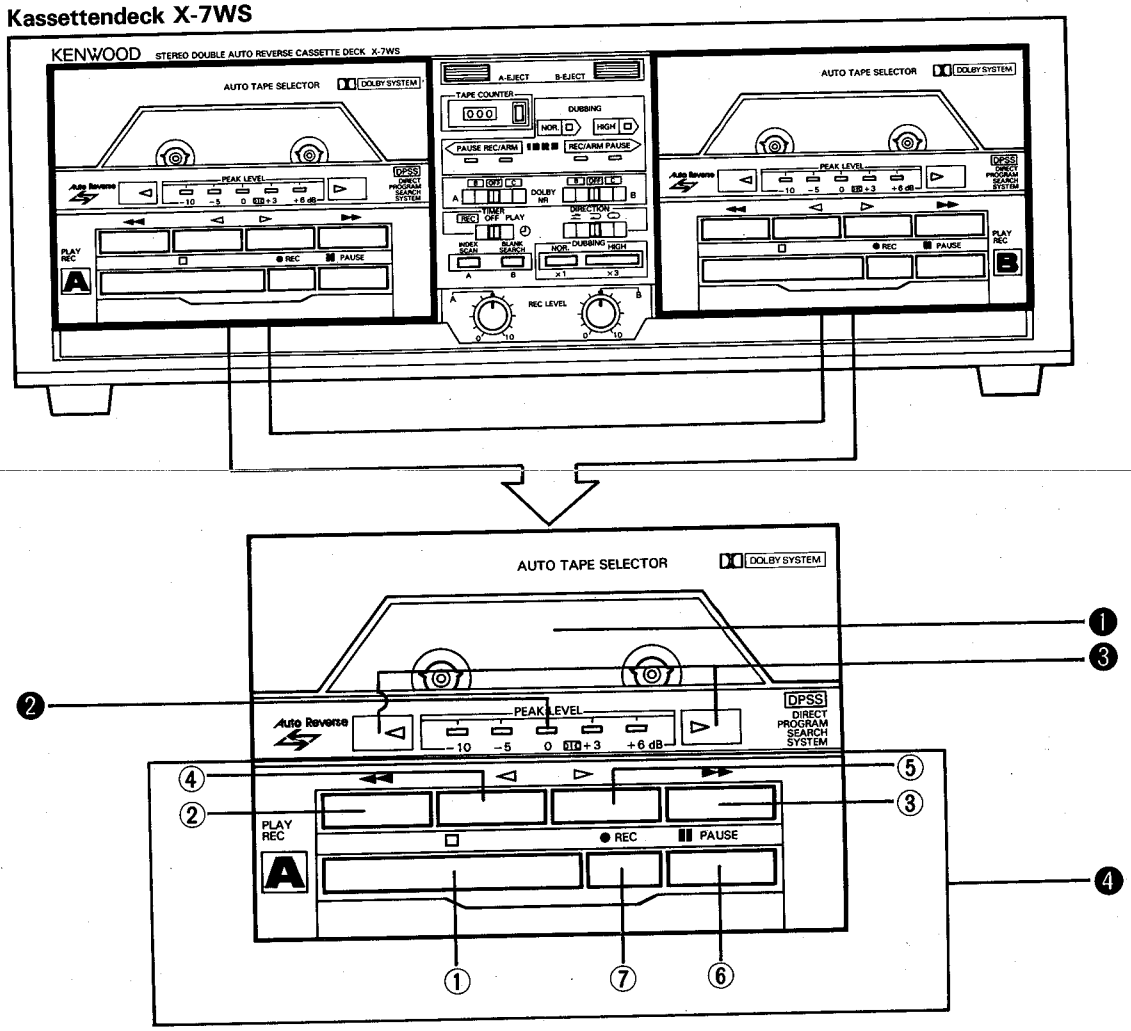
Die Anzeige leuchtet während der Roulettewiedergabe.

⑦ IDRS-Anzeige (IDRS)

Die Eingangsquelle zum Hören und die Programmquellen, die mit den Kassettendecks A und B aufgenommen werden sollen, können individuell gewählt werden.

Funktionen des Kassettendecks (X-7WS)

Kassettendeck X-7WS



❶ Kassettenhalter

❷ Spitzenpegelanzeige (PEAK LEVEL)

Zeigt den Aufnahmepegel während der Aufnahme und den Spitzenpegel des Wiedergabepegels während der Wiedergabe.

❸ Richtungsanzeige

Zeigt die Laufrichtung des Bandes an.
▷ vorwärts
◁ rückwärts

❹ Bedienungstasten

① Stop (□)
Zum Anhalten des Bandes diese Taste drücken.

② Zurückspulen (◀◀)
Zum schnellen Spulen des Bandes nach links diese Taste drücken.

③ Schnellvorlauf (▶▶)
Zum schnellen Spulen des Bandes nach rechts diese Taste drücken.

④ Rückwärtswiedergabe (◁)
Zur Wiedergabe der Kassettenrückseite diese Taste drücken.

⑤ Wiedergabe (▷)
Zur Wiedergabe der Kassettenvorderseite diese Taste drücken.

⑥ Pause (II PAUSE)
Zum zeitweiligen Anhalten des Bandes während der Wiedergabe oder der Aufnahme diese Taste drücken.

⑦ Aufnahme (● REC)
Zur Aufnahme diese Taste drücken.

❺ Auswurftasten für A und B (A-EJECT, B-EJECT)

Der Kassettenhalter des entsprechenden Decks öffnet sich.
Nicht die Taste während des Betriebs drücken.

❻ Zählwerktaste (TAPE COUNTER)

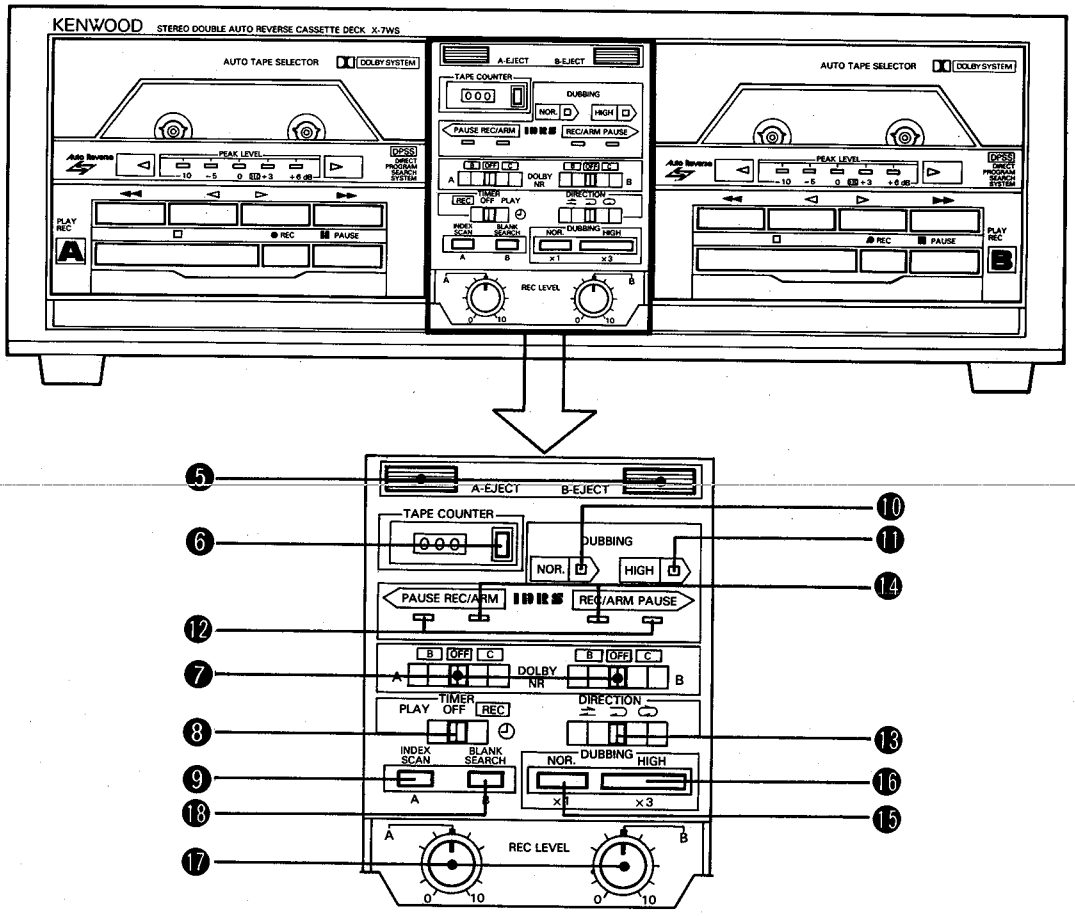
Die Zählwerkanzeige verändert sich entsprechend des Bandlaufs.
Bei Drücken von reset erscheint "000" (nur für Deck A).

❼ Rauschunterdrückungsschalter (DOLBY NR)

Für Wiedergabe eines Bandes, das mit Dolby-Rauschunterdrückung aufgenommen wurde und für Aufnahme mit Dolby-Rauschunterdrückung diesen Schalter auf B oder C stellen.

Hinweis:
DOLBY und das Doppel-D Symbol sund eingetragene Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.

Kassettendeck X-7WS



❽ Schaltuhrbereitschaftschalter (TIMER)

Zur Einstellung des Gerätes auf Aufnahme oder Wiedergabe zu einem vorbestimmten Zeitpunkt.

OFF : Auf OFF stellen, wenn die Schaltuhr für den Tuner oder nicht für das Kassettendeck verwendet wird (wenn die Schaltuhr nicht das Kassettendeck einschaltet).

PLAY: Für Wiedergabe auf PLAY stellen.

REC : Für Aufnahme auf REC stellen.

❾ Indextaste (INDEX SCAN) (nur für Deck A)

Zum Suchen eines bestimmten Musikstückes. Das Band wird schnell vorgespult und die ersten 10 Sekunden jedes Stückes werden wiedergegeben.

❿ Anzeige für Überspielen mit normaler Geschwindigkeit (NOR. DUBBING)

⓫ Anzeige für Überspielen mit hoher Geschwindigkeit (HIGH DUBBING)

⓬ Pauseanzeige (PAUSE)

⓭ Richtungsschalter (DIRECTION)

NORMAL (⇄): Zur Aufnahme oder Wiedergabe einer Kassettenseite den Schalter auf diese Position setzen. Das Band stoppt, wenn eine Seite beendet ist.

REVERSE (⇄): Zur Aufnahme oder Wiedergabe beider Seiten den Schalter auf diese Position setzen.

ENDLESS (⟲): Zur wiederholten Wiedergabe beider Seiten den Schalter auf diese Position setzen.

⓮ Aufnahme/Stummaufnahmepauseanzeige (REC/ARM)

⓯ Normalüberspielen-Taste (NOR. DUBBING)

Bei Drücken dieser Taste erleuchtet die Anzeige NORMAL DUBBING, und es kann von Deck A auf Deck B überspielt werden.

⓰ Hochgeschwindigkeitsüberspielen-Taste (HIGH DUBBING)

Bei Drücken dieser Taste leuchtet die Anzeige HIGH DUBBING, und es kann von Deck A nach Deck B mit hoher Geschwindigkeit überspielt werden.

⓱ Aufnahmepegelregler (REC LEVEL)

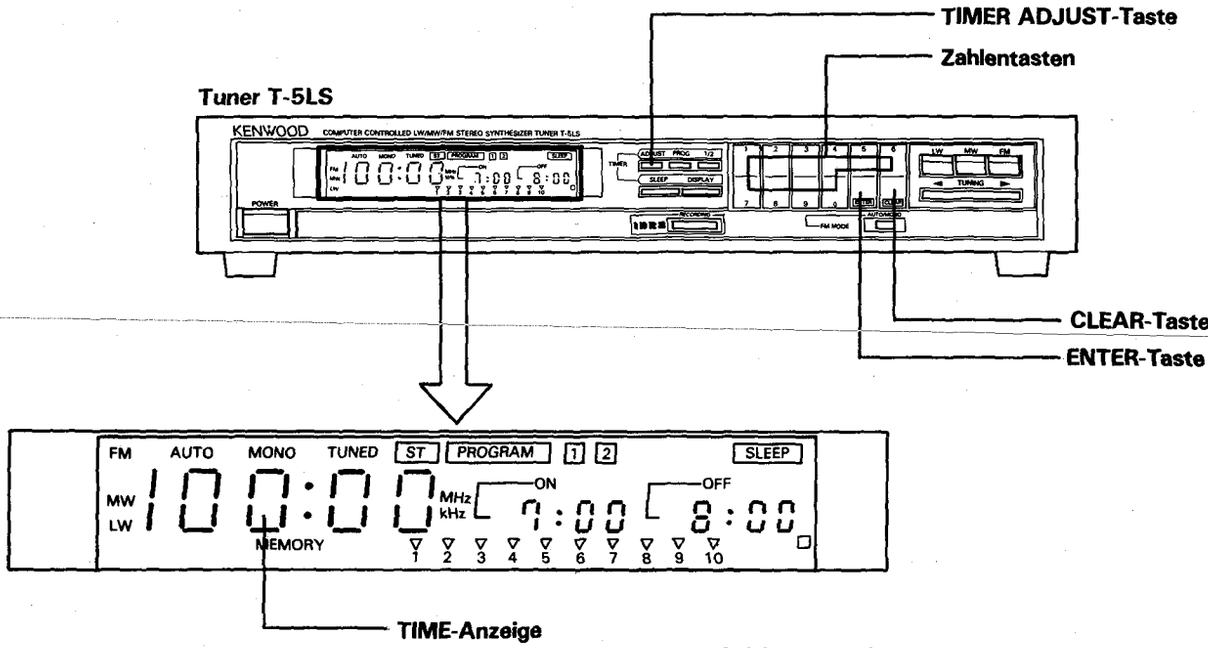
Regelt den Aufnahmepegel.

⓲ Leerstellensuchtaste (BLANK SEARCH) (nur für Deck B)

Dient zum Auffinden von unbespielten Bandabschnitten zwischen den Musikstücken, die länger als 10 Sekunden sind.

Einstellung der Uhr

Nach Anschluß der Kabel das Netzkabel an eine Netzsteckdose anshließen. Dann leuchtet die Uhranzeige des Tuners. Die Uhrzeit nach den folgenden Anweisungen einstellen. Die Uhr arbeitet nach dem 24-Stunden-System. Die Bedienschritte 1 bis 3 in der richtigen Reihenfolge ausführen.



Bei Stromausfall:
Wenn ein Stromausfall eingetreten ist, blinkt die Zeit auf der TIME-Anzeige. Dann muß die Uhrzeit erneut eingestellt werden.

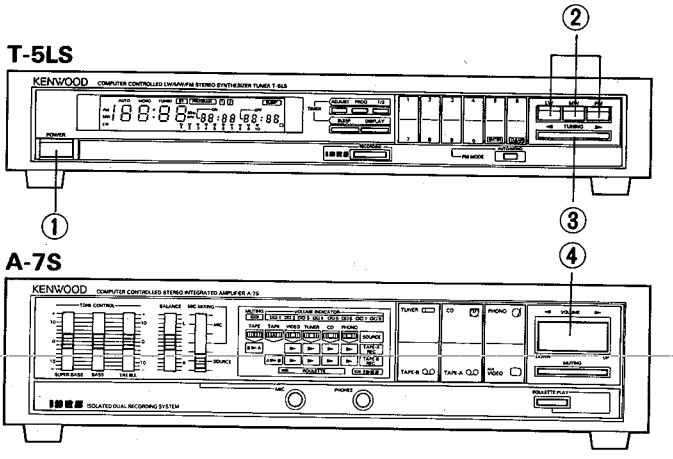
Einstellung der Zeit

Bediemimg	Display	Bemerkungen
1. ADJUST drücken.	00:00	Die Stundenanzeige an der linken Seite blinkt.
2. Die Stunde und die Minuten mit den Zahlentasten (1 bis 0) eingeben.	00:00	Die Uhr arbeitet nach dem 24-Stunden-System. Durch jede Eingabe geht die blinkende Anzeige um eine Stelle nach rechts.
Beispiel **9:05**	09:05	In der Reihenfolge 0 → 9 → 0 → 5 eingeben.
16:50	16:50 16:50	In der Reihenfolge 1 → 6 → 5 → 0 eingeben. Nach Eingabe der vier Ziffern blinkt die gesamte Zeitanzeige. Wurde ein Fehler gemacht, die CLEAR-Taste drücken und die Eingabe erneut durchführen.
3. Die ENTER-Taste drücken.	16:50 leuchtet	Die gesamte Zeitanzeige leuchtet, und die Sekunden laufen. Die Stunden und Minuten nach den Bedienschritten 1 und 2 einstellen. Bei einem Zeitzeichen von Fernseher, Radio oder Telefon die ENTER-Taste drücken, dann fängt die Uhr an zu laufen. Wenn während der Zeiteinstellung die ADJUST-Taste gedrückt wird, geht die Bedienung zurück zum ersten Bedienschritt.

Hören von Rundfunksendungen

DEUTSCH

Hören von FM-, MW- oder LW-Sendungen



Einstellen eines Senders

① Den Tuner einschalten.

② Die Taste FM, MW oder LW drücken.

③ Zum Einstellen eines Senders die TUNING-Taste drücken.

Mit jedem Drücken der TUNING-Taste (◄, ►) verändert sich die Frequenz um 1 Schritte nach oben oder unten.
Wird die Taste länger als eine halbe Sekunde gedrückt, verändert sich die Frequenz schnell.

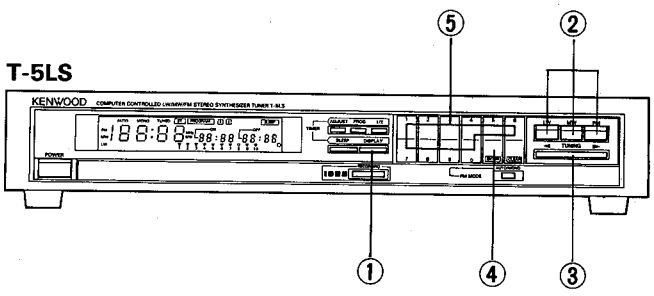
④ Die Lautstärke mit dem VOLUME-Regler des Verstärkers einstellen.

Hinweis:

Zum Empfang von schwachen Sendern die AUTO/MONO-Taste auf MONO stellen.

Speichern von FM-, MW-und LW-Sendern

Speichern eines Senders



In jedem Wellenbereich können 10 Sender gespeichert werden.

① Die DISPLAY-Taste drücken, um die Frequenz anzuzeigen.

② FM, MW oder LW des BAND-Wählers drücken.

③ Mit der TUNING-Taste einen Sender einstellen.

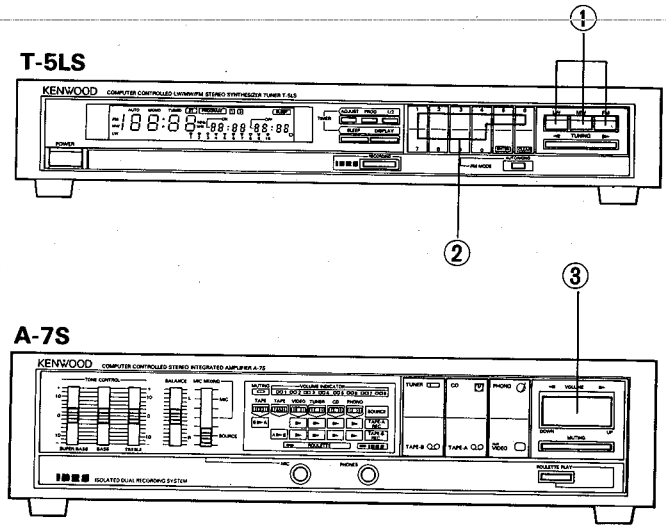
④ Die ENTER-Taste drücken.
("MEMORY" wird angezeigt.)

⑤ Eine PRESET-Taste (1 bis 0) drücken.
Die MEMORY-Anzeige erlischt, und die PRESET-Anzeige leuchtet. Das Bedienverfahren ist für alle Sender gleich.

Hinweise:

Durch Speichern einer neuen Senderfrequenz in einer PRESET-Taste wird die vorher vorhandene gelöscht. Die PRESET-Taste (1 bis 0) erst nach Drücken der ENTER-Taste drücken. Wenn die ENTER- und die PRESET-Taste gleichzeitig gedrückt werden, kann es vorkommen, daß eine Senderfrequenz in mehreren PRESET-Tasten gespeichert wird.

Abrufen eines gespeicherten Senders



① FM, MW, oder LW drücken.

② Die PRESET-Taste (1 bis 0) drücken, in der der Sender gespeichert wurde.

③ Die Lautstärke mit dem VOLUME-Regler des Verstärkers einstellen.

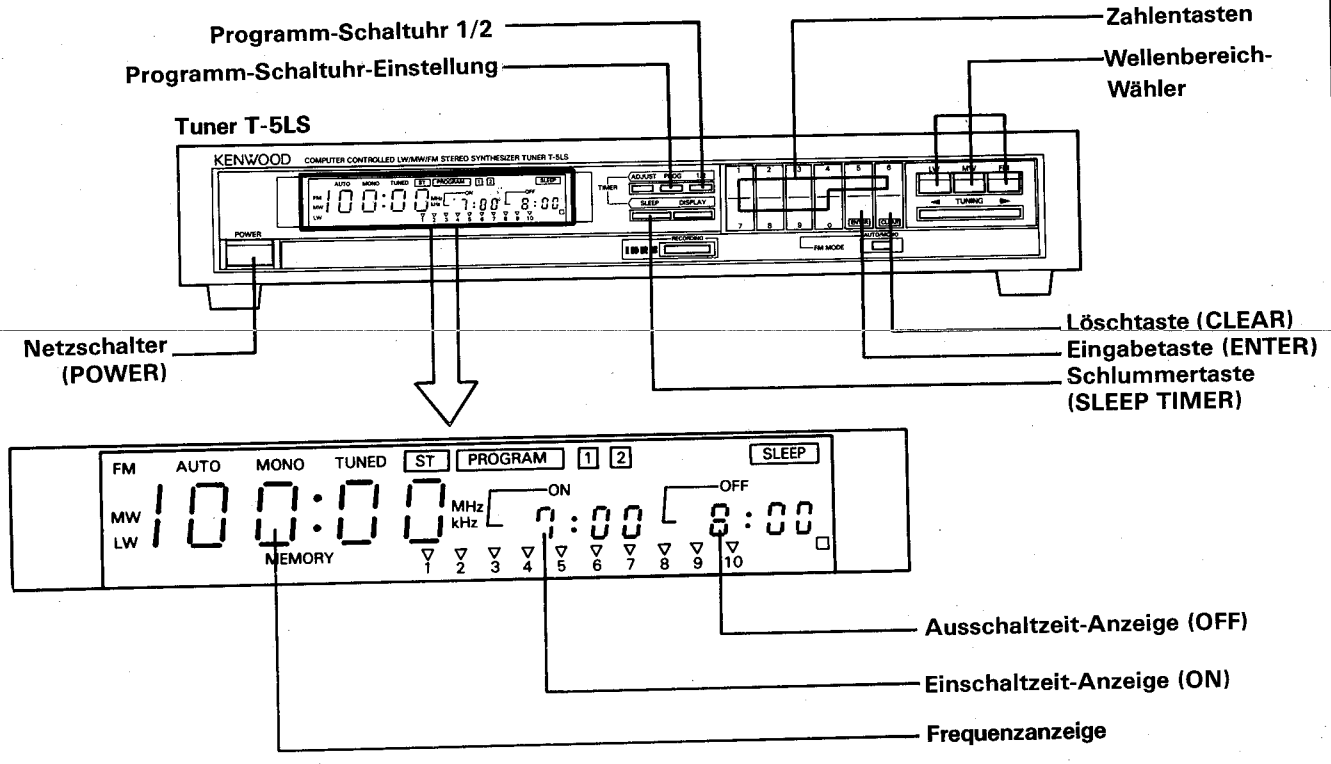
Hinweise:

Das Gerät ist mit einem Batterie-Speicherschutzsystem ausgestattet. Daher bleiben die gespeicherten Sender nach Ausschalten des Gerätes erhalten. Wenn der Netzstecker abgetrennt wird, bleiben die gespeicherten Sender etwa 3 Tage erhalten.

Wenn der Tuner eingeschaltet wird, der Wellenbereichwähler geschaltet wird oder der Eingangswahlschalter des Verstärkers von einer anderen Quelle auf Tuner geschaltet wird, wird der jeweils eingestellte FM-, MW- oder LW- Sender empfangen.

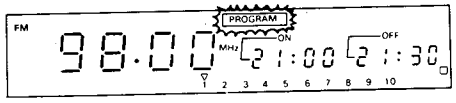
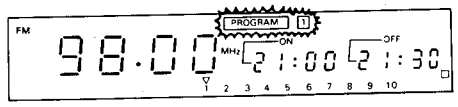
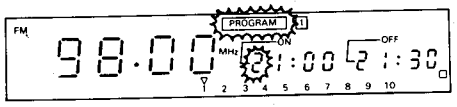
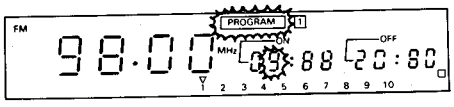
Schaltuhr-Funktionen

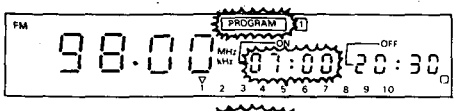
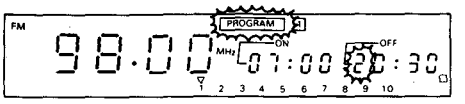
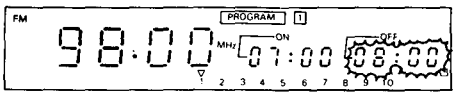
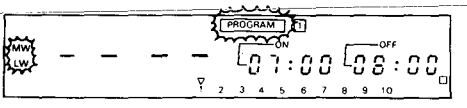
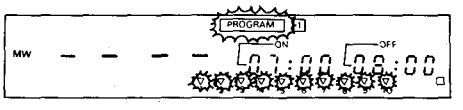
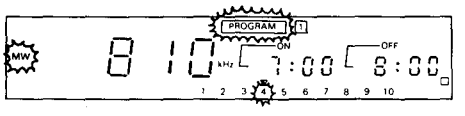
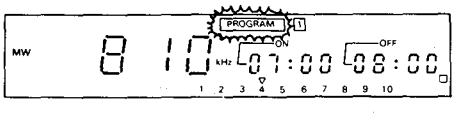
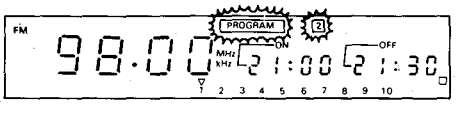
Die Schaltuhr kann als Progamm-Schaltuhr und als Schlummer-Schaltuhr eingesetzt werden.
Die Programm-Schaltuhr dient für Schaltuhr-Wiedergabe und -Aufnahme. Jeweils zwei Einschalt- und Ausschaltzeiten innerhalb von 24 Stunden sind programmierbar. Wenn die Programm-Schaltuhr-Einstellung auf Bereitschaft eingest ellt ist, wird der gleiche Betrieb täglich wiederholt.



Einstellung der Programm-Schaltuhr

vor Einstellung der Programm-Schaltuhr muß die Uhrzeit eingestellt werden (siehe Seite 15).
Jeweils zwei Einschalt- und Ausschaltzeiten, die Wellenbereiche und die Stationstasten können programmiert werden. Vor Programmierung der Schaltuhr muß der zu empfangende Sender in einer Stationstaste gespeichert werden. Das Gerät einschalten.

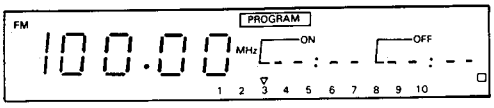
Bedienung	Display	Bemerkungen
Einstellung von Programm 1 **1. PROG drücken.**		☼ kennzeichnet eine blinkende Anzeige.
2. Zur Wahl von Programm 1 die Taste 1/2 drücken.		PROGRAM 1 blinkt. Durch Drücken von Programm- 1/2 blinken die Tasten 1 und 2 abwechselnd. Für jede Taste können Zwei Programme eingestellt werden.
3. ENTER drücken.		Bei Erreichen der eingestellten Zeit schaltet das Programm ein.
4. Die Einschaltzeit mit den Zahlentasten eingeben.		Mit jeder Eingabe rückt der blinkende Teil der Einschaltzeit-Anzeige nach rechts, der jeweils blinkende Teil muß eingegeben werden. Nach Eingabe der 4 Ziffern blinkt die gesamte Einschaltzeit-Anzeige. Wenn eine Korrektur erforderlich ist, die CLEAR-Taste drücken und erneut eingeben.

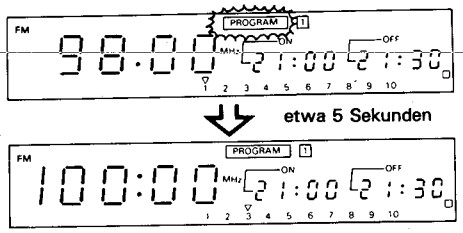
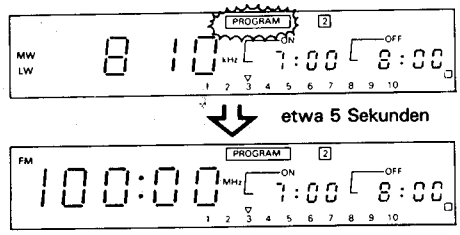
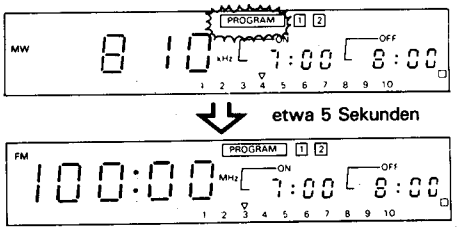
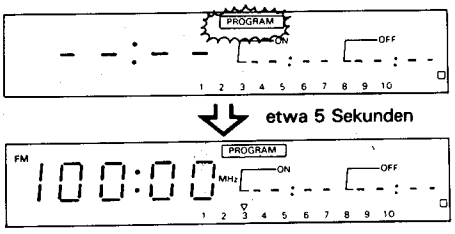
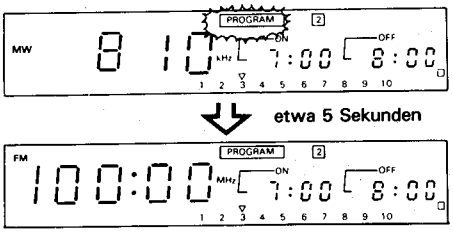
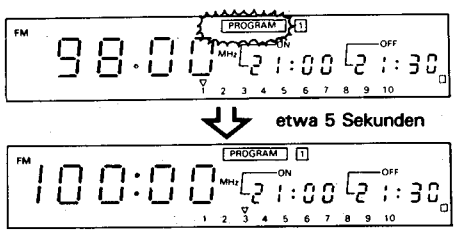
Bedienung	Display	Bemerkungen
5. Die ENTER-Taste drücken.	 	Die gesamte Einschaltzeit-Anzeige leuchtet, damit ist die Einschaltzeit gespeichert. Die linke Ziffer der Ausschaltzeit-Anzeige blinkt.
6. Die Ausschaltzeit mit den Zahlentasten eingeben.		Nach Eingabe aller vier Ziffern blinkt die gesamte Ausschaltzeit-Anzeige. Falls eine Korrektur erforderlich ist, die CLEAR-Taste drücken und die Eingabe erneut durchführen.
7. Die ENTER-Taste drücken.		Die gesamte Ausschaltzeit-Anzeige leuchtet, damit ist die Ausschaltzeit gespeichert. Die UKW-, MW- und LW-Anzeige blinken. Auf dem Frequenzdisplay wird ''------''.
8. Die FM-, MW- oder LW-Taste drücken, um den Wellen-bereich zu wählen.		Die Anzeige der gedrückten Wellenbereichwähler leuchtet, und die Stationstasten-Anzeige blinkt.
9. Mit Den Zahlentasten eine Stationstaste wählen, in der der zu empfangene Sender gespeichert ist.		Die gewählte Stationstasten-Anzeige leuchtet, und die eingestellte Frequenz wird angzeigt.
10. Die ENTER-Taste drücken.		Die UKW/MW/LW-Anzeige und die Stationstasten-Anzeige leuchten, damit ist die Einstellung der Schaltuhr beendet. Nach etwa 5 Sekunden erscheinen wieder die normalen Anzeigen.
Einstellung von Programm 2 **1. Die PROG-Taste drücken.** **2. Die Taste Programm- 1/2 drücken, um Programm 2 zu wählen. Die Speicherung erfolgt auf die gleiche Weise wie für Programm 1.**		Die Zeichen auf PROGRAM 2 blinken.

Schaltuhr-Bereitschaft und Ausschalten

Die Bereitschaft der Programm-Schaltuhr wird mit der Taste Programm- 1/2 eingestellt.
Der Inhalt der Schaltuhrspeicher kann mit dieser Taste überprüft werden. Es folgen Bedienbeispiele für die Bereit-schafts-Einstellung. Wenn jetzt beispielsweise "00:00" ist, erfolgt der Betrieb, wenn die Spannungsversorgung eingeschaltet wird.

Wenn die Spannungsversorgung ausgeschaltet ist, kann nur die Einschalt- und Ausschaltzeit überprüft werden.
Als Beispiel soll UKW 100,00 MHz empfangen werden.

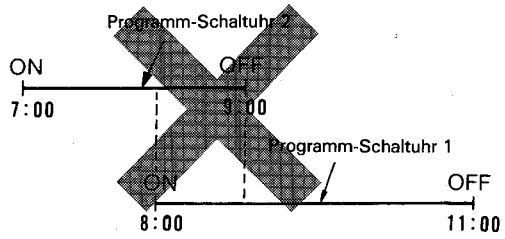


Bedienung	Display	Bemerkungen
Programm 1 Bereitschaft **Die Taste Programm- 1/2 drücken, um Programm 1 zu wählen.**		Der Inhalt von Programm 1 wird für 5 Sekunden angezeigt, nur Programm 1 ist im Bereitschaftszustand. Die Empfangsfrequenz ist immer noch 100,00 MHz.
Programm 2 Bereitschaft **Die Taste Programm- 1/2 drücken, um Programm 2 zu wählen.**		Der Inhalt von Programm 2 wird für 5 Sekunden angezeigt, nur Programm 2 ist im Bereitschaftszustand. Die Bereitschaft von Programm 1 ist gelöscht.
Programme 1 und 2 Bereitschaft **Die Taste Programm- 1/2 drücken, um die Programme 1 und 2 zu wählen.**		Programm 1 und Programm 2 sind im Bereitschaftszustand. Der Inhalt des Programms, das zuerst eingeschaltet wird, wird angezeigt. Wenn jetzt die Uhrzeit "00:00" ist schaltet Programm 2 zuerst ein. Der Inhalt von Programm 2 wird für etwa 5 Sekunden angezeigt.
Löschen des Programms **Die Taste Programm- 1/2 drücken, um die Programm 1 und 2 zu löschen.**		Die Bereitschaft von Programm 1 und Programm 2 wird gelöscht. Nach etwa 5 Sekunden erscheint wieder die links dargestellte Anzeige.
Löschen von Programm 1 **Die Taste 1/2 mehrmals drücken, um Programm 1 zu löschen.**		"PROGRAM 2" wird angezeigt, und "PROGRAM 1" erlischt, wodurch angezeigt wird, daß Programm 1 gelöscht wurde und daß sich das Gerät in der Be reitschaft für Programm 2 befindet.
Löschen von Programm 2 **Die Taste 1/2 mehrmals drücken, um Programm 2 zu löschen.**		"PROGRAM 1" wird angezeigt, und "PROGRAM 2" erlischt, wodurch angezeigt wird, daß Programm 2 gelöscht wurde und daß sich das Gerät in der Be reitschaft für Programm 1 befindet.

Hinweise:

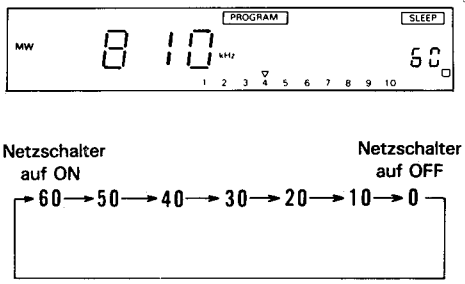
1. Die Programm-Schaltuhr kann nur für Bereitschaft verwendet werden.
2. Die Programm-Schaltuhr muß vor der einschaltzeit auf Bereitschaft gestellt werden.
3. Wenn zwischen der Einschalt- und der Ausschaltzeit die Taste Programm- 1/2 oder der POWER-Schalter gedrückt wird, arbeitet die Schaltuhr nicht ordnungsgemäß.
4. Die beiden Schaltuhr-Programme dürfen nicht auf die gleichen Zeiten eingestellt werden.
5. Wenn das Schaltuhr-Programm für Bereitschaft eingestellt ist, wird der gleiche Betrieb täglich zur eingestellten Zeit durchgeführt. Wenn dieser tägliche Betrieb nicht benötigt wird, den Betrieb nach den Anweisungen unter "Löschen" löschen. (Es gibt drei Möglichkeiten für Löschen: nur Programm 1, nur Programm 2 und sowohl Programm 1 als auch Programm 2)

Beispiel:



Einstellung der Schlummer-Schaltuhr

Die Schlummer-Schaltuhr kann in Abständen von 10 Minuten für maximal 1 Stunde eingestellt werden.

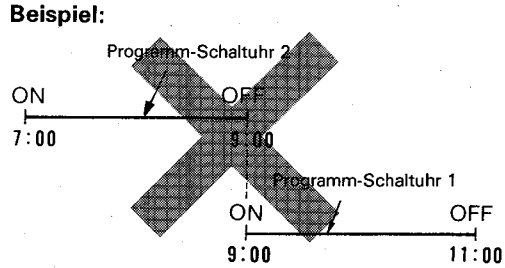
Bedienung	Display	Bemerkungen
1. Die SLEEP-Taste einmal drücken. **2. Danach die SLEEP-Taste entsprechend der nebenste henden Abbildung drücken.**		Die Schlummer-Schaltuhr arbeitet sowohle bei einge-schaltetem als auch ausgeschaltetem Gerät. Wenn bei ausgeschaltetem Gerät die SLEEP-Taste gedrückt wird, wird die Spannungsversorgung eingeschaltet. Der zuletzt empfangene Sender wird wieder empfangen. Die SLEEP-Anzeige leuchtet, und darunter wird 60 angezeigt.

* Die Schlummer-Schaltuhr hat Vorrang vor der Programm-Schaltuhr.

Hinweise zur Programm-Schaltuhr:

1. Den TIMER STAND BY-Schalter des Kassettendecks ausschalten, um die Programm-schaltuhr auf das Radio einzustellen. Das Radio wird zur eingestellten Einschaltzeit mit Spannung versorgt.
2. Für Kassetten-Wiedergabe den TIMER STAND BY-Schalter des Kassettendecks auf PLAY setzen. Das Kassettendeck wird zur eingestellten Einschaltzeit mit Spannung versorgt.
3. Für Kassettenaufnahme den TIMER STAND BY-Schalter des Kassettendecks auf REC setzen. Zur eingestellten Einschaltzeit erfolgt die Aufnahme eines Rundfunkprogramms vom Tuner auf dem Kassettendeck.
4. Zur Einstellung von zwei Einschaltzeiten hinter-einander jeweils Programm 1 und 2 einstellen. In der unten gezeigten Einstellung wird Programm 1 nicht ausgeführt. Zwischen den beiden Programmen 1 und 2 muß mindestens eine Minute Zwischenzeit liegen.

Beispiel:



1. Nach Einstellung der Programm-Schaltuhr befindet sich die Schaltuhr in der Bereitschafts-Betriebsart. Die Ein-und Ausschaltung erfolgt täglich zur gleichen Zeit. Wenn Schaltuhrbetrieb nicht benötigt wird, die Programme löschen.

2. Löschen der Programme:
Die Taste Programm- 1/2 mehrmals drücken, bis die Programme 1 und 2 gelöscht sind.

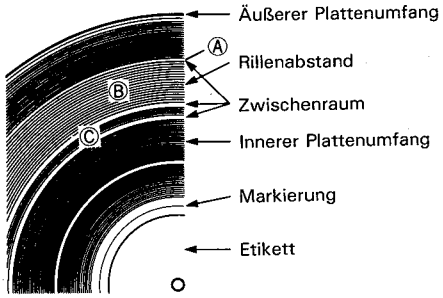
Zur Beachtung für Wiedergabe mit dem P-7S

- Eine Fehlfunktion der automatischen Größenwahlfunktion kann bei der automatischen Wiedergabe von durchsichtigen oder farbigen Schallplatten auftreten. Für diese Schallplatten ist manuelle Bedienung erforderlich.

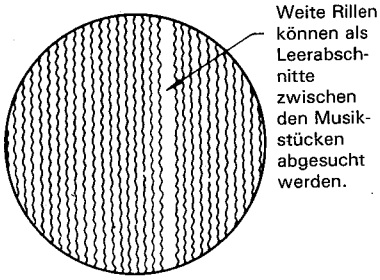
- 25-cm-Schallplatten und andere nicht-standardgemäße Größen werden bei der automatischen Größenwahlfunktion als 17-cm-Schallplatten (45 Upm Single) eingestellt. Hier ist manuelle Bedienung erforderlich.

- Die Wahl der Programmwiedergabe und Stückeüberspringung erfolgt durch das Lesen der Schallplattenrillen mit einem optischen Sensor. Da diese Funktion bei den nachfolgenden Schallplatten nicht exakt funktioniert, ist manuelle Bedienung erforderlich.

1. Bei Schallplatten mit engen Zwischenräumen zwischen den Stücken oder mit nicht klar abgegrenzten Abschnitten, wie etwa bei Lifeaufnahmen. Ⓐ
2. Bei extremem Zwischenräumen zwischen den Rillen. Ⓑ
3. Bei kurzen Stücken. Ⓒ
4. Bei stark gekrümmten Platten.
5. Bei Platten mit farbbedruckter Oberfläche.
6. Bei Platten mit Kratzern oder schmutziger Oberfläche.
7. Wenn sich die Reflektion der Rillen sehr stark unterscheidet.
8. Bei Musik zwischen den Stücken.
9. Bei Platten mit nicht-standardgemäßer Größe oder bei Phonofolien.
10. Bei durchsichtigen schwarzen Schallplatten.

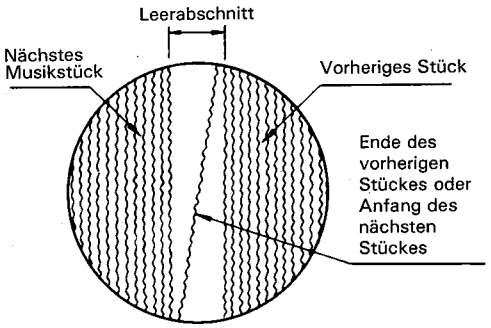


- **Schallplatten mit weiten Rillenabständen innerhalb der Musikstücke**



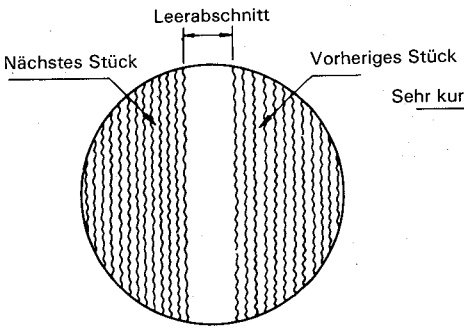
Vergrößerte Aufnahme auf der Schallplattenoberfläche

- **Vergrößerte Aufnahme auf der Schallplattenoberfläche Platten mit Musik auf den Leerabschnitten zwischen den Stücken**



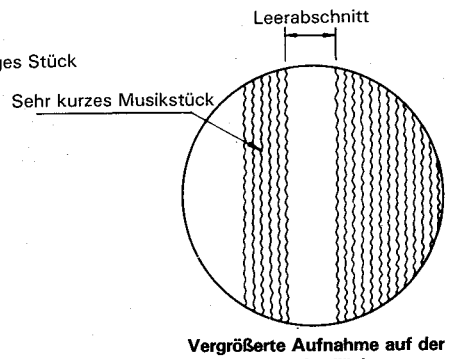
Vergrößerte Aufnahme der Schallplattenoberfläche

- **Schallplatten mit engen oder nicht klar abgegrenzten Leerabschnitten**



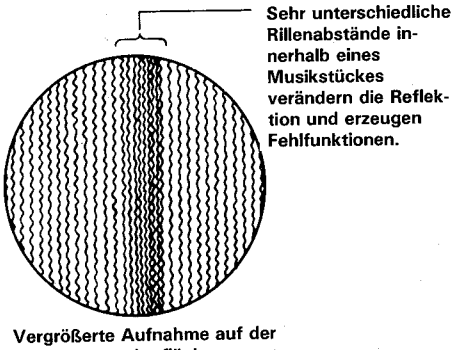
Vergrößerte Aufnahme auf der Schallplattenoberfläche

- **Schallplatten mit kurzen Musikstücken**



Vergrößerte Aufnahme auf der Schallplattenoberfläche

- **Schallplatten mit ungleichmäßiger Oberflächenbeschaffenheit**

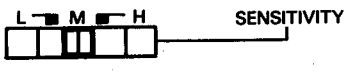

Sehr unterschiedliche Rillenabstände innerhalb eines Musikstückes verändern die Reflektion und erzeugen Fehlfunktionen.

Vergrößerte Aufnahme auf der Schallplattenoberfläche

SENSITIVITY-Schalter

- Bestimmt die position, wo die Nadel bei Programmwiedergabe mit überspringen von stücken auf die Schallplatte abgesenkt wird. Diese Position hängt ab vom Zustand der Plattenoberfläche oder der Lichtintensität.

M: Normalposition
L: Wenn die Nadel das vorherige Stück berührt.
H: Wenn die Nadel das nächste Stück berührt.

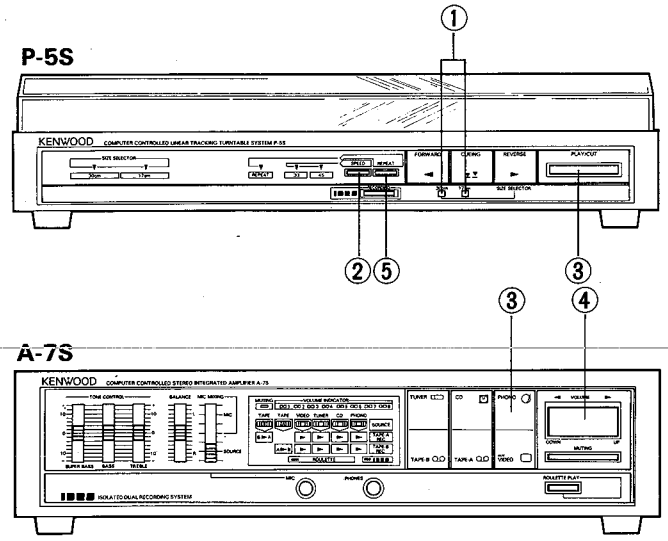


Hören von Schallplatten (P-5S)

Den Tuner einshalten und eine Schallplatte auf den Plattenteller legen.

DEUTSCH

Automatische Wiedergabe



① **Durch Drücken der Plattengröße-Taste 30 cm oder 17 cm wählen.**
Wenn beide Anzeigen abwechselnd blinken, diejenige wählen, die der Schallplattengröße entspricht.

② **Durch Drücken der SPEED-Taste 33 1/3 oder 45 wählen.**

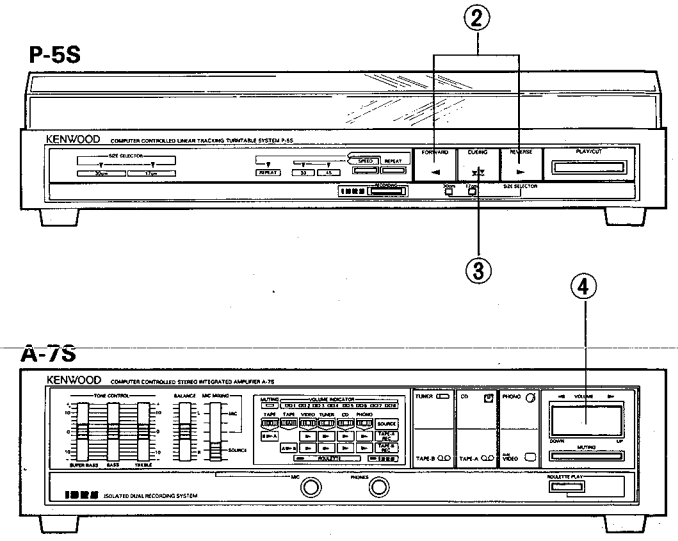
③ **Die Tasten PLAY/CUT oder PHONO-Taste auf dem Verstärker drücken.**
- Die Wiedergabe beginnt mit dem ersten Stück und setzt sich bis zum letzten Stück fort, dann kehrt der tonarm zur Tonarmauflage zurück und der Plattenteller stoppt.

④ **Die Lautstärke mit dem Lautstärkeregler des Verstärkers einstellen.**
Während der Wiedergabe stoppt das Drücken der PLAY/CUT-Taste oder einer input-Taste, außer PHONO, die Wiedergabe, der Tonarm kehrt zur Tonarmauflage zurück und der Plattenteller stoppt.

⑤ **Für wiederholte Wiedergabe die REPEAT-Taste drücken.**
(Wiederholte Wiedergabe ist nur bei automatic play möglich)
Die Platte wird maximal 16 mal wiederholt. Zum Ausschalten erneut die Taste drücken.
Durch Drücken der PLAY/CUT-Taste wahrend der wiederholten Wiedergabe stoppt die Wiedergabe, der Tonarm kehrt zur Tonarmauflage zurück und die wiederholte Wiedergabe ist beendet.

Hinweis:
Für 25-cm-Schallplatten oder andere nicht-standardgemäße Größen ist manuelle Bedienung erforderlich.

Manuelle Wiedergabe



① **Die Bedienschritte ① und ② für automatische Wiedergabe ausführen.**

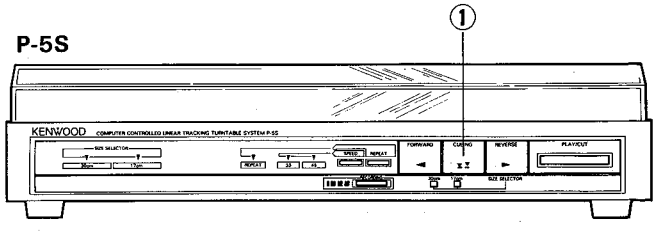
② **Den Tonarm mit der FORWARD- oder REVERSE-Taste zum gewünschten Stück bringen.**
Durch Betätigung von FORWARD wird der Tonarm nach links und durch Betätigung von REVERSE nach rechts bewegt. Wird die FORWARD- oder REVERSE-Taste 2 Sekunden oder länger gedrückt gehalten, bewegt sich der Tonarm schneller.

③ **Die CUING-Taste drücken.**
Dadurch wird der Tonarm auf die Schallplatte gesenkt, und die Wiedergabe beginnt. Am Ende der Schallplatte kehrt der Tonarm zur Tonarmauflage zurück, und der Plattenteller stoppt.

④ **Die Lautstärke mit dem VOLUME-Regler des Verstärkers einstellen.**

Hinweise:
Durch Drücken der FORWARD-Taste bewegt sich der Tonarm zur Schallplattenmitte hin, bleibt oben und stoppt. Die CUING-Taste drücken, um den Tonarm zur Tonarmauflage zurückzubringen. Wiederholte Wiedergabe ist nur im automatischen, nicht im manuellen Betrieb möglich.
Wenn während der wiederholten Wiedergabe manuelle Bedienung verwendet wird, wird die wiederholte Wiedergabe freigegeben.
Den SIZE-Wähler für 25-cm-Schallplatten und andere nicht-standardgemäße Größen auf 17 cm stellen.

Unterbrechen der Wiedergabe

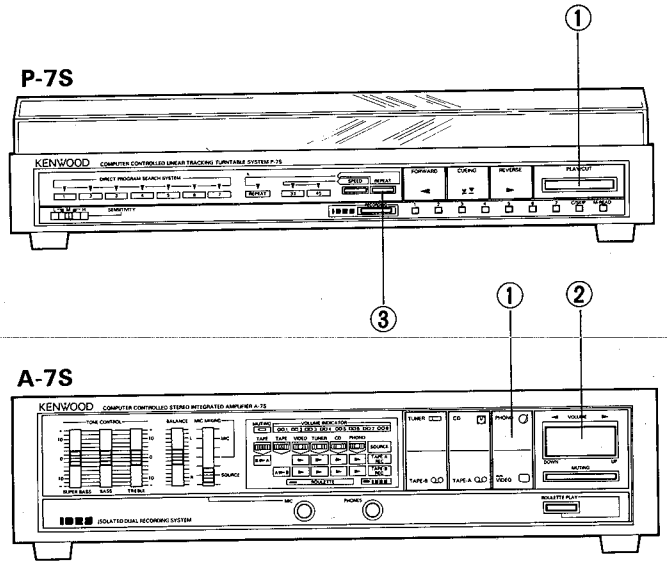


① **Zum Unterbrechen der Wiedergabe die CUEING-Taste drücken.**
Der Tonarm wird von der Schallplatte gehoben.
Zum Fortsetzen der Wiedergabe die CUEING-Taste erneut drücken. Der Tonarm wird dadurch an der gleichen Stelle wieder auf die Schallplatte gesenkt.

Hören von Schallplatten (P-7S)

Den Tuner einshalten und eine Schallplatte auf den Plattenteller legen.

Automatische Wiedergabe



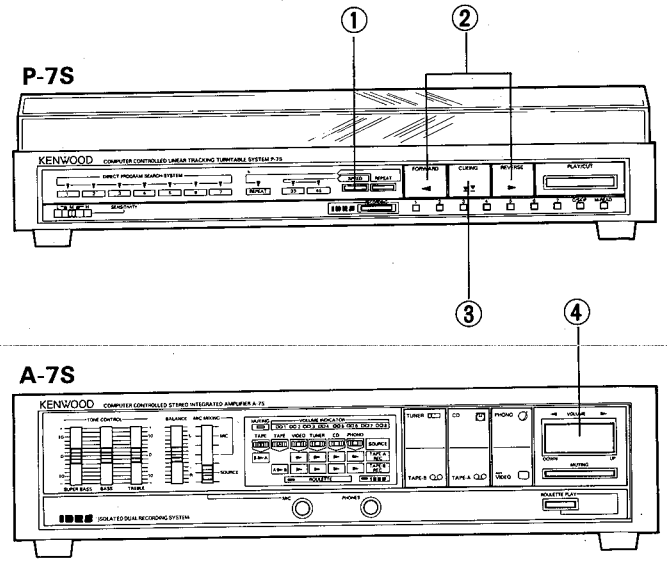
① **PLAY/CUT oder PHONO-Taste drücken.**
Die Plattengeschwindigkeit wird automatisch eingestellt. Die Wiedergabe beginnt mit dem ersten Stück und setzt sich bis zum letzten Stück fort. Am Ende des letzten Stückes kehrt der Tonarm zur Tonarmauflage zurück, und der Plattenteller stoppt.
Bei Verwendung von 30-cm-Singles oder 17-cm-Langspielplatten den SPEED-Wähler nach Starten des Tonarms für automatischen Betrieb auf die entsprechende Position setzen.

② **Die Lautstärke mit dem VOLUME-Regler des Verstärkers einstellen.**
Durch Drücken der Verstärker-Tasten PLAY/CUT oder input, außer PHONO, wird die Wiedergabe gestoppt, der Tonarm kehrt zur Tonarmauflage zurück, und der Plattenteller stoppt.

③ **Für wiederholte Wiedergabe die REPEAT-Taste drücken.**
(Wiederholte Wiedergabe ist nur möglich, wenn automatic play oder Programm-wiedergabe gewählt ist.)
Die Schallplatte wird maximal 16 mal wiederholt. Zum ausschalten der wiederholten Wiedergabe die Taste erneut drücken.
Durch Drücken der PLAY/CUT-Taste während der wiederholten Wiedergabe wird die Wiedergabe gestoppt, der Tonarm kehrt zur Tonarmauflage zurück, und die wiederholte Wiedergabe wird freigegeben.

Hinweise:
Die automatische Wiedergabe startet mit dem ersten Stück, nachdem der Tonarm die Schallplatte abgesucht hat. Die programm-Anzeige zeigt die gewählte Nummer, Maximum ist 7. (Bei Schallplatten mit mehr als 7 Stücken kehrt die programm-Anzeige zu 1, dem ersten Stück, zurück.)

Manuelle Wiedergabe



① **Die Plattengeschwindigkeit mit SPEED einstellen.**

② **Mit der FORWARD- oder REVERSE-Taste den Tonarm auf die gewählte Position bewegen.**
FORWARD bewegt den Tonarm nach links, REVERSE nach rechts. Durch Drücken der FORWARD- oder REVERSE-Taste für 2 Sekunden oder länger wird der Tonarm schnell bewegt.

③ **Die CUEING—Taste drücken.**
Dadurch wird der Tonarm auf die Schallplatte gesenkt und die Wiedergabe beginnt. Am Ende der Platte kehrt der Tonarm zur Tonarmauflage zurück und der Plattenteller stoppt.

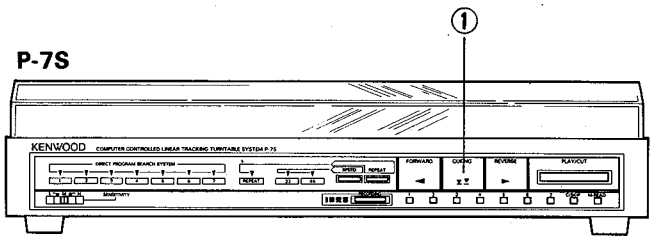
④ **Die Lautstärke mit dem VOLUME-Regler des Verstärkers einstellen.**

Hinweise:
Durch Drücken der FORWARD-Taste wird der Tonarm zur Schallplattenmitte bewegt, der Tonarm bleibt oben und stoppt. Zum Zurückführen des Tonarms zur Tonarmauflage die CUEING-Taste drücken.
Wiederholte Wiedergabe ist möglich bei automatischer und programmierter Wiedergabe, nicht jedoch bei manuellem Betrieb. Erfolgt während der wiederholten Wiedergabe manuelle Bedienung, ist die wiederholte Wiedergabe beendet.
Für 25-cm-Schallplatten und andere nicht-standardgemäße Größen den Größenwähler auf 17 cm stellen.

DEUTSCH

Unterbrechen der Wiedergabe

P-7S

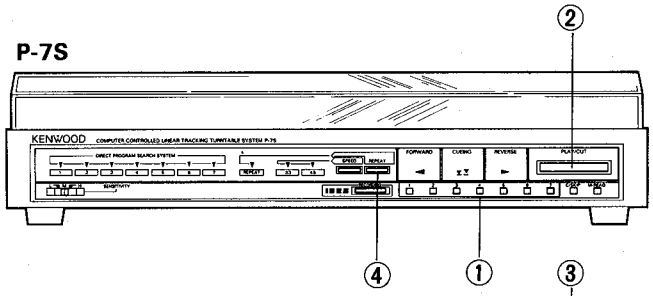


① Zum Unterbrechen der Wiedergabe die CUEING-Taste drücken.
Der Tonarm wird von der Schallplatte gehoben.
Zum Fortsetzen der Wiedergabe die CUEING-Taste erneut drücken. Dann wird der Tonarm an fast der gleichen Position wieder auf die Schallplatte gesenkt.

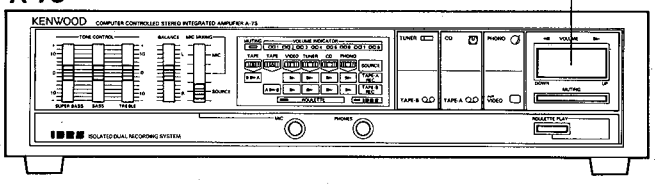
Programm-wiedergabe

Die Stücke können in einer programmierten Reihenfolge abgespielt werden.

P-7S



A-7S



① Entsprechend der gewünschten Wiedergabereihenfolge die Programm-Tasten (1 bis 7) drücken.
Die Programm-Anzeigen leuchten entsprechend den gedrückten Tasten. Zum Löschen der Programmierung und neuem Programmieren die C-SKIP-Taste drücken. Zum Überprüfen der programmierten Reihenfolge die M-READ-Taste drücken. Dann blinken die Programm-Anzeigen für jeweils 2 bis 3 Sekunden in der Reihenfolge der Programmierung.

Hinweise:
Während des Betriebs ist eine Programmänderung nicht möglich. Maximal 7 Stücke können programmiert werden. Bei Schallplatten, die 8 oder mehr Stücke enthalten, ist automatische oder manuelle Wiedergabe erforderlich, um das achte und die nachfolgenden Stücke zu spielen.

② PLAY/CUT-Taste drücken.
Der Plattenteller fängt an zu drehen, und gleichzeitig tastet der Tonarm die Schallplatte ab. Danach startet die Wiedergabe in der programmierten Reihenfolge. Die Programm-Anzeigen blinken entsprechend der wiedergegebenen Stücke.

③ Die Lautstärke mit dem VOLUME-Regler des Verstärkers einstellen.
Nach Beendigung der programmierten Wiedergabe kehrt der Tonarm zur Tonarmauflage zurück, und der Plattenteller stoppt. Dann wird die Programmwiedergabe freigegeben, und die Programm-Anzeige erlischt.

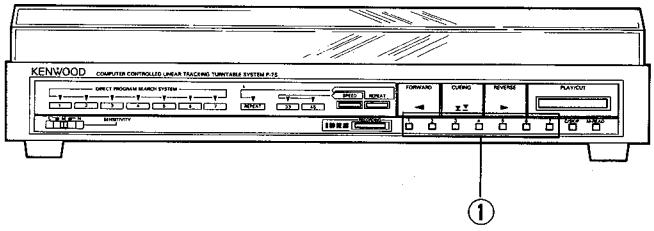
④ Zur Wiederholung der programmierten Wiedergabe die REPEAT-Taste während des Betriebs drücken.

Hinweise:
Durch Drücken der REVERSE-, FORWARD- oder PLAY/CUT-Taste während der Programmwiedergabe wird die Programmwiedergabe ausgeschaltet, die Anzeige erlischt.

Direktwahl

Die folgende Bedienung ist während automatischer oder programmierter Wiedergabe möglich.

P-7S

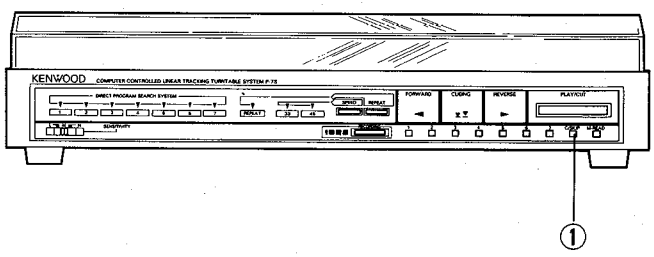


① Rückkehr zum Anfang des gegenwärtigen Stückes
Die Programm-Taste für das gegenwärtige Stück drücken. Dadurch kehrt der Tonarm zum Anfang des gegenwärtigen Stückes zurück, und die Wiedergabe beginnt.

- **Überspringen mehrerer Stücke und Wiedergabe**
Die Programm-Taste des gewünschten Stückes drücken. Die Wiedergabe des gegenwärtigen Stückes stoppt, und das gewählte Stück wird wiedergegeben. Die Programm-Anzeigen der übersprungenen Stücke erlöschen.

Hören des nächsten Stückes (Überspringen von Stücken)

P-7S



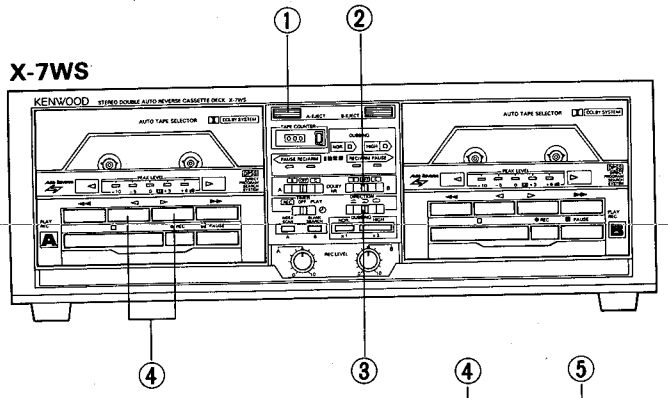
① Während der automatischen oder programmierten Wiedergabe die C-SKIP-Taste drücken, um die Wiedergabe des gegenwärtigen Stückes zu stoppen und zum nächsten Stück bzw. nächsten programmierten Stück weiterzugehen. Wird C-SKIP während der Wiedergabe des letzten Stückes gedrückt, kehrt der Tonarm zur Tonarmauflage zurück und stoppt.

Hören von Kassetten-Wiedergabe

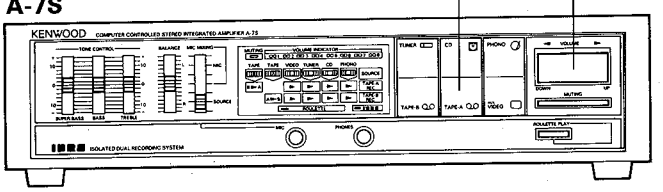
Den TIMER-Schalter des Kassettendecks auf OFF stellen und den Tuner einschalten.

Kassetten-Wiedergabe (Gleiche Bedienung für Deck A und Deck B.)

X-7WS



A-7S



① **Die Auswurftasten-Taste drücken.**
Eine Kassette mit der Bandöffnung nach unten in den Kassettenhalter einsetzen und den Kassettenhalter schließen.

② **Die Dolby-Rauschunterdrückung entsprechend der Aufnahmeart der Kassette einstellen.**
Für Kassetten, die mit Dolby-Rauschunterdrückung aufgenommen wurden, auf B, C und sonst auf OFF stellen.

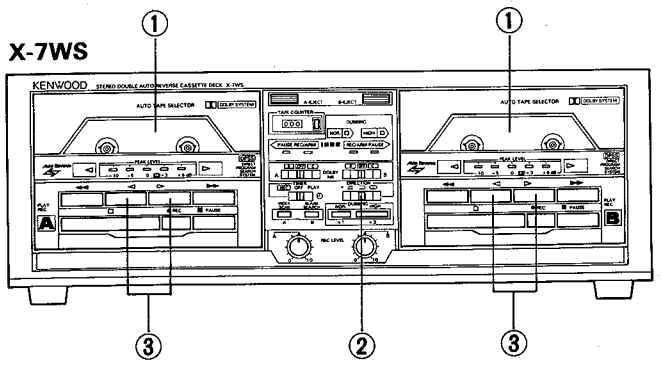
③ **Den DIRECTION-Taste nach Wunsch einstellen.**

④ **Die Wiedergabe (▷) oder Rückwärtswiedergabe-Taste (◁) oder die TAPE-Taste des Verstärkers drücken.**
Für Bedienung vom Verstärker die TAPE-A-Taste für Wiedergabe auf Deck A und die TAPE-B-Taste für Wiedergabe auf Deck B drücken.

⑤ **Die Lautstärke mit dem VOLUME-Regler des Verstärkers einstellen.**

Relais-Wiedergabe

X-7WS



Die Kassetten in Deck A und Deck B können abwechselnd wiedergegeben werden.

① **Kassetten in Deck A und Deck B einsetzen.**

② **Den DIRECTION-Schalter auf normal (⇄) oder reverse (⇉) stellen.**

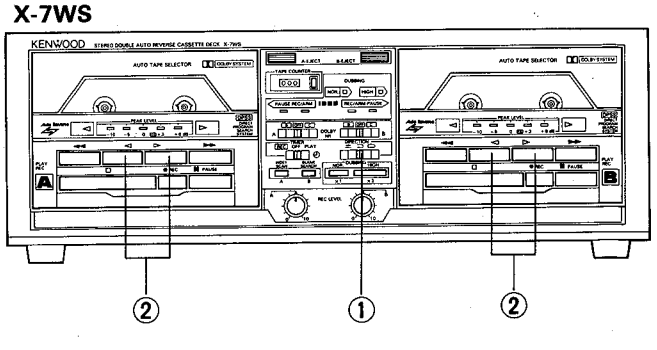
③ **Playback (▷) oder reverse playback (◁) von Deck A oder B drücken.**
Wenn der DIRECTION-Schalter auf normal eingestellt ist (⇄), wird das Band bei Erreichen des Bandendes zurückgespult, dann startet die Wiedergabe auf dem anderen Deck. Bei Einstellung des DIRECTION-Schalter auf reverse (⇉) startet nach der Wiedergabe der Kassettenrückseite die Wiedergabe auf dem anderen Deck.

Hinweise zur Relais-Wiedergave:

1. Kassetten in Deck A und B einsetzen und die Wiedergabe (▷)-oder Rückwärtswiedergabe-Taste (◁) drücken. Dadurch wird die Relais-Wiedergabe automatisch eingestellt.
2. Wenn nur ein Deck auf Wiedergabe geschaltet wird, in das andere Deck keine Kassette einsetzen.
3. Die Kassetten in beiden Decks zurückspulen. Wenn die Relais-Wiedergabe am Ende des Bandes in Deck B startet, arbeitet die Funktion nicht ordnungsgemäß.
4. Keine Kassetten mit extrem kurzen Bandlängen verwenden, deren Wiedergabe beendet ist, bevor das andere Band zurückgespult ist, weil dadurch Fehlfunktionen entstehen.

Enloswiedergabe in Deck A oder B

X-7WS



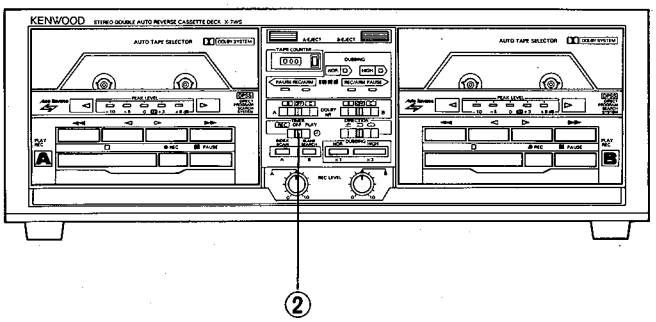
① **Den DIRECTION-Schalter auf ENDLESS (⇉) stellen.**

② **Die Wiedergabe- oder Rückwärtswiedergabe-Taste von Deck A oder B drücken**

③ **Beide Kassettenseiten werden endlos wiedergegeben.**

Schaltuhr-Wiedergabe

X-7WS



① Zum Einstellen der Schaltuhr siehe die Anweisungen unter "Einstellung der Programm-Schaltuhr" auf Seite 17.
② Den TIMER-Schalter des Kassettendecks auf PLAY stellen.
③ Eine Kassette einlegen.
④ Zur programmierten Einschaltzeit wird die Kassette wiedergegeben.

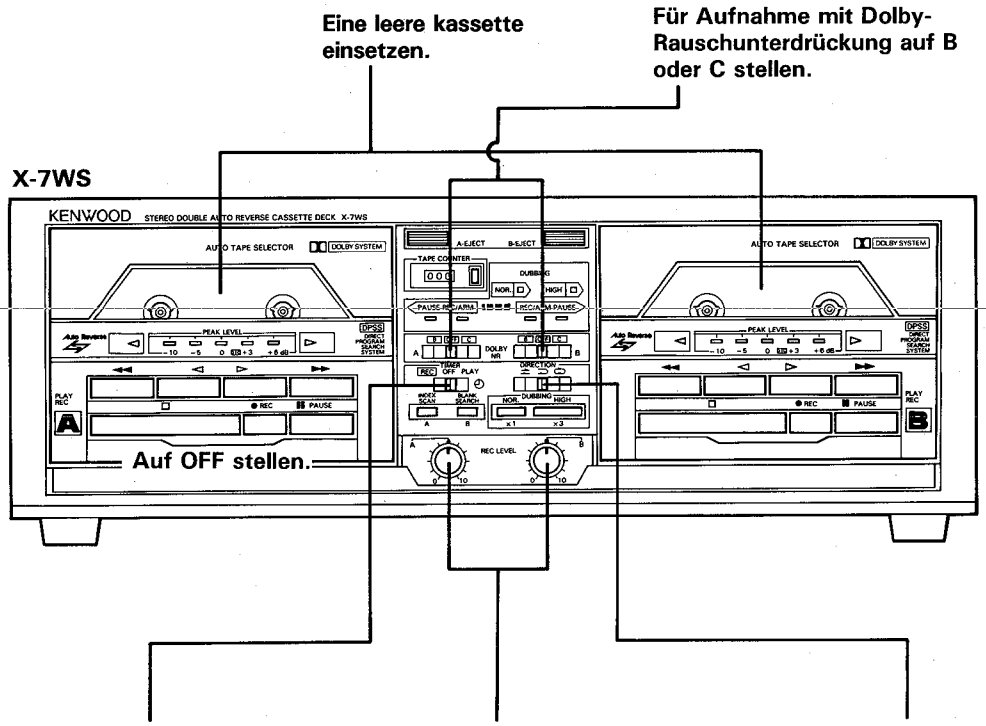
Hinweise:

Schaltuhr-Wiedergabe kann mit Deck A und B durchgeführt werden. In den Betriebsarten normal (⇄) und reverse (⮌) wird automatisch Relais-Wiedergabe gestartet.

Aufnahme

Aufnahme kann mit dem X-7WS sowohl mit Deck A als auch mit Deck B durchgeführt werden.

Für Aufnahme sollte das Kassettendeck wie folgt eingestellt werden.



Auf OFF stellen.

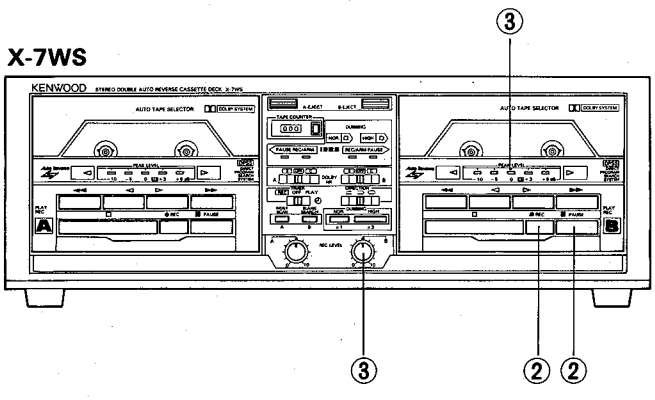
Normalerweise auf die Mitte einstellen.

Für Aufnahme einer Kassettenseite den DIRECTION-Schalter auf normal (▱) und für Aufnahme beider Kassettenseiten auf reverse (▱) stellen.

DOLBY und das Doppel-D Symbol sund eingetragene Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation. Dolby-Rauschunterdrückungwird mit Lizenz der Dolby Laboratories Licensing Corporation. gefertigt.

Einstellung des Aufnahmepegels

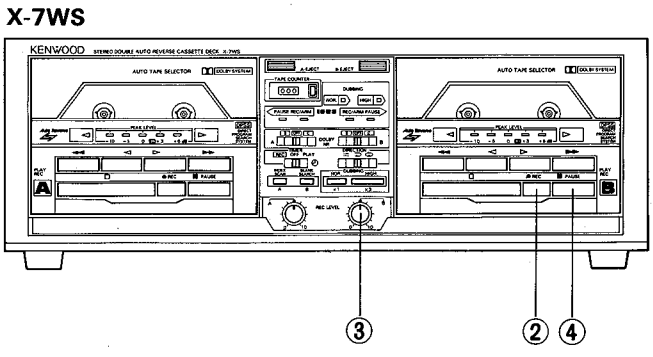
X-7WS



① **Die gewünschte Quelle wiedergeben.**
② **Pause und Aufnahme-Taste gleichzeitig drücken, um auf Aufnahmepause zu schalten.**
③ **Den Aufnahmepegel so einstellen, daß +6 dB auf der Spitzenpegelanzeige leuchtet.**
Normalerweise wird bei Einstellung des REC LEVEL-Reglers auf die Mitte eine gute Aussteuerung erzielt.

Normale Aufnahme (Gleiche Bedienung für Deck A und B)

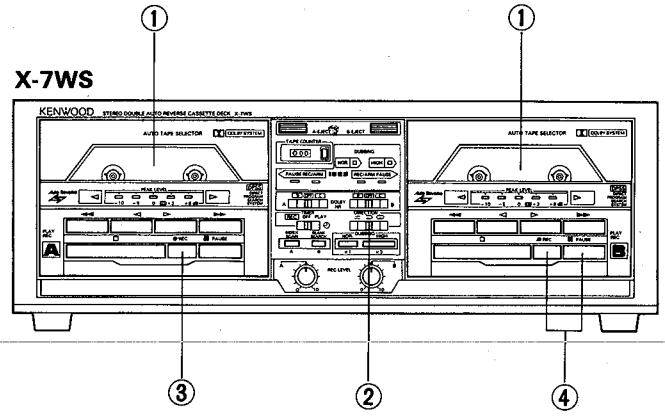
X-7WS



① **Mit der Eingangswah-Ischlter des Verstärkers die gewünschte Quelle wählen und diese wiedergeben.**
② **Aufnahme drücken.**
Die Aufnahme-Anzeige des Verstärkers blinkt und die Aufnahme startet.
③ **Gegebenenfalls den Aufnahmepegel mit dem REC LEVEL-Regler unter Beobachtung der Spitzenpegelanzeige einstellen.**
④ **Zum Unterbrechen der Aufnahme die Pause-Taste drücken.**
Durch erneutes Drücken REC-Taste wird die Aufnahme fortgesetzt.

Relais Aufnahme

X-7WS



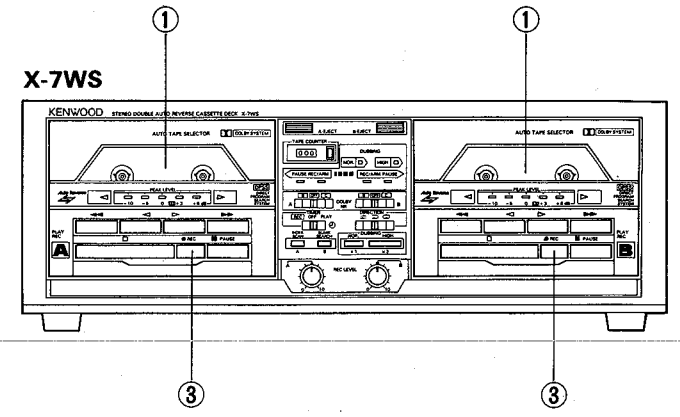
Kontinuierliche Aufnahme auf den Decks A und B ist möglich. Diese Funktion ist praktisch zur Aufnahme langer Stücke, beispielsweise klassische Musik.

① **Kassetten in Deck A und B einlegen.**
② **Den DIRECTION-Schalter auf normal (⇄) oder reverse (⇄)stellen.**
③ **Die Aufnahme-Taste von Deck A oder B drücken.**
④ **Die Aufnahme- und Pause-Taste des anderen Decks gleichzeitig drücken, um auf Aufnahmepause zu schalten.**
(Sicherstellen, daß die Aufnahmeanzeigen für Deck A und B am Verstärker identisch sind.)
Den Aufnahmepegel mit dem REC LEVEL-Regler einstellen.
Wenn der DIRECTION-Schalter auf normal (⇄) eingestellt ist, startet die Aufnahme auf dem anderen Deck bei Erreichen des Bandendes im ersten Deck.
Wenn der DIRECTION-Schalter auf reverse (⇄) eingestellt ist, startet die Aufnahme auf dem anderen Deck bei Erreichen des Bandendes der Kassettenrückseite im ersten Deck.
Sobald die Aufnahme auf dem zweiten Deck begonnen hat, eine neue Kassette in das erste Deck einlegen. Auf diese Weise ist kontinuierliche Daueraufnahme möglich.

Hinweis:
Wenn der DIRECTION-Schalter auf endless (↻) eingestellt ist, funktioniert die Relais-Aufnahme nicht.

Aufnahme der gleichen Quelle auf Deck A und B

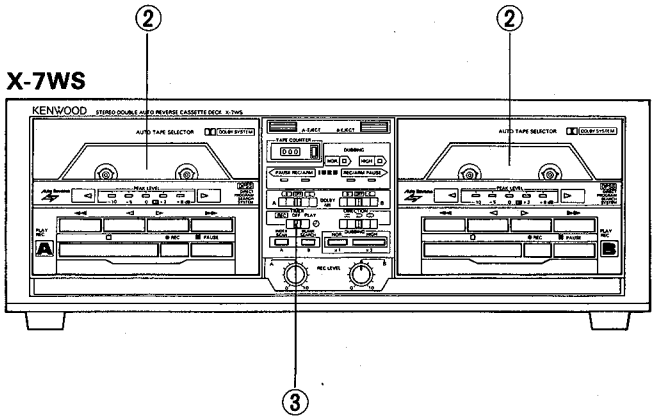
X-7WS



① **Kassetten in Deck A und B einlegen.**
② **Den Eingangs des Verstärkers auf die gewünschte Quelle stellen.**
③ **Die Aufnahme-Taste von Deck A und B drücken.**
Die Aufnahme-Anzeige des Verstärkers blinkt, und die Aufnahme beginnt.

Schaltuhr Aufnahme

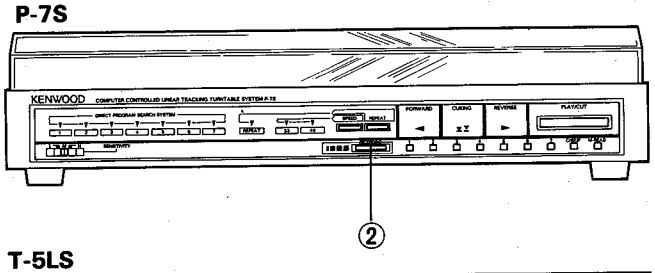
X-7WS



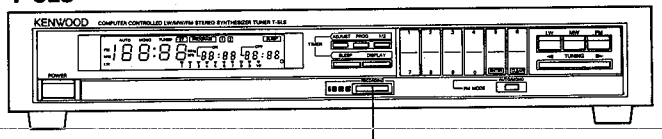
① **Zur Einstellung der Schaltuhr siehe die Anweisungen unter "Einstellung der Programm-Schaltuhr" auf Seite 17.**
② **Eine Kassette in Deck A oder B einlegen.**
③ **Den TIMER-Schalter auf Aufnahme stellen.**
④ **Die Aufnahme startet automatisch zur eingestellten Einschaltzeit.**
Werden Kassetten in Deck A und B eingelegt, beginnt die Relais-Aufnahme mit Deck A.

Aufnahme auf einen Tastendruck

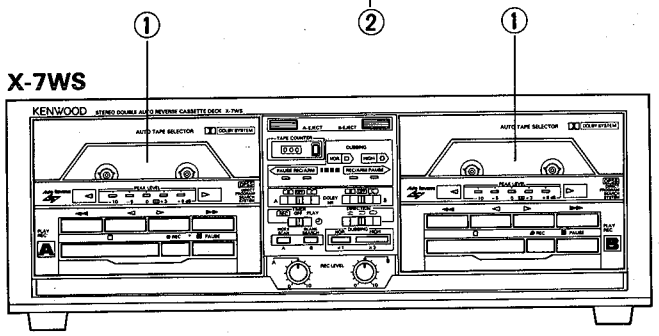
P-7S



T-5LS



X-7WS



Beim Hören von Schallplatte oder Radio kann die Aufnahme auf einem Tastendruck gestartet werden.

① **Eine Kassette in Deck A oder B einlegen.**

② **Die RECORDING-Taste des Plattenspielers oder Tuners drücken.**

Die Aufnahme des Kassettendecks startet. Für Relais-Aufnahme eine Kassette in das andere Deck einlegen und dieses Deck auf Aufnahmepause schalten.

DPSS (Direkt-Programm-Such-System)

Die DPSS-Funktion des X-7WS bieten die folgenden praktischen Nutzen:

DEUTSCH

Hinweise:

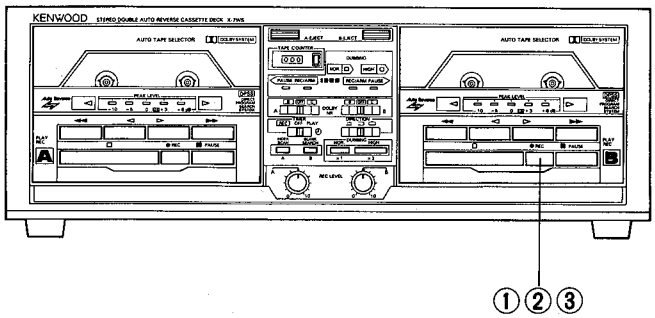
Die DPSS-Funktion erkennt unbespielte Abschnitte zwischen den Stücken, die länger als 4 Sekunden sind. Bei den folgenden Kassetten arbeitet die Funktion nicht einwandfrei.

1. Kassetten mit Gesprächen oder Literaturaufnahmen mit langen Pausen.
2. Musik mit leisen Passagen oder Pausen wie klassische Musik.
3. Kassetten mit starkem Rauschen in den unbespielten Abschnitten.
4. Wenn die unbespielten Abschnitte kürzer als 4 Sekunden sind.
5. Wenn die Aufnahmen zu niedrig ausgesteuert wurden.

ARM (Automatische Stummaufnahme)

Unbespielte Abschnitte zwischen den Stücken (Gleiche Bedienung für Deck A und B)

X-7WS



Zum einwandfreien Funktionieren der DPSS-Funktion müssen die unbespielten Abschnitte zwischen den Stücken richtig hergestellt werden.
Dazu dient die Aufnahme-Taste. Mit dieser Funktion können auch Ansagerstimmen usw. Beim Aufnahme von UKW-Sendungen unterdrückt werden.

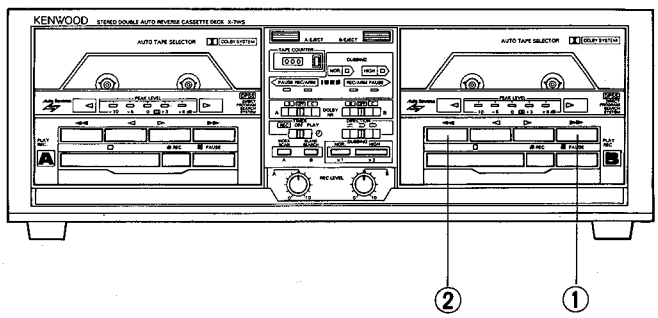
① **Durch zweimaliges Drücken der Aufnahme-Taste wird ein unbespielter Abschnitt von 4 Sekunden hergestellt, danach schaltet das Deck auf Aufnahmepause.**

② **Um längere unbespielte Abschnitte als 4 Sekunden herzustellen, die Aufnahme-Taste zweimal drücken und beim zweitenmal gedrückt halten. Wenn die Taste losgelassen wird, schaltet das Deck auf Aufnahmepause.**

③ **Zum Herstellen von kürzeren unbespielten Abschnitten als 4 Sekunden die Aufnahme-Taste zweimal drücken.**
Dann innerhalb von 4 Sekunden die Aufnahme-Taste drücken, um die Aufnahme direkt fortzusetzen, der die Pause-Taste (❚❚ PAUSE) drücken, um das Deck auf Aufnahmepause zu schalten.

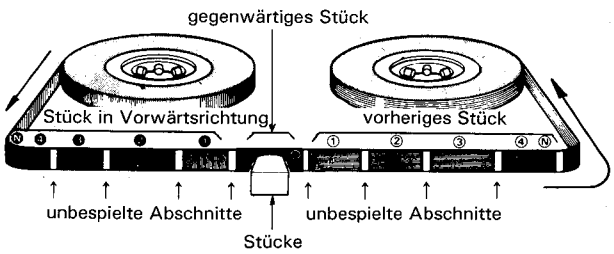
Vorwärts-Stückeüberspringung (Gleiche Bedienung für Deck A und B)

X-7WS



Zum schnellen Vorwärtsgehen zu einem Stück in Vorwärtsrichtung, das also noch nicht gehört wurde, die folgende Bedienung durchführen.

① **Bei Vorwärtswiedergabe die Schnellvorlauf-Taste (►►) drücken.**
Dadurch wird schnell zum Anfang des nächsten Stückes vorgespult. Wenn beispielsweise das gewünschte Stück das fünfte in Vorwärtsrichtung ist, muß die Schnellvorlauf-Taste fünfmal gedrückt werden.

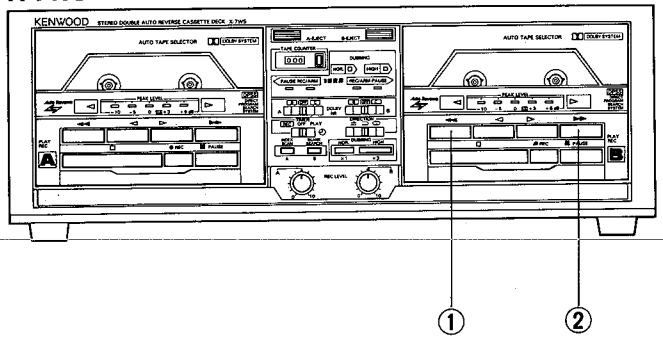


- Für das dritte Stück in Vorwärtsrichtung die Schnellvorlauf-Taste (►►) dreimal drücken, für das fünfte Stück fünfmal usw.

② **Bei Rückwärtswiedergabe die Zurückspulen-Taste (◄◄) drücken.**
Das Stück entsprechend der Häufigkeit, die die Taste gedrückt wurde, wird wiedergegeben.

Stückeüberspringung in Vorwärtsrichtung (Gleiche Bedienung für Deck A und B)

X-7WS

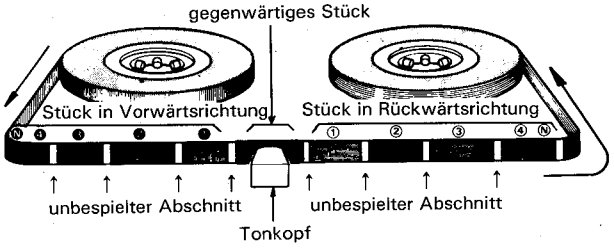


Zum Hören eines Stückes, das schon wiedergegeben wurde, die folgende Bedienung durchführen.

① Bei Vorwärtswiedergabe die Zurückspulen-Taste (◀◀) drücken.

Um beispielsweise das vierte Stück in Rückwärtsrichtung (einschließlich des gegenwärtigen Stückes) zu hören, die Zurückspulen-Taste (◀◀) viermal drücken.

Die Taste einmal drücken, um zum Anfang des gegenwärtigen Stückes zurückzugehen.



- Zum Hören von Stücken in Rückwärtsrichtung die Zurückspulen-Taste (◀◀) für das dritte Stück viermal und für das fünfte Stück sechsmal drücken.

② Bei Rückwärtswiedergabe die Schnellvorlauf-Taste (▶▶) drücken.

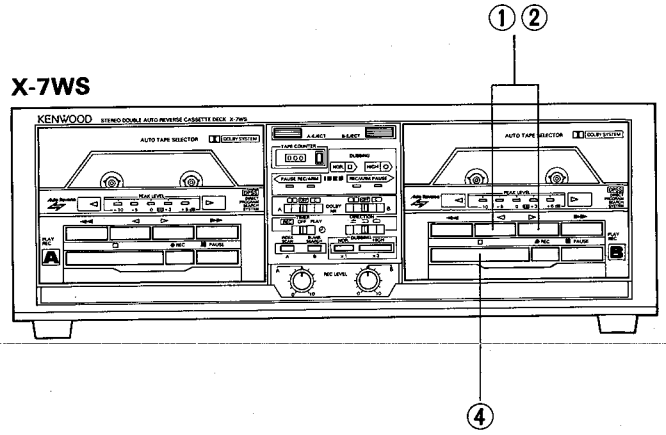
Entsprechend der Häufigkeit, die die Taste gedrückt wurde, wird das Stück wiedergegeben.

Hinweise:

1. Wenn der DIRECTION-Schalter auf reverse (⇄) oder endless (↻) eingestellt ist, erfolgt die Stückeüberspringung auf beiden Kassettenseiten.
   Wird die Zurückspulen-Taste direkt nach dem Anfang eines Stückes oder die schnellvorlauf-Taste direkt vor dem Ende eines Stückes gedrückt, wird eventuell ein Stück mehr übersprungen.
2. Die Schnellvorlauf (▶▶)- und Zurückspulen-Taste (◀◀) nicht gleichzeitig drücken. Sollte es versehentlich vorkommen, die Stop-Taste (□) drücken.

Wiederholte Wiedergabe (Gleiche Bedienung für Deck A und B)

X-7WS



Mit dieser Funktion kann das gleiche Stück wiederholt wiedergegeben werden. Sie ist beispielsweise praktisch für Gesangsübungen.

① Die Wiedergabe (▷)- oder Rückwärtswiedergabe-Taste (◁) zweimal drücken.

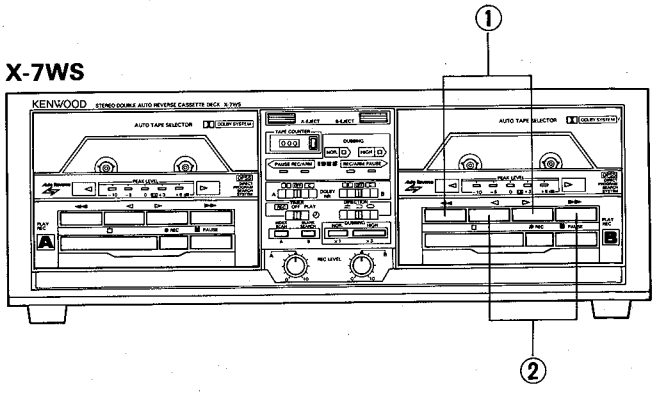
② Während der Wiedergabe des gewünschten Stückes in Vorwärtswiedergabe die Wiedergabe-Taste (▷) und in Rück-wärtswiedergabe die Rückwärtswiedergabe-Taste (◁) drücken.

③ Nach 16 Wiederholungen wird die normale Wiedergabe fortgesetzt.

④ Zum Ausschalten der Wiederholung die Stop-Taste (□) drücken.

Rückspul-Wiedergabe (Gleich Bedienung für Deck A und B)

X-7WS



Diese Funktion bewirkt Zurückspulen mit anschließender automatischer Wiedergabe.

① Zum Hören in Vorwärtsrichtung die Wiedergabe (▷)-und Zurückspulen-Taste (◀◀) gleichzeitig drücken.

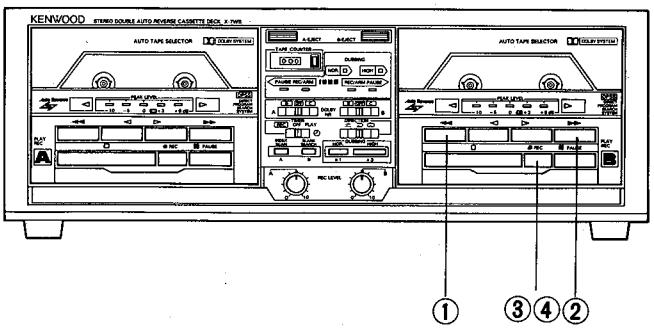
Dann wird das Band auf die linke Spule gewickelt, anschließend erfolgt Wiedergabe der Kassettenvorderseite.

② Zum Hören in Rückwärtsrichtung die Rückwärtswiedergabe play (◁)-und die Schnellvorlauf-Taste (▶▶) gleichzeitig drücken.

Dann wird das Band auf die rechte Spule gewickelt, anschließend erfolgt Wiedergabe der Kassettenrückseite.

Neuaufnahme-Bereitschaft

X-7WS



Diese Funktion dient dazu, die Aufnahme nach einem Aufnahmefehler erneut zu starten. **(Vor der Aufnahme ist ein unbespielter Abschnitt von mehr als 4 Sekunden erforderlich.)**

① **Bei Aufnahme in Vorwärtsrichtung die Zurückspulen-Taste (◄◄) drücken.**
Die Aufnahme stoppt, das Band wird zum Anfang des Aufnahmeabschnitts zurückgespult, es wird ein unbespielter Abschnitt von 2 Sekunden nach dem vorherigen Stück erstellt, danach stoppt das Band.

② **Bei Aufnahme in Rückwärtsrichtung die Schnellvorlauf-Taste (►►) drücken.**

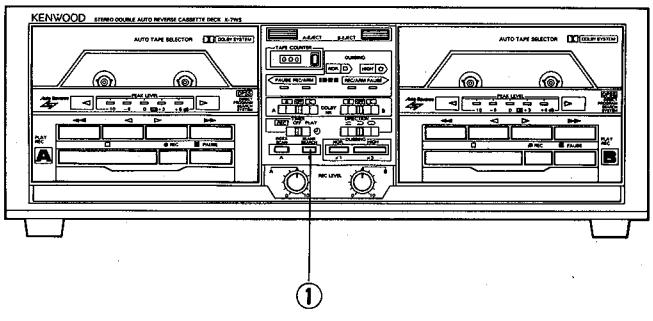
③ **Die Aufnahme-Taste zweimal drücken, um mit der Stummaufnahmefunktion (ARM) einen unbespielten Abschnitt von 4 Sekunden zu erstellen.**

④ **Die Aufnahme-Taste drücken, um die Aufnahme erneut zu starten.**

Hinweis:
Diese Funktion nicht innerhalb der ersten 3 Sekunden nach Starten der Aufnahme verwenden, weil sonst Fehlfunktionen auftreten können.

Leerstellensuche (nur Deck B)

X-7WS

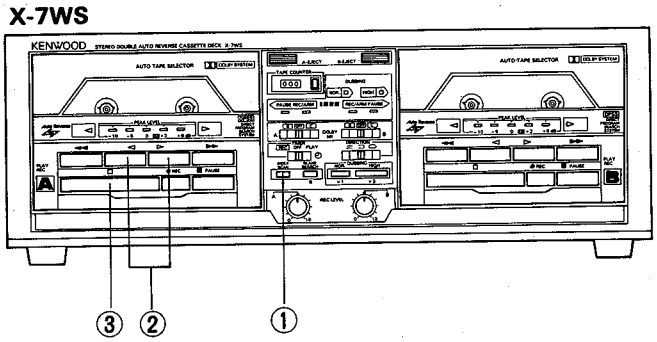


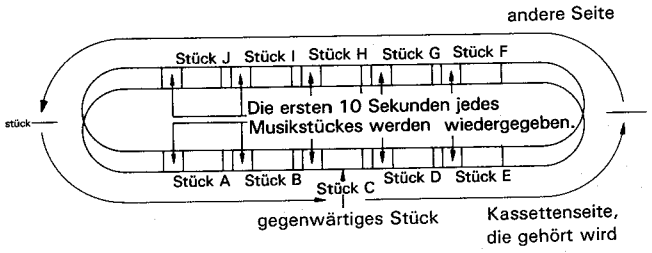
Diese Funktion dient zum Suchen von unbespielten Abschnitten, die noch nicht aufgenommen wurden.

① **Die Leerstellensuch-Taste (BLANK SEARCH) drücken.**
Wird ein unbespielter Abschnitt von mehr als 10 Sekunden gefunden, wird das Band zum Anfang dieses Abschnitts gespult, es wird ein unbespielter Abschnitt von 4 Sekunden erstellt, dann stoppt das Band.

Indexsuche (nur Deck A)

X-7WS




andere Seite
Stück J Stück I Stück H Stück G Stück F
Die ersten 10 Sekunden jedes Musikstückes werden wiedergegeben.
stück
Stück A Stück B Stück C Stück D Stück E
gegenwärtiges Stück
Kassettenseite, die gehört wird

Mit dieser Funktion kann ein bestimmtes Stück auf einer Kassette schnell gesucht oder der Inhalt einer Kassette "überflogen" werden.

① Die Index-Taste (INDEX SCAN) drücken. Dann werden die ersten 10 Sekunden jedes Stückes wiedergegeben, zwischendurch wird das Band schnell vorgespult.

② Wenn das gewünschte Stück gefunden ist, entsprechend der Bandlaufrichtung die Wiedergabe (▷) -oder reverse Wiedergabe-Taste (◁) drücken.

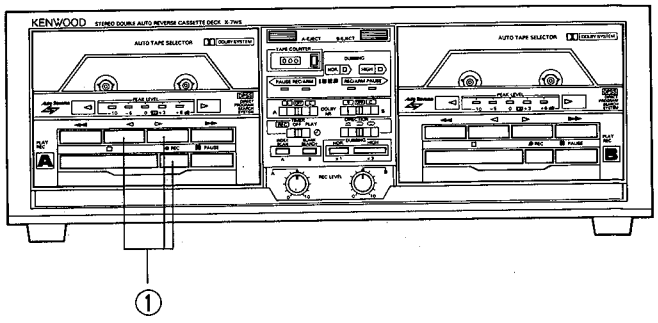
③ Zum Ausschalten der Indexsuche die Stop-Taste (□) drücken.

Hinweise:

1. Die Richtung der Indexsuche wird auf der DIRECTION-Anzeige angezeigt. Zum Ändern der Richtung der Indexsuche die Wiedergabe (▷)- bzw. Rückwärtswiedegabe-Taste (◁) und anschließend die Indextaste drücken.
2. Wenn der DIRECTION-Schalter auf reverse (⊃) oder endless (↻) eingestellt ist, erfolgt die Indexsuche auf beiden Kassettenseiten.

Schnellumkehr

X-7WS



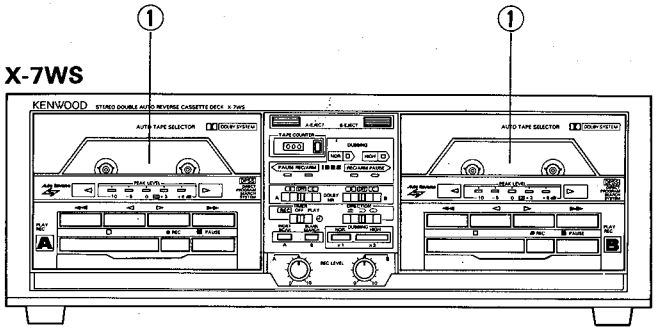
① Bei der Aufnahme oder Wiedergabe wird durch Schnellumkehr der Ton für 1 Sekunde unterbrochen.
In den ersten 10 Sekunden nach Drücken der play- oder rec-Taste funktioniert die Schnellumkehr nicht.
Wird eine dieser Tasten nahe dem Bandende gedrückt, wird die Bandlaufrichtung automatisch umgekehrt.

IDRS (Separates Doppel-Aufnahme-System)

Die IDRS-Funktion des X-7WS erweitert die Möglichkeiten "lange Aufnahmezeit" und "gleichzeitige Aufnahme von einer Quelle auf zwei Decks" eines normalen Doppel-Kassettendecks um die folgenden praktischen Funktionen.

Gleichzeitige Aufnahme auf zwei Kassetten von zwei verschiedenen Quellen

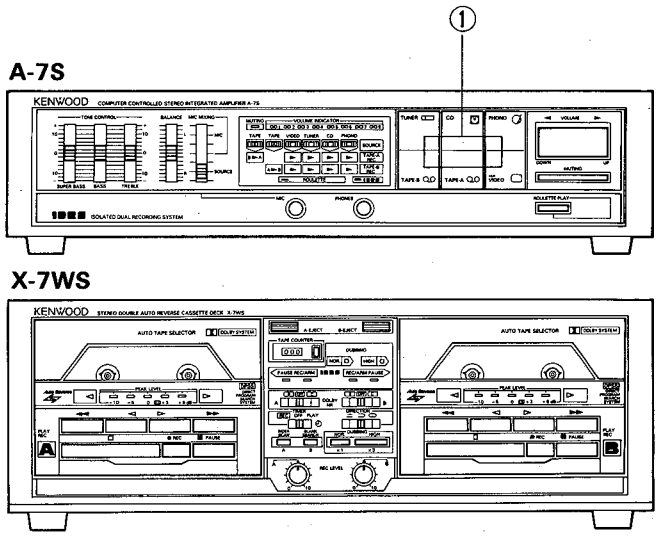
(Wenn eine Direktwahlfunktion vorhanden ist, ist Direktwahl-Aufnahme möglich.)



① **Kassetten in Deck A und B einlegen.**
② **Die erste Quelle wählen und die RECORDING-Taste drücken (T-5LS oder P-7S).**
Die Aufnahme startet auf Deck A.
③ **Die zweite Quelle wählen und die RECORDING-Taste drücken (T-5LS oder P-7S).**
Die Aufnahme startet auf Deck B, und die IDRS-Anzeige des Verstärkers leuchtet.
Drücken der Wiedergabe-Taste der Quelle und dann der Aufnahme-Taste des Kassettendecks ist genauso möglich wie Drücken der Aufnahme-Taste.
(Die Bedienung ist die gleiche für die Fernbedienungseinheit RC-7S.)

Hören der Quelle und Aufnahmeüberwachung

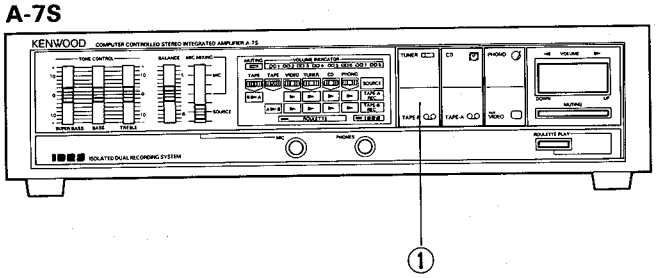
Hören einer anderen Quelle als der, von der auf Deck A und B aufgenommen wird.
Rückkehr von der anderen Quelle zur Überwachung von Deck A oder B ist möglich.



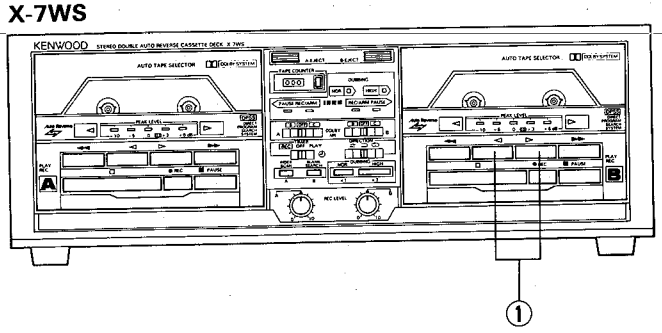
① Die input-Taste des Verstärkers oder die Wiedergabe-Taste der gewünschten Quelle während der Aufnahme auf Deck A und B drücken.
- Die TAPE-A- oder TAPE-B-Taste der Lautatärke des Verstärkers drücken, um die Aufnahme auf Deck A oder B zu überwachen.

Wiedergabe während der Aufnahme

A-7S



X-7WS

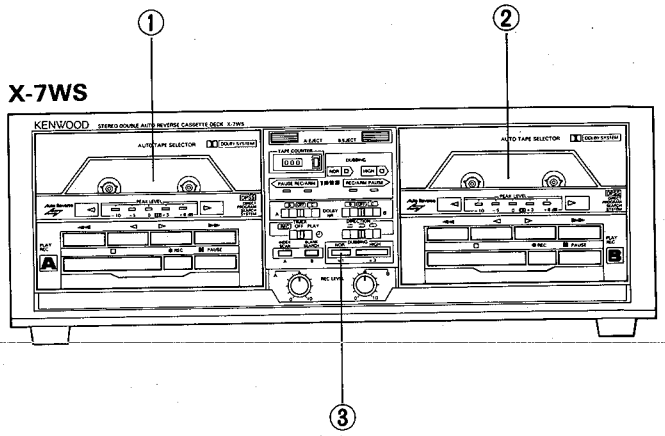


Wiedergabe einer Kassette in Deck A oder B und gleichzeitige Aufnahme auf dem anderen Deck.

① Eine Kassette in das Deck einlegen, auf dem nicht aufgenommen wird, und die play- oder TAPE-Taste der Lautstärke des Verstärkers drücken.

Normales Überspielen (nur von Deck A auf Deck B)

X-7WS



① Die bespielte Kassette in Deck A einlegen.
② Eine leere Kassette in Deck B einlegen.
③ Die NOR. DUBBING-Taste drücken.

Das Überspielen von Deck A auf Deck B startet. Wird während des Überspielvorgangs eine Bedientaste von Deck A gedrückt, wird Deck A in die Betriebsart entsprechend der gedrückten Taste geschaltet, auf Deck B wird ein unbespielter Abschnitt von 4 Sekunden aufgenommen, dann wird Deck B auf Aufnahmepause geschaltet.

Zum Fortsetzen des Überspielens die NOR. DUBBING-Taste erneut drücken.

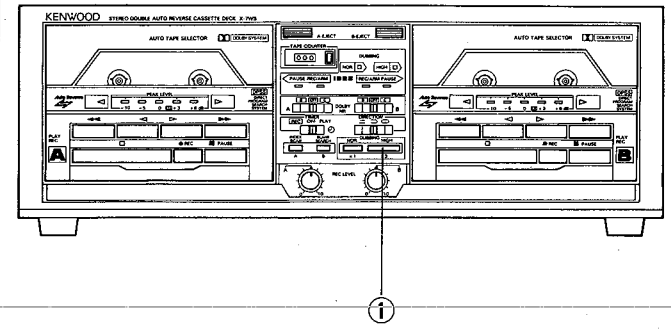
Wird während des Überspielvorgangs eine Bedientaste von Deck B gedrückt, wird das Überspielen gestoppt, Deck B wird in die Betriebsart entsprechend der gedrückten Taste geschaltet, und Deck A stoppt.

Wird die NOR. DUBBING-Taste gedrückt, blinkt die Aufnahme-Anzeige, auf Deck B wird ein unbespielter Abschnitt von 4 Sekunden erstellt, dann wird auf Überspielen-Pause geschaltet.

Zum Fortsetzen des Überspielens die NOR. DUBBING-Taste erneut drücken.

Überspielen mit hoher Geschwindigkeit

X-7WS



① Für Überspielen mit hoher Geschwindigkeit (nur von Deck A auf Deck B) die HIGH DUBBING-Taste drücken.
Wird die HIGH DUBBING-Taste erneut gedrückt, wird ein unbespielter Abschnitt erstellt.

Hinweise zum Überspielen mit normaler und hoher Geschwindigkeit:

1. Beim Überspielen kann der Aufnahmepegel nicht geregelt werden. Zum Überspielen eine Kassette mit geeignetem Aufnahmepegel in Deck A einsetzen.
2. Die Art der Dolby-Rauschunterdrückung kann beim Überspielen nicht geändert werden. (Das Band in Deck A wird exakt kopiert.)
   Beispiel: Wenn die Kassette in Deck A mit Dolby-B aufgenommen wurde, wird die Kassette in Deck B auch mit Dolby-B aufgenommen.
3. Zur Erzielung einer guten Aufnahmequalität sollte in Deck A eine Original-Kassette verwendet werden.

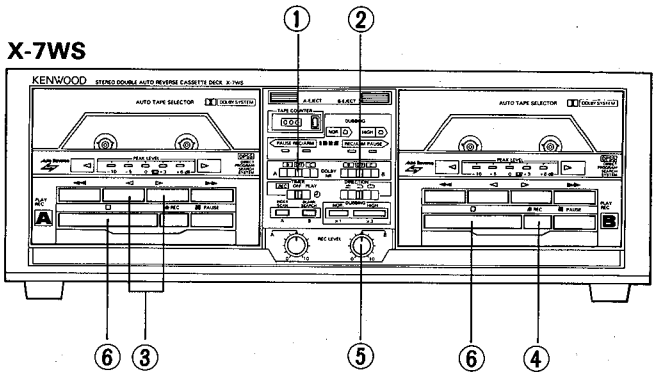
Manuelles Überspielen

Manuelles Überspielen ist möglich von Deck A auf Deck B oder umgekehrt. Dabei stehen die folgenden Möglichkeiten zur Verfügung.

- **Cross Dolby Überspielen** ermöglicht Veränderung der Dolby-Rauschunterdrückung beim Überspielen.
- **Überspielen mit Mikrofonmischen** ermöglicht Aufnahme einer Quelle mit Mikrofonbeimischung.
- **Überspielen mit Graphischer Stereoentzerrer** ermöglicht Klangregelung des Aufnahmetons durch den Graphischer Stereoentzerrer.

Cross Dolby Überspielen

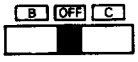
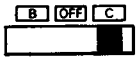
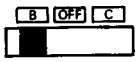
X-7WS



Die Abbildung oben zeigt Cross Dolby Überspielen von Deck A auf Deck B.

① Den DOLBY NR-Schalter entsprechend der Kassette im Wiedergabedeck einstellen.
② Den DOLBY NR-Schalter des Aufnahmedecks auf die gewünschte Position einstellen.
③ Die Wiedergabe (▷)- oder Rückwärtswiedergabe-Taste (◁) des Wiedergabedecks drücken.
④ Die Aufnahme-Taste des Aufnahmedecks drücken.
⑤ Den Aufnahmepegel mit dem REC LEVEL-Regler des Aufnahmedecks einstellen.
⑥ Zum Ausschalten des Cross Dolby Überspielen die stop-Tasten (□) von Deck A und B drücken.

Kassetten, die mit Dolby-Rauschunterdrückung und Cross Dolby aufgenommen wurden.

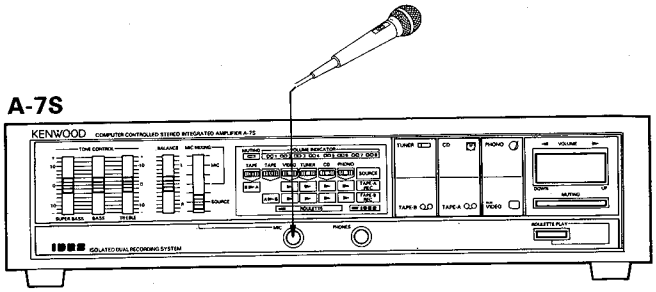
Wiedergabe (Entsprechend der Kassette einstellen.)	Aufnahme (Nach Wunsch einstellen.)	Aufgenommene Kassette
		OFF→OFF
		OFF→B
		OFF→C
		B→OFF
		B→B
		B→C
		C→OFF
		C→B
		C→C

DOLBY und das Doppel-D-Symbol sind eingetragene Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.
Dolby-Rauschunterdrückung wind mit Lizenz der Dolby Laboratories Licensing Corporation gefertigt.

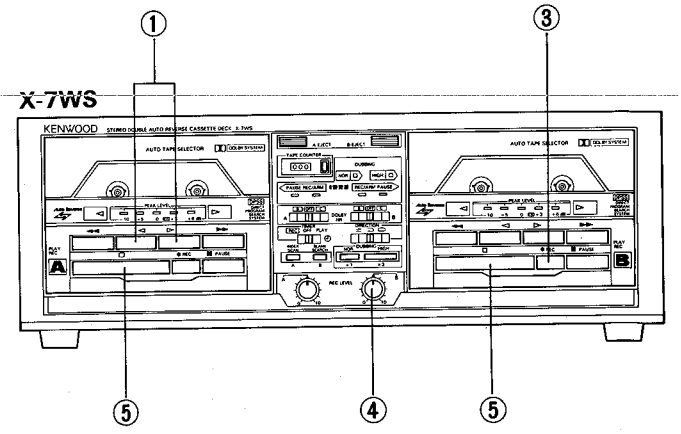
Das Kassettendeck X-7WS wird unter Lizenz der Dolby Laboratories Licensing Corporation hergestellt.

Überspielen mit Mikrofonmischen

A-7S



X-7WS



① Die Wiedergabe (▷)- oder Rückwärtswiedergabe-Taste (◁) des Wiedergabedecks drücken.
② Den Mikrofon-Mischen-Regler einstellen. (Siebe Seite 38.)
③ Die Aufnahme-Taste des Aufnahmedecks drücken.
④ Den Aufnahmepegel mit dem REC LEVEL-Regler des Aufnahmedecks einstellen.
⑤ Zum Ausschalten des Überspielen mit Mikro-fonmischen die stop-Taste (□) von Deck A oder B drücken.

Überspielen mit Regelung durch Graphic Equalizer

Die Quelle wird mit Klangregelung durch den Graphic Equalizer GE-900W (Sonderzubehör) aufgenommen.
Für weitere Einzelheiten siehe die Bedienungsanleitung des GE-900W.

Roulette-Wiedergabe und Mikrofonmischen

DEUTSCH

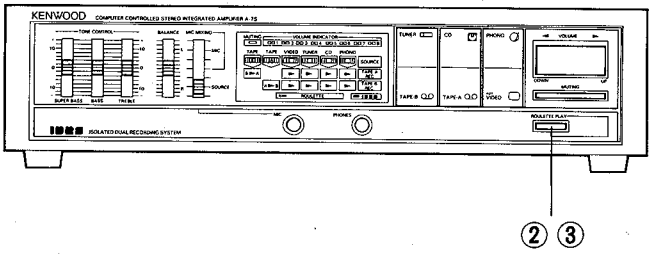
Diese Funktion spielt ständig Musik, die zufallsmäßig durch den Mikrocomputer von den verfügbaren Quellen gewählt wird. Auf diese Weise wird das Musikhören nie langweilig.

Verwendbare Geräte für Roulette-Wiedergabe
- Plattenspieler: P-7S
- Kassettendeck: X-7WS (Deck B)
- CD-Spieler: DP-770 (Sonderzubehör)

Das Kassettendeck (X-7WS) und der CD-Spieler (DP-770, Sonderzubehör) im System stehen für Roulette-Wiedergabe zur Verfügung. Roulette-Wiedergabe mit dem Plattenspieler P-5S ist nicht möglich.

Roulette-Wiedergabe

A-7S



① **Ein Schallplatte auflegen oder eine Kassette einlegen.**
Den DIRECTION-Schalter des Kassettendecks auf die gewünschte Richtung einstellen.

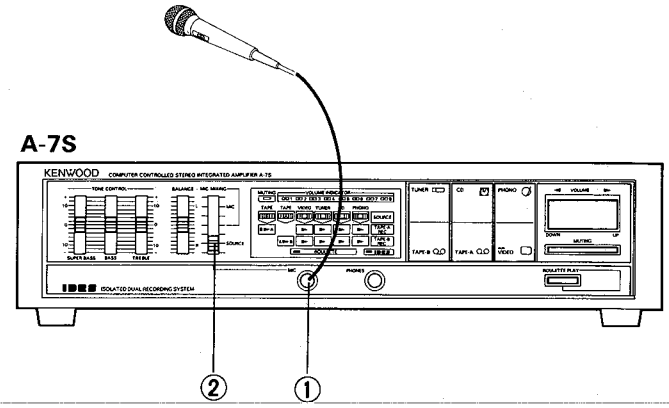
② **Die ROULETTE PLAY-Taste des Verstärkers (A-7S) drücken.**
Nach Drücken des Schalters leuchten insgesamt 13 LEDs, wodurch angezeigt wird, daß sich das System in der Roulette-Wiedergabebetriebsart befindet.

③ **Zum Ausschalten der Funktion die ROULETTE PLAY-Taste erneut drücken.**

Hinweise:
1. Während der Aufnahme auf dem Kassettendeck ist Roulette-Wiedergabe nicht möglich.
2. Wird während der Roulette-Wiedergabe die Stop-Taste des gerade wiedergegebenen Gerätes gedrückt, wird die Quelle gewechselt und die Wiedergabe fortgesetzt.
3. Während der Roulette-Wiedergabe funktionieren bei den einzelnen Geräten nur die Stop-Tasten (PLAY/CUT beim Plattenspieler).
4. Geräte, die nicht auf Wiedergabe eingestellt sind, werden übersprungen.
5. Während der Roulette-Wiedergabe funktionieren die Lautstärke nicht.
   Bei normaler Verwendung darf die Roulette Wiedergabe-Anzeige nicht leuchten.

Mikrofon-Mischen

A-7S



Ein Mikrofon kann zum Mitsingen zu Schallplatten, rundfunksendungen und Kassetten angeschlossen werden. Echo Mikrofon ermöglicht Mikroforn-Mischen mit Echo

① **Das Mikrofon an die Mikrofonbuchse anschließen.**

② **Die Lautstärkebalance zwischen dem Mikrofon und der Programmquelle mit dem Mikrofon-Mischen-Regler einstellen.**

③ **Aufnahme beim Mikrofon-Mischen ist möglich.**

Hinweis:
Mikrofonmischen erfolgt immer mit der Programmquelle, die von der Eingangsanzeige des Verstärkers angezeigt wird. Für Mikrofonmischen muß die REC-Anzeige die gleiche Quelle anzeigen.

Wartung und Pflege

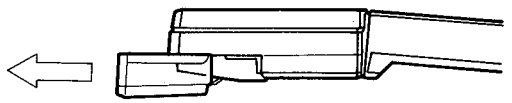
Plattenspieler

Lebensdauer und Auswechseln der Nadel

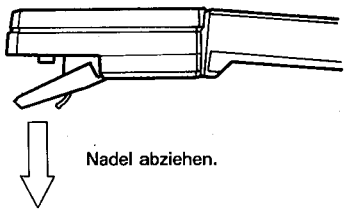
Die Nadel ist sehr empfindlich, daher ist beim Umgang damit Sorgfalt geboten. Staub sollte mit einer weichen Bürste von der Nadel entfernt werden.
Die Lebensdauer der Nadel beträgt etwa 500 Seiten einer 30-cm-LP, kann aber abhängig von der Benutzung schwanken.
Eine abgenutzte Nadel erzeugt rauhe hohe Töne, erhöht die Verzerrungen und beschädigt die schallplatten. Die Nadel sollte ausgewechselt werden, sobald sie die ersten Anzeigen von Abnutzung aufweist. Verlangen Sie beim Ihrem Fachhandler als Ersatznadel eine Original-KENWOOD-Nadel mit der Bezeichnung N-64.

Auswechseln der Nadel

1. Den Tuner ausschalten.
   Die Nadel vorsichtig in Pfeilrichtung abziehen, siehe die Abbildung unten.
2. Die neue Nadel entgegen der Pfeilrichtung einsetzen, siehe die Abbildung unten.



Die Schutzhaube in Pfeilrichtung abziehen und dann die



Nadel abziehen.

Kassettendeck Tonkopf-Reinigung und -Entmagnetisierung

Tonkopfreinigung

Auf dem Aufnahme- und Wiedergabekopf sammelt sich mikroskopischer Staub (1/1000mm) an.
Um die besten Ergebnisse zu erzielen, sollten der Lösch-, Aufnahme- und Wiedergabekopf sowie die Tonwelle und die Andruckrolle etwa alle 10 Betriebsstunden gereinigt werden.

1. Die Auswurftasten-Taste drücken, um den Kassettenhalter zu öffnen.
2. Den Lösch-, Aufnahme-und Wiedergabekopf sowie die Tonwelle und die Andruckrolle mit einem Wattestäbchen reinigen. Mit einem trockenen Tuch abwischen.

Hinweis:

Die Bandführungen sind Präzisionsteile. Keine Gewalt ausüben und nicht mit dem Tuch hängenbleiben.

Entmagnetisierung des Tonkopfes

Wenn der Tonkopf magnetisiert ist, treten bei Aufnahme und Wiedergabe Störgeräusche auf. Zum Entmagnetisieren einen im Fachhandel erhältlichen Tonkopf-Entmagnetisierer verwenden.

Falls eine Reparatur erforderlich sein sollte, bringen Sie die gesamte Anlage (ohne Lautsprecher) zu Ihrem Fachhändler.

Hinwis:

DOLBY und das Doppel-D-Symbol sind eingetragene Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation. Dolby-Rauschunterdrückungwird mit Lizenz der Dolby Laboratories Licensing Corporation. gefertigt.

Fehlersuche

Scheinbare Störungen des Gerätes können auf Bedienfehler beruhen. Überprüfen Sie daher die folgenden Punkte, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden.

Plattenspieler

Symptomng	Display	Bemerkungen
Nach Absenken der Nadel auf die Schallplatte wird kein oder nur leiser Ton gehört.	Der Anschluß der Ausgangskabel (Audiokabel) ist nicht gut.	Die Stiftstecker der Kabel vollständig in die Buchsen einführen.
Vibrierender Klang oder Heulen	Vibrationen von den Lautsprechern werden auf den Plattenspieler übertragen.	Die Lautsprecher weiter entfernt oder auf eine nicht vibrierende Unterlage aufstellen.
Summen	Der Anschluß der Ausgangskabel (Audiokabel) ist nicht gut.	Die Stiftstecker der Kabel vollständig in die Buchsen einführen.
Lautstärkeunterschied zwischen Radio und Plattenspiler	Tuner-Ausgang (Stärke der Radiowellen) und Plattenspieler-Ausgang sind unterschiedlich.	Die Lautstärke am Verstärker einstellen.
Kein Ton von den Lautsprechern oder einem Lautsprecher.	Plattenspieler-Ausgangskabel ist nicht angeschlossen.	Die Stiftstecker der Kabel vollständig in die Buchsen einführen.
Mit der Musik sind hochfrequente Töne hörbar.	Störungen von einem Fernseher.	Das Ausgangskabel des Plattenspielers so verlegen, daß die Störungen reduziert werden.

Symptomng	Ursache	Behebung
Verzerrungen.	Nadel verschmutzt.	Die Nadel reinigen.
Nach Auswechseln der Nadel funktioniert die programmierte Stückewahl nicht.	ES wurde keine Original-Nadel verwendet.	Eine Original-KENWOOD-Nadel (N-64) verwenden.
Durch Drücken der RECORDING-Taste des Plattenspielers wird das Kassettendeck nicht auf Aufnahme geschaltet.	1. Auf dem Plattenspieler befindet sich keine Schallplatte. 2. Im Kassettendeck ist keine Kassette eingelegt. 3. Die Löschschutzzunge der Kassette wurde herausgebrochen. 4. Das Kassettendeck führt Wiedergabe oder Aufnahme durch.	1. Eine Schallplatte auflegen. 2. Eine Kassette einlegen. 3. Die Öffnung der Löschschutzzunge mit Klebeband verschließen. 4. Das Kassettendeck stoppen.

Tuner

Symptomng	Ursache	Behebung
Radioempfang ist nicht möglich, wenn eine der Vorwahltaste-Tasten (1 bis 0) gedrückt wird.	In den Vorwahltaste-Tasten (1 bis 0) sind keine Senderfrequenzen gespeichert.	In den Vorwahltaste-Tasten (1 bis 0) speichern.
Nach der Speicherung von Senderfrequenzen werden durch Drücken der Vorwahltaste-Tasten (1 bis 0) keine Sender empfangen.	Durch einen langen Stromausfall wurde der Speicher gelöscht.	Die Senderfrequenzen erneut speichern.
Störgeräusche beim UKW-Stereoempfang.	Die Eingangswellen (Rundfunkwellen) sind zu schwach.	1. Die antenne and ders ausrichten. 2. Eine UKW-Außenantenne anbringen.
Störgeräusche.	1. Zündstörungen von einem Auto. 2. Störungen von elektrischen Haushaltsgeräten.	1. Die antenne so weit wie möglich von der Straße entfernt anbringen. 2. Die Haushaltsgeräte ausschalten.
Wenn die RECORDING-Taste des Tuners gedrückt wird, schaltet das Kassettendeck nicht auf Aufnahme.	1. Im Kassettendeck ist keine Kassette eingelegt. 2. Auf dem Kassettendeck wird bereits Wiedergabe oder Aufnahme vom Tuner durchgeführt.	1. Eine Kassette einlegen. 2. Das Kassettendeck stoppen.

Kassettendeck

Symptomng	Ursache	Behebung
Fehlfunktion der automatischen Umkehrfunktion.	1. Das Band ist zerknittert oder verschmutzt. 2. Das Band ist gedehnt oder verformt. 3. Der Magnetismus des Bandes ist verloren. 4. Die Zeit bis zum Bandumkehr ist zu kurz (kürzer als 10 Sekunden).	1,2. Eine andere Kassette verwenden oder den DIRECTION-Schalter auf normal stellen. 3. Eine andere Kassette verwenden.
Die Anzeigen auf dem Bandzählwerk stimmen bei verschieden Kassetten (C-46 und C-60) nicht überein.	Die Banddicke oder der Nebendurchmesser ist unterschiedlich.	Liegt an den Unterschieden der Kassetten, keine Fehlfunktion.
Band läuft nicht.	1. Band ist ganz auf eine Seite aufgewickelt. 2. Band ist locker. 3. Band ist ungleichmäßig aufgewickelt und klemmt.	1. Zurückspulen oder Kassette umdrehen. 2. Das Band mit einem Bleistift st raffen. 3. Eine andere Kassette verwenden.

Symptomng	Ursache	Behebung
Durch Drücken der Aufnahme-Taste startet die Aufnahme nicht.	1. Löschschutzzunge ist herausgebrochen. 2. Kassettenhalter ist nicht richtig geschlossen. 3. Aufnahmepegel ist zu niedrig eingestellt.	1. Eine Kassette mit intakten Löschschutzungen verwenden oder die Öffnungen mit Klebeband verschließen. 2. Den Kassettenhalter richtig schließen. 3. Siehe unter "Aufnahme" auf Seite 27.
Durch Drücken der Wiedergabe-Taste beginnt die Wiedergabe nicht.	1. Anschlüsse falsch. 2. Tonkopf verschmutzt. 3. Band ist ungleichmäßig aufgewickelt und klemmt. 4. Auf dem Band befindet sich keine Aufnahme.	1. Siehe "Anschlüsse" auf Seite 6, 7. 2. Siehe "Tonkopf-Reingung und-Entrmagnetisierung" auf Seite 39. 3. Eine andere Kassette verwenden. 4. Eine bespielte Kassette verwenden.
Klang wird rauh oder hohe Frequenzen fehlen.	1. Tonkopf verschmutzt. 2. Band ist gedehnt oder verzogen.	1. Siehe "Tonkopf-Reingung und-Entrmagnetisierung" auf Seite 39. 2. Eine andere Kassette verwenden.
Klang ist verzerrt.	1. Bei der Aufnahme war der Aufnahmepegel zu hoch eingestellt. 2. Die Programmquelle enthält die Verzerrung.	Siehe unter "Aufnahme" auf Seite 27.
Lautes Rauschen.	1. Kopf ist magnetisiert. 2. Störgeräusch-Induktion von außen. 3. Aufnahmepegel war zu niedrig. 4. Bei Wiedergabe einer mit Dolby-Rauschunterdrückung aufgenommenen Kassette ist der DOLBY NR-Schalter ausgeschaltet.	1. Den Tonkopf mit einem Tonkopf-Entmagnetisierer entmagnetisieren. 2. Weiter entfernt von anderen elektrischen Geräten aufstellen. 3. Siehe unter "Aufnahme" auf Seite 27. 4. Den DOLBY NR-Schalter einschalten. Es wird empfohlen, die Aufnahmen mit Dolby-Rauschunterdrückung durchzuführen.
Der Klang vibriert.	1. Tonwelle oder Andruckrollen verschmutzt. 2. Band ist ungleichmäßig aufgewickelt.	1. Siehe unter "Tonkopfreinigung" auf Seite 39. 2. Das Band mit Rückspulen oder Schnellvorlauf neu aufwickeln.
Deck B läuft nicht.	1. Der DUBBING-Schalter steht auf ON. 2. Der DUBBING-Schalter steht auf ON und Deck A ist in der Wiedergabe-Betriebsart.	1. Den DUBBING-Schalter auf OFF stellen. 2. Deck A stoppen.
Der Ton von Deck B wird nicht gehört.	Der DUBBING-Schalter steht auf ON und Deck A ist in der Wiedergabe-Betriebsart.	Den DUBBING-Schalter auf OFF stellen und Deck A stoppen.
Die DPSS-Funktion arbeitet nicht richtig.	Das verwendete Band ist für die DPSS-Funktion nicht geeignet, beispielsweise sind die unbespielten Abschnitte zwischen den Stücken zu kurz.	Siehe unter "DPSS-Funktion" auf Seite 30.
Geringe Unterschiede der Kassetten-Laufzeiten von Deck A und Deck B beim Überspielen.	Dies beruht auf den unterschiedlichen Bandlängen und auf den mechanischen Eigenschaften der beiden Decks.	Ein geringer Unterschied in den Laufzeiten führt zu keinen Fehlfunktion.
Tür kann durch Drücken der EJECT-Taste nicht geöffnet werden. **Die Tür öffnet sich nicht, wenn die EJECT-Taste während Aufnahme oder Wiedergabe gedrückt wird.**	Die Taste wurde während Aufnahme oder Wiedergabe gedrückt.	Die Aufnahme oder Wiedergabe stoppen, dann die EJECT-Taste drücken.

Zur Beachtung: 120-Minuten-Kassetten sollten nicht verwendet werden, weil ihr Band zu dünn ist und sich dehnt.

Symptomng	Ursache	Behebung
Das Gerät reagiert nicht auf Drücken von Bedientasten.	1. Die Tasten wurden innerhalb von 3 Sekunden nach dem Einschalten des Gerätes gedrückt. 2. Es ist keine Kassette eingelegt. 3. Band ist ungleichmäßig aufgewickelt und klemmt.	1.Nach dem Einschalten des Gerätes mindestens 3 Sekunden warten, dann die Tasten drücken. 2. Eine Kassette einlegen. 3. Eine andere Kassette verwenden.

Verstärker

Symptomng	Ursache	Behebung
Kein ton von den Lautsprechern.	1. Lautsprecherkabel nicht angeschlossen. 2. Lautstärkeregler zu niedrig eingestellt. 3. MIC/MIXING-Regler ist auf MIC eingestellt.	1. Die Anschlüsse der Lautsprecherkabel überprüfen. 2. Die Lautstärke höher stellen. 3. Den MIC/MIXING-Regler auf SOURCE stellen.
Kein Ton von einem Lautsprecher.	1. Lautsprecherkable ist nicht angeschlossen. 2. Balanceregler ist ganz auf eine Seite eingestellt.	1. Die Anschlüsse der Lautsprecherkabel überprüfen. 2. Den BALANCE-Regler einstellen.
Der Ton von beiden Lautsprechern ist leise.	Die MUTING-Taste ist gedrückt.	Die MUTING-Taste durch Drücken auf OFF stellen.

Technische Daten

Plattenspieler P-7S

Motor und Plattenteller

Antriebssystem ..... Direktantrieb
Motor ..... Kern-und schlitzloser FG-Servomotor
Plattenteller ..... Durchmesser 29,4 cm Gewicht 1,1 kg
Geschwindigkeiten ..... 2 Geschwindigkeiten, 33-1/3 und 45 Upm
Gleichlaufschwankungen ..... 0,025% (WRMS)
Störspannungsabstand (Rumpeln) ..... DIN: 75 dB (DIN-B)

Tonarm

Type ..... Linearer Tonarm
Effektive Tonarmlänge ..... 129 mm
Spurhaltefehler ..... ±0,2°
Tonabnehmer
Mitgelieferter Tonabnehmer V-64A
Frequenzgang ..... 20 ~ 20.000 Hz
Kanaltrennung ..... über 22 dB (bei 1 kHz)
Ausgangsspannung ..... 2,3 mV (1000 Hz, 5 cm/Sek.)
Ausgangsbalance ..... 2,0 dB (1000 Hz, 5 cm/Sek.)
Lastimpedanz ..... 47 k Ohm
Nadel ..... 0,6 mil Diamant
Optimale Auflagekraft ..... 2,2 g (fest)
Nachgiebigkeit ..... 7×10^{-6} cm/Dyn
Ersatznadel N-64

Allgemein

Abmessungen (B × H × T) ..... 340 × 101 × 342 mm
Gewicht ..... netto 4,4 kg

Plattenspieler P-5S

Motor und Plattenteller

Antriebssystem ..... Direktantrieb
Motor ..... Kern-und schlitzloser FG-Servomotor
Plattenteller ..... Durchmesser 29,4 cm Gewicht 1,1 kg
Geschwindigkeiten ..... 2 Geschwindigkeiten, 33-1/3 und 45 Upm
Gleichlaufschwankungen ..... 0,025% (WRMS)
Störspannungsabstand (Rumpeln) ..... DIN: 75 dB (DIN-B)

Tonarm

Type ..... Linearer Tonarm
Effektive Tonarmlänge ..... 129 mm
Spurhaltefehler ..... ±0,2°
Tonabnehmer
Mitgelieferter Tonabnehmer V-64B
Frequenzgang ..... 20 ~ 20.000 Hz
Kanaltrennung ..... über 22 dB (bei 1 kHz)
Ausgangsspannung ..... 2,3 mV (1000 Hz, 5 cm/Sek.)
Ausgangsbalance ..... 2,0 dB (1000 Hz, 5 cm/Sek.)
Lastimpedanz ..... 47 k Ohm
Nadel ..... 0,6 mil Diamant
Optimale Auflagekraft ..... 2,2 g (fest)
Nachgiebigkeit ..... 7×10^{-6} cm/Dyn
Ersatznadel N-64

Allgemein

Abmessungen (B × H × T) ..... 340 × 101 × 342 mm
Gewicht ..... netto 4,4 kg

Tuner T-5LS

UKW-Empfangsteil

Empfangsfrequenz ..... 87,5 MHz - 108 MHz
Eingangsempfindlichkeit 75 Ohm
Mono: S/N 26 dB, 40 kHz Hub ..... 0,77 µV
Stereo: S/N 46 dB, 46 kHz Hub ..... 25,1 µV
Begrenzereinsatz 75 Ohm
−3 dB, 40 kHz Hub ..... 0,43 µV
Frequenzgang (30 Hz -15 kHz) ..... +0,5 dB, −2,5 dB
Klirrfaktor
Mono: b.1 kHz, 40 kHz Hub 0,21%
Stereo: b.1 kHz, 46 kHz Hub 0,41%
Geräuschspannungsabstand nicht bewertet
Mono: b.40 kHz Hub, 1 mV ..... 63 dB
Stereo: b.46 kHz Hub, 1 mV ..... 60 dB
Geräuschspannungsabstand bewertet
Mono: b.40 kHz Hub, 1 mV ..... 67 dB
Stereo: b.46 kHz Hub, 1 mV ..... 61 dB
Gleichwellenselektion ..... 2,0 dB
Trennschärfe (DIN) ±300 kHz ..... 64 dB
Stereo-Kanaltrennung: 1 mV Eingangsspannung
250 Hz ..... 46 dB
1 kHz ..... 46 dB
6,3 kHz ..... 36 dB
12,5 kHz ..... 28 dB
Spiegelfrequenzunterdrückung (98 MHz) ..... 76 dB
Zf-Unterdrückung (98 MHz) ..... 79 dB
Nebenwellenunterdrückung (98 MHz) ..... 90 dB
AM-Unterdrückung ..... 56 dB
Hilfsträger-Unterdrückungsverhältnis ..... 35 dB
dto. 19 kHz, 46 kHz Hub ..... 65 dB
dto. 38 kHz, 46 kHz Hub ..... 75 dB
Ausgangspegel/Ausgangsimpedanz (1 kHz, 100% Hub) ..... 0,6 V/3,3 k Ohm

MW-Empfangsteil

Empfangsfrequenz ..... 531 kHz - 1.602 kHz
Eingangsempfindlichkeit ..... 14 µV (500 µV/m)
Geräuschspannungsabstand (b.30% Hub, 1 mV) ..... 49 dB

DEUTSCH

Klirrfaktor 0,5%
Spiegelfrequenzunterdrückung 40dB
Zf-Unterdrückung ..... 50 dB
Selektivität (IHF) ..... 24 dB
Ausgangspege/Ausgangsimpedenz (400 Hz, 30% Hub) ..... 0,18 V 3,3 k Ohm

LW-Empfangsteil
Empfangsfrequenz ..... 153 kHz - 281 kHz
Eingangsempfindlichkeit ..... 14 μV (900 μV/m)
Geräuschspannungsabstand (b.30% Hub, 1 mV) ..... 47 dB
Klirrfaktor 0,5%
Spiegelfrequenzunterdrückung ..... 37 dB
Zf-Unterdrückung ..... 63 dB
Selektivität (IHF) ..... 35 dB
Ausgangspege/Ausgangsimpedenz (400 Hz, 30% Hub) ..... 0,18 V, 3,3 k Ohm
Allgemeines
Abmessungen (B × H × T) ..... 340 × 59 × 359 mm
Gewicht (netto) ..... 2,5 kg

Kassettendeck X-7WS

Type ..... Stereo-Doppel-Kassettendeck mit Dolby B und C Rauschunterdrückung und Direkt-Programm-Such System
Spursystem ..... 4 Spuren, 2-Kanal-Stereo/Mono, Aufnahme/Wiedergabe
Aufnahmesystem ..... Wechselstrom-Vormagnetisierung (Vormagnetisierungsfrequenz: 105 kHz)
Löschsystem ..... Wechselstromlöschung
Bandgeschwindigkeit ..... 4,76 cm/Sek.
Kopf:
Aufnahme und Wiedergabe ..... Hartpermalloy-Kopf
Wiedergabe ..... Hartpermalloy-Kopf
Löschung ..... Doppelspalt Ferritkopf
Motoren ..... Electongeregelter Gleichstrommotor × 2
Schnellspulzeit ..... Ca. 80 Sekunden mit C-60
Frequenzgang:
Normalband ..... 20 Hz bis 16.000 Hz (30 Hz bis 15.000 Hz, ±3 dB)
Chromband ..... 20 Hz bis 17.000 Hz (30 Hz bis 16.000 Hz, ±3 dB)
Metallband ..... 20 Hz bis 17.000 Hz (30 Hz bis 16.000 Hz, ±3 dB)
Störspannungsabstand:
mit Dolby C ..... 75 dB (Normal band)
mit Dolby B ..... 67 dB (Normal band)
ohne Dolby ..... 58 dB (Normal band)
Gleichlaufschwankungen ..... 0,09% (WRMS)
Eingangsempfindlichkeit/Impedanz:
LINE ..... 77,5 mV/50 kOhm
Ausgangspegel/Lastimpedanz:
LINE ..... 270 mV/3,7 kOhm
Abmessungen (B × H × T) ..... 340 × 119 × 356 mm
Gewicht ..... netto 5,9 kg
Referenzkassetten ..... Normal: KENWOOD ND-60 oder TDK AD C-60
Chrom: KENWOOD CD-60 oder TDK SA C-60
Metall: KENWOOD MD-60 oder TDK MA C-60

Verstärker A-7S

Ausgangsleistung

40 Watt pro Kanal min. eff., beide Kanäle mit 8 Ohm angesteuert von 30 Hz bis 20.000 Hz mit nicht mehr als 0,06% Klirrgrad

Max. Dauer-Ausgangsleistung (IEC) von 60 Hz bis 12.500 Hz, 0,7%

Klirrgrad bei 8 Ohm.....43 W+43 W

Beide Kanäle angesteuert an 8 Ohm bei 1 kHz, 0,7% (DIN).....45 W+45 W

Klirrgrad (20 Hz bis 20.000 Hz)

AUX → Lautsprecher (8 Ohm)/POWER Eingang → Lautsprecher (8 Ohm)

Nennleistung.....0,06%

1/2 Nennleistung.....0,04%

Intermodulationsverzerrung (60 Hz : 7 kHz = 4 : 1).....0,04% bei Nennleistung an 8 Ohm

Frequenzgang

Insgesamt (AUX → Lautsprecher).....10 Hz bis 40 kHz, ±3 dB

Störspannungsabstand (IHF-A)

Tuner/AUX, Tonband.....93 dB (IHF'66)

Mikrofon.....64 dB (IHF'66)

Störspannungsabstand, unbewertet 50 mW Ausgang (DIN)

Tuner/AUX, Tonband.....57 dB

Klangregelung

Superbass.....±10 dB bei 30 Hz

Bass.....±10 dB bei 200 Hz

Höhen.....±10 dB bei 10 kHz

Dämpffaktor.....50: bei 50 Hz

Eingangsempfindlichkeit/Impedanz

Phono magnetisch.....150 mV/47 kOhm

Tuner, AUX, Tonband.....150 mV/47 kOhm

Mikrofon.....1,3 mV/47 kOhm

Kanaltrennung (DIN) (1.000 Hz)

AUX (abgeschlossen mit 47 kOhm + 250 pF).....60 dB

Ausgangspegel/Impedanz

Tape REC (Stift).....150 mV/1 kOhm

Allgemein

Leistungsaufnahme.....200 W

Abmessungen (B × H × T).....340 × 84 × 362 mm

Gewicht.....netto 6,6 kg

Hinweis:

Im Sinne ständiger Verbesserung aller Erzeugnisse von Kenwood behalten Wir uns Änderungen im Design und den technischen Daten ohne vorhergehende Bekanntgabe vor.

Zusätzliche Angaben

CAUTION RISK OF ELECTRIC SHOCK DO NOT OPEN	**VORSICHT:** ZUR VERMEIDUNG ELEKTRISCHER SCHLÄGE NIEMALS DIE RÜCKSEITE ABNEHMEN. IM INNERN BEFINDEN SICH KEINE VOM KUNDEN REPARIERBARE TEILE. WENDEN SIE SICH FÜR ETWAIGE REPARATUREN AN QUALIFIZIERTES KUNDENDIENST-PERSONAL.
	Der in einem gleichseitigen Dreieck abgebildete Blitz mit einem Pfeilspitzen-Symbol weist auf nicht-isolierte "gefährliche Spannung" in Innern des Gerätes hin, die elektrische Schläge verursachen kann.
	Das in einem gleichseitigen Dreieck befindliche Ausrufungszeichen weist den Benutzer auf wichtige Punkt zur Bedienung und Wartung in der mitgelieferten Bedienungsanleitung hin.

Voor het gebruik

Voor uw administratie

Noteer het serienummer, dat u aan de achterzijde van het apparaat vindt, op de daartoe bestemde plaats op het garantiebewijs en in de hieronder bestemde ruimte. Bij informatie over service van dit produkt altijd model en serienummer aan uw Kenwood leverancier opgeven.

Model Serienummer_____

Na ontvangst

Kontroleer het apparaat onmiddellijk na ontvangst op mogelijke transportschade. Is uw toestel inderdaad beschadigd, of ontdekt u een fout, waarschuw dan onmiddellijk uw vakhandelaar. Hebt u de versterker via een transportbedrijf ontvangen, wendt u dan meteen tot dit bedrijf. Enkel de geadresseerde, d.i. de persoon of onderneming die het toestel in ontvangst heeft genomen, kan een klacht indienen voor vervoerschade. Bewaar de originele verpakking om, desgewenst, uw versterker in optimale omstandigheden te kunnen vervoeren of verzenden.

Dit apparaat werkt op 220 Volt wisselstroom.

NEDERLANDS

WAARSCHUWING: (X-7WS)

IN DE MEESTE GEVALLEN IB HET IN OVERTREDING MET DE WETGEVING OP COPYRIGHT (AUTEURSRECHTEN) OM KOPIËN TE MAKEN VAN CASSETTES OF DISKS ZONDER DE TOESTEMMING VAN DE EIGENAARS VAN DE AUTEURSRECHTEN. EEN IEDER DIE OP DE MARKT VERKRIJGBARE CASSETTES OF DISKS WENST TE KOPIËREN, DIENT KONTAKT OP TE NEMEN MET DE BUMA-ORGANISATIE VOOR BESCHERMING VAN AUTEURSRECHTEN VAN ARTIESTEN.

WAARSCHUWING!

HET TOESTEL NOOIT AAN REGEN OF VOCHT BLOOTSTELLEN OM BRAND EN ELEKTRISCHE SCHOKKEN TE VOORKOMEN.

Betreffende installatie

1. Plaats het toestel niet in direct zonlicht of in de buurt van warmtebronnen zoals radiatoren etc.
2. Plaats geen vazen met water ed. op het toestel. Voorkom plaatsen die aan overmatigheid onderhevig zijn.
3. Plaats geen grammafoonplaten of andere voorwerpen zoals kleedjes ed. op het toestel om goede ventilatie te verzekeren. Plaats het toestel tenminste 10 cm van de muur.
4. Kies een plaats die vrij van overmatig stof is, en niet blootstaat aan trillingen.
5. Het kan voorkomen dat het toestel niet korrekt funktioneert bij gebruik bij extreem lage temperaturen (omstreeks het vriespunt). Een ideale omgevingstemperatuur is boven +5°C.
6. Houd dit toestel uit de buurt van magnetische velden zoals televisietoestellen, gemotoriseerd speelgoed etc.

Verwijder de behuizing niet

1. De interne delen kunnen, bij aanraking, een gevaarlijke schok geven.
2. Aanraking van de stekker met natte handen kan resulteren in gevaarlijke schokken.
3. Nooit aan het netsnoer trekken of deze scherp buigen. Dit kan het snoer beschadigen en resulteren in schokken of kortsluiting.
4. Houd schroevedraaiers of andere metalen voorwerpen uit de buurt van de koppen ter voorkoming van per ongeluk magnetiseren. Het oppervlak van de koppen dient schoon gehouden te worden. Nalaten van deze voorzorgsmaatregelen zullen een aanmerkelijke verslechtering in de geluidskwaliteit tot gevolg hebben.

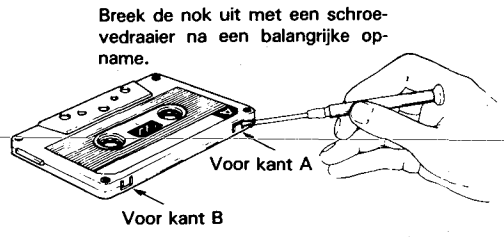
Breng de gehele set (inklusief luidsprekers) weg naar de reparateur, wanneer het toestel gerepareerd dient te worden.

Opmerkingen betreffende cassettes

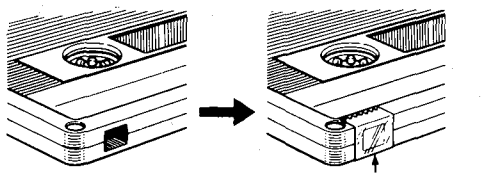
Wispreventiesysteem

Aan elke kant van de cassette bevindt zich een wispreventienok teneinde belangrijke opnamen te beschermen tegen per ongeluk wissen.

Breek de nok uit na het maken van een balangrijke opname om per ongeluk wissen of heropnemen van de cassette te voorkomen. Bedek de uitsparing met plakband om de cassette toch op te nemen.



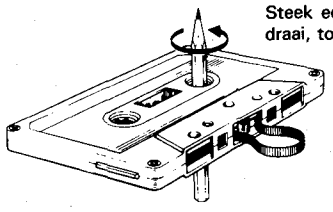
Wispreventiesysteem



Voor heropname

Voor lussen in de cassetteband.

Steek een potlood in de spoel en neem de lus op, voordat de cassette in gebruik genomen wordt.

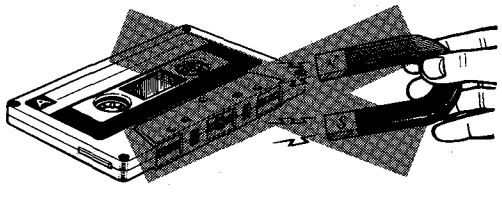


Voor lussen in de cassetteband

Opbergen van cassettes

Cassettes dienen niet achtergelaten of geplaatst te worden: in het direkte zonlicht.

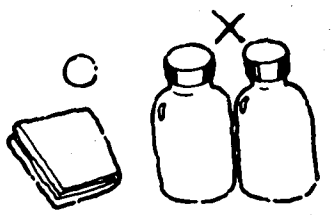
- bij magneten of magnetische velden, daar de cassette dan gewist kunnen worden.
- Voorkom dat cassettes in de buurt van magneten of magnetische velden gehouden worden, teneinde niet de kans te lopen dat belangrijke opnamen worden gewist.



Houd magneten uit de buurt.

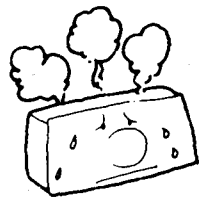
Schoonmaken

Gebruik geen vluchtige oplosmiddelen zoals alkohol, verfverdunner, benzine, enz., om de kast schoon te maken. Gebruik een siliconen doekje of een droge stofdoek.



Wanneer u iets ongewoons ruikt

Wanneer een ongewone geur opgemerkt wordt, dient de stekker onmiddellijk uit het stopkontakt verwijderd te worden. Neem kontakt op met de dichtsbijzijnde dealer of met een KENWOOD Service Station.



NEDERLANDS

Verbindingen

Kontroleer de volgende verbindingen

Versterker (A-7S)

- 13 parallel (systeemregeling) aansluitsnoer 1
- Aansluitsnoerdop 1

Tuner (T-5LS)

- AM-raamantenne 1
- FM T-type antenne 1
- RCA-penstekkersnoeren 1
- AM-antennehouder 1

Cassettedeck (X-7WS)

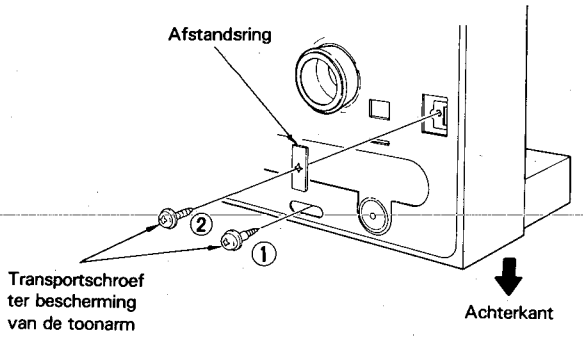
- RCA-penstekkersnoeren 4

Draaitafel (P-7S, P-5S)

- EP-adapter 1
- RCA-penstekkersnoeren 1

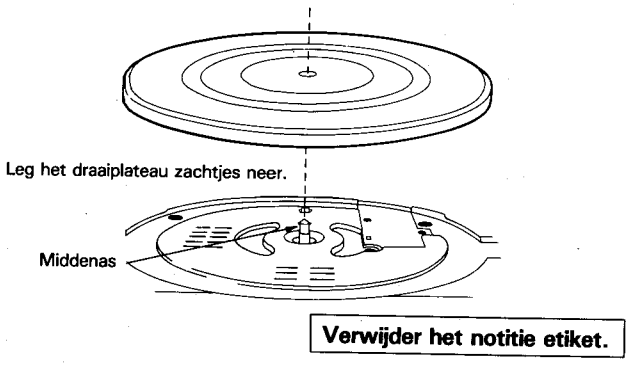
Lees deze pagina door teneinde de aansluitingen op de juiste manier tot stand te brengen, alvorens de aansluitingen daadwerkelijk te maken.

1. Verwijder de transportschroef ter bescherming van de ttonarm aan de onderkant van de draaitafel



Verwijder de twee transportschroeven (rood) ter bescherming van de toonarm d.m.v. een schroevedraaier, eerst ① en dan ② . Bewaar de afstandsringen en schroeven om deze bij eventueel later vervoer van het toestel te gebruiken.

2. Leg het draaiplateau op de draaitafel.



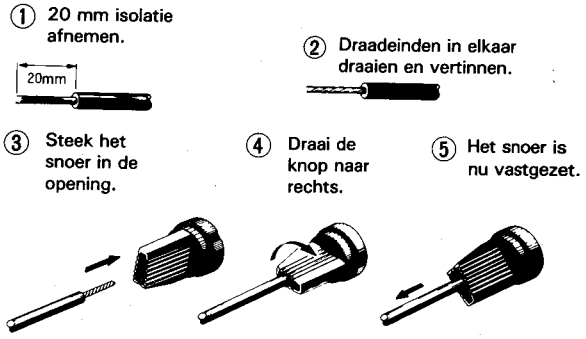
3. Ontgrendel de toonarmgrendel van de armsteun en verwijder de naaldkap van het element.

Opmerkingen betreffende de aansluiting:

- Steek de penstekker van het aansluitsnoer stevig in, anders zal het geluid slecht zijn.
- Plaats het cassettedeck onder de versterker en maak de aansluiting.
- Het toestel werkt niet bij aansluiting van alleen het aansluitsnoer voor de systeemregeling. Het audiosnoer moet tevens aangesloten worden.

Luidspreker aansluitingen

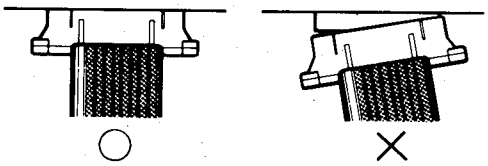
Verbind de luidsprekers met de aansluitingen L (links) en R (rechts) overeenkomstig de opstelling in de huiskamer.
Om verzekerd te zijn van de juiste luidsprekerfase, dient men op de polariteitsmerken te letten; verbind de met + gemerkte aansluitingen met de overeenkomstig gemerkte aansluitingen op de luidsprekers. Doe hetzelfde met voor- versterker- en luidsprekeraansluitingen welke met het min-teken zijn gemerkt. Verwisselen van de luidsprekerdraden zal verlies van lage tonen tot gevolg hebben, alsmede een verminderde stereo-kanaalscheiding.
Het verdient aanbeveling, de uiteinden van de luidsprekerdraden te vertinnen, of de individuele koperdraadjes van elke luidsprekerkabel goed in elkaar te draaien om elke mogelijkheid van kortsluiting in het luidsprekercircuit te voorkomen.


① 20 mm isolatie afnemen.
20mm
② Draadeinden in elkaar draaien en vertinnen.
③ Steek het snoer in de opening.
④ Draai de knop naar rechts.
⑤ Het snoer is nu vastgezet.

Aansluiting van de luidsprekerklemmen

Juist aansluiten van het aansluitsnoer voor systeemregeling.

(Steek de stekker van het snoer parallel in, totdat deze klikt.)
Ter verwijdering recht naa achteren trekken.



Hulpingangsaansluitingen (AUX/VIDEO)

De aansluitingen INPUT AUX/VIDEO worden gebruikt voor aansluiting van een apparaat met hoog signaalniveau, zoals een tuner, extra bandrecorders (voorzien van voorversterkers), TV-of videorecorderuitgangen, mikrofoonversterkers, enz.

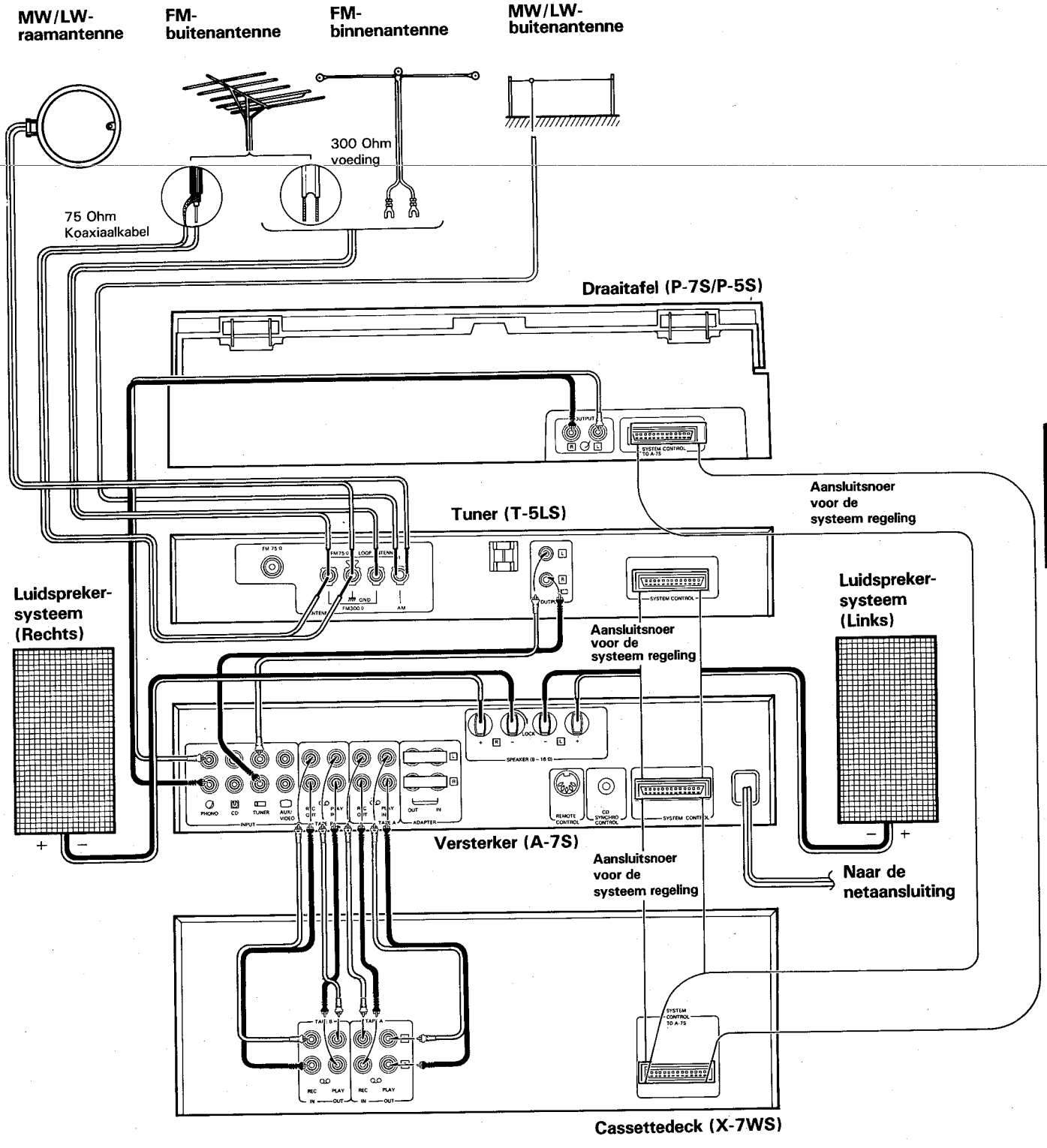
Adapteraansluitingen (ADAPTER)

Gebruik deze om de los verkrijgbare grafische equalizer GE-900W op aan sluiten. Gewoonlijk dienen de uit- en ingangsaansluitingen d.m.v. een korte pen te worden doorverbonden.
Verwijder de korte pennen bij aansluiting van de GE-900W en sluit de uitgangsaansluitingen (OUT) aan op de ingangen van de GE-900W en de ingangsaansluitingen (IN) op de uitgangen m.b.v. RCA-Penstekkersnoeren.

NEDERLANDS

Aansluitingen

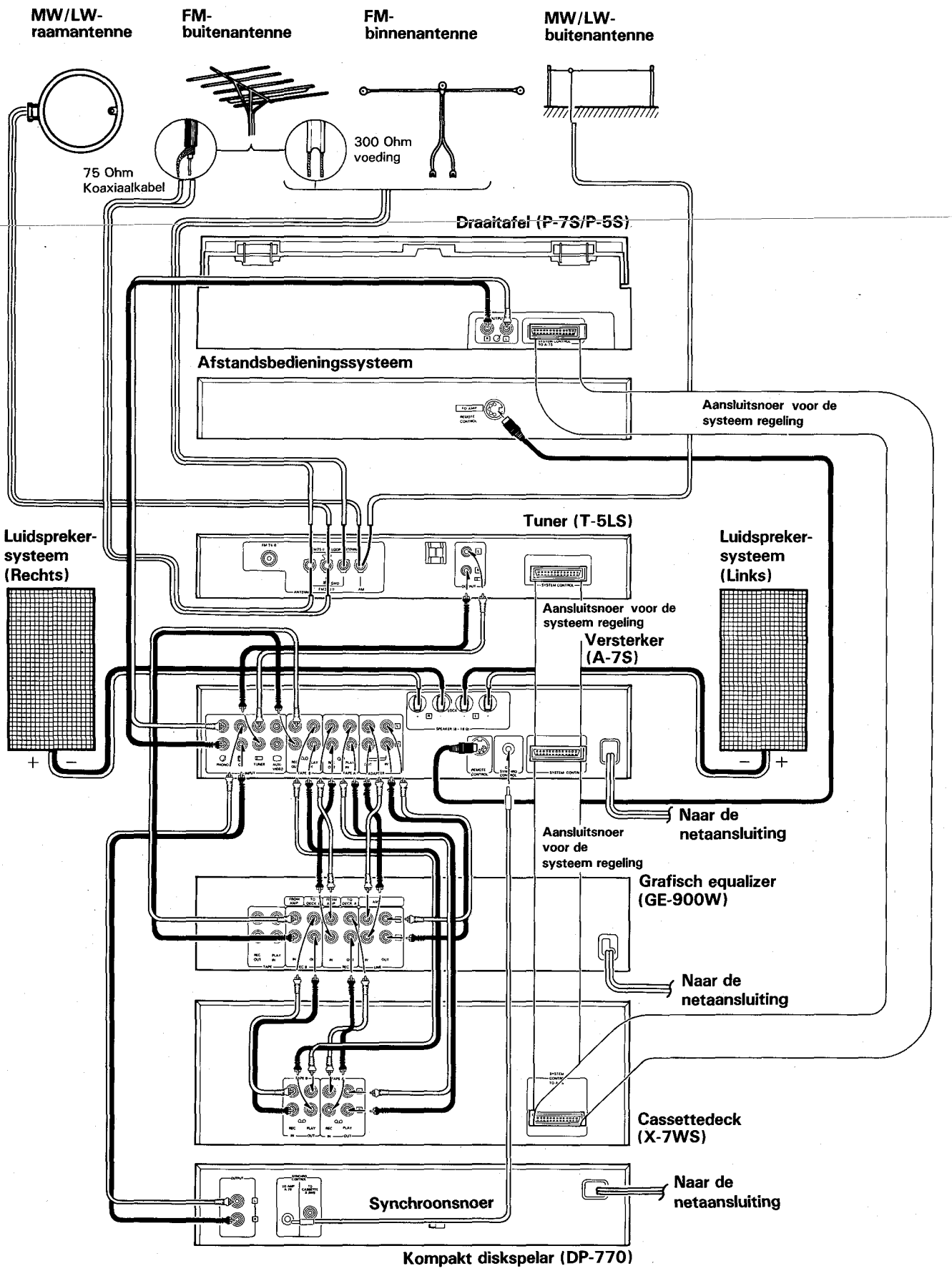
Zie tevens pagina 50 voor "Aansluiting van accessoires" bij gebruik van dit toestel in kombinatie met de GE-900W (Grafische stereo equalizer) of DP-770 (Kompakt diskspeler). (Steek de stekker niet in het stopkontakt alvorens alle aansluitingen tot stand aijn gebracht.)



NEDERLANDS

Aansluiting van accessoires

Voor uitbreiding van het systeem kunnen de GE-900W (Stereo grafische equalizer), de DP-770 (Kompakt diskspeler) en de RC-7S (Afstandsbedieningssysteem) aangesloten worden.



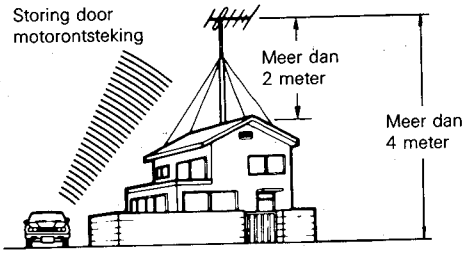
NEDERLANDS

Antenne aansluitingen

FM-antenne-aansluitingen

FM-buitenantennes

Raadpleeg uw leverancier of service-dienst voor de beste methode bij het kiezen en installeren van een FM-buitenantenne. De keuze van de antennekabel is eveneens belangrijk. De zogenaamde lintkabel heeft goede elektrische eigenschappen, is goedkoper en wat gemakkelijker te hanteren bij het leggen door vensters en kamers. Koaxkabel is wat duurder, is veel ongevoeliger voor interferentiestoring, minder gevoelig voor de effecten van het weer en metalen voorwerpen in de buurt en heeft een langere levensduur. Koaxkabel is wat moeilijker te installeren op het punt waar de kabel het gebouw binnenkomt. Als voor koaxkabel wordt gekozen, dient met er op te letten, dat de antenne geschikt is voor aansluiting van dit type kabel. In veel gevallen moet een aanpassingstransformator worden gebruikt om de antenne-aansluitingen met de koaxkabel te verbinden.



- Om storing als gevolg van auto (bromfiets) ontsteking te verminderen, de antenne zover mogelijk van het verkeer installeren.
- De antennekabel zo kort mogelijk houden. Overgebleven kabel niet bundelen of oprollen.
- De antenne tenminste twee meter van staalbeton of metalen constructies verwijderd houden.

FM-binnenantenne

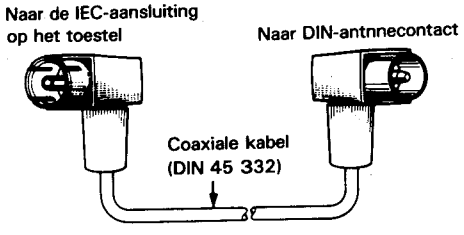
Verbind de T-vormige binnenantenne (meegeleverd) met de aansluitingen 300 Ohm FM ANTENNA, zoals aangegeven in het aansluitschema. Spreid de twee armen, die de bovenkant van de "T" vormen horizontaal uit en houd ze tegen een muur die daarvoor in aanmerking komt. Probeer verschillende plaatsen, voor de beste resultaten van uw favoriete zenders. Bevestig de antenne op die plaats (bijv. met plakband) waar het beste compromis is gevonden tussen ontvangstprestaties en aanzien.

Opmerking:

Maak niet gelijktijdig verbindingen met de 300 Ohm en de 75 Ohm aansluitingen.

IEC coaxiale antenne-aansluiting

Apparaten, bestemd voor de Europese landen zijn voorzien van een standaard IEC-aansluiting op de achterzijde. Gebruik DIN coaxiale kabel, om verbinding te maken met standaard 9 mm radio-antenne-aanslutigen.



Als de antenne-aansluiting echter is voorzien van de oudere 13 mm standaard-aansluiting, kan onderstaande adapter worden gebrukt voor het maken van de correkte verbindingen.

***Adapters zoals hier aangegeven**

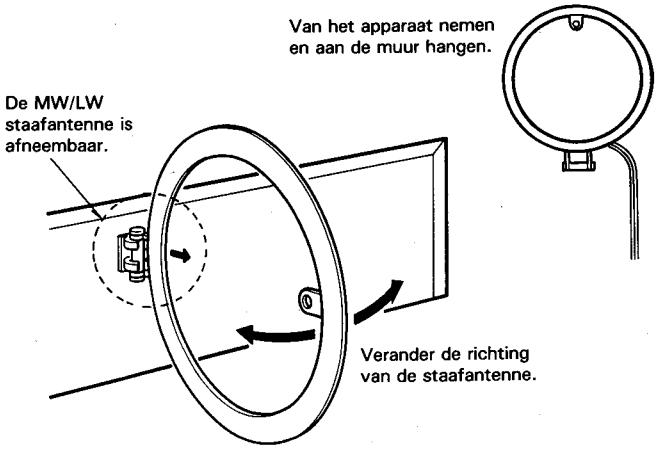
MW/LW antenne-aansluitingen

MW/LW staafantenne

Stem af op uw favoriete MW/LW-zender en richt de staafantenne voor de best mogelijke ontvangst. Doe dit ook voor andere zenders en bepaal de positie die gemiddeld genomen de beste ontvangst biedt.

Als dit apparaat in een rack of op een plank wordt geplaatst, zonder voldoende ruimte aan de achterzijde, de staafantenne verwijderen en deze aan de muur hangen, en wel in die richting waarbij de beste ontvangst wordt verkregen.

Verwijder het beschermlabel van de houder van de AM-raamantenne en bevestig de houder op die plaats waar de ontvangst het beste is.



MW/LW staafantenne

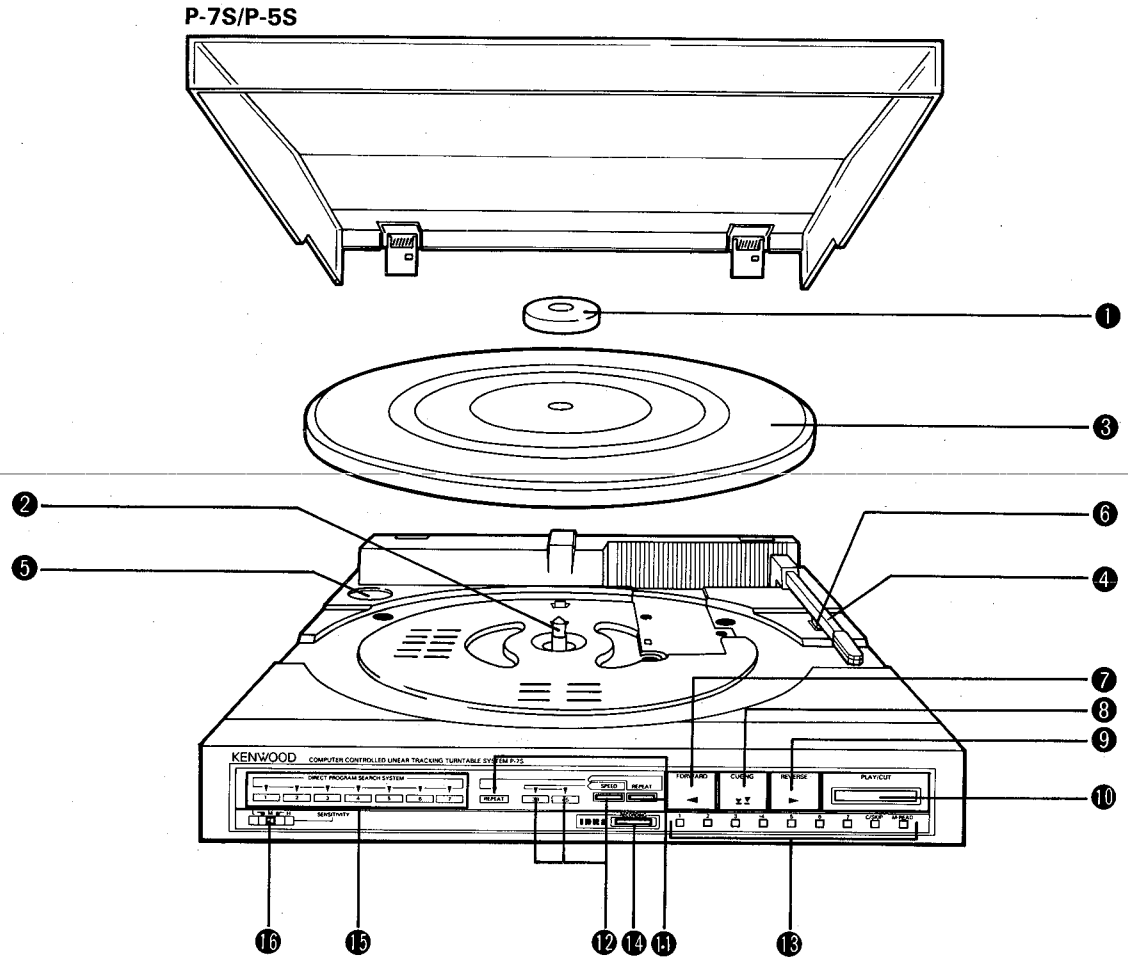
MW/LW buitenantenne

In gebouwen uit metaal/betonconstructie of op een grote afstand van de zender, kan het noodzakelijk zijn om een buitenantenne te installeren. Aan het einde van deze draadantenne moet de isolatie worden verwijderd en worden verbonden met de MW/LW-aansluiting zoals aangegeven in de figuur.

NEDERLANDS

Werking van de draaitaffel (P-7S/P-5S)

P-7S/P-5S



NEDERLANDS

❶ EP-adapter

❷ Middenspil

❸ Draaiplateau

❹ Toonarm

❺ EP-adapterplaats

❻ Toonarmsteun

❼ Voorwaartstoets (FORWARD)

De toonarm beweegt naar links.

❽ Toonarmheftoets (CUEING)

Pauzeert de weergave bij indrukken.

❾ Achterwaartstoets (REVERSE)

De toonarm beweegt naar rechts.

❿ Weergave/steo-toets (PLAY/CUT)

Start of stopt de weergave bij indrukken.

⓫ Herhalingstoets (REPEAT)/herhaling sindikator (REPEAT)

Bij indrukken van deze toets wordt de herhalingsfunktie ingeschakeld en licht de herhalingsindikator (REPEAT) op.

⓬ Toerentalkeuzeschakelaar (SPEED)/toerentalindikator

⓭ Maatkeuzeschakelaar (SIZE) (P-5S)

Wordt gebruikt om de afmetingen van de plaat, d.w.z. 17 cm of 30 cm, ikn te stellen.

PROGRAM-toets (P-7S)

Indrukken voor weergave van geprogrammeerde passages.

Geheugenleestoets (M-READ) (P-7S)

Deze toets wordt gebruikt voor de volgorde van programma's.

Wis/stappen-toets (C/SKIP) (P-7S)

Deze toets wordt gebruikt voor overspringen tijdens automatische weergave en voor wissen van programma's bij indrukken tijdens de stopfunktie.

⓮ Opnametoets (RECORD)

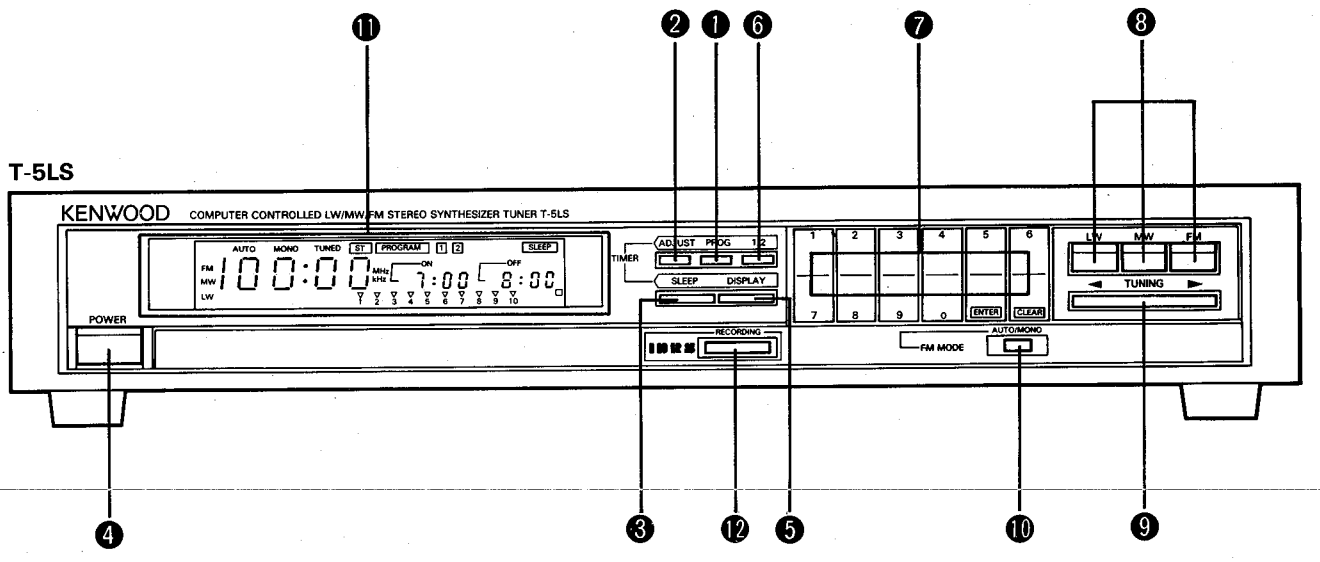
Deze toets wordt gebruikt voor opname met een cassettedeck.

⓯ Programma-indikator (P-7S) Plaatmaat-indikator (P-5S)

⓰ Gevoeligheidsschakelaar (SENSITIVITY) (P-7S)

Deze toets wordt gebruikt om de gevoeligheid van de optische sensor.

Werking van de tuner (T-5LS)



❶ Programmatimer (PROG)
Stelt de programmeertimer in bij indrukken.

❷ Timer-insteltoets (ADJUST)
Stelt de tijd van de klok in bij indrukken.

❸ Sluimertijdtoets (SLEEP)
Stelt de sluimertijd in bij indrukken.
60 minuten maximaal met intervallen van 10 minuten.

❹ Spanningsschakelaar (POWER)
Schakelt de spanning van het gehele systeem aan en uit (ON/OFF).

❺ TIMER DISPLAY-toets
Schakelt de display over tussen de tijd en de frekwentie.

❻ Programmatimer 1/2
Kiest het eerste of tweede programma van de timer.

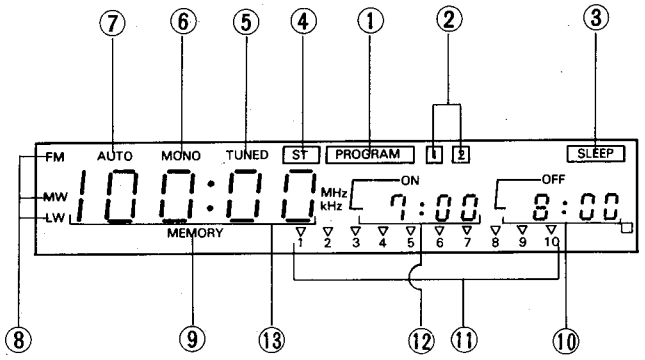
❼ Voorkeuzetoets
- Invoertoets voor instelling van de tijd of de programmatimer.
- Stelt een zender FM/MW/LW van te voren in.
- Toets ENTER voert de voorkeuzetijd, programmatimer of de zender in.
- Toets CLEAR wordt gebruikt voor veranderingen na instellen van de timer of instelling van het programma.

❽ Golfbandkeuzeschakelaar
Wordt gebruikt voor keuze van de golfband.

❾ Afstemtoets (TUNING)
Wordt gebruikt om de gewenste frekwentie in te stellen bij FM/MW/LW.
Druk de rechterkant van deze toets in voor een hogere frekwentie en de linkerkant voor een lagere frekwentie.

❿ AUTO/MONO-toets
Schakelt tijdens FM-ontvangst bij indrukken over tussen de automatische funktie (AUTO) en MONO.

⓫ Displayvenster

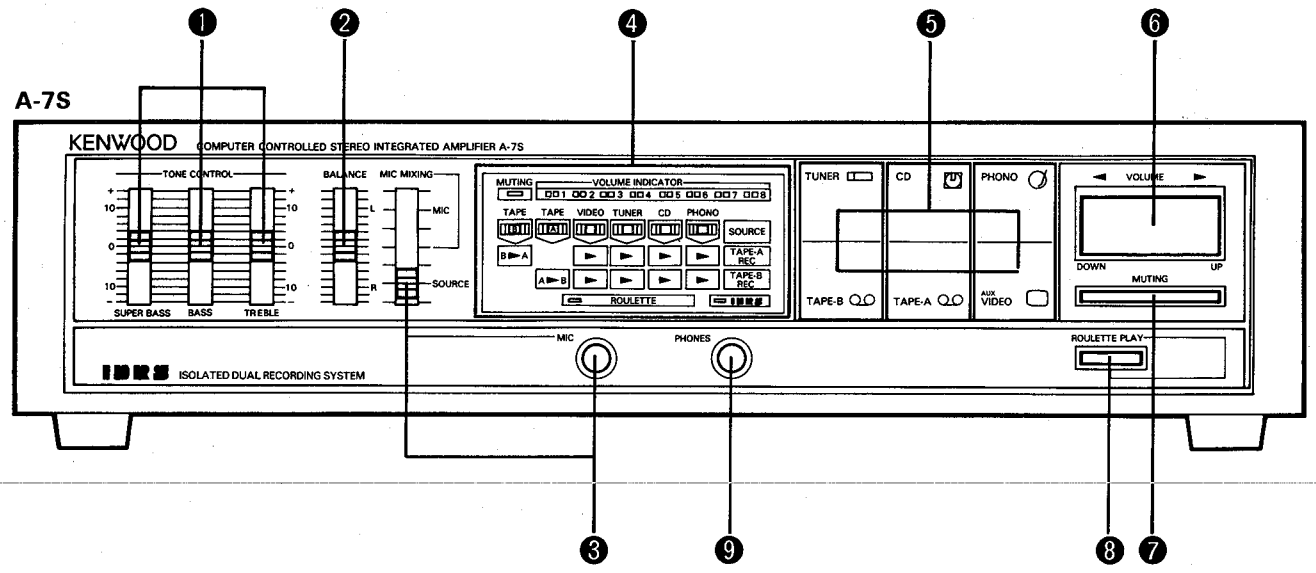


① Programma-indikator (PROGRAM)
② Programmatimer 1/2-indikator (1, 2)
③ Sluimertijdindikator (SLEEP)
④ STEREO-indikator (ST)
⑤ Afstemindikator (TUNED)
⑥ MONO-indikator (MONO)
⑦ Automatische funktie-indikator (AUTO)
⑧ FM/MW/LW-indikator
⑨ Geheugenindikator (MEMORY)
⑩ Uitschakeltijddisplay (OFF)
⑪ Voorkeuzekanaalindikator
⑫ Inschakeltijddisplay (ON)
⑬ Frekwentie/tijd-display

⓬ Opnametoets (RECORDING)
De ontvangen uitzending kan opgenomen worden door enkel deze toets in te drukken.

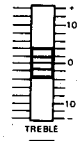
NEDERLANDS

Werking van de versterker (A-7S)



❶ Klankkleurregelaar (TONE CONTROL)

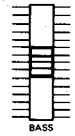
Stel de klankkleur bij in overeenstemming met de omgeving of du luidsprekers.



↑ De hoge tonen worden versterkt.

Hogetonen (TREBLE)

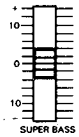
↓ De hoge tonen worden verzwakt.



↑ De lage tonen worden versterkt.

Lagetonen (BASS)

↓ De lage tonen worden verzwakt.



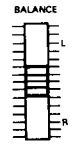
↑ Super lagetonen worden versterkt

Super lagetonen (SUPER BASS)

↓ Super lagetonen worden verzwakt

❷ Balansregelaar (BALANCE)

Hiermee wordt de balans tussen het volume van beide lujdsprekers geregeld.

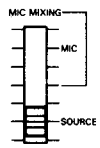


↑ Schuif de regelaar omhoog om het geluid van de rechter luidspreker te verminderen.

Balans (BALANCE)

↓ Schuif de regelaar omlaag om het geluid van de linker luidspreker te verminderen.

❸ Mikrofoon/mikrofoonmeng-regelaar (MIC/MIC MIXING)



↑ Sluit de mikrofoonstekker aan op een mono mikrofoon. Schuif de regelaar naar boven om de bron te verzwakken en het mikrofoonniveau te verhogen.

↓ Schuf de regelaar naar beneden om de mikrofoon te verzwakken en het bronniveau te verhogen.

Verbreek de aansluiting van de mikrofoon en zet de regelaar in de bronstand (SOURCE), wanneer de mikrofoon niet gebruikt wordt.

❹ Display venster

- **Volume-indikator (VOLUME)**
- **Dempingsindikator (MUTING)**
- **Bronindikator**
- **TAPE A opname — indikator (TAPE A REC)**
- **TAPE B opname — indikator (TAPE B REC)**
- **ROULETTE — indikator**
- **IDRS — indikator**

❺ Ingangsfunktieschakelaar

TUNER : Indrukken om naar de tuner te luisteren.
CD : Indrukken om naar de kompakt diskspeler te luisteren.
PHONO : Indrukken om naar de platenspeler te luisteren.
AUX/VIDEO : Indrukken om te luisteren naar de op de hulpingang (AUX/VEDEO) aangesloten bron.
TAPE-A : Indrukken om te luisteren naar het cassettedeck A.
TAPE-B : Indrukken om te luisteren naar het cassettedeck B.

Opmerking:

INPUT verandert de ingangsfunktie, de TAPE A en TAPE B opnamefunkties (REC) worden op hetzelfde moment overgeschakeld, behalve wanneer het A of B deck bezig is met een opname.
Kontroleer of de opnamefunktie-indikator van de gewenste bron oplicht bij het opnemen.

❻ Volumetoets (VOLUME)

Regelt het volume naar de luidsprekers en hoofdtelefoon. Draai het volume naar beneden alvorens de spanningschakelaar van het het systeem uit te schakelen.

Opmerking:

Het laatst ingestelde volume wordt in het geheugen vastgelegd en bij inschakelen opnieuw verkregen, behalve na een stroomonderbreking. In dat geval wordt het volume automatisch ingesteld op '1'.

NEDERLANDS

❼ Dempingsschakelaar (MUTING)

Bij eenmaal indrukken wordt het volume verminderd, terwijl het volume herkregen wordt bij nogmaals indrukken.

❽ Roulette weergaveschakelaar (ROULETTE PLAY)

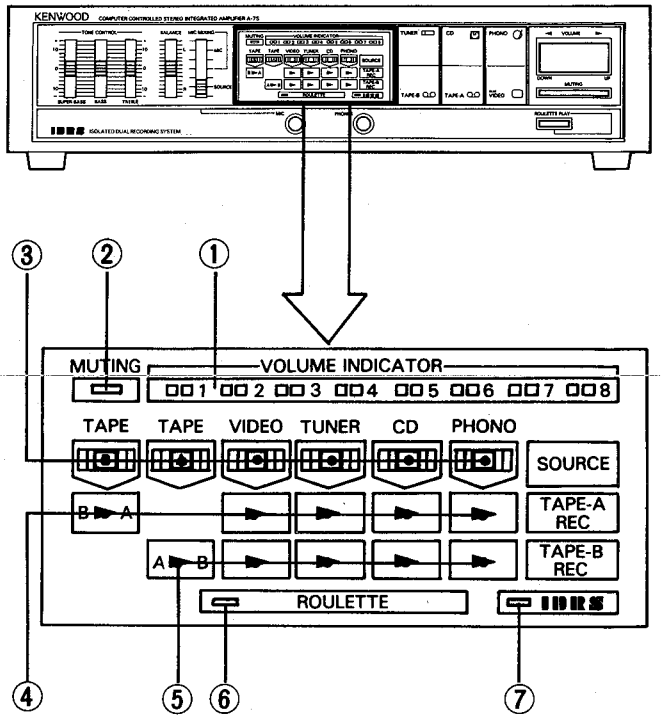
Kiest willekeurig een bron en geeft deze weer bij indrukken. Nogmaals indrukken om de funktie uit te schakelen. INPUT funktioneert niet, totdat de roulette weergavefunktie uitgeschakeld is. Deze schakelaar dient enkel ingeschakeld te zijn wanneer deze funktie gewenst wordt.

❾ Hoofdtelefoonaansluitingen (PHONE)

Bij gebruik van een stereo hoofdtelefoon deze op deze aansluitingen aansluiten.
Het geluid van de luidsprekers wordt automatisch onderbroken. Draai het volume zachter, voordat de aansluiting van de hoofdtelefoon gemaakt of verbroken wordt.

Display venster

A-7S



① Volume-indikator (VOLUME INDICATOR)

Geeft het volume in acht niveau's aan.

② Dempingsindikator (MUTING)

Deze indikator licht op bij indrukken.

③ Ingangsfunktie-indikator

De ingangsfunktiedisplay licht op.

④ Opname-indikator voor deck A(TAPE-A REC)

Opnamefunktiedisplay (A-deck) licht op.
Knippert tijdens de opname.

⑤ Opname-indikator voor deck B (TAPE-B REC)

Opnamefunktiedisplay (B-deck) licht op.
Knippert tijdens de opname.

⑥ ROULETTE-indikator

Deze indikator licht op tijdens roulette weergave.

⑦ IDRS-indikator

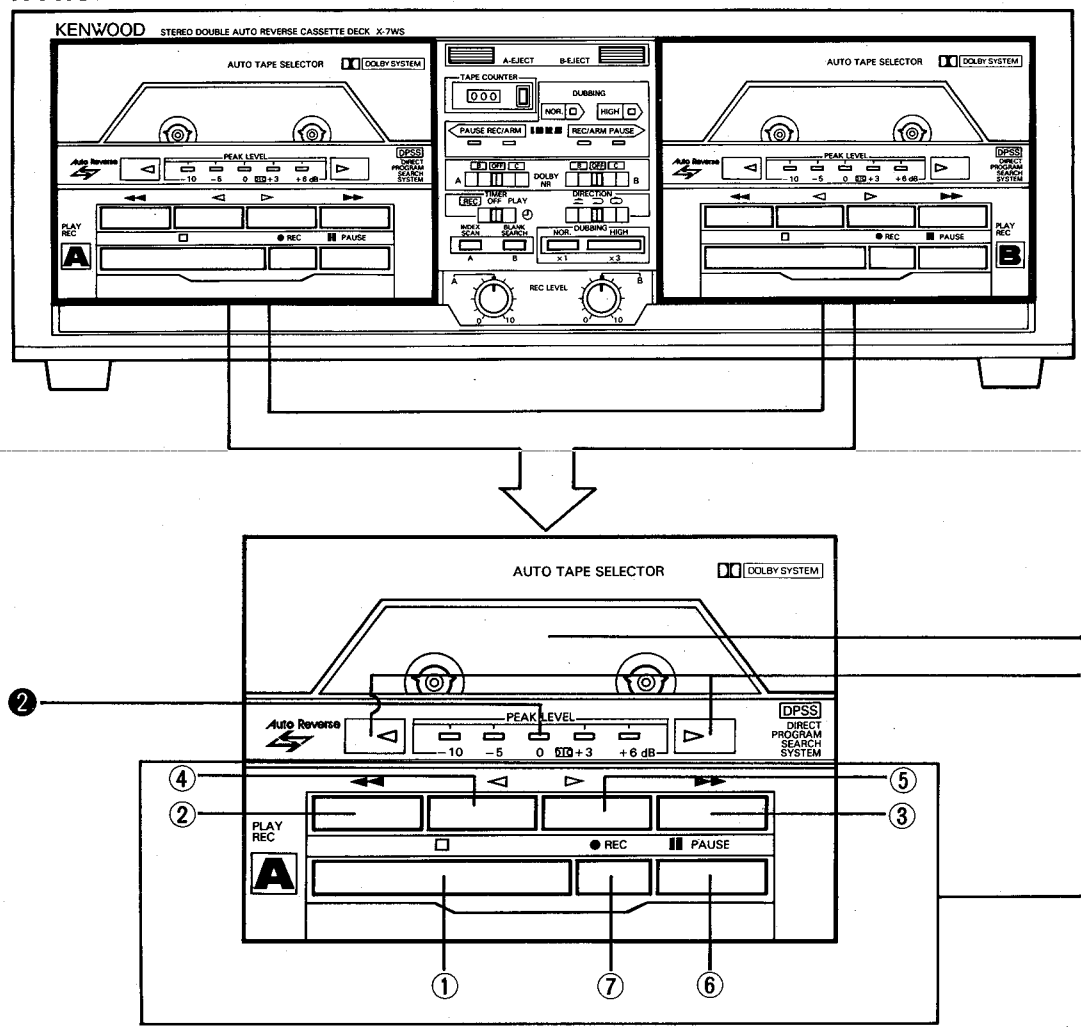
Deze indikator licht op bij opname van verschillende bronnen bij opname met deck A en deck B.

De met de A en B cassettedeck op te nemen ingangsbronnen kunnen onafhankelijk gekozen worden.

NEDERLANDS

Werking van het Cassettedeck (X-7WS)

X-7WS



NEDERLANDS

❶ Cassettehouder

❷ Piekniveaumeter (PEAK LEVEL)

Geeft het opnameniveau aan tijdens opname en de piekwaarde van het weergaveniveau tijdens weergave.

❸ Richtingsindikator

Geeft de transportrichting van de cassette aan.
▷-indikator is voor voorwaarts.
◁-indikator is voor achterwaarts.

❹ Bedieningstoetsen

① Stoptoets (□)
Druk deze toets in om het bandtransport te stoppen.

② Terugspoeltoets (◀◀)
Druk deze toets in om de cassette naar links te spoelen.

③ Vooruitspoeltoets (▶▶)
Druk deze toets in om de cassette naar rechts te spoelen.

④ Achterwaartsweergavetoets (◁)
Druk deze toets in om de achterkant van de cassette weer te geven.

⑤ Weergavetoets (▷)
Druk deze toets in om de voorkant van de cassette weer te geven.

⑥ Pauzetoets (❚❚ PAUSE)
Druk deze toets in om het bandtransport tijdens weergave of opname tijdelijk te onderbreken.

⑦ Opnametoets (● REC)
Druk deze toets in om op te nemen.

❺ Uitwerptoetsen van deck A en B (A-EJECT, B-EJECT)

Opent de cassettehouder van het bijbehorende deck. Druk de toets niet in tijdens het bandtransport.

❻ Bandtellertoets (TAPE COUNTER)/ terugsteltoets

Het nummer verandert overrenkomstig het bandtransport.
Door de terugsteltoets ernaast in te drukken wordt '000' aangegeven (alleen bij deck A).

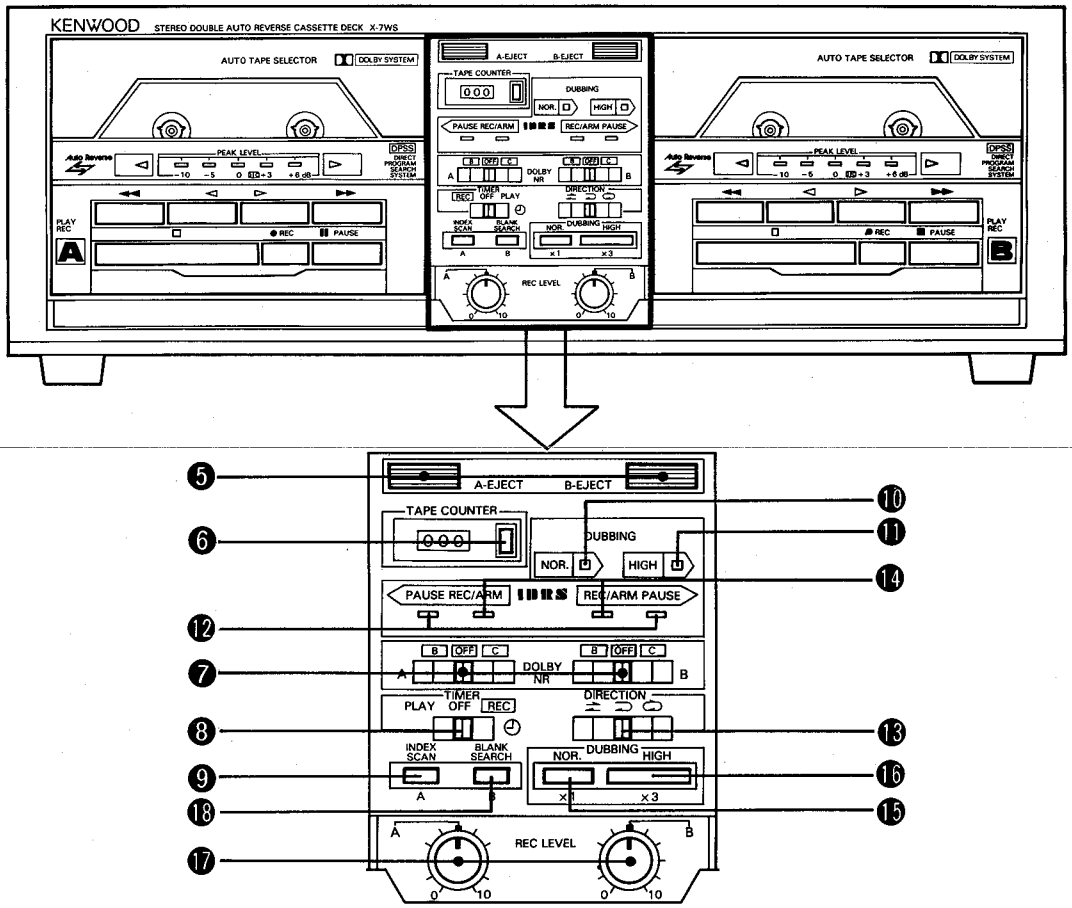
❼ Dolby ruisonderdrukkingsschakelaar (DOLBY NR)

Voor weergave van een cassette opgenomen met het Dolby ruisonderdrukkingssysteem of voor opname met dit systeem kan deze schakelaar op B of C gezet worden.

Opmerkingen:

DOLBY en het dubbele D-symbool zijn handelmerken van Dolby Laboratories Licensing Corporation.

X-7WS



❽ TIMER STANDBY-schakelaar

Om het toestel in the stellen voor weergave of opname op een vooraf ingestelde tijd.

OFF : In deze stand zetten wanneer de timer niet gebruikt wordt voor het cassettedeck.

PLAY: In deze stand zetten voor timer-geregelde weergave.

REC : In deze stand zetten voor timer-geregelde opname.

❾ Indexopsporingstoets (INDEX SCAN, alleen bij deck A)

Wordt gebruikt voor opsporing van een bepaald stuk. De cassette wordt naar voren gespoeld en de eerste 10 sekonden van elk stuk worden weergegeven.

❿ Normale dubindikator (NOR. DUBBING)

⓫ Dubindikator voor hoge snelheid (HIGH DUBBING)

⓬ Pauze-indikator (PAUSE)

⓭ Richtingsindikator (DIRECTION)

Normale funktie (⇄): In deze stand zetten voor opname of weergave van een kant van de cassette. Het bandtransport wordt gestopt na besindiging van een kant.

Omkeer funktie (⇉): In deze stand zetten voor opname of weergave van beide kanten.

Kontinue funktie (⟲): In deze stand zetten om beide kanten meerdere malen weer te geven.

⓮ Opname/arm-indikator (REC/ARM)

⓯ Normale dubtoets (NOR. DUBBING)

Bij indrukken van deze toets licht de normale dubindikator (NORMAL DUBBING) op en wordt gekopieerd van deck A naar deck B.

⓰ Dubtoets voor hoge snelheid (HIGH DUBBING)

Bij indrukken van deze toets licht de dubindikator voor hoge snelheid (HIGH SPEED DUBBING) op en wordt gekopieerd van deck A naar deck B.

⓱ Opnameniveauregelaar (REC LEVEL)

Hiermee wordt het opnameniveau ingesteld.

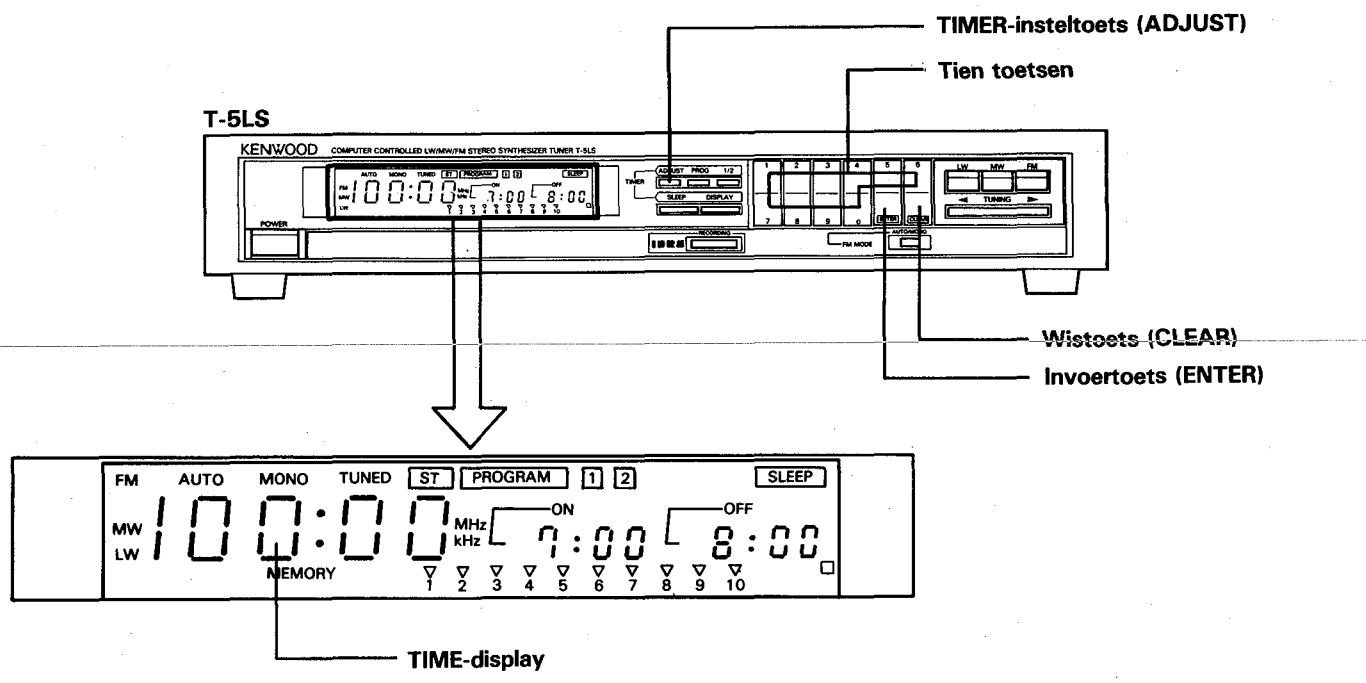
⓲ Intervalopsporingstoets (BLANK SEARCH, allen bij deck B)

Wordt gebruikt voor opsporing van onopgenomen intervallen langer dan 10 sekonden tussen de achtereenvolgende passages op de cassette.

NEDERLANDS

Instelling van de klok

Sluit het netsnoer aan op het stopkontakt nadat alle aansluitingen tot stand zijn gebracht. op dat moment licht de klokdisplay van de tuner op. Stel deze juist in volgens de onderstaande aanwijzingen. De klok heeft een 24 uren systeem. Voer de aanwijzingen 1 tot en met 3 in deze volgorde uit.



Bij een eventuele stroomuitval:
Wanneer de tijd in de tijddisplay (TIME) knippert, geeft dit aan dat de stroom uitgevallen was. Stel de juiste tijd opnieuw in.

NEDERLANDS

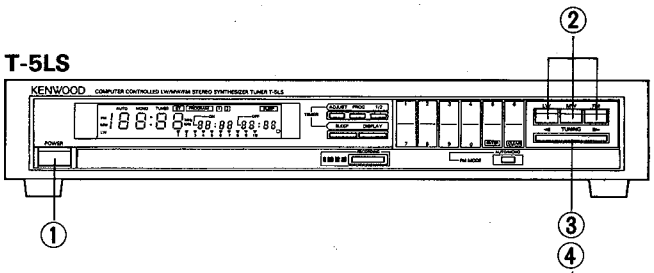
Instellen van de tijd

Werking	Displayvenster	Opmerkingen
1. Druk de insteltoets (ADJUST) in.	00:00	**De urendisplay aan de linkerkant begint met knipperen.**
2. Voer de uren en de minuten in d.m.v. de tien toetsen (1 tot en met 0)	00:00	Er is een 24-uren display. Na invoer wordt het knipperen een plaats naar rechts voortgezet. Dit geeft aan waar het volgende gegeven ingevoerd dient te worden.
Voorbeeld		
9:05	09:05	Voer in volgens deze volgorde 0 → 9 → 0 → 5
16:50	16:50	Voer in volgens deze volgorde 1 → 6 → 5 → 0
	16:50	Na invoer van de totale tijd gaat de gehele tijddisplay knipperen. Druk de wistoets (CLEAR) in mocht dit nodig zijn en begin opnieuw.
		De gehele tijddisplay licht op en de sekonden worden geteld.
3. Druk de invoertoets (ENTER) in.	16:50 Licht op.	Stel de uren en minuten in volgens aanwijzingen 1 en 2. Maak daarbij gebruik van de tijdservice van de televisie, radio of telefoon en druk vervolgens de invoertoets (ENTER) in. Wanneer tijdens instellen van de tijd de insteltoets (ADJUST) ingedrukt wordt, kan weer van voren af aan worden begonnen.

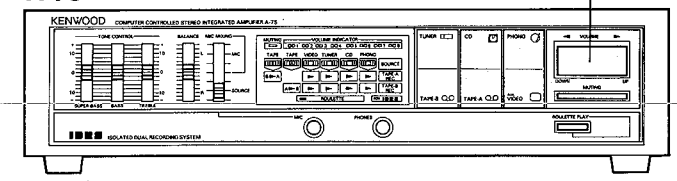
Beluisteren van uitzendingen

Luisteren naar FM, MW of LW

T-5LS



A-7S



Afstemmen op een zender

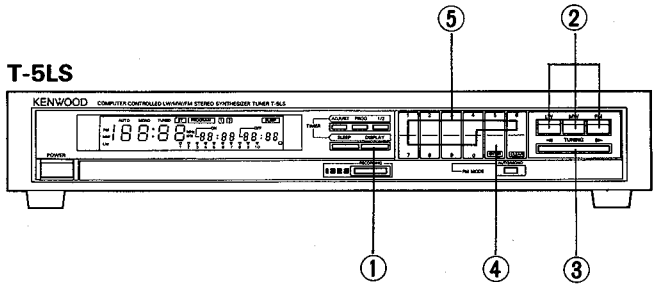
① Schakel de tuner in.
② Druk de FM, MW of LW-toets in.
③ Druk de afstemtoets (TUNING) in om de gewenste zender op te sporen.
Bij elke maal indrukken van de afstemtoets (◄, ►) wordt deze met een 1 stappen vermeerderd of verminderd. Door de toets gedurende een halve sekonde of meer in te drukken wordt het afstemmen bij hoge snelheid uitgevoerd.
④ Stel het volume in d.m.v. de VOLUME-regelaar.

Opmerking:
Zet de AUTO/MONO-schakelaar op MONO om zwakke zenders te ontvangen.

Voorkeuze van FM, MW of LW-zenders

Vooraf instellen van een zender.

T-5LS

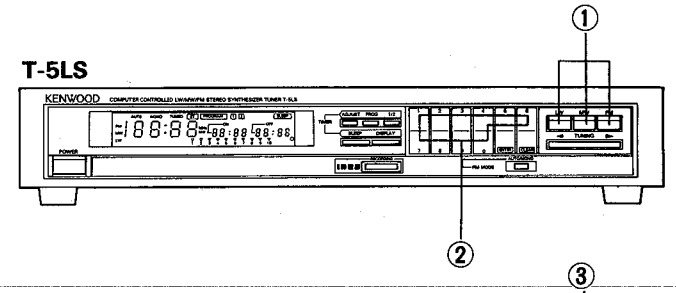


Bij elke golfband kunnen 10 zenders worden voorafgestemd.
① Druk de DISPLAY-toets in om de frekwentie te tonen.
② Druk van de bandgolfkeuzeschakelaar FM, MW of LW in.
③ Druk de afstemtoets (TUNING) in om een zender te ontvangen.
④ Druk de invoertoets (ENTER) in.
("MEMORY" (geheugen) wordt getoond.)
⑤ Druk de voorkeuzetoets (van 1 tot 0) in.
DE geheugenindikator (MEMORY) gaat uit en de voorkeuzeindikator (PRESET) licht op. Elke willekeurige zender kan op dezelfde wijze ingesteld worden.

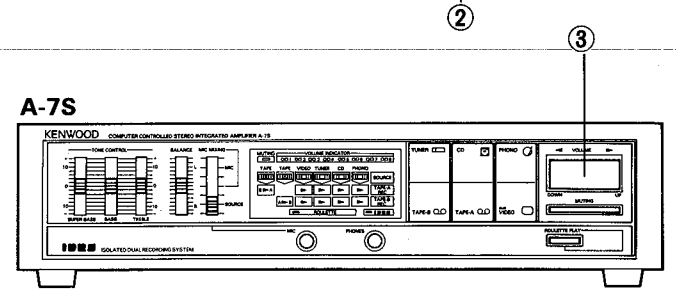
Opmerking:
Als PRESET nogmaals ingesteld wordt, verdwijnt de eerder ingestelde frekwentie en wordt de nieuwe frekwentie vastgelegd.
Druk de voorkeuzetoets (tussen 1 en 0) in na indrukken van de invoertoets (ENTER). Als de invoer- (ENTER) en voorkeuzetoets op hetzelfde moment ingedrukt worden, kan het gebeuren dat dezelfde frekwentie bij andere voorkeuzetoetsen vastgelegd wordt.

Keuze van een voorkeuzezender

T-5LS



A-7S



① Druk FM, MW of LW in.
② Druk de voorkeuzetoets (van 1 tot 0) in om de bij die toets vastgelegde zender te ontvangen.
③ Stel het volume in d.m.v. de VOLUME-regelaar.

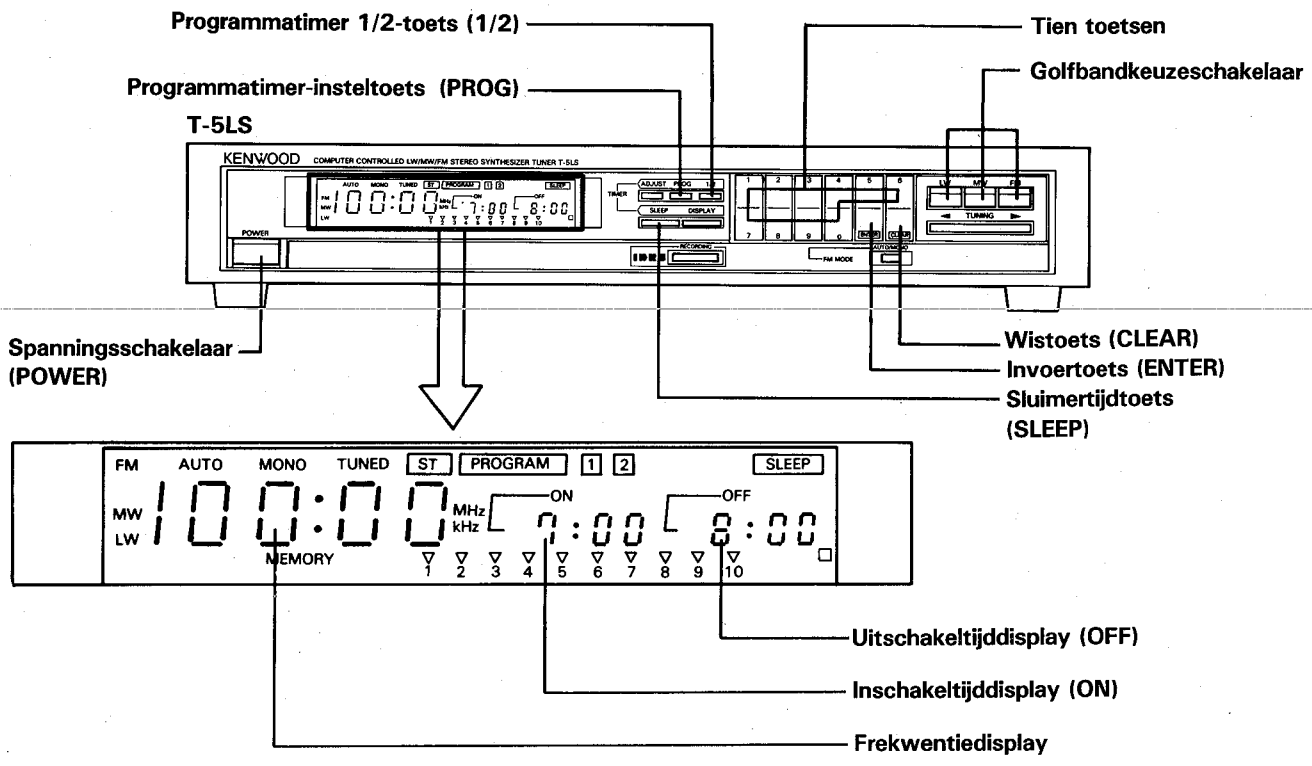
Opmerking:
Dit toestel is uitgerust met een batterijondersteuningssysteem. Wanneer de spanning uitgeschakeld Wordt, zal de voorkeuzefrekwentie van elke schakelaar niet uitgewist worden. De informatie wordt gedurende ongeveer 3 dagen in het geheugen bewaard, wanneer de spanning uitgeschakeld wordt.

Bij inschakelen van de tuner, overschakelen van de golfbandkeuzeschakelaar of de ingangskeuzeschakelaar van de versterker van een andere bron naar de tuner wordt een zender van FM, MW of LW ontvangen.

NEDERLANDS

Werking van de timer

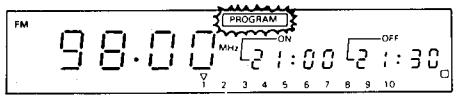
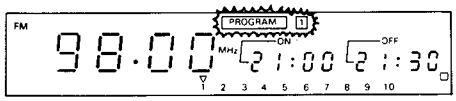
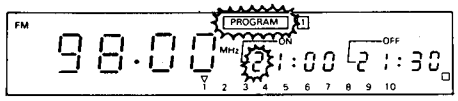
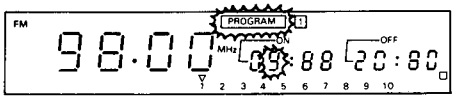
De tuner heeft de funktie van een programmatimer en een sluimertimer.
De programmatimer (PROGRAM TIMER) is voor timer-geregelde weergave of opname. Binnen 24 uur zijn twee paar in- en uitschakeltijden instelbaar. Schakel de STANDBY-funktie van de programmatimertoets in om dezelfde instelling elke dag te herhalen.

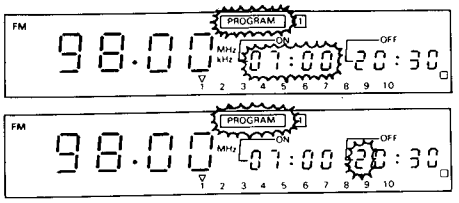
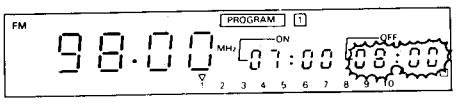
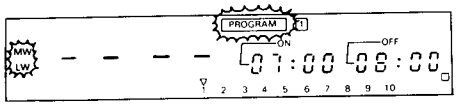
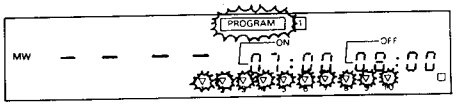
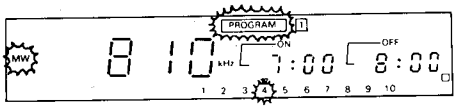
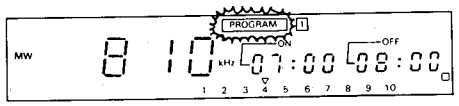
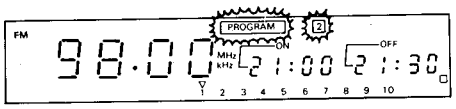


NEDERLANDS

Instellen van de programmatimer

Instellen op de huidige tijd, voordat de programmatimer gebruikt wordt. (Zie pagina 58)
Het is mogelijk twee paar in- (ON) en uitschakeltijden (OFF) bij de TIMER in te stellen, tevens kan de golfband en het voorkeuzekanaal geprogrammeerd worden, wanneer de TIMER inschakelt (ON). Stel de zender in, voordat instelling van de programmatimer uitgevoerd wordt. Schakel de spanning in (ON) om te beginnen.

Werking	Displayvenster	Opmerkingen
Instelling van programma 1 (PROGRAM 1) **1. Druk op programmatimer-insteltoets (PROG).**		☼ Geeft een knipperende display aan.
2. Druk de programmatimer 1/2-toets (1/2) in om ppogramma 1 te kiezen.		"PROGRAM 1" (programma 1) gaat knipperen. Door de programmatimer 1/2-toets (1/2) in te drukken, knipperen de toetsen 1 en 2. Voor elke toets kunnen twee programma's worden ingesteld.
3. Druk de invoertoets (ENTER) in.		Bij het bereiken van de vooringestelde tijd wordt het programma ingeschakeld.
4. Voer de inschakeltijd (ON) in m.b.v. de toetsen 0 tot en met 1.		Door indrukken van deze toets knippert de rechterkant van de inschakeltijddisplay (ON TIME DISPLAY) om aan te geven Wat het volgende in te voeren item is. Na invoeren van 4 nummers gaat de gehele inschakeltijdisplay knipperen. Druk de wistoets (CLEAR) in mocht het nodig zijn de aanduiding te annuleren.

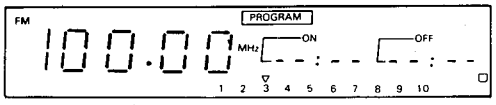
Werking	Displayvenster	Opmerkingen
5. Druk de invoertoets (ENTER) in.		De gehele inschakeltijddisplay (ON) licht op om aan te geven dat de inschakeltijd (ON) ingesteld is. Het linker nummer van de uitschakeltijd (OFF) begint te knipperen.
6. Voer de uitschakeltijd (OFF) in m.b.v. de toetsen 0 tot en met 1.		Na het invoeren gaat de gehele uitschakeltijddisplay knipperen. Druk de wistoets (CLEAR) in mocht het nodig zijn de instelling van de uitschakeltijd opnieuw in te stellen.
7. Druk de invoertoets (ENTER) in.		De gehele uitschakeltijd (OFF) licht op om aan te geven dat de uitschakeltijd (OFF) ingesteld is. De FM, MW of LW-display begint te knipperen. De frekwentiedisplay geeft ''.....'' aan.
8. Druk een van de bandkeuzetoetsen of de FM, MW of LW-toets in.		De ingedrukte golfbandtoetsdisplay licht op en de voorkeurkanaalindikator gaat knipperen.
9. Stel het voorkeuzekanaal met de toetsen 1 tot en met 0 in.		De gekozen voorkeuzekanaalindikator knippert en de voorkeuzefrekwentie wordt getoond.
10. Druk de invoertoets (ENTER) in.		De golfbanddisplay en de voorkeuzekanaaldisplay licht op om aan te geven dat de gehele programmatimer ingesteld is. Na ongeveer 5 sekonden wordt de oorspronkelijke toestand van de display weer ingesteld.
Instelling van programma 2 (PROGRAM 2) **1. Druk op programmatimer-insteltoets (PROG).** **2. Druk de programmatimer 1/2-toets (1/2) in om programma 2 te kiezen. Herhaal de aanwijzingen voor instelling van programma 1.**		De karakters van programma 2 (PROGRAM 2) knipperen.

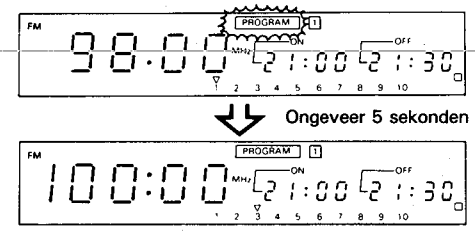
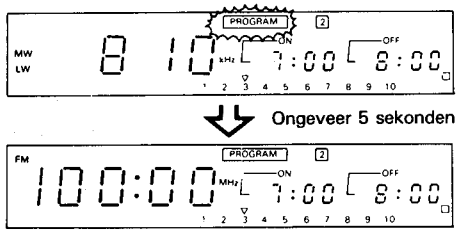
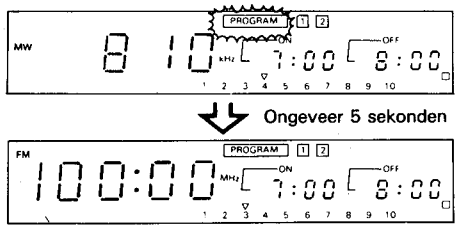
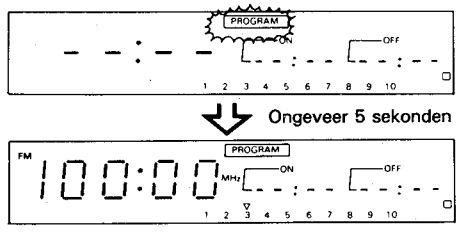
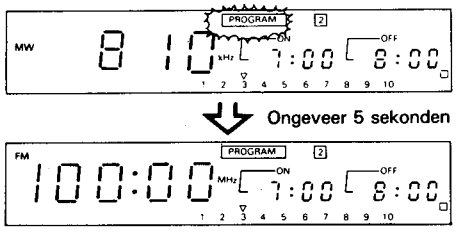
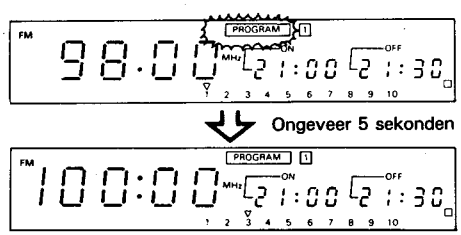
NEDERLANDS

Timer-standby en annuleren

De standby-funktie van de programmatimer wordt ingesteld met de programmatimer 1/2-toets (1/2). De inhoud van de timer kan met deze toets worden gekontroleerd.
De verschillende standby instellingen volgen hieronder. Neem aan dat het nu 00:00 is; de funktie treedt in werking bij inschakelen van de spanning.

Slechts de in-/uitschakeltijd (ON/OFF) kan worden gekontroleerd, wanneer de spanning uitgeschakeld is.
Aangenomen wordt dat 100.00 MHz FM ontvangen wordt.



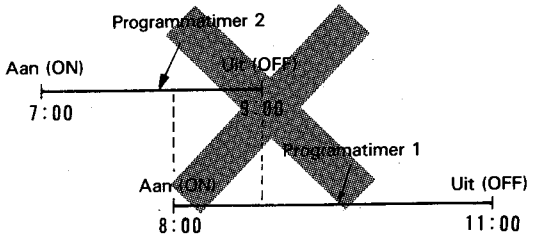
Werking	Displayvenster	Opmerkingen
Programma 1 standby **Druk de programmatimer 1/2-toets (1/2) in om programma 1 te kiezen.**		De inhoud van programma 1 (PROGRAM 1) wordt gedurende 5 sekonden getoond, alleen de standby-funktie van programma 1 is in geschakeld. De ontvangen frekwentie is nog steeds 100.00 MHz.
Programma 2 standby **Druk de programmatimer 1/2-toets (1/2) in om programma 2 te kiezen.**		De inhoud van programma 2 (PROGRAM 2) wordt gedurende 5 sekonden getoond, alleen de standby-funktie van programma 2 is in geschakeld. De standby-funktie van programma 1 wordt geannuleerd.
Programma 1 en 2 standby **Druk de programmatimer 1/2-toets (1/2) in om programma 1 en 2 te kiezen.**		De standby-funktie van programma 1 en 2 zijn ingeschakeld. De inhoud van het programma dat het eerst ingeschakeld wordt, zal aangeduid worden. De huidige tijd is 00:00, zodat dus programma 2 het eerst ingeschakeld wordt. Na ongeveer 5 sekonden geeft de display het links getoonde aan.
Annuleren van het programma **Druk de programmatimer 1/2-toets (1/2) in om programma 1 en 2 te annuleren.**		De standby-funktie van PROGRAM 1 en 2 (programma's 1 en 2) wordt geannuleerd. Na ongeveer 5 sekonden toont de display de aanduiding aangegeven aan de linkerkant.
Annuleren van programma 1 **Druk de 1/2-toets enige malen in om programma 1 te annuleren.**		PROGRAM 2 (programma 2) wordt getoond en PPROGRAM 1 gaat uit om aan te geven dat programma 1 geannuleerd is en dat de standbyfunktie van programma 2 ingeschakeld is.
Annuleren van programma 2 **Druk de 1/2-toets enige malen in om programma 2 te annuleren.**		PROGRAM 1 (programma 1) wordt getoond en PPROGRAM 2 gaat uit om aan te geven dat programma 2 geannuleerd is en dat de standbyfunktie van programma 1 ingeschakeld is.

NEDERLANDS

Opmerkingen:

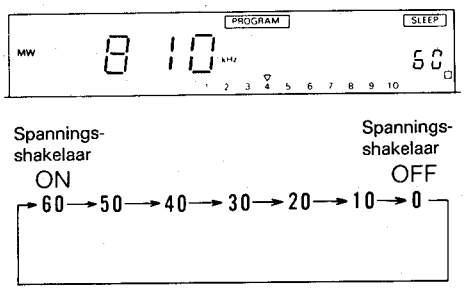
1. De programmatimer is enkel verkrijgbaar met standby.
2. De programmatimer dient op standby ingesteld te worden, voordat de inschakeltijd (TIMER ON TIME) ingesteld wordt.
3. De timer funktioneert niet korrekt, wanneer de programmatimer 1/2-toets of de spanningsschakelaar (POWER) ingedrukt wordt, tijdens werking van het programma.
4. De twee paar timer-instellingen dienen op verschillende tijden ingesteld te worden.
5. Wanneer het timerprogramma op de standbyfunktie ingesteld wordt, vindt deze funktie elke dag plaats op de ingestelde tijd. Schakel de funktie uit indien dit gewenst is door de aanwijzingen ''Annuleren van de programmatimer'' op te volgen. (Er zijn drie keuzen voor annuleren: Alleen programma 1 of programma 2 of beide programma's.

Voorbeeld:



Instellen van de sluimertijd

De sluimertimer kan met stappen van 10 minuten voor een maximum van 1 uur ingesteld worden.

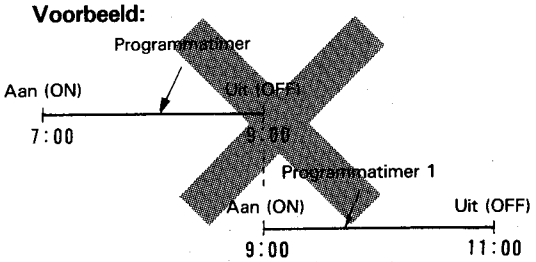
Werking	Displayvenster	Opmerkingen
1. Druk de sluimertoets (SLEEP) eenmaal in. **2. Daarna wordt het in de linker afbeelding getoonde resultaat verkregen bij elke druk op de sluimertoets.**		De sluimertimer funktioneert alleen, wanneer de spanning ingeschakeld is (ON). Bij indrukken van de sluimertoets terwijl de spanning uitgeschakeld is, wordt deze ingeschakeld. De laatst ontvangen Zender wordt weer ingeschakeld. ''SLEEP'' (sluimer) licht op en ''60'' Wordt daar onder getoond.

* De sluimertimer heeft prioriteit, zelfs wanneer de programmatimer ingesteld is.

Opmerkingen betreffende de programmatimer:

1. Schakel de timerstandby-schakelaar van het cassettedeck uit en stel de timer in voor gebruik met de tuner. De tuner wordt ingeschakeld bij de inschakeltijd (TIMER ON).
2. Zet de timerstandby-schakelaar van het cassettedeck op PLAY voor timer-geregelde weergave van het deck. De cassette wordt weergegeven vanaf de inschakeltijd (TIMER ON).
3. Zet de timerstandby-schakelaar van het cassettedeck op REC voor timer-geregelde opname van het deck. Het deck begint met opname van de uitzending van de tuner vanaf de inschakeltijd (TIMER ON).
4. Er kunnen twee programma's ingesteld worden met de timer, resp. programma 1 en 2.
   Programma 1 wordt in het onderstaande geval niet uitgevoerd. Tussen programma 1 en 2 dient zich een minimum van 1 minuut onopgenomen cassetteband te bevinden.

Voorbeeld:



1. Na instellen van de programmatimer wordt de timerstandbyfunktie ingeschakeld. De timer schakelt het systeem elke dag in en uit. Annuleer de programmatimer, wanneer werking van de timer niet nodig is.

2. Annuleren van de programmatimer.
Druk de programmatimer 1/2-toets (1/2) verschillende malen in, totdat programma 1 en 2 geëlimineerd zijn.

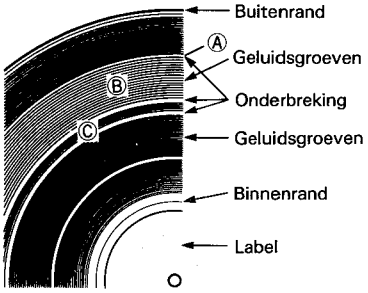
NEDERLANDS

Voorzorgsmaatregelen voor weergave van de P-7S

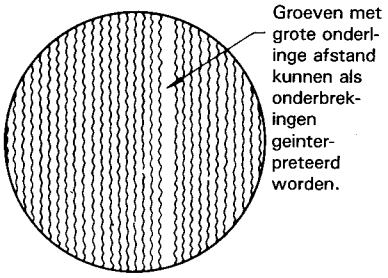
- Bij gebruik van doorzichtige of gekleurde plàten kan het voorkomen dat de automatische maatkiezer niet juist funkioneert tijdens automatische weergave. Bij deze platen dient de bediening met de hand te worden uitgevoerd.
- Platen met afmetingen van 25 cm of andere vreemde afmetingen worden ingesteld als 17 cm (bij een 45 tpm single) door de automatische maatkiezer. Bediening dient met de hand te worden uitgevoerd.

- Programmaweergave en springkeuze worden uitgevoerd door lezen van de plaatgroeven m.b.v. eem optische sensor. In de volgende gevallen kan het funktioneren foutief plaats vinden en dient bediening met de hand te worden uitgevoerd.

1. Bij slechts een korte onderbreking tussen achtereenvolgende passages of zonder werkelijke onderbreking (applaus bij live opnamen). Ⓐ
2. Bij een uitzonderlijk lange onderbreking tussen de groeven. Ⓑ
3. Bij korte passages. Ⓒ
4. Bij platen die gebogen zijn.
5. Bij een kleurenafbeelding op het oppervlak.
6. Bij krassen of een vuil oppervlak.
7. Bij uitzonderlijk groot verschil in weerspiegeling tussen de groeven.
8. Bij muziek tussen de passages.
9. Bij platen van een niet-standaard formaat.
10. Bij doorzichtig zwarte platen.

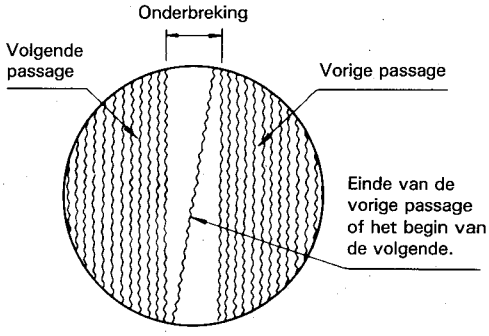


- **Platen met een grote afstand tussen de groeven binnen een en dezelfde passage.**



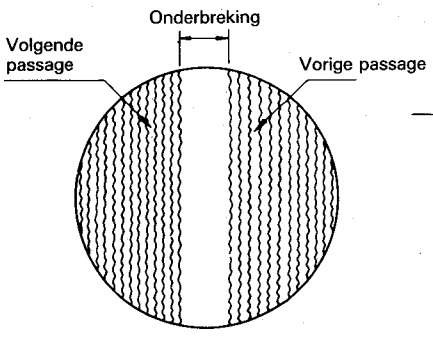
Vergroting van het plaatoppervlak

- **Vergroting van het plaatoppervlak**



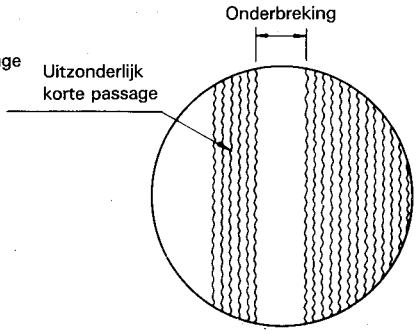
Vergroting van het plaatoppervlak

- **Platen met een korte of onduidelijke onderbreking**



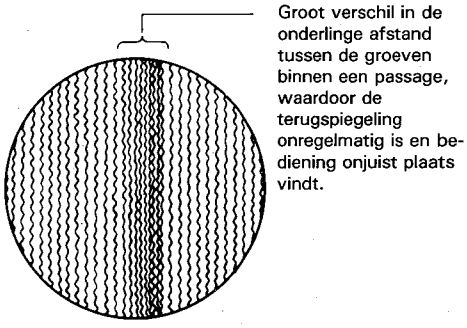
Vergroting van het plaatoppervlak

- **Platen met een korte passage**



Vergroting van het plaatoppervlak

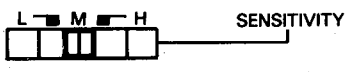
- **Platen met een onregelmatige struktuur**


Groot verschil in de onderlinge afstand tussen de groeven binnen een passage, waardoor de terugspiegeling onregelmatig is en bediening onjuist plaats vindt.
Vergroting van het plaatoppervlak

Gevoeligheidsschakelaar (SENSITIVITY)

- Regelt de positie waar de naald neerdaalt op de plaat tijdens programmaweergave. De positie varieert afhankelijk van het plaatoppervlak of de sterkte van het omringende licht.

M: Gewoonlijk in deze stand zetten.
L: Wanneer de naald bij de vorige passage neerdaalt.
H: Wanneer de naald bij de volgende passage neerdaalt.

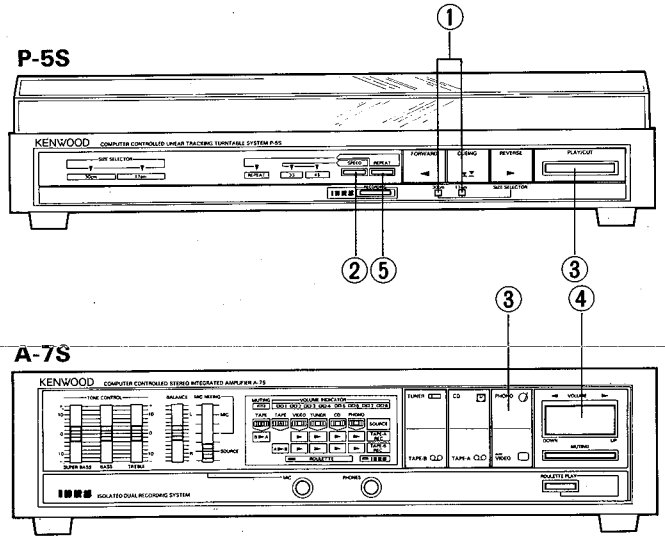


NEDERLANDS

Beluisteren van platen (P-5S)

Schakel de tuner unit, leg een plaat op de draaitafel en breng de naald-beschermer aan.

Automatische weergave



① **Druk de maatkeuzetoets in voor 30 cm of 17 cmm.**
Kies de toets die overeenkomt met de afmetingen van de plaat wanneer beide indikators tegelijkertijd knipperen.

② **Kies tussen 33-1/3 en 45 tpm door de toerentoets (SPEED) in te drukken.**

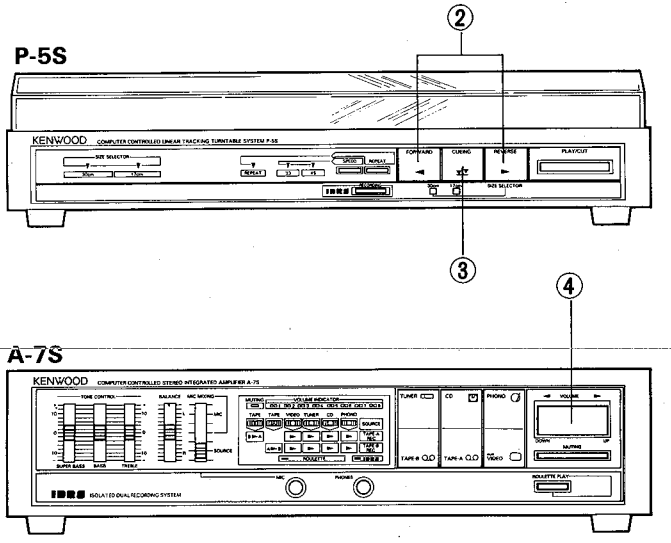
③ **Druk op de PLAY/CUT of PHONO-toets van de versterker.**
- Weergave begint vanaf de eerste passage en wordt voortgezet tot de laatste, waarna de toonarm terugkeert naar de armsteun en het draaiplateau tot stilstand komt.

④ **Regel het volume met de VOLUME-regelaar van de versterker.**
Wanneer tijdens de weergave de PLAY/CUT of een van de ingangstoetsen, met uitzondering van de PHONO-toets, van de versterker ingedrukt wordt, schakelt de draaitafel uit en keert de toonarm terug naar de armsteun en komt het draaiplateau tot stilstand.

⑤ **Druk de herhalingstoets (REPEAT) in voor meerdere malen weergeven.**
(Herhaalde weergave is enkel mogelijk bij automatische weergave)
Deze funktie geeft de plaat maximaal 16 malen weer. Nogmaals indrukken om de funktie uit te schakelen.
Door de PLAY/CUT-toets tijdens herhaalde weergave in te drukken, stopt weergave, keert de toonarm terug naar de armsteun en wordt de herhalingsfunktie geannuleerd.

Opmerkingen:
Bediening dient met de hand uitgevoerd te worden bij platen van 25 cm of andere vreemde afmetingen.

Handbediende weergave



① **Volg aanwijzingen ① en ② op voor automatische weergave.**

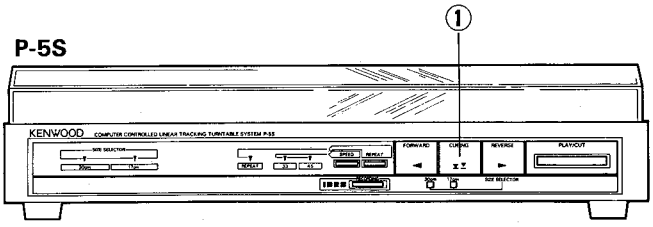
② **De toonarm kan met de FORWARD of REVERSE-toets respektievelijk vooruit (links) en achteruit (rechts) bewogen worden.**
Snel verplaatsen van de toonarm wordt gedaan door de betreffende toets langer dan 2 sekonden ingedrukt te houden.

③ **Indrukken van de CUEING-toets.**
Hierdoor zal de toonarm op de plaat neerdalen en weergave wordt begonnen. Aan het eind evan de plaat keert de toonarm terug naar de armsteun en komt het draaiplateau tot stilstand.

④ **Het volume kan m.b.v de VOLUME-regelaar van de versterker geregeld worden.**

Opmerkingen:
Bij indrukken van de FORWARD-toets beweegt de toonarm in de richting van het midden van de plaat en komt in 'opgeheven' toestand tot stilstand. Druk de CUEING-toets in om de toonarm terug te doen keren naar de armsteun.
Herhalingsweergave is mogelijk bij automatisch en geprogrammeerde weergave, maar niet bij handbediening. Wanneer tijdens herhalingsweergave bediening met de hand uitgevoerd wordt, wordt de herhalingsfunktie uitgeschakeld.
Zet de maatkeuzeschakelaar (SIZE) op 17 cm voor 25 cm platen of andere vreemde afmetingen.

Tijdelijk onderbreken van de weergave



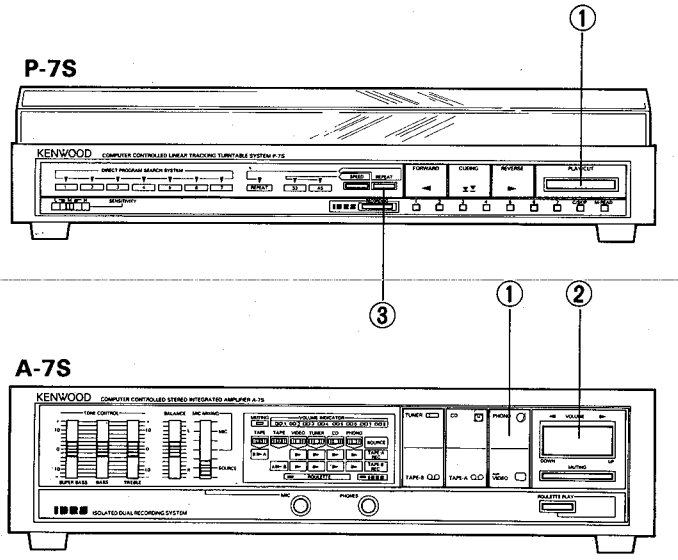
① Druk de CUEING-toets in om de weergave tijdelijk te onderbreken.
De toonarm komt los van de plaat.
Druk de CUEING-toet snogmaals in om de weergave te hervatten. De toonarm keert terug naar nagenoeg dezelfde positie.

NEDERLANDS

Beluisteren van platen (P-7S)

Schakel de tuner uit, leg een plaat op de draaitafel en breng de naaldbeschermer aan.

Automatische weergave



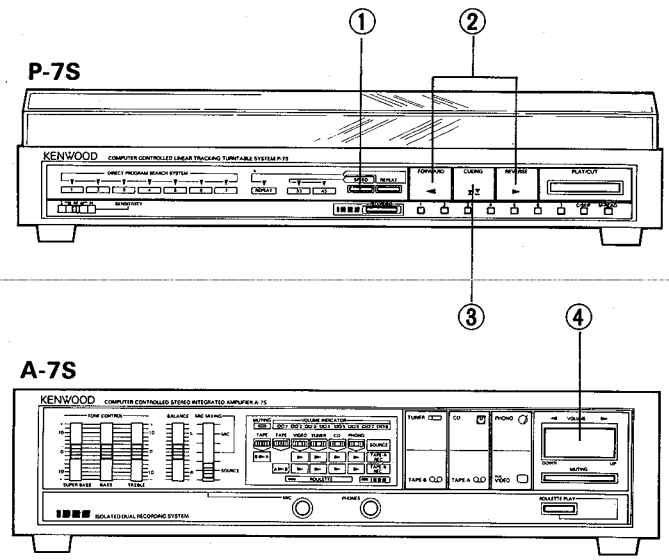
① **Druk de PLAY/CUT of PHONO-toets van de versterker.**
Het toerental van de plaat wordt automatisch ingesteld, weergave begint vanaf de eerste passage en wordt tot de laatste passage voortgezet. Aan het einde van de laatste passage keert de toonarm terug naar de armsteun en stopt de het draaiplateau met draaien.
Zet de toerentalschakelaar (SPEED) in de juiste stand nadat de toonarm d.m.v. de automatische funktie in de inleidgroef is geleid bij weergave van 30 cm singles of 17 cm LP's.

② **Regel het volume met de VOLUME-regelaar van de versterker.**
Wanneer tijdens de weergave de PLAY/CUT of een van de ingangstoetsen, met uitzondering van de PHONO-toets, van de versterker ingedrukt wordt, schakelt de draaitafel uit en keert de toonarm terug naar de armsteun en komt het draaiplateau tot stilstand.

③ **Druk de herhalingstoets (REPEAT) in voor meerdere malen weergeven.**
(Herhaalde weergave is enkel mogelijk bij automatische of geprogrammeerde weergave)
Deze funktie geeft de plaat maximaal 16 malen weer. Nogmaals indrukken om de funktie uit te schakelen. Door de PLAY/CUT-toets tijdens herhaalde weergave in te drukken, stopt weergave, keert de toonarm terug naar de armsteun en wordt de herhalingsfunktie geannuleerd.

Opmerkingen:
Automatische weergave begint vanaf de eerste passage, nadat de toonarm de plaat heeft afgetast. De programma-indikator (PROGRAM) toont het gekozen nummer, maximaal 7. (Bij grammofoonplaten met meer dan 7 passages begint de programma-indikator weer opnieuw vanaf 1.)

Handbediende weergave



① **Stel het platentoerental in m.b.v. de SPEED-schakelaar.**

② **De toonarm kan met de FORWARD of REVERSE-toets**
Respektievelijk vooruit (links) en achteruit (rechts) bewogen worden. Snel verplaatsen van de toonarm wordt gedaan door de betreffende toets langer dan 2 sekonden ingedrukt te houden.

③ **Indrukken van de CUEING-toets**
Hierdoor zal de toonarm op de plaat neerdalen en weergave wordt begonnen. Aan het eind evan de plaat keert de toonarm terug naar de armsteun en komt het draaiplateau tot stilstand.
stoppt.

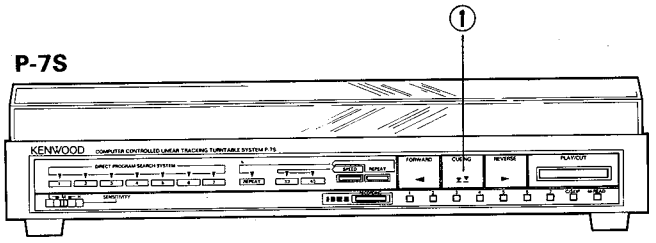
④ **Het volume kan m.b.v. de VOLUME-regelaar van de versterker geregeld worden.**

Opmerkingen:
Bij indrukken van de FORWARD-toets beweegt de toonarm in de richting van het midden van de plaat en komt in 'opgeheven' toestand tot stilstand. Druk de CUEING-toets in om de toonarm terug te doen keren naar de armsteun.
Herhalingsweergave is mogelijk beij automatisch en geprogrammeerde weergave, maar niet bij handbediening. Wanneer tijdens herhalingsweergave bediening met de hand uitgevoerd wordt, wordt de herhalingsfunktie uitgeschakeld.
Zet de maatkeuzeschakelaar (SIZE) op 17 cm voor 25 cm platen of andere vreemde afmetingen.

NEDERLANDS

Tijdelijk onderbreken van de weergave

P-7S

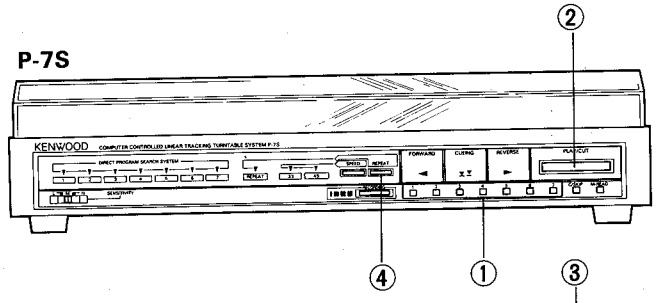


① Druk de CUEING-toets in om de weergave tijdelijk te onderbreken.
De toonarm komt los van de plaat.
Druk de CUEING-toets nogmaals in om de weergave te hervatten. De toonarm keert terug naar nagenoeg dezelfde positie.

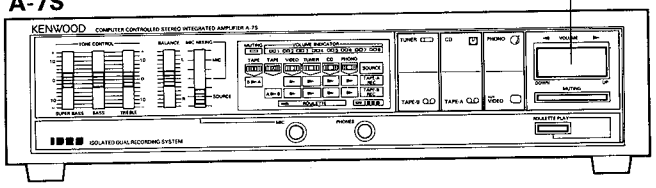
Programmaweergave

De passages kunnen in een gewenste volgorde weergegeven worden.

P-7S



A-7S



① Druk de nummers (1 — 7) van de programmeertoetsen (PROGRAM) in de gewenste volgorde in.
De programma-indikator licht op om het gekozen nummer aan te duiden. Druk de CLEAR/SKIP-toets in om het programma te annuleren en opnieuw te beginnen. De programma-indikator knippert voor 2 a 3 sekonden in volgorde op bij elk nummer.

Opmerkingen:
Tijdens de weergave is het niet mogelijk het programma te verandern. Maximaal 7 passages kunnen worden gekozen. Wanneer er meer dan 8 passages voorkomen op de plaat is het nodig bediening vanaf de 7de passage met de hand voort te zetten.

② Indrukken van PLAY/CUT-toets.
Hierdoor wordt de draaitafel ingeschakeld en tegelijkertijd tast de toonarm de plaat af. Daarna begint de weergave in de geprogrammeerde volgorde, waarbij de programma-indikator knippert bij elke gespeelde passage.

③ Het volume kan geregeld worden m.b.v. de VOLUME-regelaar van de versterker.
Na beeindiging van het programma keert de toonarm terug dnaar de armsteun en stopt het draaiplateau met draaien. Programmaweergave wordt uitgeschakeld en de programma-indikator gaat uit.

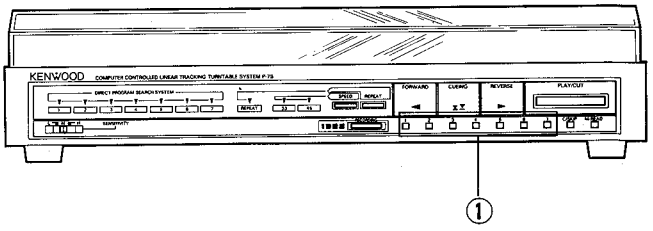
④ Druk de herhalingstoets (REPEAT) in tijdens weergave om het programma te herhalen.

Opmerkingen:
Door de REVERSE, FORWARD of PLAY/CUT-toets tijdens programmaweergave in the drukken wordt deze geannuleerd en gaat de indikator uit.

Direkte keuze

Tijdens automatische of programmaweergave is het volgende mogelijk.

P-7S

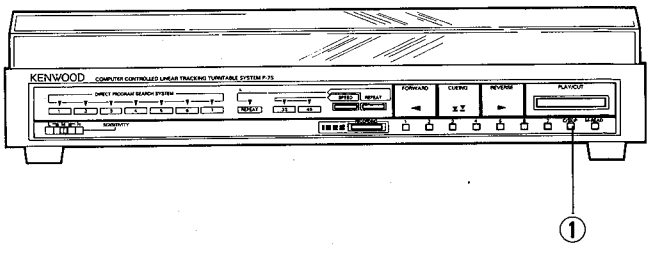


① Om terug te gaan naar het begih van de huidige passage.
Druk de programmatoets in voor de huidige passage. Hierdoor keert de toonarm terug naar het begin van de passage en begint de weergave.

- **Om enige passages over te slaan en daarna weergave te beginnen.**
  Druk de programmatoes in voor de gewenste passage. De huidige passage wordt onderbroken en de nieuwe passage begonnen. De programma-indikators van de overgeslagen passages gaan uit.

Beluisteren van de volgende passage (Springkeuze)

P-7S



①Druk op de wis/stappen-toets (C/SKIP) tijdens automatische of geprogrammeerde weergave om de huidige passage te onderbreken en weergave voort te zetten bij de volgende passage (van het programma). Bij indrukken van deze toets tijdens de laatste passage keert de toonarm echter terug naar de armsteun en het draaiplateau komt tot stilstand.

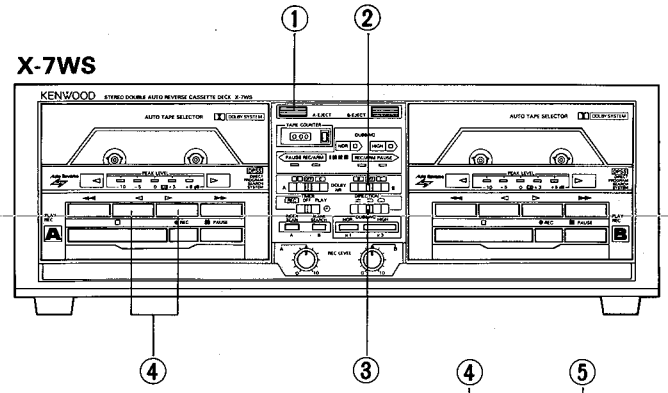
NEDERLANDS

Beluisteren van cassettes

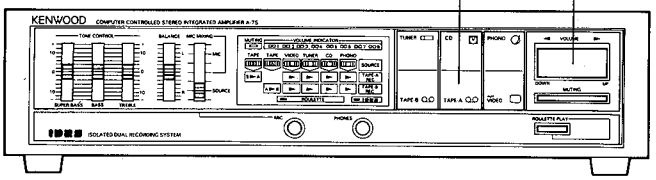
Zet de TIMER standby-schakelaar ven het cassettedeck op OFF en schakel ON de tuner in.

Weergave van cassettes (Zowel bij deck A als deck B)

X-7WS



A-7S



① Druk de uitwerptoesten (EJECT) in.
Leg de gewenste cassette met de bandzijde onder in de cassettenhouder en sluit deze.

② Schakel het Dolby ruisonderdrukkingssysteem in overeenkomstig de cassette, d.w.z. zet de schakelaar op ''B of C'' bij cassettes opgenomen met het Dolby systeem en in andere gevallen op OFF.

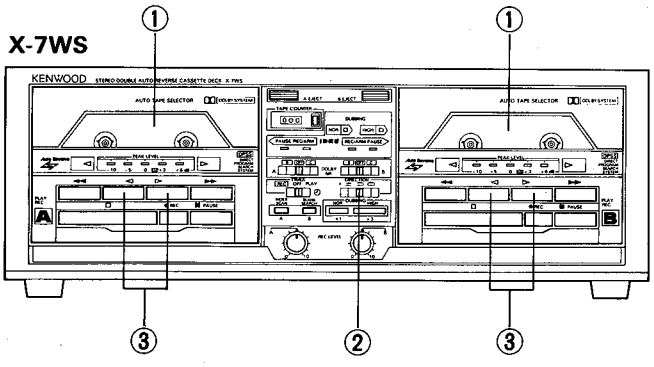
③ Stel de richting in m.b.v. de DIRECTION-schakelaar.

④ Druk de weergavetoets (▷) of achterwaartse-weergavetoets (◁) op het A-deck of TAPE van de versterker in.
Druk voor weergave via de versterker de TAPE A-toets in voor weergave van het A deck en de TAPE B-toets voor weergave van het B-deck.

⑤ Het volume kan m.b.v. de VOLUME-regelaar van de versterker afgeregeld worden.

Achtereenvolgende weergave

X-7WS



Dit toestel kan de cassettes van deck A en deck B achter elkaar afgewisseld weergeven.

① Leg cassettes in bij deck A en deck B.

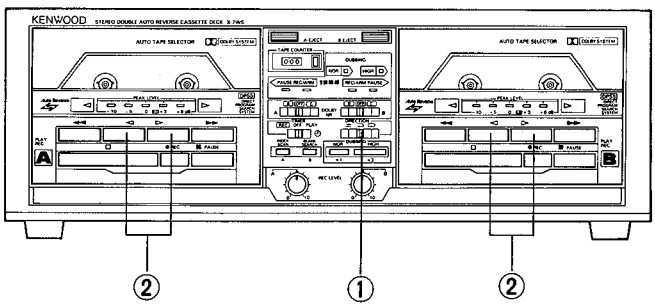
② Stel de richtingsschakelaar (DIRECTION) in voor de normale funktie (⇄) of de omkeerfunktie (⊃).

③ Druk de weergavetoets (▷) of achterwaartse weergavetoets (◁) in.
Bij instelling van de richtingsschakelaar op de normale funktie (⇄) spoelt de cassette terug aan het einde van de band en begint het andere deck met weergave. Bij instelling op de omkeerfunktie (⊃) begint weergave van het tweede deck na beeindiging van omkeerweergave.

Opmerkingen betreffende achtereenvolgende weergave:
1. Leg een cassette in deck A en B en druk de weergavetoets (▷) of achterwaarts weergavetoets (◁) in. Hierdoor wordt automatisch overgeschakeld op de achtereenvolgende weergavefunktie.
2. Leg geen cassette in het andere deck wanneer slechts de weergavefunktie van een deck ingeschakeld wordt.
3. Spoel de cassettes van beide decks terug. Wanneer de achtereenvolgende weergavefunktie aan het einde van de cassette ven deck B gestart wordt, zal dit niet juist funktioneren.
4. Vermijd het gebruik van erg korte cassettes die stoppen met de weergave, terwijl de cassette in het andere deck nog steeds teruggespoeld wordt, daar werking onjuist zal plaatsvinden.

Kontinue weergave bij deck A of deck B

X-7WS



① Stel de richtingsschakelaar (DIRECTION) in op de kontinufunktie (⟲).

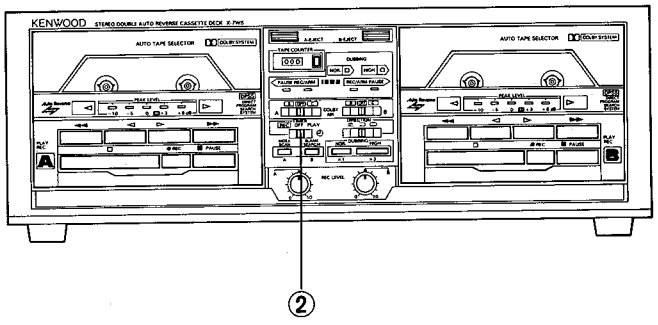
② Druk de weergavetoets of achterwaartse weergavetoets van deck A of deck B.

③ Beide kanten van de cassette worden kontinu weergegeven.

NEDERLANDS

Timer-geregelde weergave

X-7WS



① Zie de aanwijzingen "Instellen van de programmatimer" op pagina 60 om de timer in te stellen.

② Zet de TIMER standby-schakelaar van het cassettedeck op PLAY.

③ Lot een cassette in.

④ De cassette wordt weergegeven vanaf de timer ON-tijd.

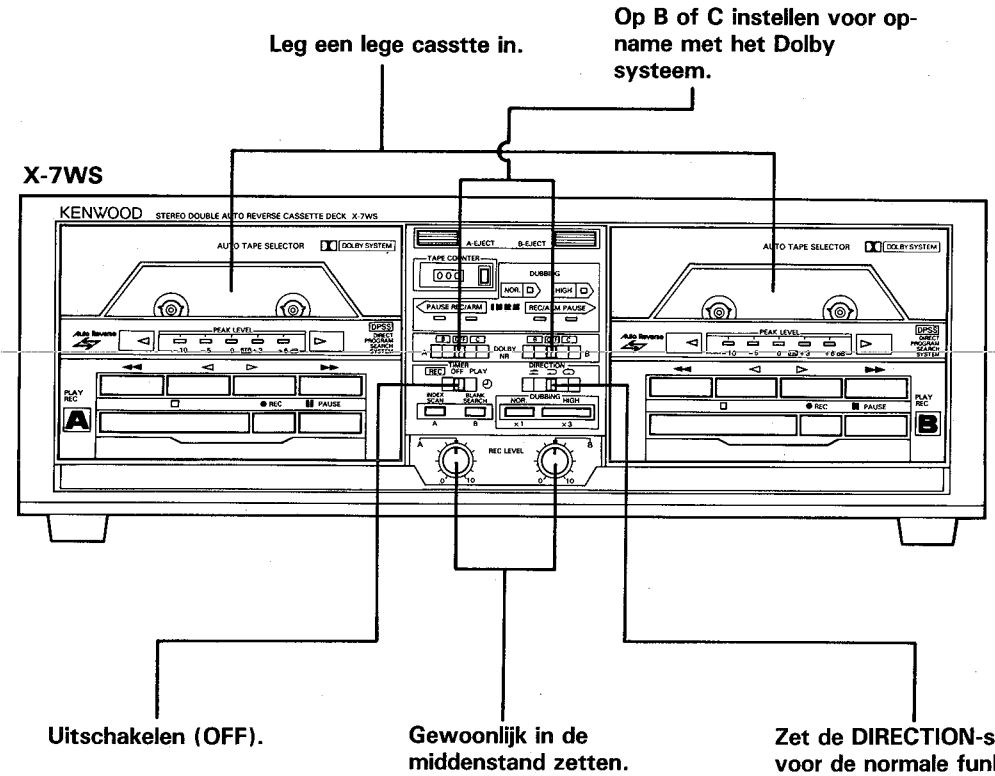
Opmerkingen:

Als timer-geregelde weergave uitgevoerd wordt bij zowel deck A als deck B met de normale funktie (⇄) of de omkeerfunktie (⇉) ingeschakeld, start achtereenvolgende veergave automatisch.

Uitvoeren van opnamen

Opname is mogelijk beij zowel deck A als deck B van de X-7WS.

Het is handig het cassettedeck in te stellen als hier onder aangegeven wordt.

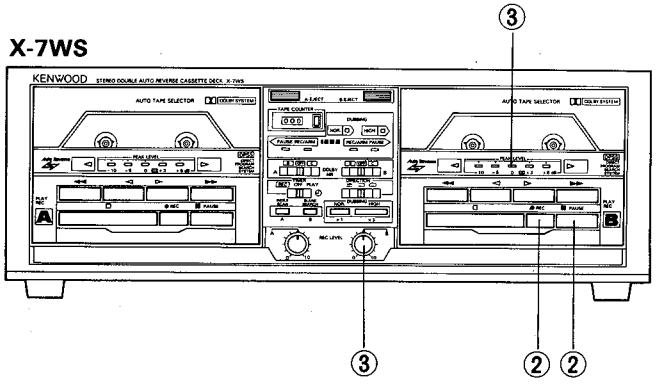

Leg een lege casstte in.
Op B of C instellen voor opname met het Dolby systeem.
X-7WS
KENWOOD
Uitschakelen (OFF).
Gewoonlijk in de middenstand zetten.
Zet de DIRECTION-schakelaar in voor de normale funktie (⇄) voor een kant van de cassette of voor de omkeerfunktie (⇉) voor beide kanten.

DOLBY en het dubbele D-symbool zijn handelmerken van Dolby Laboratories Licensing Corporation.

NEDERLANDS

Instelling van het opnameniveau

X-7WS



① Geef of gewenste bron weer.

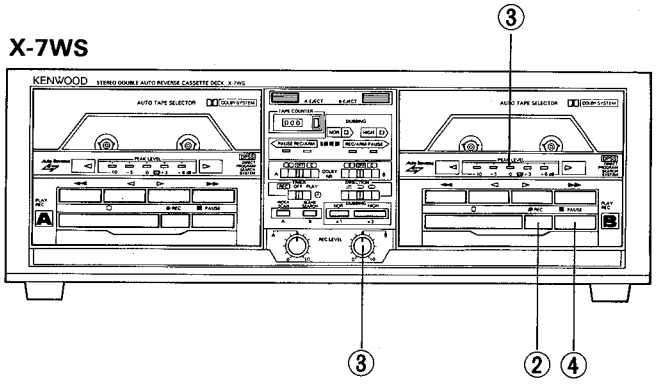
② Druk de pauzetoets (II PAUSE) en opnametoetsen (● REC) tegelijkertijd in om de opname te pauzeren.

③ Stel het opnameniveau in en let er daarbij op dat de piekniveaumeter het +6 dB niveau aangeeft.

- Zet de opnameniveauregelaar gewoonlijk in de middenstand ter verkrijging van een goef niveau.

Normale opname (Hetzelfde bij deck A en B)

X-7WS



① Druk de ingangsfunktietoets van de versterker in om de gewenste geluidsbron te kiezen en deze daarna weer te geven.

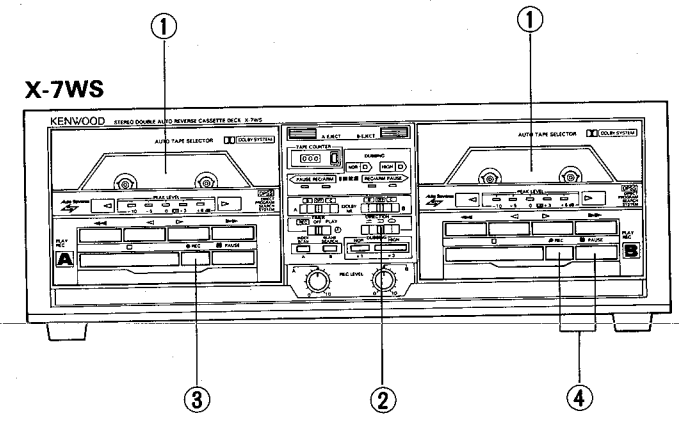
② Druk de opnametoets (● REC) in.
De REC-funktie indikator van de versterker knippert, waarna de opname begonnen wordt.

③ Stel eventueel het opnameniveau bij m.b.v. de piekniveaumeter (PEAK LEVEL).

④ Druk de pauzetoets (II PAUSE) in om de opname te pauzeren.
Nogmaals indrukken om de opname te hervatten.

Achtereenvolgende opname

X-7WS



Dit toestel kan kontinu opnemen bij deck A en deck B. Handig voor lange opnamen van bijvoorbeeld klassieke muziek.

① Leg cassettes in bij deck A en deck B.

② Stel de DIRECTION-schakelaar in voor de normale (⇄) of omkeerfunktie (⊃).

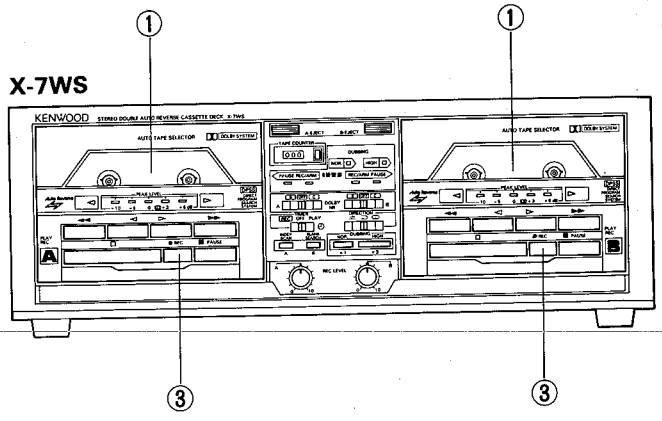
③ Druk de opnametoets (● REC) van deck A of B in.

④ Druk op hetzelfde moment de opnametoets en pauzetoets van het andere deck in om de opname te pauzeren.
(Check dat de opnamefunktie-indikator van de versterker voor A en B hetzelfde aangeeft.)
Stel het opnameniveau in d.m.v. de opnameniveauregelaar.
Bij instelling van de DIRECTION-schakelaar voor de normale funktie (⇄) start het andere deck met opnemen zodra een kant beeindigd is.
Bij instelling van de DIRECTION-schakelaar voor de omkeerfunktie (⊃) start het andere deck met opnemen zodra beide kanten beeindigd zijn.
Leg een nieuwe cassette in het deck dat de opname zojuist beeindigd heeft en onderbreek de opname. Door deze handeling is het mogelijk een kontinue opname uit te voeren.

Opmerking:
Achtereenvolgende weergave wordt niet uitgevoerd wanneer de DIRECTION-schakelaar ringesteld is voor de kontinufunktie (⟲).

Voor opname van dezelfde bron bij zowel deck A als deck B

X-7WS



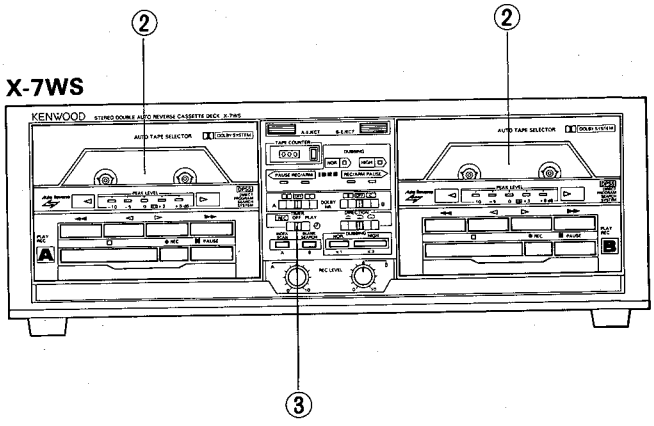
① Leg cassettes in deck A en B.

② Stel de ingangsfunktietoets van de versterker in op de gewenste bron.

③ Druk de opnametoets (● REC) in bij deck A en B.
De opname-indikator van de versterker knippert en opname begint.

Timer-geregelde opname

X-7WS



① Zie de aanwijzingen "Instellen van de programmatimer" op dpagina 60 om de timer in te stellen.

② Leg een cassette in deck A of B.

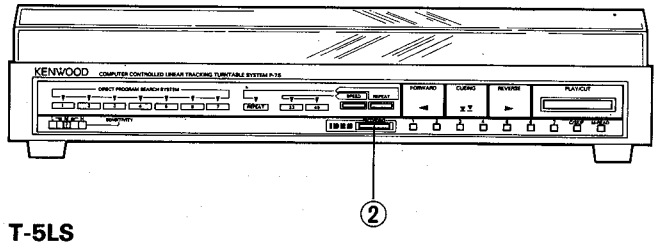
③ Zet de TIMER standby-schakelaar op REC.

④ De opname wordt automatisch begonnen op de inschakeltijd (timer ON).
Door cassettes in deck A en B te leggen wordt de achtereenvolgende weergavefunktie vanaf deck A uitgevoerd.

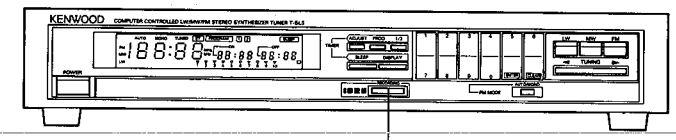
NEDERLANDS

Eentoets opname

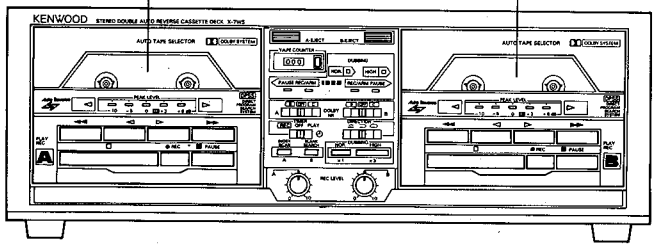
P-7S



T-5LS



X-7WS



Eentoets opname is mogelijk bij beluisteren naar de draaitafel of tuner.

① **Leg een cassette in deck A of B.**

② **Druk de opnametoets (RECORDING) van de draaitafel of tuner in.**
Het cassettedeck begint met opnemen. Leg een cassette in het andere deck en stel dit deck in voor opnamepauze om achtereenvolgende opname uit te voeren.

DPSS (Direkt programma zoek systeem)

De DPSS-funktie van de X-7WS hebben de volgende handige voordelen:

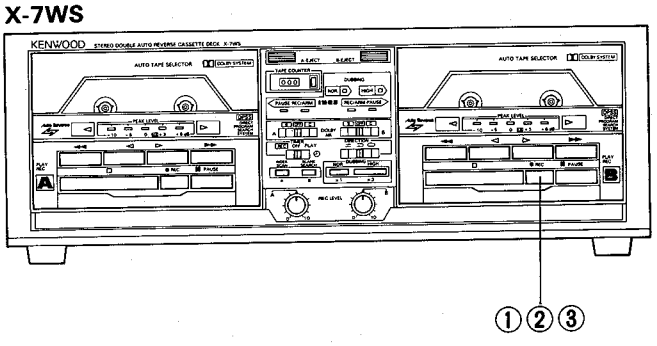
Opmerkingen:
De DPSS-funktie spoort intervallen tussen passages van meer dan 4 sekonden op. Werking is niet geheel juist in de volgende gevallen.

1. Bij onderbrekingen van 4 sekonden binnen een passage zoals bij konversaties of komedie albums.
2. Bij lage volumes zoals bij klassieke muziek.
3. Bij ruis tussen de passages.
4. Bij intervallen van minder dan 4 sekonden tussen de passages.
5. Bij opnames opgenomen bij een te zacht volume.

De ARM-funktie (Automatische opname demping)

Voor het maken van intervallen (niet-opgenomen gedeelten) tussen de passages. (Hetzelfde voor deck A en deck B)

X-7WS



Om de DPSS-funktie later goed te kunnen aanwenden is het belangrijk op de juiste manier een pauze in te lassen tussen de passages. Gebruik de REC-toets om een interval te maken. Dit is handig om reklames e.d. uit te knippen tijdens FM-uitzendingen of om te cassette te bewerken tijdens dubben.

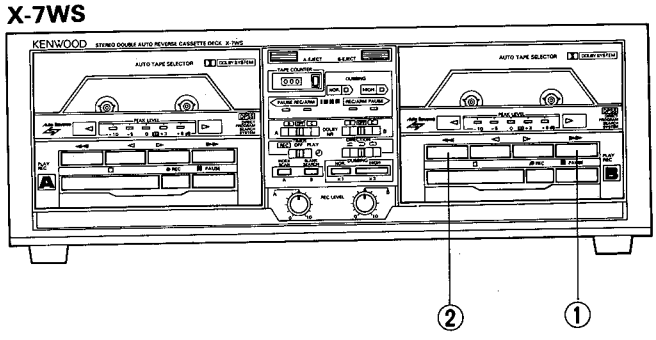
① **Bij tweemaal indrukken van de opnametoets (● REC) wordt een interval van 4 sekonden gemaakt, waarna de opnamepauzefunktie ingeschakeld wordt.**

② **Druk de opnametoets (● REC) tweemaal in en houd deze ingedrukt voor de gewenste tijdsduur om intervallen langer dan 4 sekonden te maken. De opnamepauzefunktie wordt ingeschakeld zodra de toets losgelaten wordt.**

③ **Druk de opnametoets (● REC) eerst tweemaal in om de opname de stoppen en vervolgens nog eenmaal op de opname direkt weer te starten om intervallen korter dan 4 sekonden te maken.**
Bij binnen 4 sekonden indrukken van de pauze-toets (❚❚ PAUSE) wordt de opname gepauzeerd.

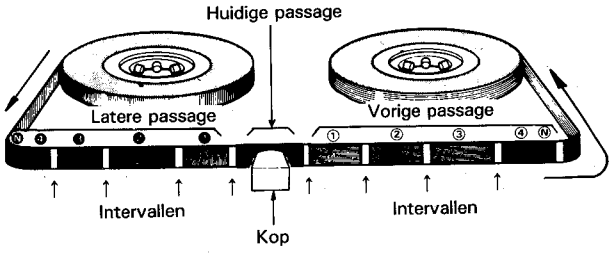
Voorwaartse springkeuze (Hetzelfde bij deck A en B)

X-7WS



Volg onderstaande aanwijzingen op om naar nog niet gespeelde muziek te luisteren.

① **Druk de vooruitspoeltoets (►►) in bij voorwaartse weergave.**
Hierdoor wordt naar de volgende passage overgesprongen of indien gewenst kan naar bijvoorbeeld de 5de passage gegaan worden door de toets 5 maal in te drukken.



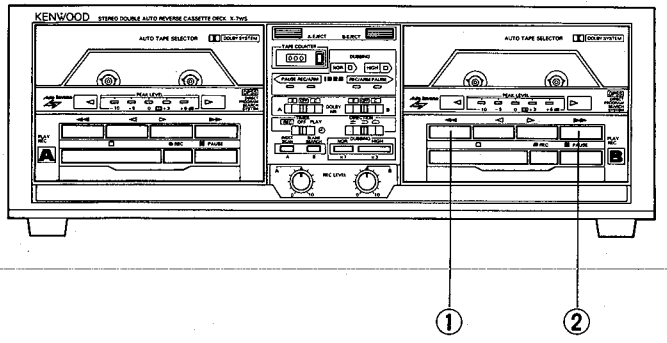
- Druk de vooruitspoeltoets (►►) 3 maal in voor de passage 3 vooruit t.o.v. de huidige, 5 maal voor de passage 5 vooruit t.o.v. de huidige.

② **Druk de terugspoeltoets (◄◄) in bij achterwaartse weergave.**
De passage hangt af van het aantal malen indrukken van de toets.

NEDERLANDS

Voorwaartse springkeuze (Hetzelfde bij deck A en B)

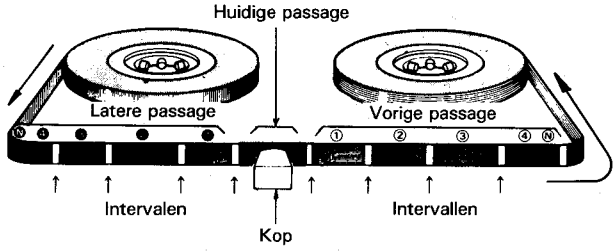
X-7WS



Volg onderstaande aanwijzingen op om naar reeds gespeelde muziek te luisteren.

① Druk de terugspoeltoets (◀◀) in bij voorwaartse weergave.

Indien gewenst kan naar bijvoorbeeld de 4de passage teruggespoeld worden door de toets (◀◀) 4 maal in te drukken. Druk een extra maal om terug te gaan naar het begin fvan de huidige passage.



- Druk de terugspoeltoets (◀◀) 4 maal in voor de passage 3 achteruit t.o.v. de huidige, 6 maal voor de passage 5 achteruit t.o.v. de huidige, enz.

② Druk de vooruitspoeltoets (▶▶) in bij achterwaartse weergavetoets.

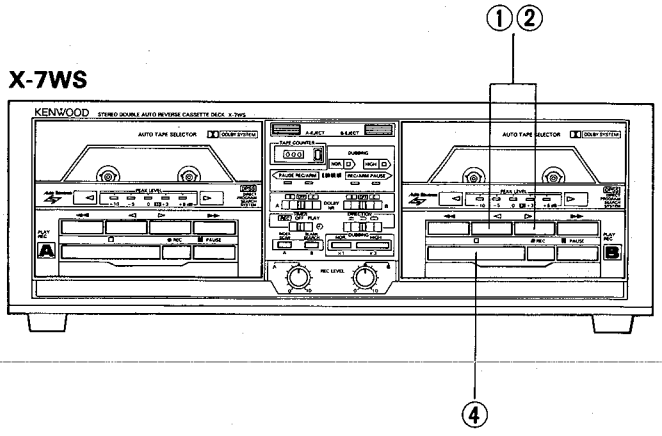
De passage hangt af van het aantal malen indrukken van de toets.

Opmerkingen:

1. Wanneer de richtingsindikator (DIRECTION) ingesteld is voor de omkeerfunktie (⇄) of de kontinufunktie (↻) werkt de overspringfunktie aan beide kanten van de cassette.
   Wanneer de terugspoeltoets direkt na het begin van een passage of de vooruitspoeltoets (▶▶) direkt voor het einde van de passage ingedrukt wordt, kan een passage overgeslagen worden.
2. Vermijd tegelijkertijd indrukken van de vooruitspoeltoets (▶▶) en terugspoeltoetsen (◀◀), druk de stoptoets (□).

Herhaaldelijke weergave (Hetzelfde bij deck A en B)

X-7WS



Deze funktie wordt gebruikt om dezelfde passage meerdere malen te spelen. Dit is uitstekend voor oefenen van zang e.d.

① Druk de weergavetoets (▷) of achterwaartse weergavetoets (◁) tweemaal in.

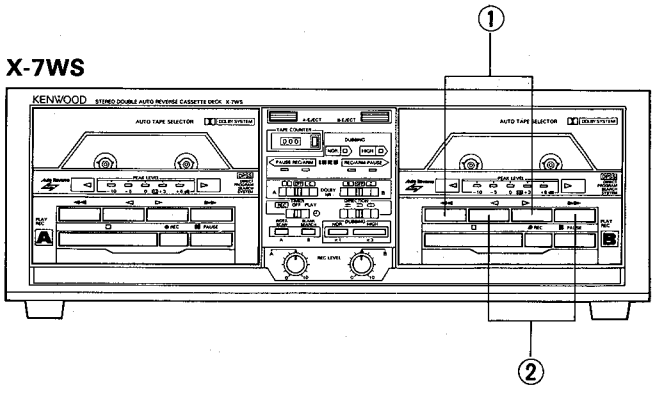
② Druk bij voorwaartse weergave de weergavetoets en bij achterwaartse weergavetoets (▷) de achterwaartse weergavetoets (◁) in terwijl de gewenste passage weergegeven wordt.

③ Normale weergave wordt na 16 herhalingen ingeschakeld.

④ Druk de stoptoets (□) in om het herhalen te stoppen.

Terugspoelweergave (Hetzelfde bij deck A en B)

X-7WS



Dit wordt gebruikt bij beluisteren van een cassette vanaf het begin wanneer deze niet geheel teruggewonden is.

① Druk de weergavetoets (▷) en terugspoeltoets (◀◀) tegelijkertijd in om in voorwaartse richting weer te geven.

Hierdoor wordt vanaf het begin van de voorkant weergegeven nadat de cassette op de linker spoel gewonden is.

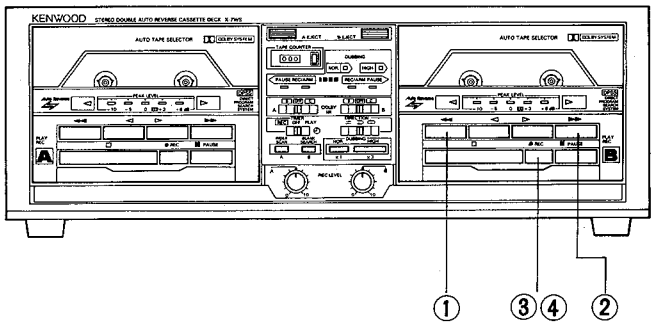
② Druk de achterwaartse weergavetoets (◁) en vooruitspoeltoets (▶▶) tegelijkertijd in om in achterwaartse richting te luisteren.

Hierdoor wordt vanaf het begin van de achterkant weergegeven nadat de cassette op de rechter spoel gewonden is.

NEDERLANDS

Heropnamestandby

X-7WS



Deze funktie wordt gebruikt om de opname opnieuw uit te voeren na het maken van een fout.

(Er dient een interval langer dan 4 sekonden voordat de opname begonnen werd.)

① Druk de terugspoeltoets (◄◄) in wanneer der cassette in voorwaartse richting opgenomen wordt.
De opname stopt, de cassette spoelt terug naar het begin van de opname, maakt een interval van 2 sekonden na de vorige passage en komt tot stilstand.

② Druk de vooruitspoeltoets (►►) in wanneer de cassette in achterwaartse richting opgenomen wordt.

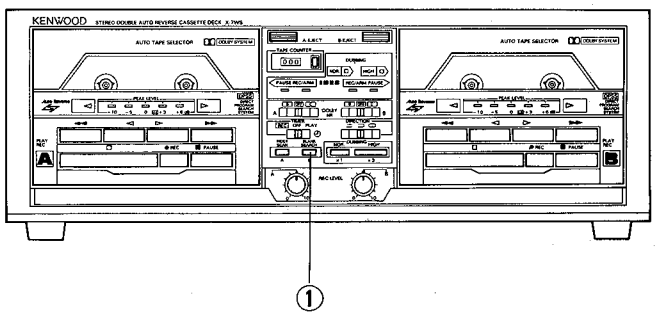
③ Druk de opnametoets (● REC) tweemaal in om d.m.v. de ARM-funktie een interval van 4 sekonden in te lassen.

④ Druk de opnametoets (● REC) in om de opname opnieuw te beginnen.

Opmerking:
Gebruik deze funktie niet binnen 3 sekonden nadat de opname begonnen werd, daar werking dan gestoord kan worden.

Opsporing van blanko gedeelte (alleen bij deck B)

X-7WS



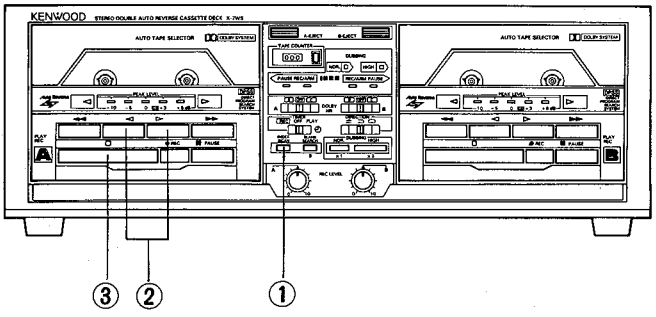
Dit wordt gebruikt om het blanko gedeelte op te zoeken bij een cassette die nog niet geheel opgenomen is.

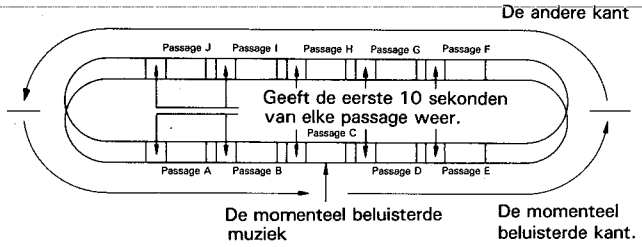
① Druk de intervalopsporings (BLANK SEARCH) toets in.
Deze funktie spoort een blanko gedeelte langer dan 10 sekonden op, spoelt naar het begin van dat gedeelte, last een interval van 4 sekonden in en zet het transport stil.

NEDERLANDS

Index-opsporing (Alleen bij deck A)

X-7WS





Wordt gebruikt voor opsporing van een bepaalde passage of om na te gaan welke soort muziek opgenomen was.

① Druk de indexopsporingstoets (INDEX SCAN) in om de vooruitspoelfunktie in te schakelen en de eerste 10 sekonden van elke passage weer te geven.

② Druk de weergavetoets (▷) (achterwaartse weergavetoets (◁)) in al naar gelang de weergaverichting.

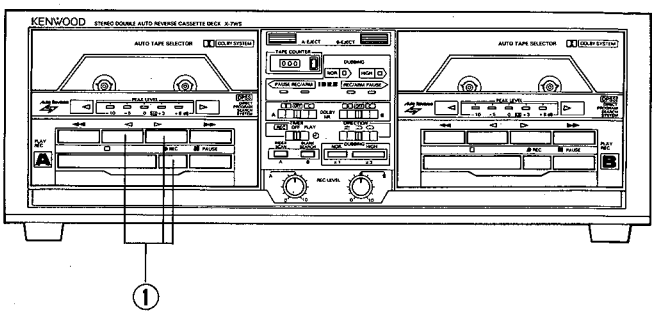
③ Druk de stoptoets (□) in om deze funktie uit te schakelen.

Opmerkingen betreffende:

1. De richting van deze funktie wordt aangegeven door de richtingsindikator. OM de richting van de index-opsporingsfunktie te veranderen kan de weergavetoets (▷) (achterwaartse weergauetoets (◁)) ingedrukt worden en vervolgens de index-opsporingtoets.
2. Wanneer de DIRECTION-schakelaar ingesteld is voor de omkeerfunktie (⇄) of kontinufunktie (↻) speelt de index-opsporingsfunktie beide kanten van de cassette af.

Quick reverse

X-7WS



① Tijdens weergave of opname gaat een sekonde geluid verloren bij gebruik van de quick reverse-funktie.
De quick reverse-funktie werkt niet binnen 10 sekonden nadat de weergave- of opnametoets ingedrukt wordt.
Bij indrukken van deze toetsen bij het einde van de cassette doet het bandtransport automatisch omkeren.

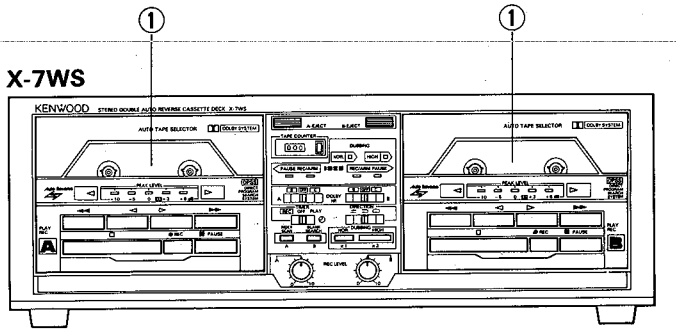
NEDERLANDS

IDRS (Gescheiden dubbel opname systeem)

De IDRS-funktie van de X-7WS breidt het skala van funkties van konventionele cassettedecks met nog een stap uit. Nu zijn naast "Verlengde opnametijd" en "Gelijktijdige opname van 2 verschillende bronnen" tevens de volgende mogelijkheden aanwezig.

Om verschillende bronnen tegelijkertijd op te nemen

(Als een randomfunktie aanwezig is, kan opname met random bewerking plaats vinden.)



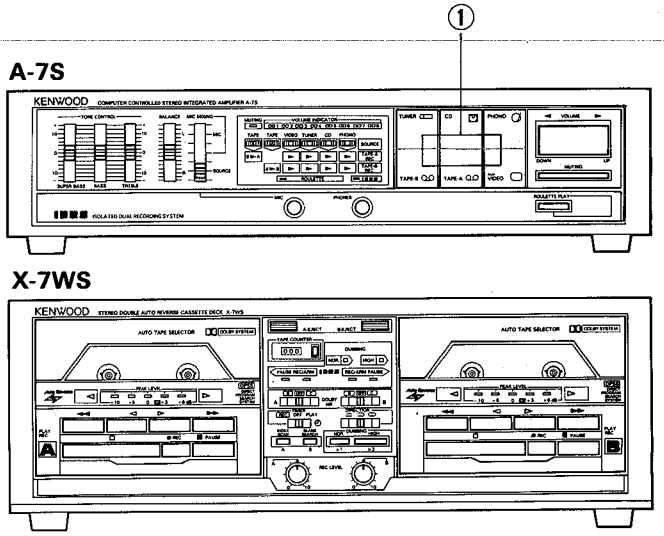
① **Leg cassette in deck A en deck B.**

② **Kies de eerste bron en druk de RECORDING-toets in (T-5LS of P-7S).**
Het A deck begint met de opname.

③ **Kies de tweede bron en druk de RECORDING-toets in (T-5LS of P-7S).**
Het B deck begint met de opname en de IDRS-indikator van de versterker licht op.
Indrukken van de weergavetoets bij de bron en daarna de opnametoets van het cassettedeck werkt net zo goed als indrukken van de opnametoets.
(Bediening is hetzelfde met de afstandsbedieningseenheid RC-7S.)

Voorband/naband-kontrole

Het is mogelijk een andere bron te beluisteren dan deze die momenteel opgenomen worden.
Het is mogelijk het A of B deck te beluisteren.



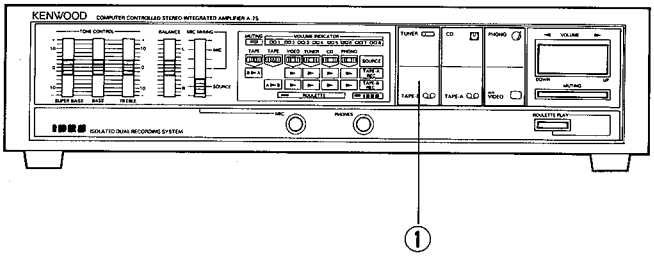
① Druk de input-funktietoets van de versterker of de PLAY-toets van de gewenste bron in tijdens opname van het A en B deck.

- Druk de TAPE A of TAPE B-toets van de ingangsfunktieschakelaar van de versterker in om deck A of B te beluisteren.

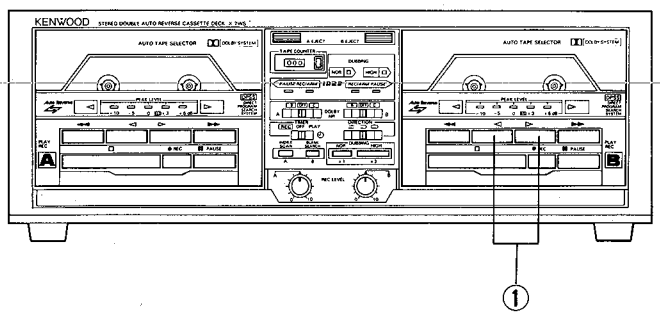
NEDERLANDS

Weergave tijdens opname

A-7S



X-7WS

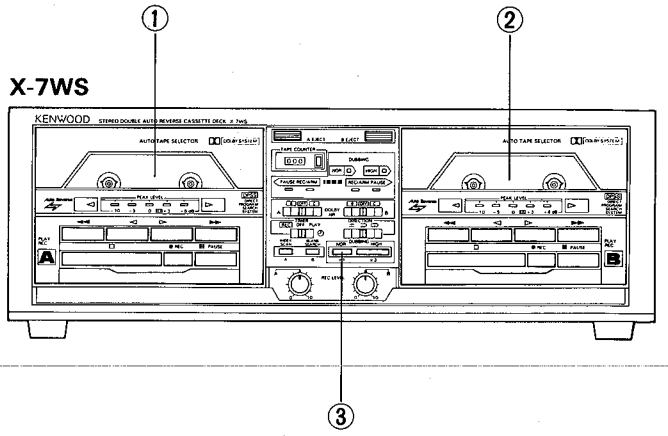


Weergeven van een cassette door deck A of B, terwijl met het andere deck een opname gemaakt wordt

① Leg een cassette in het niet voor de opname gebruikte deck en druk de weergavetoets in of de TAPE-toets van de input-funkties van de versterker.

Normaal dubben (alleen van deck A naar deck B)

X-7WS



① Leg een voorbespeelde cassette in deck A.

② Leg een lege cassette in deck B.

③ Druk de nomale dubtoets (NOR. DUBBING) in.

Dubben van deck A naar deck B begint. Wanneer een van de transporttoetsen van deck A ingedrukt wordt, zal betreffende funktie ingeschakeld worden, terwijl deck B automatisch een interval van 4 sekonden inlast en de opname onderbreekt.

Druk de nomale dubtoets (NOR. DUBBING) nogmaals in om het dubben opnieuw te beginnen. Bij indrukken van een van de transporttoetsen van deck B wordt de betreffende funktie ingeschakeld en deck A wordt automatisch gestopt.

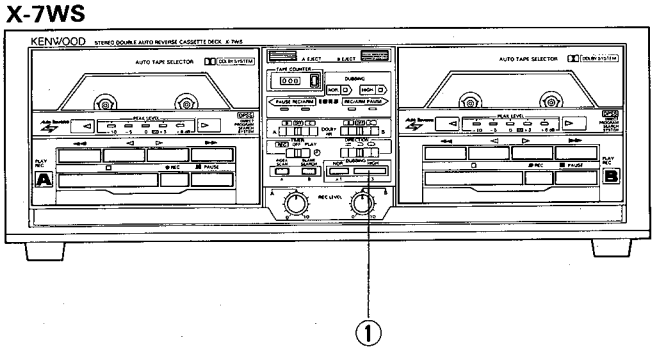
Bij indrukken van de nomale dubtoets (NOR. DUBBING) knippert de REC-indikator en wordt een interval van ongeveer 4 sekonden ingelast bij deck B en het dubben wordt gestopt.

Druk de nomale dubtoets (NOR. DUBBING) nogmaals in om het dubben opnieuw te beginnen.

NEDERLANDS

Dubben bij hoge snelheid

X-7WS



① Druk de dubtoets voor hoge snelheid (HIGH DUBBING) in voor dubben bij hoge snelheid (alleen van deck A naar deck B).
Door de dubtoets voor hoge snelheid (HIGH DUBBING) nogmaals in te drukken wordt een interval ingelast op de cassette.

Opmerkingen betreffende normaal dubben en dubben bij hoge snelheid:

1. Het opnameniveau kan tijdens het dubben niet geregeld worden. Leg een cassette opgenomen met het juiste niveau in deck A.
2. Het Dolby ruisonderdrukkingssysteem kan tijdens het dubben niet worden veranderd. (De cassette zal een exakte kopie van de cassette in deck A zijn.)
   Voorbeeld: Dit wil dus zeggendat wanneer de cassette in deck A met DOLBY B opgenomen was, de cassette in deck B ook opgenomen zal worden met het DOLBY B-systeem.
3. Leg de voorbespeelde cassette in deck A voor een betere geluiskwaliteit.

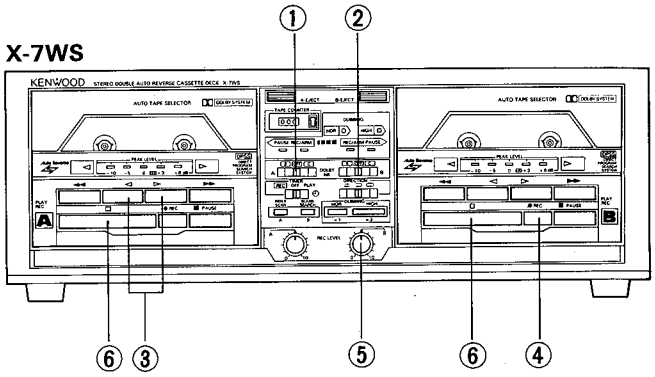
Handbediend dubben

Met de hand bediend dubben maakt het mogelijk van deck A naar B of vice versa op te nemen. Het is mogelijk opnamen op de volgende wijzen uit te voeren.

- **Gemengd Dolby dubben** houdt in dat een voorbespeelde cassette zonder Dolby nu met Dolby opgenomen kan worden en vice versa.
- **Mengdubben betekent dubben** van de bron met toegevoegde mikrofoonopname.
- **Grafische equalizer dubben** houdt in dubben van de bron met bijstellingen in het geluid door de grafische equalizer.

Gemengd Dolby dubben

X-7WS



De bovenstaande afbeelding toont gemengd Dolby dubben van deck A naar deck B.

① Stel het Dolby systeem in overeenkomstig de cassette in het weergavedeck.

② Stel het Dolby systeem in overeenkomstig de cassette in het opnamedeck.

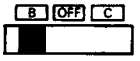
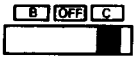
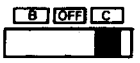
③ Druk de weergavetoets (▷) (achterwaartse weergavetoets (◁)) van het weergavedeck in.

④ Druk de opnametoets van het opnamedeck in.
⑤ Regel het opnameniveau d.m.v. de opnameniveauregelaar (REC LEVEL) van het opnamedeck.

⑥ Druk de stoptoets (□) van deck A en B in om gemengd Dolby dubben te beeindigen.

NEDERLANDS

Cassettes opgenomen met het Dolby ruisonderdrukkingssysteem en gemengd Dolby dubbing

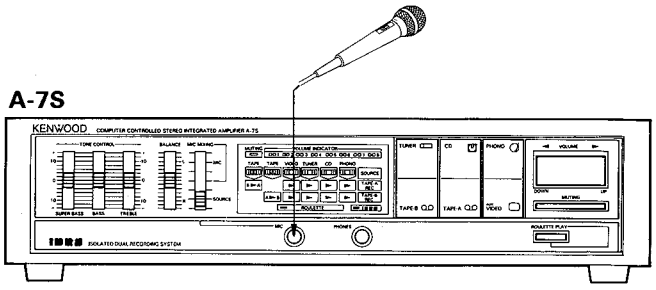
Weergave (kiezen overenkomstig de cassette).	Opname (naar wens kiezen).	Opgenomen cassette.
		OFF→OFF
		OFF→B
		OFF→C
		B→OFF
		B→B
		B→C
		C→OFF
		C→B
		C→C

DOLBY en het dubbele D-symbool zijn handelmerken van Dolby Laboratories Licesing Corporation.
Ruisreductieschakeling vervaardigt onder licentie van Dolby Laboratoires Licesing Corporation.

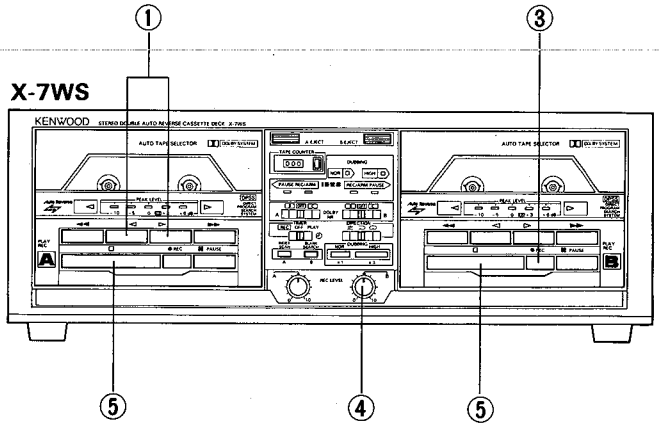
De X-7WS (cassettedeck) is gebaseerd op het licensie van Dolby Laboratories Licensing Corporation.

Mengdubben

A-7S



X-7WS



① Druk de (achterwaartse (◁)) weergavetoets (▷) van het weergavedeck in.

② Stel de mikrofoonmengregelaar in (Zie pagina 81).

③ Druk de opnametoets van het opnamedeck in.

④ Regel het opnameniveau d.m.v. de opnameniveauregelaar (REC LEVEL) van het opnamedeck.

⑤ Druk de stoptoets (□) van deck A en B in om mengdubben te beeindigen.

Grafische equalizer dubben

Neemt de met de grafische equalizer GE-900W (los verkrijgbare stereo dubbele grafische equalizer) bijgeregelde bron op.
Zie de gebruiksaanwijzingen van de GE-900W voor nadere details.

NEDERLANDS

Rouletteweergave en mikrofoonmenging

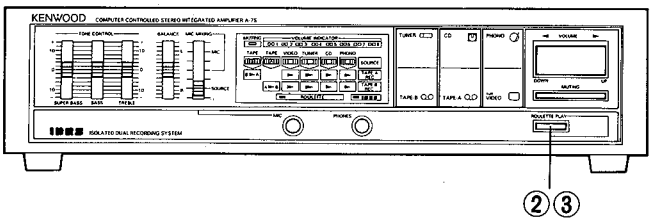
Deze funktie kiest d.m.v. de mikrokomputer random uit de mogelijk bronnen en speelt deze kontinu af. Dit is een bijzonder leuke funktie bij partijen e.d.

Verwendbare geräte für roulette-wiedergabe
- Draaitafel: P-7S
- Cassettedeck: X-7WS (B deck)
- Kompakt diskspeler: DP-770 (optie)

Cassettedeck (X-7WS) en kompakt diskspeler (DP-770, optie) van systeem zijn beschikbaar voor roulette-weergave.

Rouletteweergave

A-7S



① **Zet een plaat of cassette op.**
Zet de richtingsindikator (DIRECTION) van het cassettedeck in de gewenste stand.

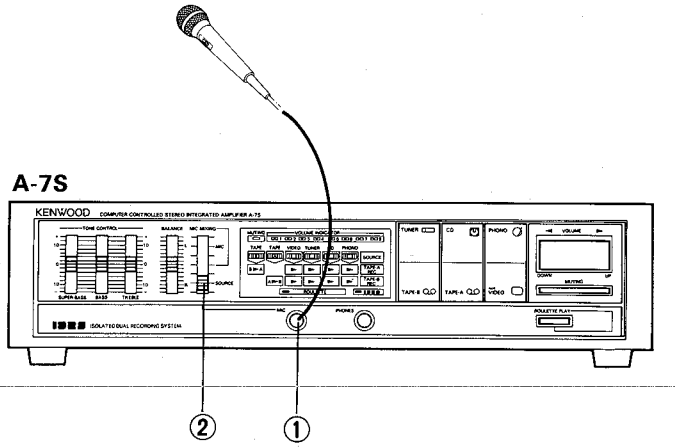
② **Druk de rouletteweergaveschakelaar (ROULETTE PLAY) van de versterker (A-7S) in.**
Zodra de toets ingedrukt wordt, ingedrukt is, beginnen 13 LED's rond te lopen en de ROULETTE-indikator licht op om aan te geven dat de roulette weergavefunktie van het systeem ingeschakeld is.

③ **Druk de rouletteweergaveschakelaar (ROULETTE PLAY) in om de funktie uit te schakelen.**

Opmerkingen:
1. De roulette weergavefunktie kan niet werken terwijl met een cassettedeck opgenomen wordt.
2. Bij indrukken van de stoptoets van het weergavetoestel wordt van geluidsbron veranderd en en weergave voortgezet door een ander toestel.
3. Slechts de stoptoetsen van de toestellen (PLAY/CUT van de draaitafel) werken tijdens de roulette weergavefunktie.
4. Het toestel dat niet ingesteld is voor weergave wordt overgeslagen.
5. De input-funktie werkt niet tijdens roulette weergave. De ROULETTE-indikator dient uit te zijn wanneer de roulette weergavefunktie niet in gebruik is.

Mikroonmenging

A-7S



Een mikrofoon kan gebruikt worden voor zingen, spreken, bij platen, FM/MW of LW-uitzendingen en cassettes. Een echomikrofoonfunktie maakt het mogelijk de mikrofoonmenging met echo te verkrijgen.

① **Sluit de mikrofoon aan op de mikrofoonaansluiting.**

② **Regel de volumebalans van de mikrofoon en de geluidsbron d.m.v. de mikrofoonmengregelaar.**

③ **Neem het mikrofoonmenggeluid op.**

Opmerking:
Mikrofoonmenging wordt altijd uitgevoerd met de bron aangeduid door de ingangsfunktie-indikator van de versterker. De funktie-indikator van de versterker en de funktie-indikator REC dienen hetzelfde te zijn om het mikrofoonmengen uit te voeren.

NEDERLANDS

Onderhoud en verzorging van het toestel

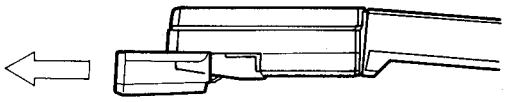
Draaitafel

De levensduur van de naald en vervanging

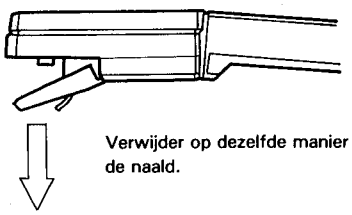
Het uiteinde van de naald is bijzonder gevoelig en er dient zorgvuldig mee te worden omgegaan. Stof op het uiteinde dient met een zacht borsteltje afgeveegd te worden.
De levensduur van een naald is ongeveer 500 kanten van een 30 cm grammofoonplaat, maar hangt af van het gebruik. Een versleten naald maakt hoge tonen onzuiver, vergroot enige afwijkingen in het geluid en vernielt platen. Vervang de naald zodra deze tekenen van verslijten vertoont. De vervangingsnaald dient een echte KENWOOD N-64 naald in een doosje te zijn en u kunt hem kopen bij de dealer.

Vervangen van de naald

1. Schakel de tuner uit (OFF).
   Verwijder de naald voorzichtig volgens de onderstaande afbeelding in de richting van de pijl.
2. Zet een nieuwe naald in in aan de pijl tegengestelde richting, zoals hieronder aangegeven.



Verwijder de bedekking door deze in de richting van de pijl weg te trekken.



Verwijder op dezelfde manier de naald.

Cassettedeck

Eenvoudig onderhoud

Reinigen van de kop

De opname- en weergavekop wordt bevuild door mikroskopisch kleine (1/1000 mm) stofdeeltjes. Reinig de opname- en weergavekoppen, windas en aandrukrol ongeveer om de 10 gebruiksuren.

1. Druk de uitwerptoets (EJECT) in om de cassettehouder te openen.
2. Reinig de opname- en weergavekoppen, windas en aandrukrol met een katoenen doekje. Afvegen met een droge doek.

Opmerkingen:

In het toestel bevinden zich precies afgestelde onderdelen zoals de bandgeleider. Wees bij het reinigen van het toestel en het inleggen van de cassette dus voorzichtig deze delen niet te beschadigen.

Demagnetiseren van de kop.

Anders zal ruis en storing ontstaan tijdens opname en weergave. Gebruik een magnetiseerder, die in audio-vakzaken verkrijgbaar is.

Breng de volledige set (luidsprekers niet inbegrepen) naar uw dealer' wanneer het toestel reparatie behoeft.

Opmerkingen:

DOLBY en het dubbele D-symbool zijn handelmerken van Dolby Laboratories Licensing Corporation. Ruisreductieschakeling vervaardigt onder licentie van Dolby Laboratories Licensing Corporation.

NEDERLANDS

Bij eventuele moeilijkheden

Wat op het eerse gezich een storing lijkt, ís nietaltijd een echt defekt.
Kontroleer daarom de volgende punten, voordat u het toestel.

Symptoom	Mogelijke oorzaken	Oplossing
Geen of zwak geluid wanneer de naald op de plaat neerdaalt.	Aansluiting van het uitgangssnoer (audiosnoer) is niet juist tot stand gebracht.	Steek de penstekker van de uitgangssnoer stevig in de aansluiting.
Trillend geluid of rondzingen	Trillingen van de luidsprekers worden overgebracht naar de draaitafel, waardoor bij deze resonantie optreedt.	Zet de draaitafel en de luidsprekers uit elkkar en zet de draaitafel op een stabiele plaats.
Brom	Aansluiting van het uitgangssnoer (audiosnoer) is niet juist tot stand gebracht.	Steek de penstekker van de uitgangssnoer stevig in de aansluiting.
Er is een verscil in volume tussen de radio en de platenspeler.	De uitgangssignalen (sterkte van de radiogolven) van de tuner en die van de platenspeler zijn verschillend.	Stel het volume van de versterker bij.
Geen geluid via een of beide luidsprekers.	Het uitgangssnoer van de draaitafel is los.	Steek de penstekker van de uitgangssnoer stevig in de aansluiting.
Hoogfrekwentie storing tijdens muziek	Ruis van de TV wordt opgepikt door de uitgang.	Stel de positie van het uitgangssnoer van de speler bij om ruis te verminderen.

Symptoom	Mogelijke oorzaken	Oplossing
Vervorming	Stof op de naald.	Reining de naald.
De programkeuzefunktie werkt niet na vervangen van de naald.	De naald is niet echt.	Maak gebruik van een echte KENWOOD naald (N-64).
Geen muziek bij indrukken van de REC-toets van de draaitafel.	1. Geen plaat opgezet. 2. Geen cassette in het deck gelegd. 3. De nok (wispreventienok) van de cassette is uitgebroken. 4. Het cassettedeck is aan het spelen of opnemen.	1. Zet een plaat op. 2. Leg een cassette op. 3. Bedek de uitsparing met plakband. 4. Zet de band stil.

Tuner

Symptoom	Mogelijke oorzaken	Oplossing
Niet mogelijk een zender to ontvangen bij indrukken van een voorkeuzetoets (PRESET, 1 - 0).	De frekwentie van de zender is niet in de voorkeuzetoets (PRESET, 1 - 0) vastgelegd.	Leg de frekwentie van de gewenste zender in de voorkeuzetoets (PRESET, 1 - 0) vast.
Niet mogelijk een zender te ontvangen bij indrukken van een voorkeuzetoets (PRESET, 1 - 0) zelfs na vastleggen.	Het geheugen is uitgewist na een stroomuitval.	Voor de handelingen voor vastleggen opnieuw uit.
Ruis bij FM-stereo.	De radiogoven zijn te zwak.	1. Stel de richting van de antenne bij. 2. Plaats een buitenantenne speciaal voor FM-ontvangst.
Ruis	1. Storing van het kontakt van een auto. 2. Invloed van andere elektrische apparatuur.	1. Plaats de antenne op een plek weg van het wegverkeer. 2. Schakel andere elektrische apparatuur uit.
Het cassettedeck begint niet met opnemen wanneer de REC-toets van de tuner ingedrukt wordt.	1. Geen cassette ingelegd. 2. Het cassettedeck is reeds aan het afspelen of aan het opnemen van de tuner.	1. Zet een cassette op. 2. Zet de cassette stil.

Cassettedeck

Symptoom	Mogelijke oorzaken	Oplossing
Het kompartiment kan niet geopend worden door de EJECT-toets in te drukken. **Het kompartiment kan niet geopend worden door de EJECT-toets in te drukken tijdens opname of weergave.**	De toets is ingedrukt tijdens opname of weergave.	Stop de opname of weergave en druk daarna de EJECT-toets in.
De nummers van de bandteller komen niet overeen na veranderen van cassette (C-46 en C-60 tape).	De dikte van de cassette of de spoeldiameter is verschillend.	Een verschil in cassettes, geen defekt.
De cassette wordt niet gespoeld.	1. De cassette is reeds naar een kant opgewonden. 2. In de band bevinden zich lussen. 3. De cassette is niet goed opgewonden.	1. Spoel de cassette terug of keer de cassette om. 2. Neem de lussen op met een potlood. 3. Verander van cassette.
Bij indrukken van de opnametoets (REC) wordt de opname niet gestart.	1. De wispreventienok is uitgebroken. 2. De cassettehouder is niet geheel gesloten. 3. Het opnamevolume is op een bijzonder laag niveau ingesteld.	1. Leg een cassette in, waarvan de wispreventienokken niet verwijderd zijn (breng plakband aan over de uitsparing). 2. Sluit de houder volledig. 3. Zie "Uitvoeren van opnamen" op pagina 70.

NEDERLANDS

Symptoom	Mogelijke oorzaken	Oplossing
Bij indrukken van de weergavetoets (PLAY) wordt de weergave niet gestart.	1. Verkeerde aansluiting. 2. De kop is vuil. 3. De cassette is niet goed opgewonden. 4. De cassette is niet opgenomen.	1. Zie "Aansluitingen" op pagina 49, 50. 2. Zie "Eenvoudig onderhoud" op pagina 82. 3. Verander van cassette. 4. Leg een voorbespeelde cassette in.
Het geluid hapert of de hoge tonen vallen weg.	1. De kop is vuil. 2. De cassetteband is uitgerekt.	1. Zie "Eenvoudig onderhoud" op pagina 82. 2. Verander van cassette.
Het geluid is verdraaid.	1. Het opnamevolume was te hoog tijdens het opnemen. 2. Het geluid van de bron was reeds verdraaid.	Zie "Uitvoeren van opname" op pagina 70.
Luide ruis	1. De kop is gemagnetiseerd geraakt.	1. Gebruik een demagnetiseerder.
	2. Storing komt van buiten. 3. Het opnameniveau was te laag. 4. Het Dolby ruisonderdrukkingssysteem is uitgeschakeld, terwijl de cassette met Dolby opgenomen was.	2. Wegplaatsen van andere elektrische apparatuur. 3. Zie "Uitvoeren van opname" op pagina 70. 4. Schakel het Dolby ruisonderdrukkingssysteem in. Het wordt aanbevolen op te nemen met Dolby.
Het geluid trilt.	1. Vuil op de windas of de aandrukrol. 2. De cassette is ongelijkmatig opgewonden.	1. Zie "Reiniger van de kop" op pagina 82. 2. Spoel de cassette nogmaals d.m.v. de opspoel- (FORWARD) of terugspoeltoets (REWIND).
Deck B funktioneert niet.	1. De dubschakelaar (DUBBING) is ingeschakeld (ON). 2. De dubschakelaar (DUBBING) is ingeschakeld (ON) en de weergavefunktie van deck A is ingeschakeld.	1. Zet de dubschakelaar uit (OFF). 2. Stop deck A.
Er is geen geluid van deck B.	De dubschakelaar (DUBBING) is ingeschakeld (ON) en de weergavefunktie van deck A is ingeschakeld.	Zet de dubschakelaar uit (OFF) en stop deck A.
De DPSS funktioneert niet goed.	De cassette is niet geschikt voor het DPSS-systeem door bijvoorbeeld te korte intervallen tussen passages.	Zie "DPSS" op pagina 73.
Enigszins verschil in het einde van deck A en B tijdens dubben.	Door de ongelijke lengte van de cassettes en de karakteristieken van het mechanisme van de decks.	Bij een weinig verschil zal dit geen problemen opleveren.
Het kompartiment kan niet geopend worden door de EJECT-toets in te drukken. **Het kompartiment kan niet geopend worden door de EJECT-toets in te drukken tijdens opname of weergave.**	De toets is ingedrukt tijdens opname of weergave.	Stop de opname of weergave en druk daarna de EJECT-toets in.
Geen werking bij indrukken van transporttoetsen.	1. Toetsen worden ingedrukt binnen 3 sekonden nadat de spanning ingeschakeld werd. 2. Er is geen cassette ingelegd. 3. De cassette is ongelijkmatig opgewonden.	1. Druk toetsen in na 3 sekonden nadat de spanning ingeschakeld is . 2. Leg een cassette in. 3. Verander van cassette.

Waarschuwing: Gebruik geen 120 minuten cassettes, daar deze te dun zijn en na verloop van tijd gaan rekken.

NEDERLANDS

Versterker

Symptoom	Mogelijke oorzaken	Oplossing
Geen geluid via beide luidsprekers	1. De luidsprekersnoeren zijn niet aangesloten. 2. Het volume is op minimum ingesteld. 3. De mengniveauregelaar (MIXING LEVEL) is op mikrofoon ingesteld (MIC).	1. Kontroleer de aansluiting van de versterker en de luidspreketers. 2. Stel het volume bij. 3. Stel de mengniveauregelaar (MIXING LEVEL) op bron (SOURCE) in.
Geen geluid via een luidspreker	1. Een luidsprekersnoer is niet goed aangesloten. 2. De balansregelaar is naar een kant gedraaid.	1. Kontroleer de aansluiting van de versterker en de luidsprekers. 2. Stel de balansregelaar (BALANCE) bij.
Weinig geluid via beide luidsprekers	De dempingstoets (MUTING) is ingedrukt.	Zet de dempingstoets uit.

Technische gegevens

P-7S (Draaitafel)

Motor en draaitafel

Aandrijfsysteem.....Direkt aandrijfsysteem
Motor.....FG-servomotor zonder kern en sleuven
Draaitafelplateau.....29,4 cm diameter, Gewicht 1,1 kg
Toerental.....2 snelheden, 33-1/3 en 45 tpm
Wow & Flutter.....0,025% (WRMS)
S/N (Rumble).....DIN: 75 dB (DIN-B)

Toonarm

Type.....Liniaire toonarm
Effektieve toonarmlengte.....129 mm
Sporingsfout..... ±0, 2°

Element

Bijgeleverd element.....V-64A
Frekwentiekarakteristiek.....20 - 20.000 Hz
Kanaalscheiding.....Meer dan 22 dB (bij 1 kHz)
Uitgangsspanning.....2,3 mV (1.000 Hz, 5 cm/sek.)
Uitgangsbalans.....2,0 dB (1.000 Hz, 5 cm/sek.)
Belastingsimpedantie.....47 kOhm
Naald.....0,6 mil. diamand
optimale sporingskracht.....2,2 g (vast)
Kompliantie.....7×10^{-6} cm/dyne
Vervangingsnaald.....N-64

Algemeen

Afmetingen (B × H × D).....340 × 101 × 342 mm
Gewicht.....Netto: 4,4 kg

P-5S (Draaitafel)

Motor en draaitafel

Aandrijfsysteem.....Direkt aandrijfsysteem
Motor.....FG-servomotor zonder kern en sleuven
Draaitafelplateau.....29,4 cm diameter, Gewicht 1,1 kg
Toerental.....2 snelheden, 33-1/3 en 45 tpm
Wow & Flutter.....0,025% (WRMS)
S/N (Rumble).....DIN: 75 dB (DIN-B)

Toonarm

Type.....Liniaire toonarm
Effektieve toonarmlengte.....129 mm
Sporingsfout..... ±0, 2°

Element

Bijgeleverd element.....V-64B
Frekwentiekarakteristiek.....20 - 20.000 Hz
Kanaalscheiding.....Meer dan 22 dB (bij 1 kHz)
Uitgangsspanning.....2,3 mV (1.000 Hz, 5 cm/sek.)
Uitgangsbalans.....2,0 dB (1.000 Hz, 5 cm/sek.)
Belastingsimpedantie.....47 kOhm
Naald.....0,6 mil. diamand
optimale sporingskracht.....2,2 g (vast)
Kompliantie.....7×10^{-6} cm/dyne
Vervangingsnaald.....N-64

Algemeen

Afmetingen (B × H × D).....340 × 101 × 342 mm
Gewicht.....Netto: 4,4 kg

T-5LS (Tuner)

FM Tuner Sectie

Afstemfrekwentiebereik.....87,5 MHz — 108 MHz
Gevoeligheid 75 Ohm
Mono: S/R-verhouding 26 dB, 40 kHz zwaai.....0,77μV
Stereo: S/R-verhouding 46 dB, 46 kHz zwaai.....25,1μV
Begrenzingsniveau
−3 dB punt, 40 kHz zwaai.0,43 μV
Frekwentiebereik
30Hz — 15 kHz..... +0,5 dB, −2,5 dB
Total harmonische vervorming
Mono: 1 kHz, 40 kHz zwaai.0,21%
Stereo: 1 kHz; 46 kHz zwaai.....0,41%
Signaal/ruisverhouding, ungewogen
Mono: 40 kHz zwaai, 1 mV ingang.....63 dB
Stereo: 46 kHz zwaai, 1 mV ingang .60 dB
Signaal/ruisverhouding, gewogen
Mono: 40 kHz zwaai, 1 mV ingang.....67 dB
Stereo: 46 kHz zwaai, 1 mV ingang.....61 dB
Vangverhouding.....2,0 dB
Kanaalselectiviteit (DIN)
±300 kHz.....64 dB
FM-stereo-kanaalscheiding: 1 mV ingang
250 Hz.....46 dB
1 kHz.....46 dB
6,3 kHz.....36 dB
12,5 kHz.....28 dB
Beeldkeerverhouding (98 MHz).....76 dB
IF-keerverhouding (98 MHz).....79 dB
Valse keerverhouding (98 MHz).....90 dB
AM-onderdrukkingsverhouding ..56 dB
Hulpdraaggolfonderdrukkingsverhouding verhouding.....35 dB

NEDERLANDS

do. 19 kHz, 46 kHz deviatie ..65 dB
do. 38 kHz, 46 kHz deviatie ..75 dB
Uitgangsniveau/Uitgangsimpedantie
(1 kHz, 100% zwaai).....0,6V/3,3 kOhm

MG Tuner Sectie

Afstemfrekwentiebereik .....531 kHz — 1602 kHz
Bruikbara gevoeligheid.....14 μV (500 μV/m)
Bruikbara S/R-verhouding
(30% zwaai, 1 mV ingang)..49 dB
Total harmonische vervorming .0,5%
Beeldkeerverhouding.....40 dB
IF-keerverhouding.....50 dB
Selectiviteit (IHF).....24 dB
Uitgangsniveau/Uitgangsimpedantie
(400 Hz, 30% zwaai).....0,18V, 3,3 kOhm

LG Tuner Sectie

Afstemfrekwentiebereik..... 153 kHz — 281 kHz
Bruikbara gevoeligheid.....14 μV (900 μV/m)
Bruikbara S/R-verhouding (30% zwaai
1 mV ingang).....47dB
Total harmonische vervorming.0,5%
Beeldkeerverhouding.....37 dB
IF-keerverhouding.....63 dB
Selectiviteit (IHF).....35 dB
Uitgangsniveau/Uitgangsimpedantie
(400 Hz, 30% zwaai).....0,18V, 3,3 kOhm

Algemeen

Afmetingen (B × H × D) .....340 × 59 × 359 mm
Gewicht (netto) .....2,5 kg

X-7WS (Cassettedeck)

Type.....Stereo dubbel cassettedeck met Dolby B, C ruisonderdrukkingssysteem en direkt programma-opsporingssysteem
Sporensysteem.....4-sporen, 2 kanalen stereo/mono, opname/weergave
Opnamesysteem.....Wisselvoorspanningssysteem (Voorspanningsfrekwentie: 105 kHz)
Wissysteem.....Wisselspanningssysteem
Bandsnelheid.....4,76 cm/sek.
Harde
Opname en weergave.....Harde permalloy kop
Weergave.....Harde permalloy kop
Wis.....Ferrietkop met dubbele spleet
Motoren.....Electronisch geregelde gelijkstroom motor × 2
Snelspoeltijd.....Ongeveer 80 sek. bij C-60 tape
Frekwentiekarakteristieken:
Normale cassette .....20 Hz tot 16.000 Hz, 30 Hz tot 15.000 Hz (±3 dB)
CrO_2 cassette.....20 Hz tot 17.000 Hz, 30 Hz tot 16.000 Hz (±3 dB)
Metaalcassette.....20 Hz tot 17.000 Hz, 30 Hz tot 16.000 Hz (±3 dB)
Signaal-tot-ruis verhouding:
Dolby C-type aan.....75 dB (Normale cassette)
Dolby B-type aan.....67 dB (Normale cassette)
Dolby uit.....58 dB (Normale cassette)
Wow & Flutter.....0,09% (W.R.M.S.)
Ingangsgevoeligheid/impedantie:
Lijn.....77,5 mV/50 kOhm
Uitgangsgevoeligheid/impedantie:
Lijn.....270 mV, 3,7 kOhm
Afmetingen (B × H × D).....340 × 119 × 356 mm
Gewicht.....Netto 5,9 kg
Referentie cassettes.....Normaal: KENWOOD ND-60 of TDK AD C-60
CrO_2: KENWOOD CD-60 of TDK SA C-60
Metaal: KENWOOD MD-60 of TDK MA C-60

NEDERLANDS

A-7S (Versterker)

Uitgangsvermogen

40 Watt per kanaal minimum RMS, beide kanalen gestuurd bij 8 Ohm van 30 Hz tot 20.000 Hz, met niet meer dan 0,06% totale harmonische vervorming

Maximaal kontinu uitgangs-vermogen (IEC)
von 60 Hz tot 12.500 Hz, 0,7% total harmonische vervorming bij 8 Ohm .....43 W+43 W
Beide kanalen gestuurd bij 8 Ohm
bij 1 kHz 0,7% (DIN).....45 W+45 W
Totale harmonische vervorming (20 Hz - 20.000 Hz)
AUX → Luidsprekers (8 Ohm)/spanning →In → Luidspreker (8 Ohm)
Nominaal vermogen gestuurd.....0,06%
1/2 nominaal vermogen gestuurd.....0,04%
Intermodulatie Vervorming
(60 Hz:7 kHz=4:1).....0,04% bij nominaal vermogen bij 8 Ohm
Frekwentiekarakteristiek
Algeheel
(AUX → Luidspreker).....10 Hz tot 40 kHz, ±3 dB
Signaal-tot-ruis verhouding (IHF-A)
Tuner, AUX, Tape.....93 dB (IHF'66)
Mikrofoon.....64 dB (IHF'66)
Signaal-tot-ruis verhouding, ongewogen, bij 50 mW (DIN)
Tuner/AUX, Tape.....57 dB

Klankkleurregeling

Super lage tonen.....±10 dB bij 30 Hz
Lage tonen.....±10 dB bij 200 Hz
Hoge tonen.....±10 dB bij 10 kHz
Dempingsfaktor.....50: bij 50 Hz
Ingangsgevoeligheid/impedantie
Platenspeler MM.....150 mV/47 kOhm
Tuner, AUX, Tape.....150 mV/47 kOhm
Mikrofoon.....1,3 mV/47 kOhm
Kanaalscheiding (DIN) (1.000 Hz)
AUX (aansluiting met 47 kOhm+250 pF).....60 dB
Uitgangsniveau/impedantie
Tape opname (REC) (Pin).....150 mV/1 kOhm

Algemeen

Stroomverbruik.....200 W
Afmetingen (B×H×D).....340×84×362 mm
Gewicht.....Netto 6,6 kg

Opmerking:
Wijzigingen in specifikaties op grond van verbeteringen voorbehouden.

NEDERLANDS

Ekstra informatie

CAUTION RISK OF ELECTRIC SHOCK DO NOT OPEN	**OPGELET:** VERWIJDER HET DEKSEL (OF DE ACHTERKANT) NIET OM EEN ELECTRISCHE SCHOK TE VOORKOMEN. IN HET INWENDIGE ZIJN GEEN DOOR DE GEBRUIKER REPAREERBARE ONDERDELEN AANWEZIG. LAAT ALLE REPARATIES OVER AAN HIERTOE BEVOEGDE PERSONEN.
	Een bliksempijl in een gelijkizjdige driehoek betekent de aanwezigheid van hiet-geïsoleerde ''gevaarlijke spanningen'' in het inwendige van het apparaat. Deze spanningen kunnen zo groot zijn dat ze het gevaar van een electrische schok opleveren.
	Een uitroepteken in een gelijkzijdige driehoek maakt de gebruiker erop attent dat er belangrijke bediening/onderhoudsinformatie in de bijgevoegde literatuur is.

Riferimenti

Annotare il numero di serie che si trova sul retro dell'apparecchio nell'apposito spazio sulla cartolina di garanzia e nello spazio sottostante. Ogni volta che sia necessario rivolgersi al rivenditore autorizzato KENWOOD per chiedere informazioni o interventi su questo apparecchio, fare riferimento al modello ed al numero di serie.

Modello Numero di serie _____

Disimballaggio

Togliere con cautela l'apparecchio dall'imballaggio e mettere da parte tutti gli accessori ed i cavi in modo che non vadano persi.

Esaminare accuratamente l'apparecchio per individuare ogni possibile danno subito durante il trasporto. Se l'apparecchio risulta danneggiato o non funziona, avvisare immediatamente il rivenditore. Se l'apparecchio è stato spedito, avvisare immediatamente lo spedizioniere. Solo chi ha ricevuto direttamente l'apparecchio (persona o società) può inoltrare reclamo presso lo spedizioniere per danni dovuti al trasporto.

Si raccomanda di conservare il contenitore originale ed il materiale di imballaggio per poterlo utilizzare in futuro in caso di trasporto o spedizione dell'apparecchio.

Questo apparecchio può essere alimentato con tensione di rete a 220 V CA.

ATTENZIONE! (X-7WS)

SOLITAMENTE, ESEGUIRE DELLE DUPLICAZIONI DI NASTRO E COPIARE DISCHI SENZA IL CONSENSO DEL DETENTORE DEI DIRITTI DI AUTORE E CONTRO LA LEGGE. CHIUNQUE VOGLIA ESEGUIRE DELLE COPIE DI NASTRI O DI DISCHI POSTI IN COMMERCIO SI RIVOLGA ALLA MECHANICAL COPYRIGHT PROTECTION SOCIETY LIMITED O ALLA PERFORMING RIGHTS SOCIETY LIMITED.

ATTENZIONE:

PER EVITARE OGNI RISCHIO DI INCENDIO O DI SCARICA ELETTRICA PORRE L'APPARECCHIO AL RIPARO DALLA PIOGGIA E DALL'UMIDITA'.

Note sull'installazione

1. Non disporre l'apparecchio in luoghi esposti ai raggi diretti del sole, vicino al riscaldamento, ecc.

2. Non mettere mai vasi contenenti dell'acqua o simili sopra l'apparecchio. Non usare l'apparecchio in luoghi umidi.

3. Al fine di mantenere una buona ventilazione non porre dischi o tovaglie sopra l'apparecchio. Disporre l'apparecchio ad almeno 10 cm dalla parete.

4. Scegliere un luogo che non sia sottoposto ad eccessive vibrazioni o a polvere.

5. Se usato a temperature particolarmente basse, l'apparecchio può anche non funzionare ccorrettamente. La temperatura ambiente ideale è di +5°C.

6. Non disporre l'apparecchio vicino a sorgenti di campi magnetici quali televisori, giocattoli a motore e simili.

Non mai smontare l'involucro dell'apparecchio

1. Se si dovessero toccare le parti interne, sarebbe facile sentire delle scosse elettriche.

2. Toccando la presa di corrente con le mani bagnate si possono facilmente sentire delle forti scosse elettriche.

3. Non mai tirare, piegare o strappare il cavo di corrente. Così facendo, si potrebbe danneggiarlo, il che potrebbe poi causare dei corti circuiti.

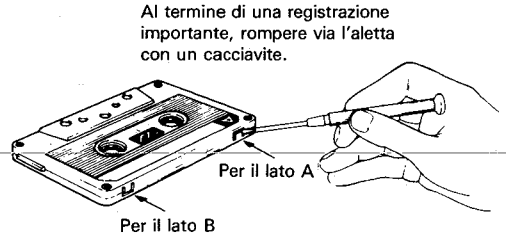
4. Non avvicinare cacciaviti o altri oggetti di metallo alle testine della piastra di registrazione, per evitare che si magnetizziono. La superficie delle testine deve essere mantenuta costantemente pulita. La mancata osservanza di queste precauzioni può essere all'origine del deterioramento della qualità sonora.

ITALIANO

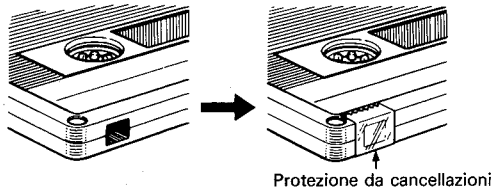
Se dovessero rendersi necessarie delle riparazioni, portare a reparare l'intero sistema esclusi i diffusori.

Note sulle cassette

Dispositivo di protezione da cancellazioni accidentali
Su ogni lato della cassetta si trova un'aletta che, se tolta, impedisce la cancellazione accidentale.
Appena terminata una registrazione importante, togliere l'aletta in modo da evitare di eseguire su di essa una nuova registrazione. Per registrare su una cassetta non più dotata delle alette di protezione, coprire il foro apparso al loro posto con del nastro adesivo.

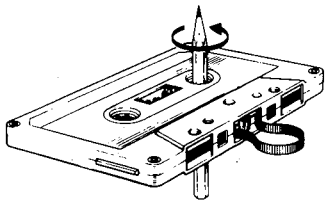


Coprire con del nastro adesivo



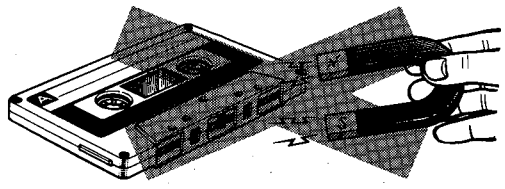
Per registrare di nuovo

Allentamenti del nastro
Prime di usare la cassetta, inserire una matita nel centro della bobina e tendere il nastro in modo adeguato.



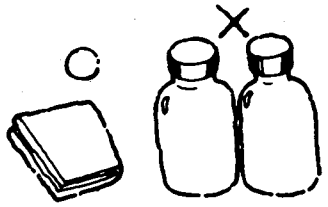
Allentamenti del nastro

Conservazione delle cassette
Evitare di lasciare le cassette in luoghi esposti direttamente al sole, vicino ad apparecchi di riscaldamento, o in vicinanza di campi magnetici, i quali ultimi potrebbero provocare la cancellazione del materiale registrato.

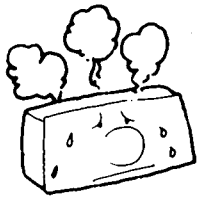


Per evitare la cancellazione del materiale registrato.

Pulizia
Non utilizzare solventi volatili come alcool, diluenti per vernici, smacchiatori, benzina, ecc. per la pulizia dell'involucro esterno. Usare un panno al silicone o un panno asciutto.



In caso di odori anormali
Se si dovesse sentire uno strano odore o si se dovesse vedere del fumo in provenienza dall'apparecchio, spegnere immediatamente l'apparecchio e disinserire il cavo di corrente. Rivolgersi ad un rappresentante autorizzato KENWOOD.



Accessori

Controllare gli accessori seguenti

Amplificatore (A-7S)
- 13 cavi di collegamento per il comando del sistema 1
- Cappucio del cave di collegamento 1

Sinjtonizzatore (T-5LS)
- Antenna ad anello MW/LW 1
- Antenna a T per FM 1
- Cavi con spinotto a spillo RCA 1
- Supporto per antenna MW/LW 1

Piastra di registrazione (X-7WS)
- Cavi con spinotto a spillo RCA 4

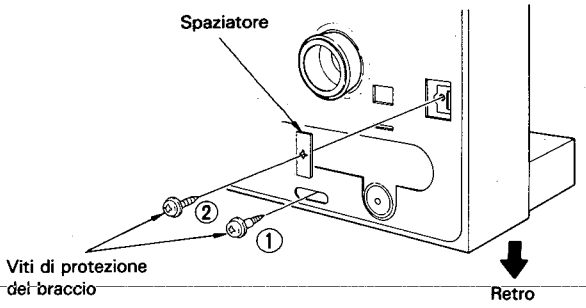
Giradischi (P-7S/P-5S)
- Adattatore 45 giri 1
- Cavi con spinotto a spillo RCA 1

ITALIANO

Prima dell'uso

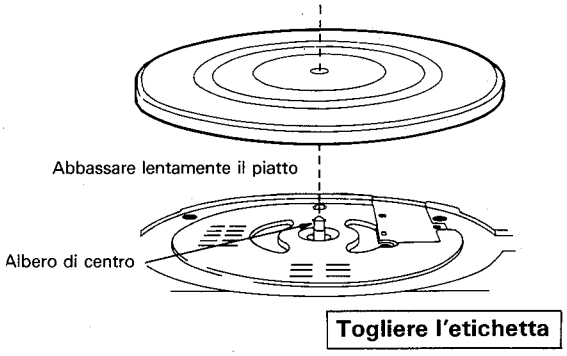
Prime di eseguire i collegamenti, leggere attentamente guesta pagina, in modo da eseguirli correttamente.

1. Togliere le viti di protezione del braccio, sul fondo del giradischi.



Togliere le due viti rosse di protezione ① e ②, facendo uso di un cacciavite.
Conservare lo spaziatore e le viti per eventuali necessità future.

2. Disporre il tappetino sul piatto.



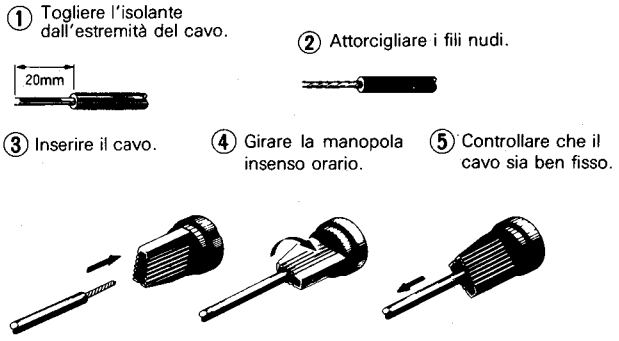
3. Sbloccare il braccio dalla forcella e togliere il coperchietto della puntina.

Note:

- Inserire sempre bene gli spinotti, altrimenti potrebbe anche non prodursi nessun suono.
- La presa sul pannello posteriore dell'amplificatore è collegata con l'interruttore di corrente del sintonizzatore. Non collegarvi componenti con un consumo di 200 Watt o più.
- Disporre la piastra di registrazione sotto all'amplificatore ed eseguire i collegamenti.
- Questo apparecchio non può funzionare con un solo cavo di collegamento per il comando del sistema. È necessario usare anche il cavi con spinotto a spillo RCA.

Collegamenti dei diffusori

Collegare i diffusori ai terminali SPEAKERS R e L secondo l'ubicazione di ciascun diffusore. Per assicurare la corretta fase del segnale, osservare le indicazioni di polarità; collegare i terminali indicati con + dell'amplificatore a quelli dei diffusori indicati nelle stesso modo. Ripetere l'operazione per i terminali dell'amplificatore e dei diffusori indicati con il segno meno. L'inversione dei fili dei diffusori comporta una perdita dei toni bassi ed una cattiva separazione stereo.
Nel collegare i fili ai terminali dei diffusori, assicurarsi che i fili nudi di un terminale non tocchino quelli dell'altro terminale.
Si raccomanda di saldare le estremità dei fili dei diffusori, od almeno di attorcigliarle, per eliminare la possibilità di corti circuiti nei collegamenti dei diffusori.


① Togliere l'isolante dall'estremità del cavo.
② Attorcigliare i fili nudi.
20mm
③ Inserire il cavo.
④ Girare la manopola insenso orario.
⑤ Controllare che il cavo sia ben fisso.

Collegamento cavi ai diffusori

Jack di ingresso ausiliari (AUX/VIDEO)

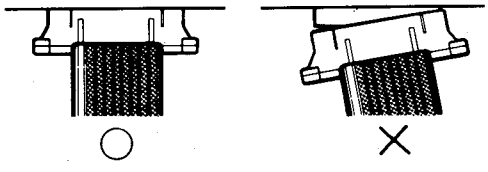
Le prese INPUT AUX/VIDEO vengono usate per collegare altre sorgenti di segnali ad alto livello, come sintonizzatori, registratori con preamplificatore incorporato, uscite audio di televisori o registratori video, preamplificatori per microfono ecc.

Jack dell'adattatore (ADAPTER)

Usate il jack ADAPTER per collegare con l'equalizzatore grafico GE-900W. Di solito, i jack IN ed OUT vengono collegati fra loro per mezzo di una spina di messa in corto. Per collegare il GE-900W, estraete tale spina e collegate i cavi di uscita (OUT) ai cavi di ingresso del GE-900W ed i cavi di ingresso (IN) ai jack di uscita dell'equalizzatore con cavi dotati di spinotto a spillo RCA.

Collegare correttamente il cavo di collegamento per il comando del sistema.

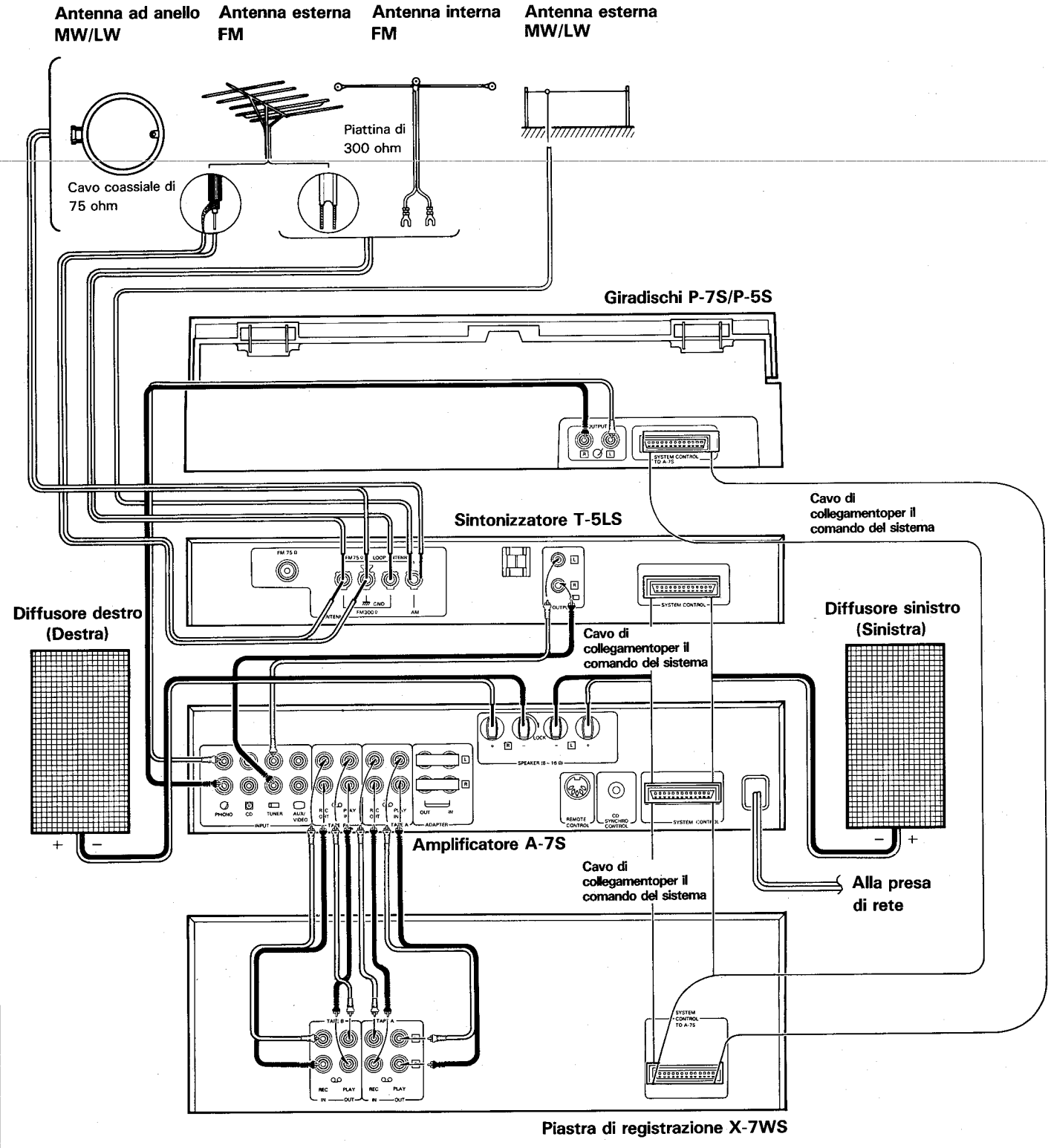
Inserire il cavo parallelamente, fino a quando si sente lo scatto. Per scollegarlo, tirarlo nel senso diritto.



ITALIANO

Collegamenti

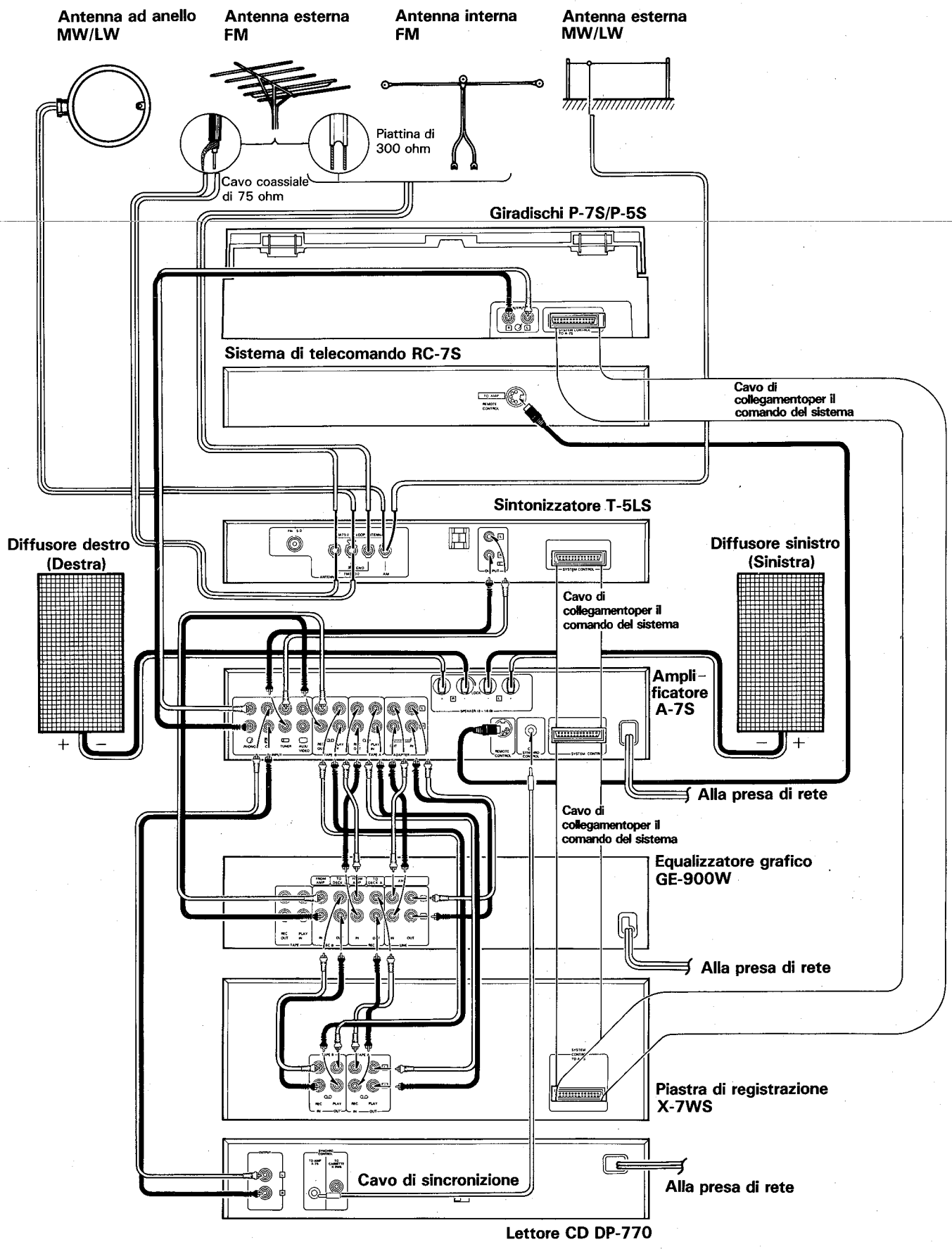
Vedere a pagina 93 "Collegamenti di componenti opzionali", nel caso in cui l'apparecchio venisse collegato con l'equalizzatore grafico GE-900W o con lettore CD DP-770. Non collegare il cavo di corrente alla presa di rete fino a quando tutti i collegamenti non sono terminati.



ITALIANO

Collegamento di componenti opzoinali

Per potenziare il sistema, collegate il GE-900W (Equalizzatore grafico stereo), il DP-770 (Lettore CD) e l' RC-7S (Telecomando).



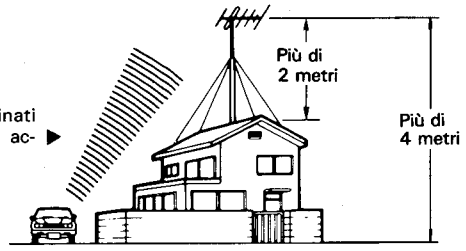
ITALIANO

Collegamento dell'antenna

Antenna FM

Antenna esterna FM

Per quanto riguarda la scelta e installazione di un'antenna esterna FM, si consiglia di rivolgersi al proprio rivenditore o al personale di servizio. La scelta del cavo di discesa è pure importante. Le piattine (a due conduttori) funzionano egregiamente dal lato elettrico, sono meno costose e molto comode da usare soprattutto quando si tratta di passare dall'esterno all'interno o da un locale all'altro. I cavi coassiali, invece, sono più costosi ma offrono delle prestazioni ancora migliori, in quanto possono diminuire al minimo le interferenze, sono più resistenti alle intemperie e conducono il segnale tanto bene quanto le piattine. Questo vale soprattutto nel caso dei cavi coassiali del tipo di schiuma. Tuttavia, i cavi coassiali sono più difficili da far passare dall'esterno all'interno di un locale. Se si sceglie il collegamento a mezzo cavo coassiale, controllare che l'antenna sia adatta per questo tipo di cavo. In molti casi, un trasformatore (balun) deve essere inserito tra i morsetti dell'antenna ed il cavo coassiale.



- Per eliminare disturbi originati dal sistema di accensione di automobili, collocate l'antenna il piú lontano possibile dalla strada.
- Il cavo coassiale dell'alimentatore deve essere il piú corto possibile. Non avvolgete o arrotolate il cavo in eccesso.
- L'antenna dovrebbe essere almeno a due metri da strutture in cemento armato o in metallo.

Antenna esterna FM

Antenna interna FM

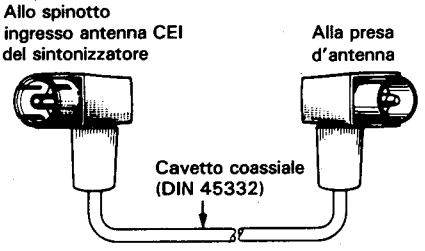
Collegare l'antenna a T (fornita con l'apparecchio) ai morsetti 300 Ω FM antenna, come mostrato nello "Schema di collegamento". Divaricare le due braccia che formano la parte superiore della "T" e provare a tenerli contro una parete, orizzontalmente. Provare diverse posizioni e diversi luoghi, fino a quando si ottengono i migliori risultati. Fissare l'antenna nel luogo ideale, secondo la combinazione desiderata di estetica e buona ricezione. Provvisoriamente (fino a quando è stata installata un'antenna esterna), usare l'antenna FM interna.

Note:

Non collegare il cavo di 75 ohm e la piattina di 300 ohm contemporaneamente.

Presa d'antenna coassiale CEI

Gli apparecchi destinati al mercato europeo sono dotati di spinotti d'ingresso coassiali secondo lo standard CEI. Utilizzare un cavetto coassiale DIN, come indicato nel disegno, per il collegamento a una presa d'antenna standard di 9 mm.



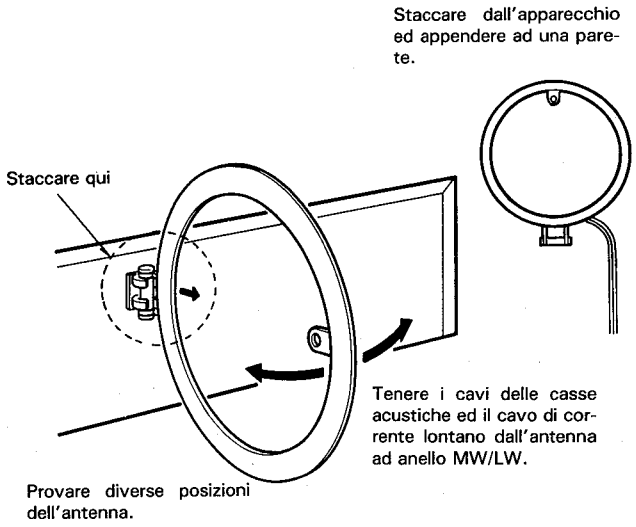
Nel caso la presa d'atenna fosse, secondo il vecchio standard, di 13 mm usare un adattatore (vedi disegno).

***Adattatori**

Antenna MW/LW

Antenna ad anello MW/LW

Sintonizzarsi sulla stazione desiderata e disporre l'antenna ad anello nella posizione in cui si ottiene la miglior ricezione.
Se si installa questo apparecchio in uno scaffale o in una libreria con poco spazio a disposizione dietro di esso, togliere l'antenna ad anello e attaccarla ad una parete, nella direzione nella quale si ottiene la miglior ricezione (vedere la figura sottostante). Se il cavo è troppo corto, aggiungerne uno di lunghezza appropriata.
Togliere la linguetta di carta che copre la parte adsiva della staffa dell'antenna ad anello AM e fissare l'antenna alla posizione desiderata.



Disposizione dell'antenna ad anello MW/LW

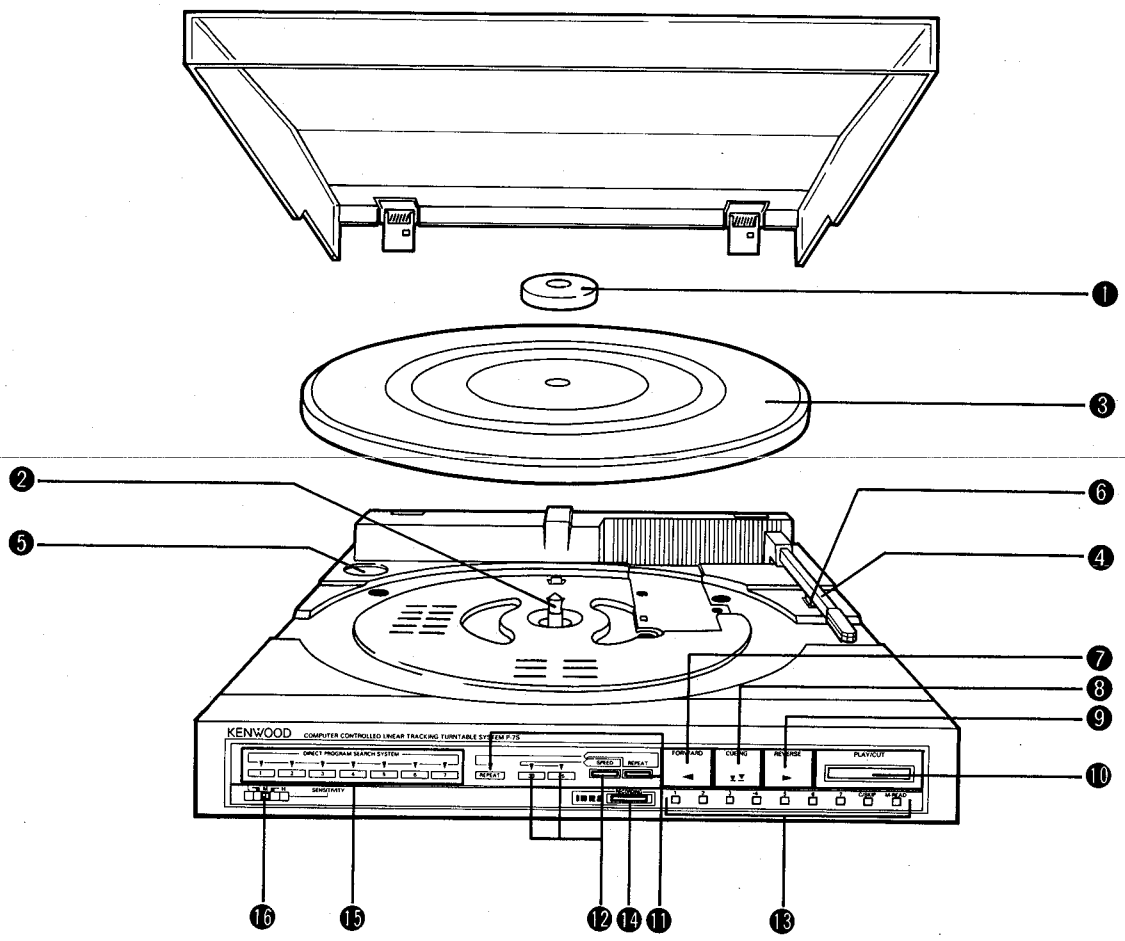
Antenna esterna MW/LW

In costruzioni di cemento armato come pure in luoghi particolarmente lontani dalla stazione trasmittente è possibile che sia necessario installare un'antenna esterna, costituita da un filo. Togliere l'isolazione dall'estremità di questo filo e collegarlo al morsetto MW/LW, come illustrato nella figura sottostante.

ITALIANO

Comandi del giradischi (P-7S, P-5S)

P-7S (P-5S)



❶ **Adattatore 45 giri**

❷ **Albero di centro**

❸ **Piatto**

❹ **Braccio**

❺ **Ricettacolo per adattatore 45 giri**

❻ **Forcella del braccio**

❼ **Tasto di avanzamento del braccio (FORWARD)**

Per far avanzare il nastro verso sinistra.

❽ **Tasto di abbassamento del braccio (CUEING)**

Premere questo tasto per interrompere la lettura.

❾ **Tasto di indietreggiamento (REVERSE)**

Per far avanzare il braccio verso destra.

❿ **Tasto di lettura (PLAY/CUT)**

Premere questo tasto per dare inizio o per interrompere la lettura.

⓫ **Tasto di ripetizione (REPEAT)**

Premere questo tasto per ripetere la lettura del disco. L'indicatore REPEAT si illumina.

⓬ **Selettore di velocità (SPEED) e indicatore di velocità**

⓭ **Selettore del formato del disco (SIZE) (P-5S)**

Da usare per selezionare le dimensioni del disco: 17 o 30 cm.

Tasto di programmazione (P-7S)

Premete questo tasto per programmare brani.

Tasto di lettura della memoria (M-READ) (P-7S)

Premete questo tasto se volete controllare l'ordine dei brani programmati.

Tasto di cancellazione (C/SKIP) (P-7S)

Premete questo tasto, per evitare brani nel corso della riproduzione automatica, e per cancellare programmi nel corso del modo di arresto.

⓮ **Tasto di registrazione (RECORDING)**

Usato per registrare nastri con uno dei registratori.

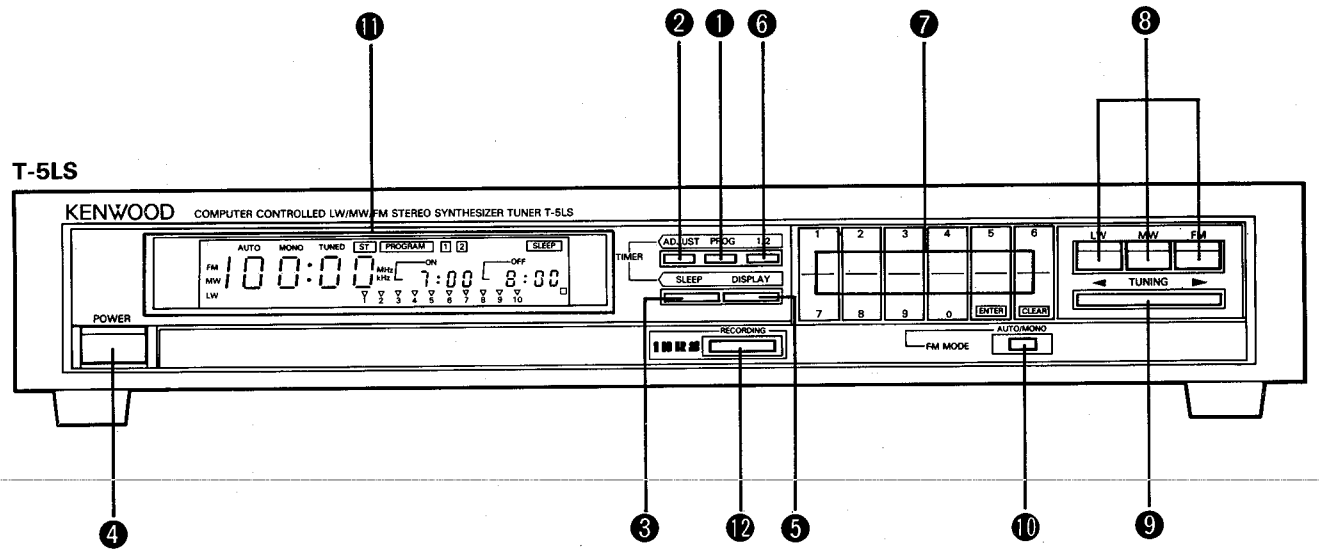
⓯ **Indicatore di programmazione (P-7S) Indicatore delle dimensioni del disco (P-5S)**

⓰ **Selettore della sensibilità (SENSITIVITY) (P-7S)**

Seleziona la sensibilità del sensore ottico.

ITALIANO

Comandi del sintonizzatore (T-5LS)



❶ Tasto di programmazione del timer (PROG)

Premendolo, si attiva la funzione di programmazione del timer.

❷ Tasto di regolazione del timer (ADJUST)

Premerlo per regolare l'ora dell'orologio.

❸ Taste di spegnimento ritardato (SLEEP)

Premerlo per attivare la funzione di spegnimento ritardato.

❹ Interruttore di corrente (POWER)

Per l'accensione dell'intero sistema.

❺ Tasto di visualizzazione del timer (DISPLAY)

Per commutare la visualizzazione del timer tra l'orologio e la frequenza.

❻ Tasto della programmazione del timer 1/2 (1/2)

Serve per selezionare la programmazione del timer 1 o 2.

❼ Tasto di preregolazione

- Il tasto INPUT serve per regolare l'ora della programmazione del timer.
- Per preregolare la stazione radio FM, MW o LW.
- Usare il tasto ENTER per impostare l'ora, la programmazione del timer o la stazione radio.
- Usare il tasto CLEAR per eseguire delle modifiche, dopo aver regolato il timer o aver eseguito una programmazione.

❽ Selettore di gamma

Per selezionare la gamma desiderata.

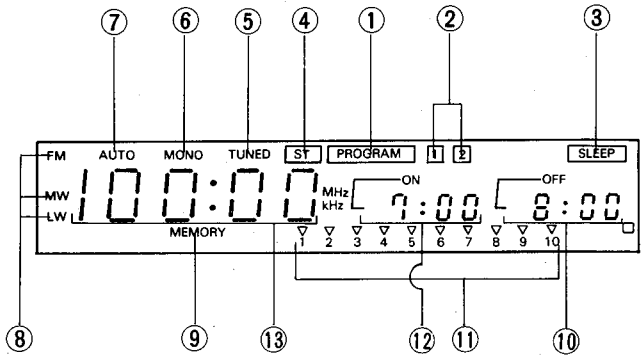
❾ Tasto di sintonizzazione (TUNING)

È usato per selezionare la banda AM, FM, o LW.
Premere il lato destro di questo tasto per sintonizzare stazioni di frequenza più elelvata, e il lato sinistro per stazioni di frequenza più bassa.

❿ Selettore auto e mono (AUTO/MONO)

Premendolo, si commuta la ricezione FM tra auto e mono.

⓫ Visualizzatore



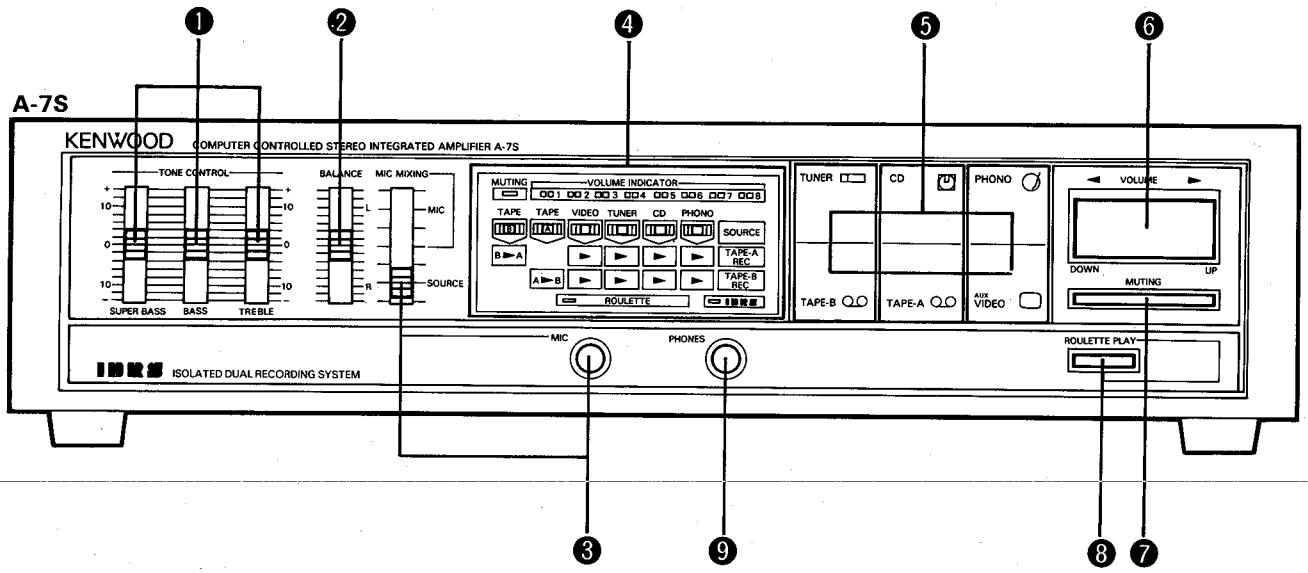
⓫ Indicatore numero di programmazione (PROGRAM)
⓬ Indicatore programmazione 1 o 2 (1 , 2)
⓭ Indicatore spegnimento ritardato (SLEEP)
⓮ Indicatore stereo (ST)
⓯ Indicatore sintonizzato (TUNED)
⓰ Indicatore mono (MONO)
⓱ Indicatore automatico (AUTO)
⓲ Indicatore di gamma (FM/MW/LW)
⓳ Indicatore memoria (MEMORY)
⓴ Indicazione ora di spegnimento (OFF)
㉑ Indicatore canale preregolato
㉒ Indicazione ora di accensione (ON)
㉓ Indicazione frequenza e ora

⓬ Tasto di registrazione (RECORDING)

La stazione in sintonia può venire registrata semplicemente premendo questo tasto.

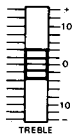
ITALIANO

Comandi dell'amplificatore (A-7S)



❶ Comando del tono (TONE CONTROL)

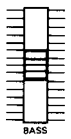
Per regolare il tono a seconda dell'ambiente o dei diffusori.



↑ Gli acuti vengono accentuati.

Acuti (TREBLE)

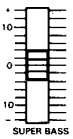
↓ Attenua i toni alti.



↑ Accentua i toni bassi.

Bassi (BASS)

↓ Atenua i toni bassi.



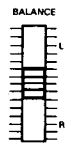
↑ Accentua i toni molto bassi.

Bassissimi (SUPER BASS)

↓ Attenua i toni molto bassi.

❷ Comando della bilancia (BALANCE)

Regola la distribuzione del suono tra i due diffusori.



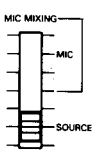
↑ Aumentare il comando pr diminuire il suono al diffusore destro.

BALANCE

↓ Abbassare il comando per diminuire il suono al diffusore sinistro.

❸ Comando del micfrono e di missaggio con microfono (MIC/MIC MIXING)

Alla presa del microfono collegare un microfono monorale.



↑ Aumentare il comando per diminuire il livello della sorgente ed aumentare quello del microfono.

↓ Abbassare il comando per diminuire il livello del microfono e aumentare quello della sorgente.

Se non si usa il microfono, scollegarlo e regolare il comando su SOURCE.

❹ Visualizzatore

- **Indicatore della sordina (MUTING)**
- **Indicatore del volume (VOLUME)**
- **Indicatore del segnale in ingresso**
- **Indicatore del modo di registrazione del vano cassette A (TAPE-A REC)**
- **Indicatore del modo di registrazione del vano cassette B (TAPE-B REC)**
- **Indicatore del modo di riproduzione casuale (ROULETTE)**
- **Indicatore della sorgente registrata (IDRS)**

❺ Selettori di ingresso

TUNER : Premere per usare il sintonizzatore.
CD : Premere per suare il lettore CD.
PHONO : Premere per usare il giradischi.
AUX/VIDEO: Premere per usare la sorgente collegara ad una presa AUX/VIDEO terminale.
TAPE-A : Premere per usare la piastra di registrazione A.
TAPE-B : Premere per usare la piastra di registrazione B.

Nota:

Il tasto di ingresso cambia la sorgente del segnale riprodotto e i modi di registrazione (REC) dei due portacassetta TAPE A e TAPE B vengono impostati insieme, salvo nel caso in cui uno dei due registratori stia registrando.
Controllate che l'indicatore di registrazione (REC) si illumini in corrispondenza della fonte desiderata quando volete registrare.

ITALIANO

⑥ Tasto del volume (VOLUME)

Controlla il volume di uscita dei diffusori e della cuffia. Prima di premere l'interruttore di alimentazione, abbassate il volume.

Nota:

L'alimentazione continua a sostenere il livello di volume, salvo nel caso in cui la spina venga estratta dalla presa. Una volta che l'unità viene accesa, la riproduzione riprende. Tuttavia, se l'alimentazione viene interrotta, il volume viene automaticamente portato al livello 1.

⑦ Tasto di sordina (MUTING)

Premuto una volta, riduce il livello del volume, premuto di nuovo lo riporta al livello originario.

⑧ Tasto di riproduzione casuale (ROULETTE PLAY)

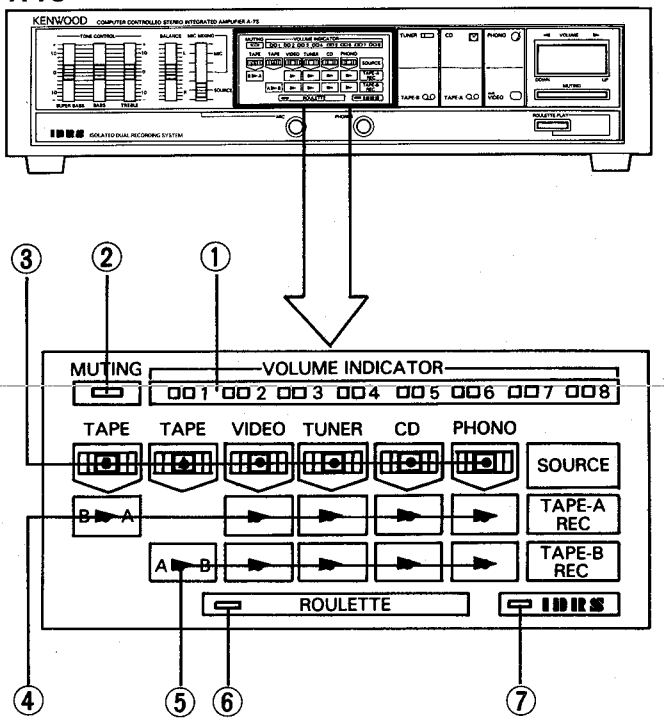
Seleziona e riproduce a caso una fonte di segnale. Per cancellare la funzione, premete un'altra volta il tasto. INPUT non funziona sino a che la funzione di riproduzione casuale non viene cancellata. Questo tasto deve trovarsi in posizione ON solo quando la funzione di riproduzione casuale viene adoperata.

⑨ Prese per cuffia (PHONES)

Usare queste prese per collegare una cuffia stereo. Collegando la cuffia, i suoni dai diffusori vengono automaticamente interrotti. Prima di collegare o scollegare la cuffia, abbassare il volume al minimo.

Visualizzatore

A-7S



① Indicatore di volume (VOLUME)

Indica 8 livelli diversi di volume.

② Indicatore di sordina (MUTING)

Si illumina quando il tasto dallo stesso nome viene premuto.

③ Indicatore del mode di ingresso

L'indicatore della fonte di segnale riprodotta si illumina.

④ Indicatore del mode di registrazione della piastra A (TAPE-A REC)

L'indicatore del modo di registrazione (Vano cassette A) si illumina. Durante la registrazione, lampeggia.

⑤ Indicatore del mode di registrazione della piastra B (TAPE-B REC)

L'indicatore del modo di registrazione (Vano cassette B) si illumina. Durante la registrazione, lampeggia.

⑥ Indicatore di riproduzione casuale (ROULETTE)

Si illumina durante la riproduzione casuale.

⑦ Indicatore della funzione IDRS

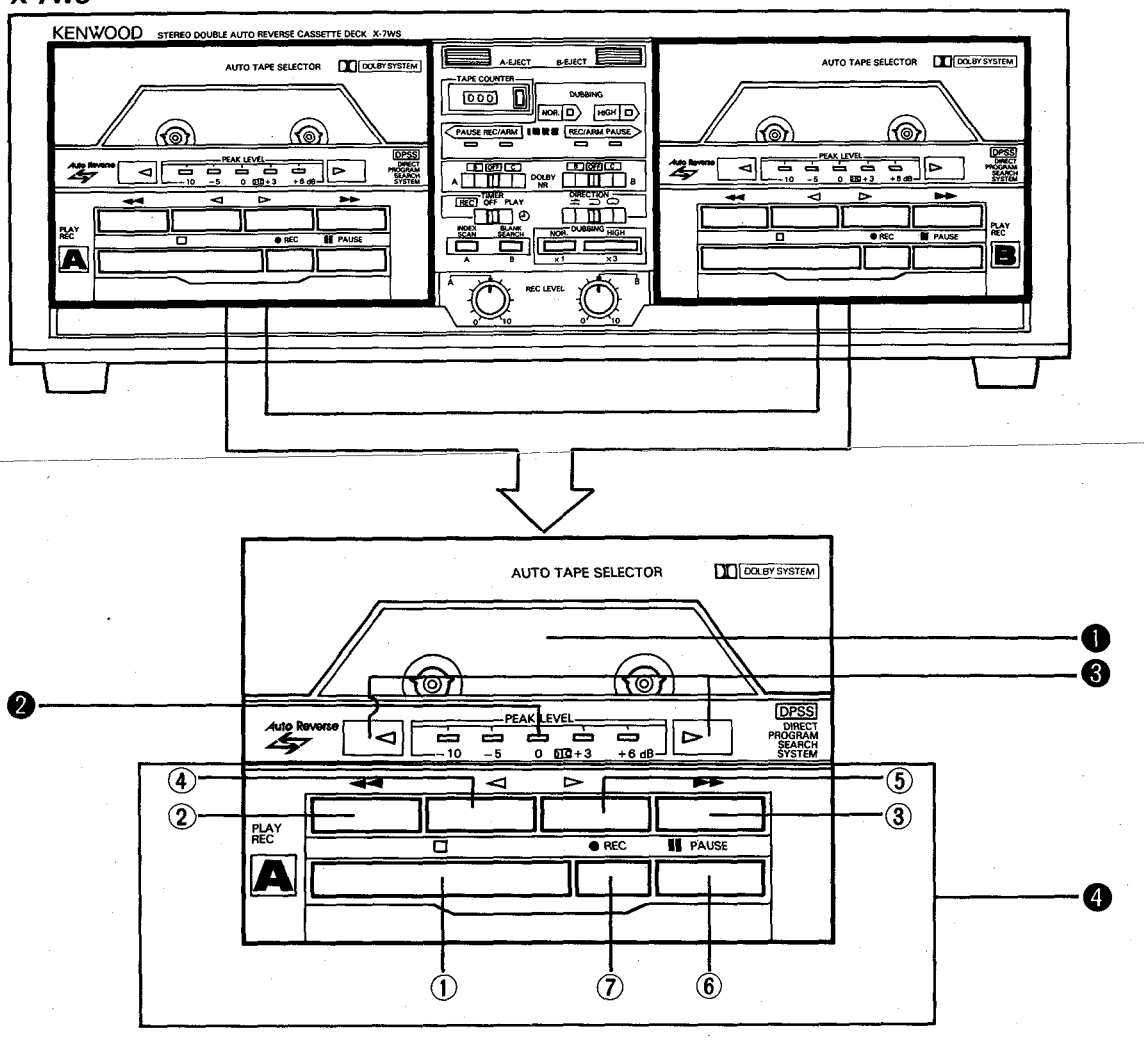
Esso si illumina quando differenti sorgenti di segnale vengono registrate con i vani cassette A e B.

La due piastre A e B possono essere scelte individualmente per la riproduzione.

ITALIANO

Comandi della piastra di registrazione (X-7WS)

X-7WS



❶ Vano cassetta

❷ Misuratore del livello di picco (PEAK LEVEL)

Indica il livello di registrazione mentre questa è in corso ed il valore di picco del segnale quando questo viene riprodotto.

❸ Indicatore della direzione

Indica la direzione di scorrimento del nastro.
▷ L'indicatore corrisponde alla direzione normale.
◁ L'indicatore corrisponde alla direzione inversa.

❹ Tasti di trasporto

① **Arresto (□)**
Premete questo tasto per fermare lo scorrimento del nastro.

② **Tasto di riavvolgimento rapido (◀◀)**
Questo tasto fa scorrere il nastro velocemente verso la bobina sinistra.

③ **Tasto di avanzamento rapido (▶▶)**
Questo tasto fa scorrere il nastro velocemente verso la bobina destra.

④ **Tasto di riproduzione in direzione inversa (◁)**
Premete questo tasto per riprodurre il secondo lato di un nastro.

⑤ **Tasto di riproduzione (▷)**
Premete questo tasto per riprodurre il primo lato di una cassetta.

⑥ **Tasto di pausa (❚❚ PAUSE)**
Premete questo tasto per fermare il nastro in modo temporaneo nel corso della registrazione o della riproduzione.

⑦ **Tasto di registrazione (● REC)**
Premete questo tasto per registrare.

❺ Tasti di espulsione (A-EJECT, B-EJECT)

Aprono lo sportello del vano cassetta corrispondente. Non premeteli nel corso del funzionamento.

❻ Tasto di azzeramento (TAPE COUNTER)

Il contagiri fornisce il numero dei giri fatti dal nastro. Il tasto RESET azzera il contatore (del solo vano cassetta A).

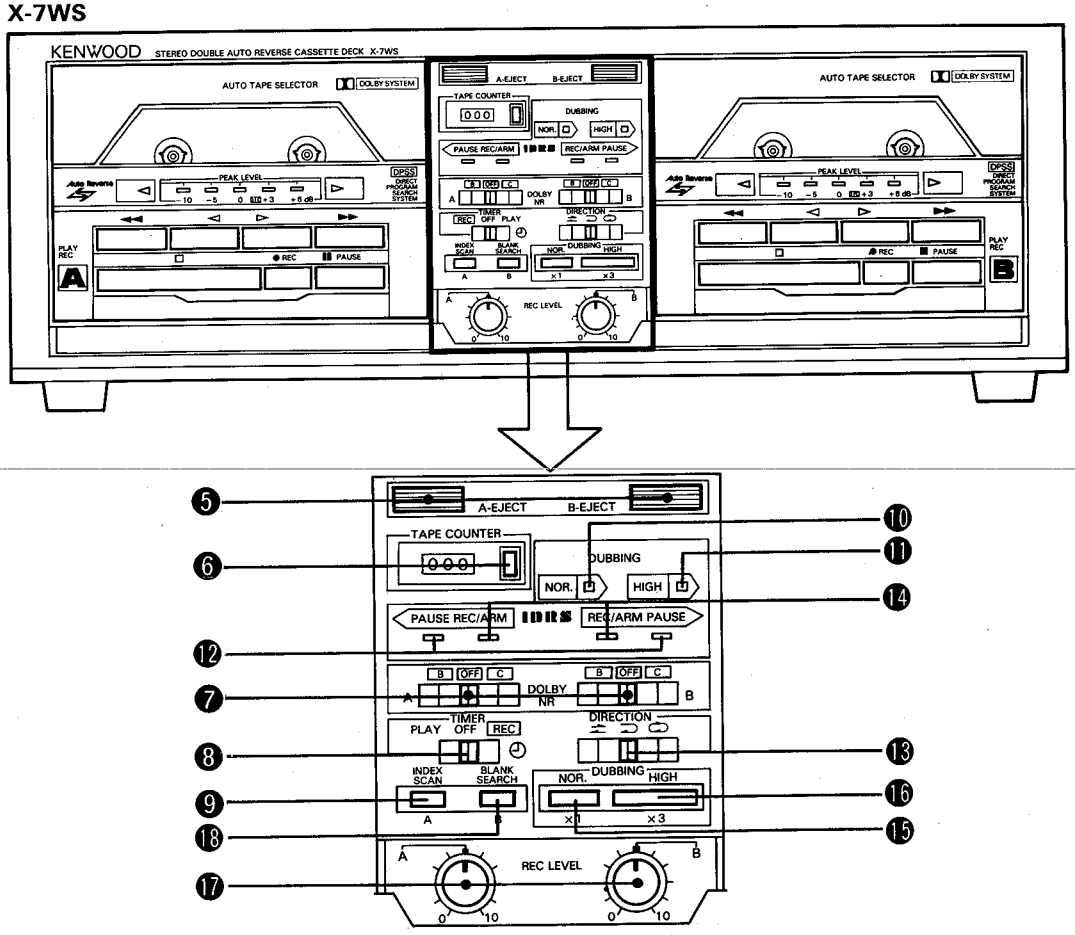
❼ Tasto del sistema Dolby (DOLBY NR)

Per riprodurre un nastro registrato col sistema DOLBY NR o per registrare servendosi di tale sistema, portate l'interruttore in posizione sulle posizioni B o C.

Nota:
DOLBY ed il simbolo di doppia D sono marchi di fabbrica della Dolby Laboratories Licensing Corporation.

ITALIANO

X-7WS



❽ Tasto di attesa a timer (TIMER)

Esso imposta un'ora di inizio per i modi di registrazione e riproduzione.

OFF: Selezionate la posizione OFF quando il timer viene usato con il sintonizzatore o quando esso non viene usato con il registratore (quando cioè il timer non avvia il registratore).

PLAY: Selezionate la posizione PLAY per la riproduzione.

REC: Selezionate la posizione REC per la registrazione.

❾ Tasto di scancione (INDEX SCAN) (solo vano cassette A)

Usato per localizzare un brano particolare. Determina la riproduzione dei primi 10 secondi di ciascuno dei brani nel modo di avanzamento rapido.

❿ Indicatore di duplicazione normale (NOR. DUBBING)

⓫ Indicatore di duplicazione ad alta velocità (HIGH DUBBING)

⓬ Indicatore di pausa (PAUSE)

⓭ Indicatore di direzione (DIRECTION)

Modo normale (⇄): Selezionate questa posizione per registrare o riprodurre un solo lato del nastro. Il nastro si ferma al termine del lato.

Modo reverse (⇉): Selezionate questa posizione per registrare o riprodurre ambedue i lati di un nastro.

Modo senza fine (⟲): Selezionate questa posizione per riprodurre ambedue i lati ininterrottamente.

⓮ Indicatore REC/ARM

⓯ Tasto di duplicazione normale (NOR. DUBBING)

Premendo questo tasto, l'indicatore di duplicazione normale (NOR. DUBBING) si accende e la duplicazione di nastri dal vano cassette A a quello B diventa possibile.

⓰ Tasto di duplicazione ad alta velocità (HIGH DUBBING)

Premendo questo tasto, l'indicatore di duplicazione ad alta velocità (HIGH DUBBING) si accende e la duplicazione di nastri ad alta velocità dal vano cassette A a quello B diventa possibile.

⓱ Manopola del livello di registrazione (REC LEVEL)

Controlla il livello di registrazione.

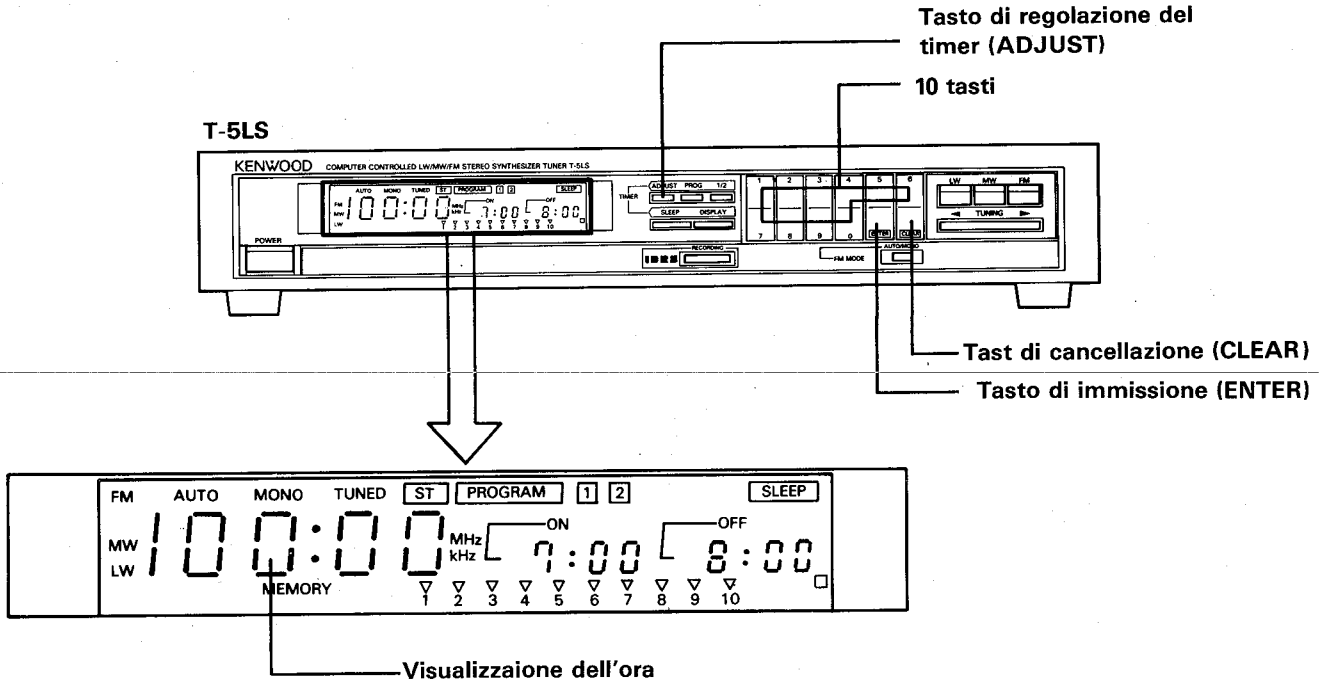
⓲ Tasto di ricerca spazi (BLANK SEARCH) (solo vano cassette B)

Usato per localizzare spazi non registrati piu lunghi di 10 secondi fra un brano ed un altro.

ITALIANO

Regolazione dell'orologio

Dopo vaer collegato gli altri cavi, collegare il cavo di corrente ad una presa di rete. Così facendo l'orologio si illumina. Regolarlo seguendo la procedura descritta di seguito. L'orologio funziona con il sistema a 24 ore. I punti da 1 a 3 devono essere eseguiti nell'ordine dato.



In caso di mancanza di corrente:
Quando l'indicazione dell'ora nel display lampeggia, ciò significa che vi è stata interruzione di alimentazione. In tal caso, ripetere la regolazione dell'orologio.

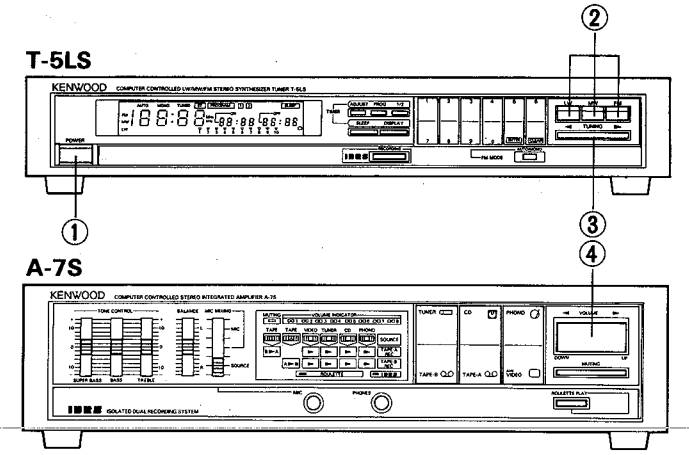
Regolazione dell'orologio

Operazione	Display	Osservazioni
1. Premere il tasto di regolazione dell'orologio (ADJUST).	00:00	L'indicazione delle ore, a sinistra, inizia a lampeggiare.
2. Impostare l'ora e i minuti usando i 10 tasti numerici (da 1 a 0).	00:00	È usato il sisteme di indicazione a 24 ore. Ogni immissione fa avanzare il lampeggio di una posizione verso destra. Il lampeggio indica dove viene immessa la cifra sequente.
Esempio: **9:05**	09:05	Immettere nell'ordine: 0 → 9 → 0 → 5
16:50	16:50 16:50	Immettere nell'ordine: 1 → 6 → 5 → 0 Quando vengono impostate quattro cifre, l'intera visualizzazione dell'ora lampeggia. Se è necessario eseguire una cancellazione, premere il tasto CLEAR e ripetere l'impostazione.
3. Premere il tasto di immissione (ENTER).	16:50 Illumina	L'intera visualizzazione dell'ora si illumina e il conteggio dei secondi si inizia. Regolare le ore e i minuti seguendo le operazioni 1 e 2. Ascoltare un segnale orario dato dalla televisione, dalla radio o dal telefono, e premere il tasto di immissione (ENTER). Questo modo di procedere è pratico e semplice. Premendo iltasto di regolazione (ADJUST) mentre si regola l'ora roporta l'operazione al primo passo.

ITALIANO

Ascolto della redio

Ascolto di stazioni FM, MW o LW



Sintonizzazione delle stazioni

① **Accendere il sintonizzatore.**

② **Premere il tasto FM, MW o LW.**

③ **Premere il tasto di sintonizzazione (TUNING) per sintonizzarsi sulla stazione desiderata.**

Ad ogni pressione del tasto di sintonizzazione (◁, ▷), la frequenza avanza di 1 passi.

Mantenendo il tasto premuto per più di mezzo secondo, la frequenza avanza rapidamente.

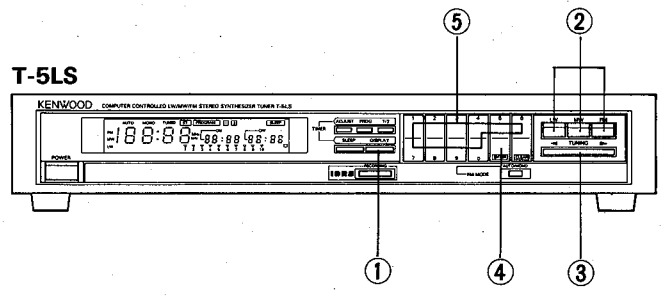
④ **Regolare il volume per mezzo del comando del volume (VOLUME) dell'amplificatore.**

Nota:

Per ricevere le stazioni più deboli, regolare l'AUTO/MONO au MONO.

Preregolazione di stazioni FM, MW, o LW

Preregolazione delle stazioni



È possibile preregolare 10 stazioni per ogni gamma (FM, MW o LW)

① **Premere il tasto tasto del display (DISPLAY) per visualizzare la frequenza.**

② **Premere il tasto tasto FM, MW o LW del selettore di gamma.**

③ **Premere il tasto di sintonizzazione (TUNING), in modo da ricevere la stazione desiderata.**

④ **Premere il tasto di immissione (ENTER).**

Viene visualizzata la parola MEMORY.

⑤ **Premere i tasto di preregolazione da 1 a 0.**

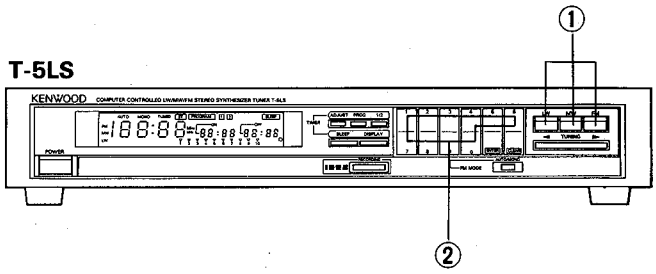
L'indicatore MEMORY si spegne e l'indicatore di preregolazione si accende. Ripetere la medesima procedura per preregolare altre stazioni.

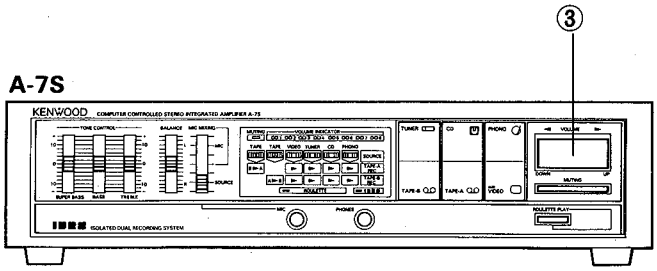
Nota:

Preregolando una nuova stazione, essa va a sostituirsi a quella precedentemente preregolata, la quale viene eliminata.

Premere i tasti di preregolazione (da 1 a 0) dopo aver tolto il dito dal tasto di immissione (ENTER). Se il tasto di immissione e di preregolazione vengono premuti contemporaneamente, la medesima frequenza potrebbe venir memorizzata in altri tasti di preregolazione.

Sintonizzazione di stazioni preregolate





① **Premere il tasto FM, MW o LW.**

② **Premere i tasti di preregolazione (da 1 a 0) per ricevere la stazione preregolata nel tasto desiderato.**

③ **Regolare il volume per mezzo del comando VOLUME dell'amplificatore.**

Nota:

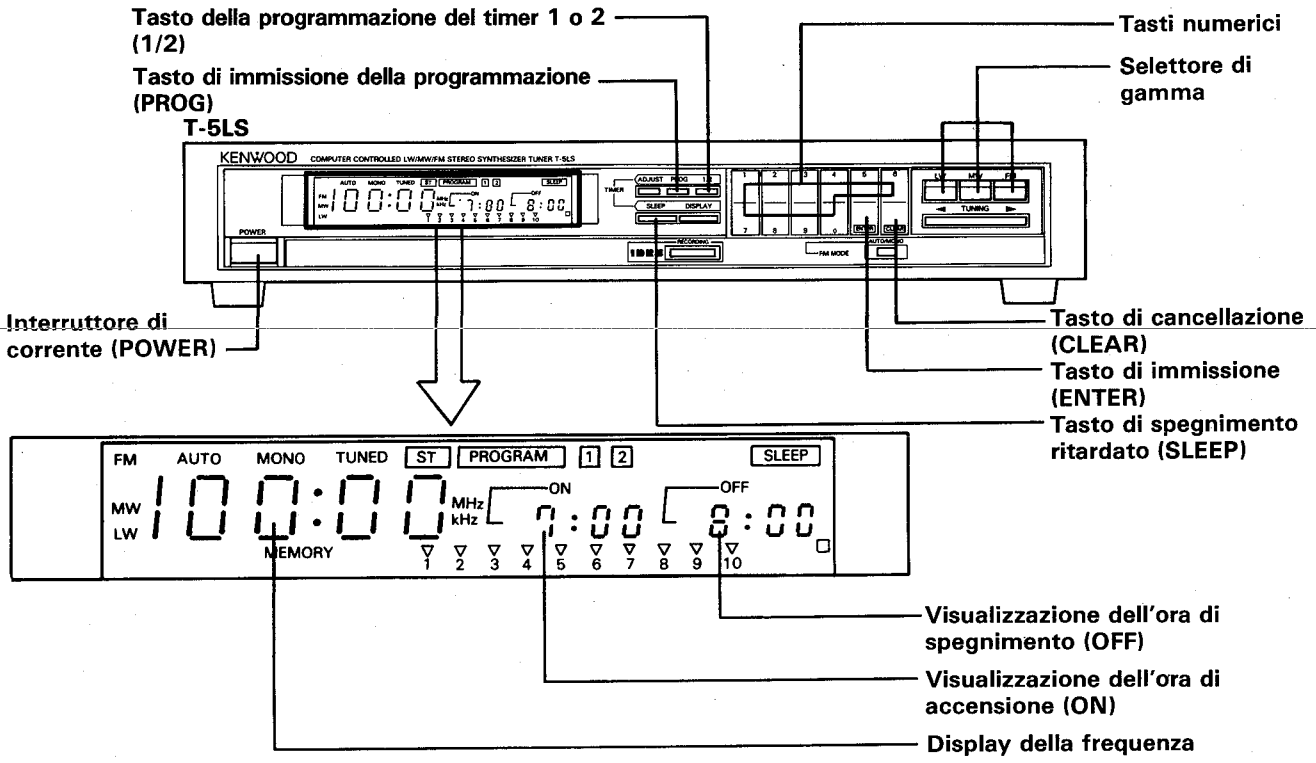
Questo apparecchio incorpora un sistema di alimentazione della memoria a batteria, per cui si può spegnere l'apparecchio senza per questo perdere la preregolazione delle stazioni. La preregolazione viene conservata per circa 3 giorni, con scollegato da rete.

Accendendo il sintonizzatore, il selettore di gamma o il selettore di ingresso dell'amplificatore viene commutato automaticamente sul sintonizzatorek e le stazioni FM, MW o LW possono essere immediatamente ricevute.

ITALIANO

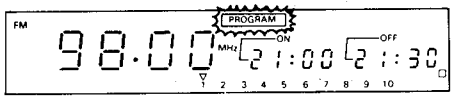
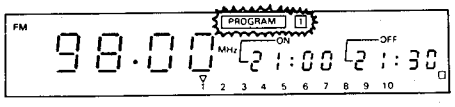
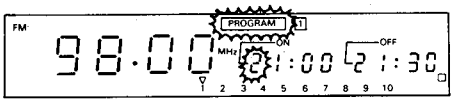
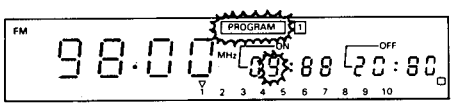
Funzionamento del timer

Il sintonizzazione svolge la funzione di timer programmabile e di spegnimento ritardato.
Il timer programmabile serve per riprodurre o registrare ad una cert'ora prefisata. Sono disponibili due coppie di ore di accensione e spegnimento nel giro di 24 ore. Portare il tasto di programmazione del timer (PROG) in posizione di attivazione per ripetere la medesima operazione ogni giorno.

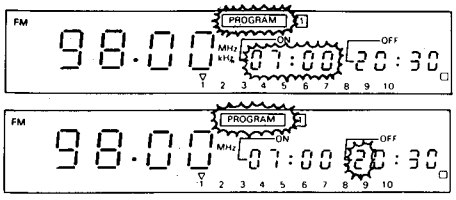
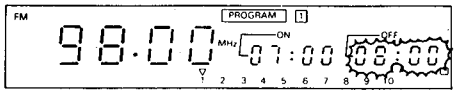
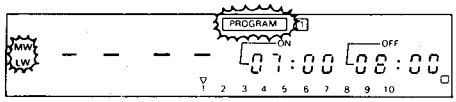
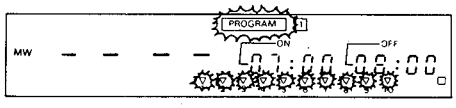
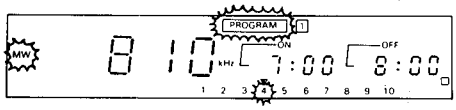
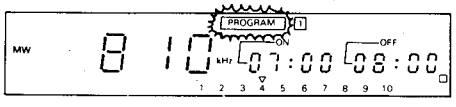
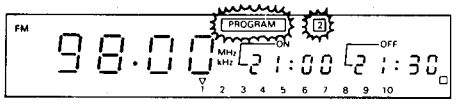


Programmazione del timer

Prima di programmare il timer, regolazione dell'orologio (vedere pagina 101).
Per il timer sono disponibili due coppie di ore di accensione e di spegnimento. All'accensione del timer è possibile programmare la gamma e canali. Le stazioni vanno preregolate prima di programmare il timer. Accendere innanzitutto l'apparecchio.

Operazione	Display	Osservazioni
Programmazione 1 **1. Premere il tasto di programmazione (PROG)**		☼ indica che il display lampeggia.
2. Premere il tasto della programmazione 1 o 2 (1/2) per selezionare la programmazione 1.		PROGRAM 1 lampeggia. Premendo il tasto della programmazione 1 o 2 (1/2), il numero 1 e 2 lampeggiano alternativamente. È possibile impostare due programmazioni per ogni tasto.
3. Premere il tasto di immissione (ENTER).		Aspettare fino a quando l'ora programmata e quindi il programma selezionato si illuminano.
4. Impostare l'ora di inizio per mezzo dei tasti numerici da 1 a 0.		Il lampeggio avanza così di una posizione verso destra per indicare cosa viene programmato di volta in volta. Quando sono state impostate 4 cifre, l'intera visualizzazione dell'ora di accensione lampeggia. Se si vuole annullarla, premere il tasto di cancellazione (CLEAR).

ITALIANO

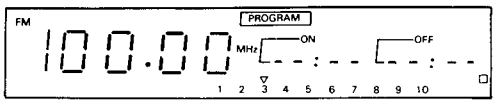
Operazione	Display	Osservazioni
5. Premere il tasto di immissione (ENTER).		L'intera visualizzazione dell'ora di accensione si illumina, per segnalare che l'ora di accensione è stata programmata. La cifra a sinistra dell'ora di disattivazione del timer inizia a lampeggiare.
6. Impostare l'ora di spegnimento per mezzo dei tasti numerici da 1 a 0.		Al termine dell'impostazione, l'intera visualizzazione dell'ora di spegnimento lampeggia. Se necessario, premere il tasto di cancellazione (CLEAR) per annullarla e riprendere l'impostazione dall'inizio.
7. Premere il tasto di immissione (ENTER).		L'intera visualizzazione dell'ora di spegnimento si illumina per segnalare che l'ora di spegnimento è stata regolata. L'indicazione FM, MW o LW inizia a lampeggiare. La visualizzazione della frequenza nel display diventa "-----".
8. Premere uno degli interruttori del selettore di gamma: FM, MW o LW.		L'indicazione corrispondente al tasto della gamma premuto si illumina e l'indicatore del canale preregolato si lampeggia.
9. Selezionare il canale preregolato per mezzo dei tasti numerici da 1 a 0.		L'indicatore del canale preregolato lampeggia e la frequenza preregolata viene visualizzata.
10. Premere il tasto di immissione (ENTER)		L'indicatore di gamma e del canale preregolato si illumina pr indicare che la programmazione del timer è terminata. Il display ritorna alla visualizzazione normale nel giro di 5 secondi circa.
Programmazione 2 **1. Premere il tasto di programmazione (PROG).** **2. Premere il tasto della programmazione 1 o 2 (1/2) per selezionare la programmazione 2. Ripetere le istruzioni relative alla programmazione 1.**		I caratteri della programmazione 2 lampeggiano.

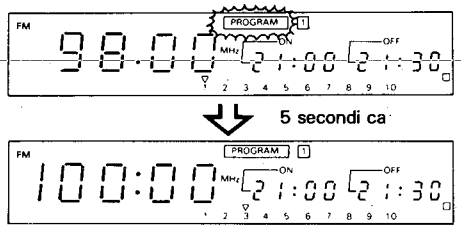
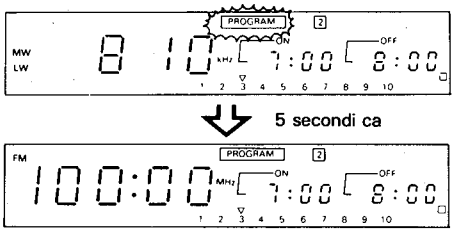
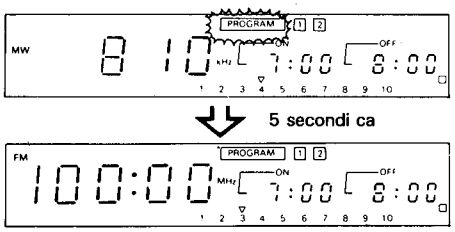
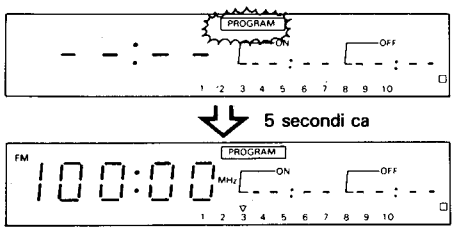
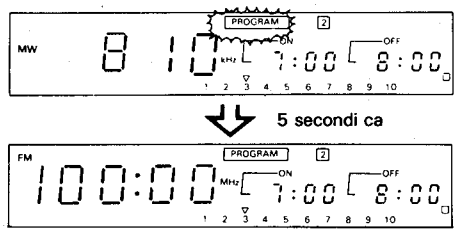
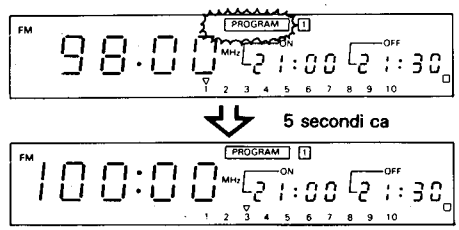
ITALIANO

Attivazione e cancellazione del timer

Il timer viene attivato per mezzo della programmazione 1 o 2 (1/2). Per mezzo di questo tasto è pure possibile verificare la programmazione eseguita.
Di seguito sono riportati alcuni esempi di attivazione del timer. Si assuma di partire dalle ore 00:00 e che la programmazione avvenga quando l'apparecchio è già acceso.

Se l'apparecchio è spento, è possibile verificare solo l'ora di accensione e di spegnimento del timer.
Si supponga di ricevere la stazione FM di frequenza 100,00 MHz.



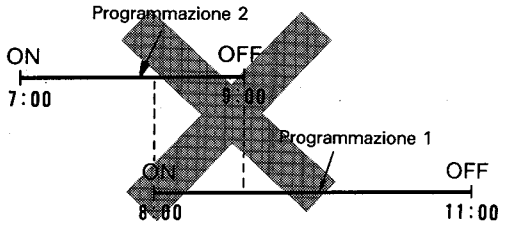
Operazione	Display	Osservazioni
Attivazione della programmazione 1 **Premere il tasto di programmazione 1 o 2 (1/2) per selezionare la programmazione 1.**		Il contenuto della programmazione 1 viene visualizzato per 5 secondi. Solo la programmazione 1 è attivata. La frequenza ricevuta è ancora 100,00 MHz.
Attivazione della programmazione 2 **Premere il tasto di programmazione 1 o 2 (1/2) per selezionare la programmazione 2.**		Il contenuto della programmazione 2 viene visualizzato per 5 secondi. Solo la programmazione 2 è attivata. L'attivazione della programmazione 1 viene annullata.
Attivazione della programmazione 1 e 2 **Premere il tasto di programmazione 1 o 2 (1/2) per selezionare la programmazione 1 e 2.**		Entrambe le programmazioni 1 e 2 aono attivate. Viene visualizzato il contenuto della programmazione che inizia per prima. Ora l'ora è 00:00, per cui la programmazione 2 si inizia per prima. Il contenuto della programmazione viene visualizzato durante 5 secondi circa.
Cancellazione di una programmazione **Premere il tasto di programmazione 1 o 2 (1/2) per annullare la programmazione 1 e 2.**		L'attivazione della programmazione 1 e 2 viene annullata. Dopo 5 secondi circa il display ritorna alla visualizzazione normale.
Cancellazione della programmazione 1 **Per cancellare la programmazione 1, premere il tasto 1/2 ripetutamente.**		Viene così visualizzato "PROGRAM 2", mentre "PROGRAM 1" si spegne, indicando che la programmazione 1 è stata cancellata e l'apparecchio è pronto per l'esecuzione del programma 2.
Cancellazione della programmazione 2 **Per cancellare la programmazione 2, premere il tasto 1/2 ripetutamente.**		Viene così visualizzato "PROGRAM 1", mentre "PROGRAM 2" si spegne, indicando che la programmazione 2 è stata cancellata e l'apparecchio è pronto per l'esecuzione del programma 1.

ITALIANO

Note:

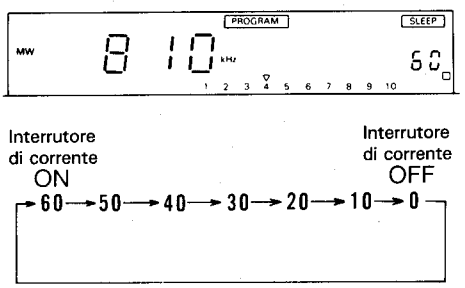
1. La programmazione si inserisce solo se il timer è attivato.
2. Il timer deve essere attivato prima dell'ora di inizio programmata.
3. Se il tasto della programmazione 1 o 2 (1/2) o l'interruttore di corrente (POWER) vengono premuti in un'ora compresa tra l'ora di inizio e quella della fine del programma, il timer non funziona più correttamente.
4. Le due regolazioni dell'ora di inizio e di fine programma devono essere diverse.
5. Se il timer è stato attivato, il programma corrispondente viene esequito ogni giorno, all'ora corrispondente. Se non si desidera usare il timer, annullare la programmazione nelo modo descritto in ''Annullamento della programmazione''. Sono possibili tre cancellazioni: del solo programma 1, del solo programma 2, di entrambi i programmi.

Esempio:



Spegnimento ritardato

Lo spegnimento può essere ritardato di 10 minuti o di un multiplo di 10 minuti, fino ad un'ora al massimo.

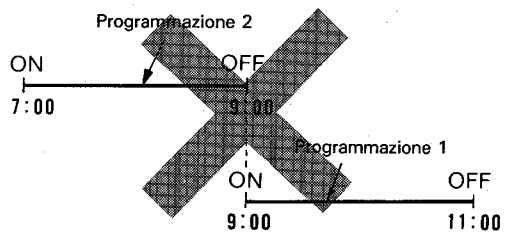
Operazione	Display	Osservazioni
1. Premere il tasto di spegnimento ritardato (SLEEP) una volta. **2. Dopo di ciò, premere il tasto di spegnimento ritardato come illustrato a bestra.**		Lo spegnimento ritardato può essere programmato anche mentre l'apparecchio è spento. Se è spento, premendo il tasto di spegnimento ritardato (SLEEP), esso si accende e si sintonizza sull'ultima stazione ricevuta prima dello spegnimento. La parola SLEEP si illumina e sotto di essa viene visualizzato il numero 60.

* La funzione di spegnimento ritardato ha la precedenza sul timer.

Note sulla programmazione del timer:

1. Per impostare la funzione di riproduzione a timer della radio portate il tasto del timer (TIMER) del registratore in posizione OFF. La radio si accende all'ora programmata.
2. Per impostare la funzione di riproduzione a timer del registratore, portate l'interruttore del timer (TIMER) del registratore in posizione di riproduzione.
3. Per impostare la funzione di registrazione a timer del registratore, portate l'interruttore del timer (TIMER) del registratore in posizione di registrazione (REC). Il registratore registra la stazione in sintonia sul sintonizzatore all'ora programmata.
4. Per impiegare due timer successivamente, impostate il tasto di programmazione del timer 1 e 2, rispettivamente. Il tasto di programmazione del timer 1 non ha luogo con la regolazione mostrata qui sotto. In questo caso, fra il tasto di programmazione del timer 1 e 2 e necessario un minimo di 1 minuto di nastro non registrato.

Esempio:



1. Una volta programmato il timer, quest'ultimo è attivato. Ogni giorno, esso accenderà e spegnerà l'apparecchio alle ore programate. Se il funzionamento con il timer non è desiderato, annullare la programmazione.

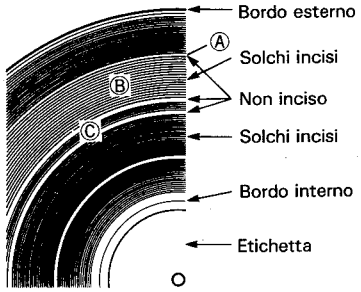
2. Annullamento della programmazione
Premere il tasto di programmazione 1 o 2 (1/2) ripetutamente, fino a quando entrambe le programmazioni sono annullate.

ITALIANO

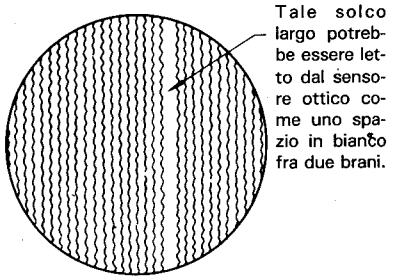
Precauzioni per l'uso del P-7S

- Se il selettore automatico del diametro del disco viene usato con dischi colorati o trasparenti, potrebbe non funzionare bene. In tali casi conviene usare il selettore manuale.
- Dischi da 25 cm o di altre taglie differenti vengono considerati dal selettore del diametro (SIZE) uguali ad un disco da 17 cm (45 giri). In tali casi, conviene usare il selettore manuale.

- La riproduzione programmata e l'evitamento di brani operano leggendo i solchi del disco con un sensore ottico. Con i seguenti tipi di disco, l'uso manuale è consigliabile, in quanto tali funzioni potrebbero non funzionare bene.
  1. Se lo spazio fra i brani è ridotto o ricco di rumori come nel caso di dischi dal vivo Ⓐ .
  2. Se lo spazio fra due brani è eccessivo Ⓑ .
  3. Se le composizioni sono molto brevi Ⓒ .
  4. Se il disco è piegato.
  5. Se la superficie del disco è colorata.
  6. Se il disco è graffiato o sporco.
  7. Se la riflessione di luce fra due brani è eccessiva.
  8. Se fra le composizioni è registrato qualcosa.
  9. Se i dischi sono di diametro insolito o sono troppo sottili.
  10. Se il disco è nero trasparente.

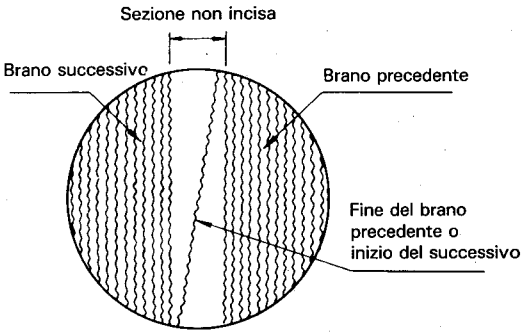


- **Dischi con un largo solco inciso in un brano**



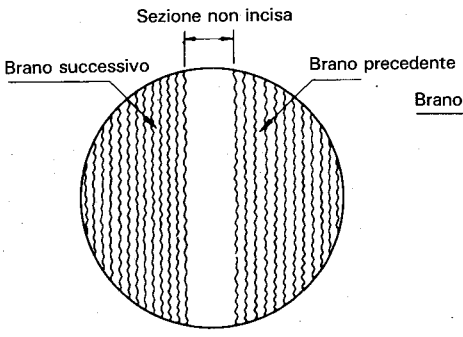
Ingrandimento della superficie del disco

- **Ingrandimento della superficie del disco**



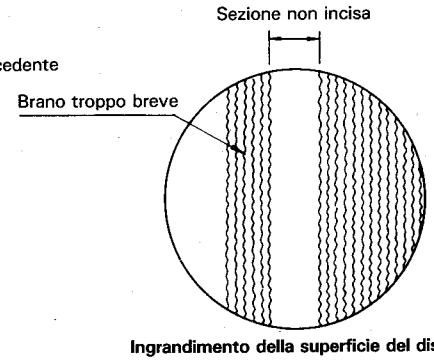
Ingrandimento della superficie del disco

- **Dischi con sezioni non incise brevi o poco chiare**



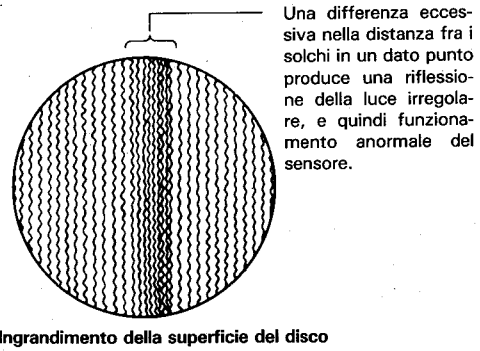
Ingrandimento della superficie del disco

- **Dischi che contengono brani brevi**



Ingrandimento della superficie del disco

- **Dischi a riflessione irregolare**

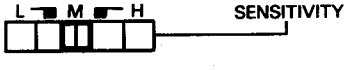

Una differenza eccessiva nella distanza fra i solchi in un dato punto produce una riflessione della luce irregolare, e quindi funzionamento anormale del sensore.

Ingrandimento della superficie del disco

Interruttore della sensibilità (SENSITIVITY)

- Controlla la posizione dove la puntina tocca il disco se la funzione di evitamento brani viene usata durante la riproduzione programmata. Tale punto cambia a seconda delle condizioni in cui si trova il disco ed a seconda dell'illuminazione dell'ambiente.

M: Posizione normale
L: La puntina si posa sul brano precedente.
H: La puntina si posa sul brano successivo.



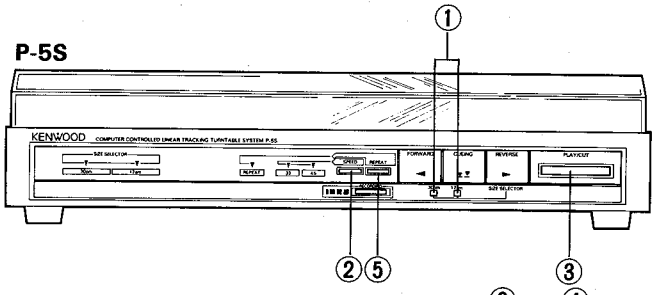
ITALIANO

Lettura di dischi (P-5S)

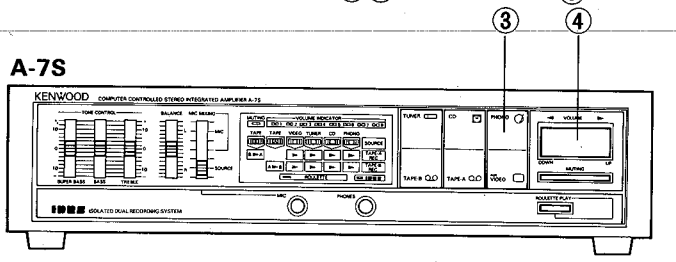
Spegnere il sintonizzatore, porre un disco sul piatto e montare il coperchio della puntina.

Lettura automatica

P-5S



A-7S



① **Premete il tasto di selezione del diametro del disco da 30 o da 17 cm.**

② **Selezionate la velocità di lettura, 33-1/3 o 45, con il tasto di selezione della velocità (SPEED).**

③ **Premete il tasto di riproduzione (PLAY/CUT) o quello del giradischi (PHONO) dell'amplificatore.**
La riproduzione inizia dal primo brano e prosegue fino alla fine del lato, poi il braccio ritorna a posarsi sul suo supporto ed il piatto si ferma.

④ **Regolate il volume con il comando del volume (VOLUME) dell'amplificatore.**

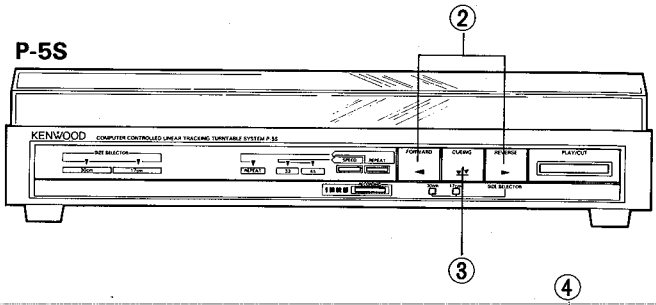
- Nel corso della riproduzione, premendo il tasto di riproduzione (PLAY/CUT) o qualsiasi tasto di selezione della fonte di segnale dell'amplificatore, ad eccezione di quello del giradischi (PHONO), essa viene interrotta, il braccio si alza e ritorna a posarsi sul suo supporto, mentre il piatto si ferma.

⑤ **Per impostare il modo di ripetizione di riproduzione, premete il tasto di ripetizione (REPEAT).**
(La ripetizione di riproduzione è possibile solo con la riproduzione automatica)
Questa funzione ripete la riproduzione di un disco per un massimo di 16 volte. Premendo il tasto di nuovo la funzione viene cancellata.
Se nel corso della ripetizione di riproduzione viene premuto il tasto di riproduzione (PLAY/CUT) essa viene interrotta, il braccio si alza e ritorna a posarsi sul suo supporto, mentre il piatto si ferma e la funzione di ripetizione ha termine.

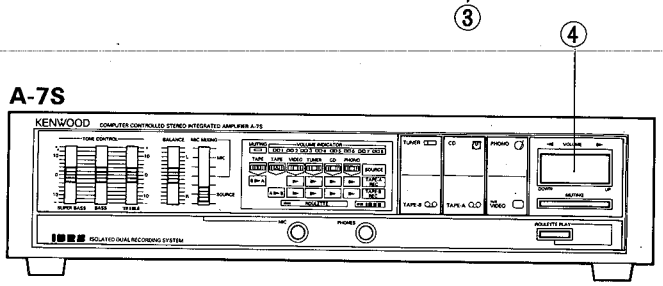
Nota:
Per dischi da 25 cm di diametro o di altre dimensioni insolite, è consigliabile l'esecuzione manuale.

Lettura manuale

P-5S



A-7S



① **Per impostare la riproduzione automatica, eseguite le operazioni descritte alle fasi ① e ②.**

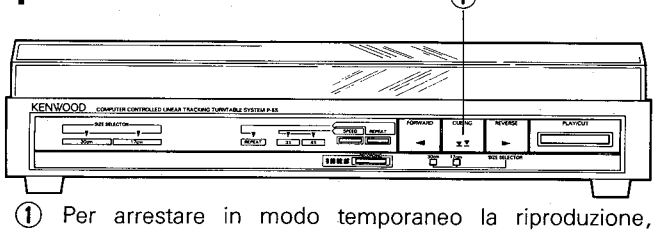
② **Portate il braccio in posizione servendovi dei tasti di avanzamento (FORWARD)e ritorno (REVERSE).**
FORWARD fa avanzare il braccio verso sinistra, REVERSE lo fa muovere in direzione opposta.
Se i due tasti vengono premuti per più di 2 secondi, la velocità con cui il braccio si muove aumenta.

③ **Premete il tasto di movimento del braccio (CUEING).**
Il braccio si posa sul disco e l'ascolto ha inizio. Alla fine del lato, il braccio si solleva e torna al suo appoggio, mentre il piatto si ferma.

④ **Regolate il volume con il controllo apposito (VOLUME) dell'amplificatore.**

Nota:
Premendo il tasto di avanzamento (FORWARD), il braccio avanza verso il centro del disco, senza abbassarsi, e si ferma. Per farlo tornare al suo appoggio, premete il tasto di movimento del braccio (CUEING). La ripetizione di riproduzione è ottenibile nel modo di riproduzione automatica, ma non in quello di riproduzione manuale. Se la riproduzione viene effettuata manualmente nel corso della funzione di ripetizione, questa viene cancellata.
Per dischi da 25 cm di diametro o di altre taglie insolite, selezionate la posizione dei 17 cm del selettore apposito (SIZE) del diametro del disco.

Per fermare la riproduzione temporaneamente



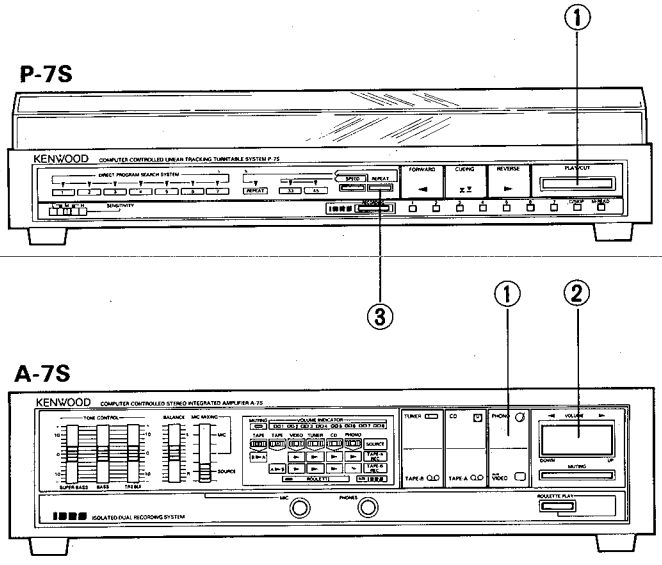
① Per arrestare in modo temporaneo la riproduzione, premete il tasto del braccio (CUEING). Il braccio si solleva dalla superficie del disco.
Per riprendere l'ascolto, premete di nuovo il tasto. Il braccio di lettura ritorna quasi nella stessa posizione.

ITALIANO

Lecttura di dischi (P-7S)

Spegnere il sintonizzatore, porre un disco sul piatto e montare il coperchio della puntina.

Lettura automatica



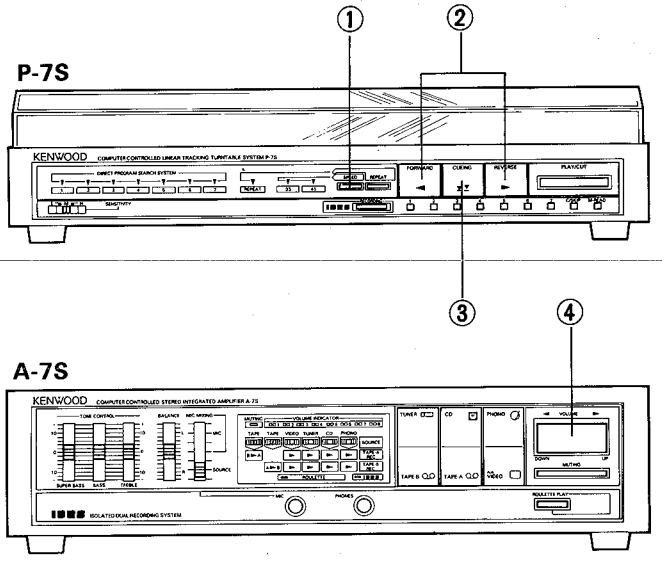
① **Premete il tasto di riproduzione (PLAY/CUT) o quello del giradischi (PHONO) dell'amplificatore.**
La velocità di lettura viene selezionata automaticamente e la riproduzione inizia dal primo brano e prosegue sino alla fine del lato. Dopo la fine dell'ultimo brano, il braccio si alza e ritorna al suo appoggio, mentre il piatto si ferma. Se usate dischi LP da 30 o 17 cm, selezionate la corrispondente posizione del selettore della velocità (SPEED) dopo che il braccio si è messo automaticamente in moto.

② **Regolate il volume con il comando apposito (VOLUME) dell'amplificatore**
Premendo i tasti di riproduzione (PLAY/CUT) o di selezione del segnale (INPUT), escluso quello del giradischi (PHONO), dell'amplificatore, la riproduzione del disco cessa, il braccio si solleva e torna al suo appoggio, mentre il piatto si ferma.

③ **Impostate la ripetizione di riproduzione con il tasto apposito (REPEAT)**
(La ripetizione di riproduzione è possibile solo se vengono selezionati i modi di riproduzione automatica o programmata).
Questa funzione ripete la riproduzione di un disco un massimo di 16 volte. Per cancellarla, premete di nuovo il tasto di ripetizione.
Premendo il tasto di riproduzione (PLAY/CUT) nel corso della ripetizione di riproduzione, essa si interrompe, il braccio si alza e ritorna al suo appoggio ed il modo di riproduzione è cancellato.

Nota:
La riproduzione automatica ha inizio dopo che il braccio ha attraversato il disco. L'indicatore di programmazione indica il numero del brano prescelto fino al 7 (nel caso di dischi con più di 7 brani per lato, dopo tale cifra, l'indicatore di programmazione torna ad 1).

Lettura manuale



① **Regolate la velocità del disco con il controllo apposito (SPEED).**

② **Portate il braccio nella posizione desiderata servendovi dei due controlli di avanzamento (FORWARD) e ritorno (REVERSE) rapido.**
FORWARD sposta il braccio verso sinistra, REVERSE verso destra. Se tali tasti vengono premuti per più di due secondi, la valocità con cui il braccio si muove aumenta.

③ **Premete il tasto CUEING**
Ciò fa posare il braccio sul disco ed iniziare la riproduzione. Alla fine del lato, il braccio si alza e ritorna al suo appoggio, mentre il piatto si ferma.

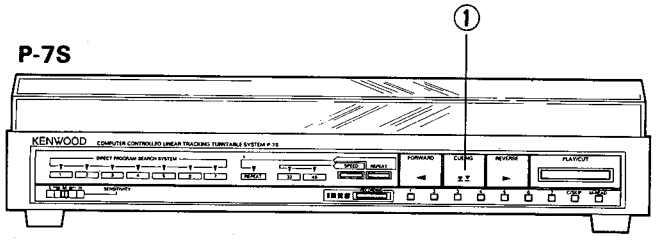
④ **Regolate il volume con il comando apposito (VOLUME) dell'amplificatore.**

Nota:
La pressione del tasto di avanzamento (FORWARD) fa avanzare il braccio verso il centro del disco, che si ferma senza scendere. Per fare ritornare il braccio sul suo appoggio, premete il tasto di ritorno del braccio (CUEING). La ripetizione di riproduzione è possibile nei modi di riproduzione automatica e programmata, ma non in quello di riproduzione manuale. Se nel corso della ripetizione di riproduzione vengono usati i controlli manuali, il modo di ripetizione viene cancellato automaticamente.

ITALIANO

Per interrompere temporanèamente la riproduzione

P-7S

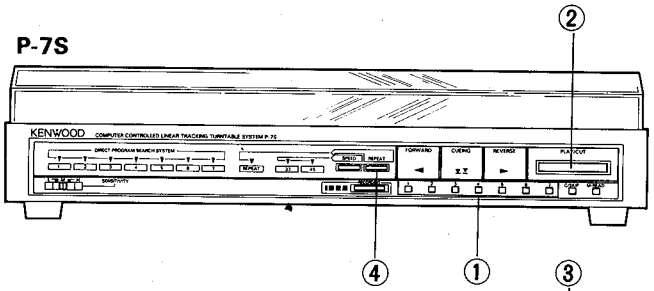


① **Per interrompere temporaneamente la riproduzione, premete il tasto di movimento del disco (CUEING).**
Il braccio si solleva dal disco. Per riprendere la riproduzione, premete di nuovo il tasto CUEING. Il braccio ritorna quasi nella stessa posizione.

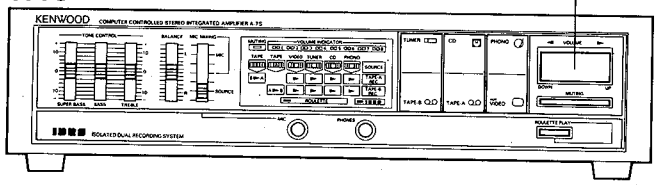
Riproduzione programmata

I brani possono venire eseguiti in un ordine scelto.

P-7S



A-7S



① **Premete i tasti di programmazione corrispondenti ai brani desiderati (da 1 a 7) nell'ordine in cui li volete ascoltare.**
L'indicatore di programmazione si illumina, indicando il numero del brano selezionato. Per riselezionare il programma, premete il tasto di cancellazione (C/SKIP). Per controllare l'ordine dei brani del programma, premete il tasto di lettura della memoria (M-READ). L'indicatore di programmazione lampeggia per 2 o 3 secondi, indicando ciascuno dei brani in programma, nell'ordine in cui essi si succedono.

Nota:

Nel corso della lettura, la modifica del programma non è possibile. Il numero massimo di brani programmabili è 7. Se il disco contiene più di 8 brani, dopo il settimo brano la riproduzione deve essere controllata manualmente.

② **Premete il tasto di riproduzione (PLAY/CUT).**
Il piatto si avvia ed il braccio contemporaneamente attraversa il disco, quindi la riproduzione parte dal primo brano in programma. L'indicatore di programmazione indica lampeggiando il numero del brano riprodotto.

③ **Regolate il volume con il controllo del volume (VOLUME) dell'amplificatore.**
Quando i brani del programma sono stati eseguiti, il braccio torna al suo appoggio ed il piatto si ferma. Il modo di riproduzione programmata viene cancellato e l'indicatore di programmazione si spegne.

④ **Per ripetere i brani programmati, premete il tasto di ripetizione (REPEAT) durante la riproduzione.**

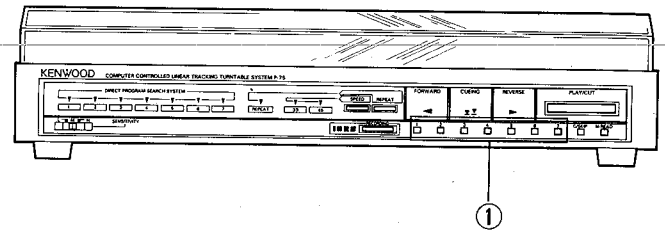
Nota:

Premendo i tasti di ritorno (REVERSE), di avanzamento (FORWARD) o di riproduzione (PLAY/CUT) durante la riproduzione programmata, quest'ultima viene cancellata e l'indicatore relativo si spegne.

Selezione diretta

La selezione diretta è eseguibile nei modi di riproduzione automatica o programmata.

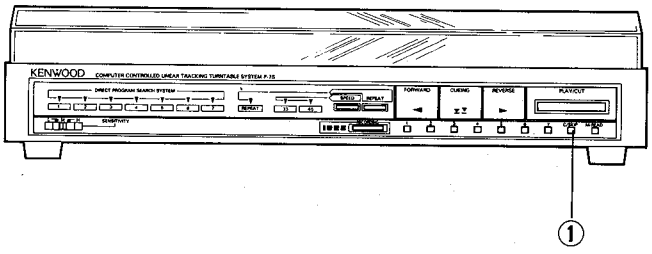
P-7S



① **Per tornare all'inizio del brano attualmente in ascolto.**
Premete il tasto di programmazione ed il braccio ritorna all'inizio del brano in ascolto e lo riproduce.
Per evitare alcuni brani e quindi iniziare la riproduzione.
Premete il tasto di programmazione corrispondente al brano desiderato. La riproduzione del brano al momento in ascolto si interrompe ed il nuovo brano ha inizio. Gli indicatori di programmazione dei brani evitati si spengono.

Per ascoltare il brano successivo

P-7S



① Per interrompere la riproduzione del brano in ascolto e portarsi al brano successivo o al brano seguente del programma, premete il tasto di cancellazione/evitamento (C/SKIP) nei modi di riproduzione automatica o programmata. Tuttavia, se il tasto C/SKIP viene premuto durante l'ultimo dei brani, il braccio ritorna al suo appoggio e si ferma.

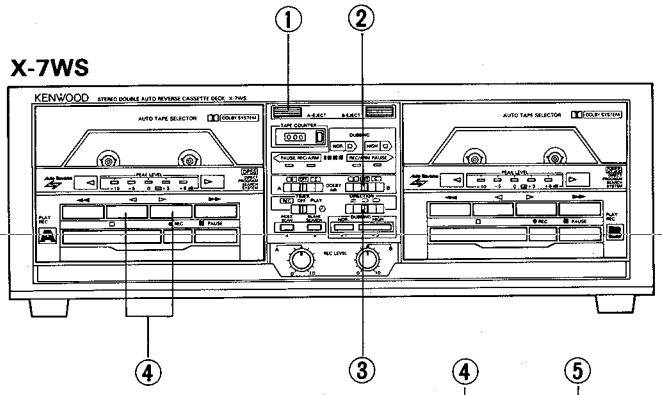
ITALIANO

Riproduzione di cassette

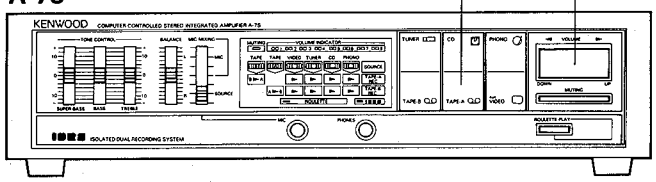
Portate il controllo dell'attesa a timer [TIMER] in posizione OFF ed accendete il sintonizzatore.

Come riprodurre nastri (sia con il vano cassette A che con quello B)

X-7WS



A-7S



① **Premete il tasto di espulsione (EJECT)**
Inserite la cassetta nel vano con il lato aperto in basso e chiudete quest'ultimo.

② **Regolate il selettore del sistema Dolby (DOLBY NR) a seconda del modo in cui la cassetta è stata registrata.**
Nastri registrati col sistema DOLBY NR dovrebbero essere ascoltati col selettore in posizione B e C, altrimenti esso dovrebbe essere in posizione OFF.

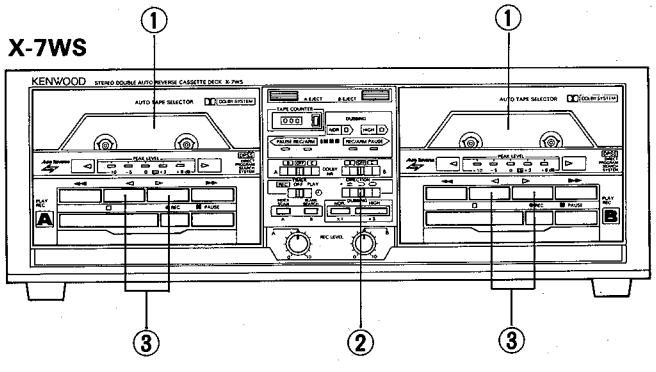
③ **Selezionate la direzione (DIRECTION) di scorrimento del nastro.**

④ **Premete il tasto di riproduzione (▷) o quello di riproduzione in direzione inversa (◁) o infine quello del registratore (TAPE) dell'amplificatore.**
Per pilotare l'operazione con l'amplificatore, premete il tasto TAPE A o quello TAPE B a seconda del portacassetta utilizzato per l'ascolto.

⑤ **Regolate il volume con il controllo apposito (VOLUME) dell'amplificatore.**

Riproduzione alternata

X-7WS



Questa caratteristica permette l'alternarsi della riproduzione di cassette fra i due portacassetta A e B.

① **Inserite due nastri nei vani A e B.**

② **Selezionate una delle due direzioni di scorrimento del nastro (modo normale (⇄) o modo inverso (⇉)).**

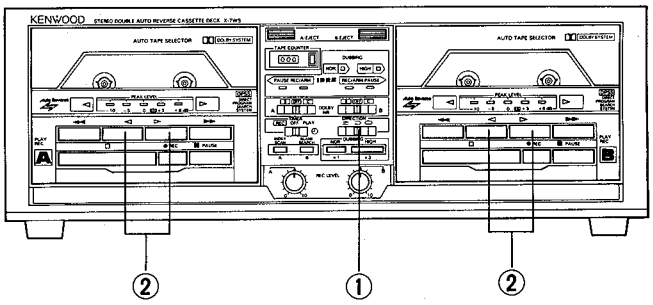
③ **Premete il tasto di riproduzione (▷) o quello di riproduzione inversa (◁) per uno dei due vani cassetta.**
Se la direzione prescelta e quella normale (⇄), alla fine del lato il nastro viene riavvolto mentre inizia la riproduzione da parte dell'altro vano cassette. Se viene scelta la direzione inversa (⇉), alla fine della riproduzione in direzione inversa, il secondo vano cassette inizia la riproduzione.

Note sulla riproduzione alternata:

1. Inserite un nastro nei due vani cassetta A e B, quindi premete il tasto di riproduzione (▷) o quello di riproduzione in direzione inversa (◁). Ciò imposta in modo automatico il modo di riproduzione alternata.
2. Se volete riprodurre un nastro con un solo vano cassetta, non mettete un nastro nel secondo vano cassetta.
3. Riavvolgete i due nastri. Se la riproduzione alternata ha inizio al termine del nastro nel vano cassetta B, l'unità non funziona bene.
4. Non usate nastri troppo corti che finiscono mentre l'altro nastro non e ancora del tutto stato riavvolto. Ciò causerebbe irregolarità di funzionamento.

Riproduzione senza fine con i portacassetta A e B

X-7WS



① **Portate il comando della direzione di scorrimento (DIRECTION) nella posizione di riproduzione senza fine (⟲).**

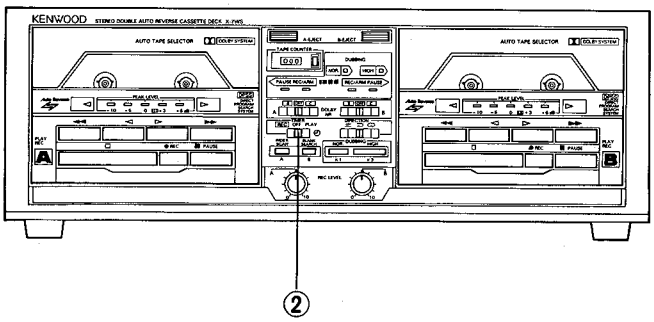
② **Premete il tasto di riproduzione (▷) o quello di riproduzione in direzione inversa (◁) di uno dei vani cassetta A e B.**

③ **Ambedue i lati del nastro vengono riprodotti ininterrottamente.**

ITALIANO

Riproduzione via timer

X-7WS



① **Per programmazione del timer, consultate le istruzioni fornite nella sezione in proposito di pagina 103.**
② **Portate il selettore di attesa a timer (TIMER) del registratore nella posizione di riproduzione (PLAY).**
③ **Preparate una cassetta.**
④ **Il registratore si avvia all'ora impostata con timer ON.**

Nota

Se la riproduzione via timer viene utilizzata con unnastro in ciascuno dei due vani cassette, nei modi normale (⇄) e inverso (⇉), la riproduzione alternata ha inizio in modo automatico.

ITALIANO

Registrazione

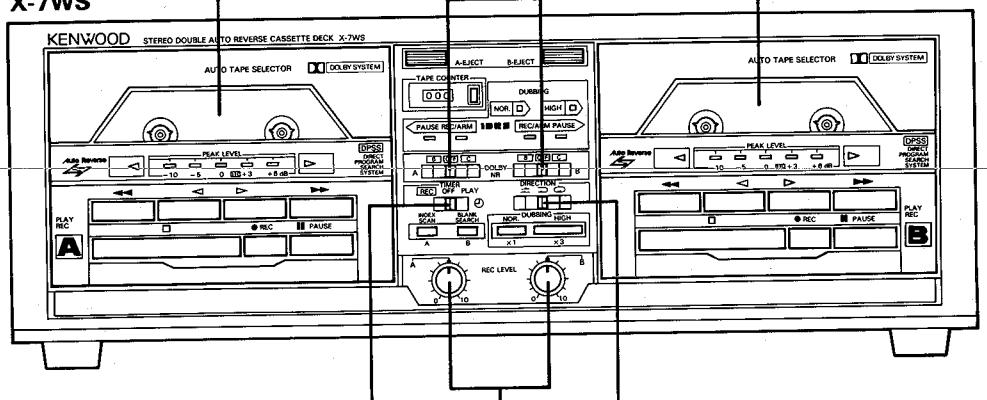
La registrazione con ambedue i portacassetta è possibile sia con l' X-7WS.

È conveniente impostare i comandi del registratori nel modo qui indicato.

Inserite un nastro vuoto.

Per registrazioni col sistema DOLBY NR, selezionate la posizione B o quella C.

X-7WS



Selezionate la posizione OFF.

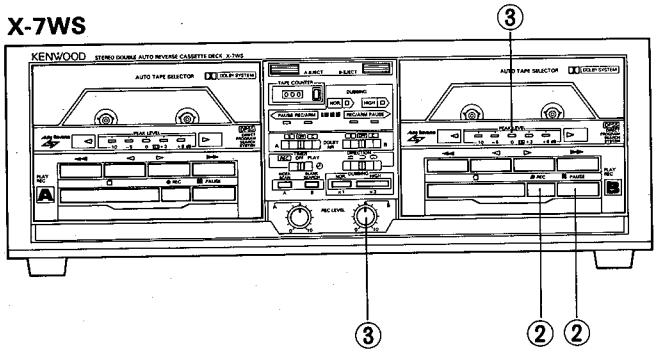
Da tenere normalmente in posizione centrale.

Impostate il modo normale (⇄) col selettore della direzione (DIRECTION), per un lato, ed il modo opposto (⇉) per tutti e due i lati.

DOLBY ed il simbolo di doppia D sono marchi di fabbrica della Dolby Laboratories Licensing Corporation.
Sistema di riduzione del rumore costruito su licenza della Dolby Laboratories Licensing Corporation.

Regolazione del livello di registrazione

X-7WS

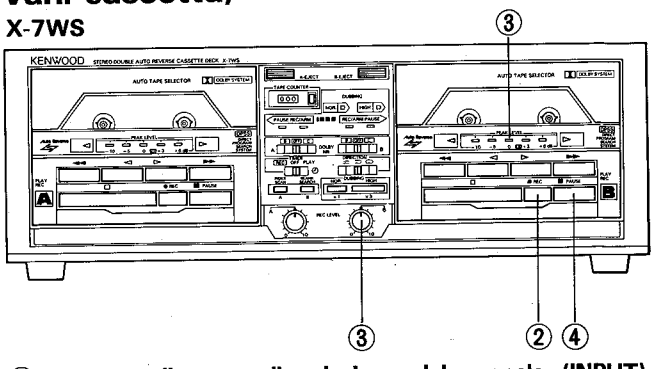


① **Selezionate una fonte di segnale.**
② **Premete i due tasti di pausa (PAUSE) e di registrazione (REC) allo stesso tempo, impostando così il modo di attesa di registrazione.**
③ **Regolate il livello di registrazione consultando il misuratore del livello di picco (PEAK LEVEL) in modo che la dicitura +6 dB sia illuminata.**

- Di solito, la posizione centrale del controllo del livello di registrazione (REC LEVEL) ottiene il livello di registrazione ottimale.

Registrazione normale (Per ambedue i vani cassetta)

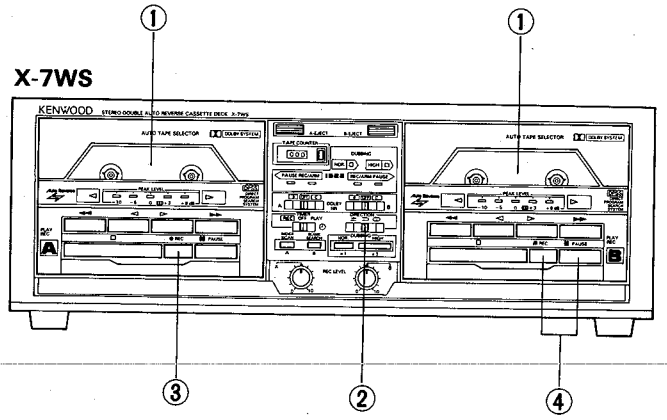
X-7WS



① **Premete il tasto di selezione del segnale (INPUT) dell'amplificatore corrispondente alla fonte da selezionare, quindi iniziate la riproduzione di tale fonte.**
② **Premete il tasto di registrazione (REC).**
L'indicatore del modo di registrazione (REC) si illumina e la registrazione ha inizio.
③ **Se il livello di registrazione non è adeguato, regolatelo con il controllo del livello di registrazione (REC LEVEL) consultando al tempo stesso l'indicatore del livello di picco (PEAK LEVEL).**
④ **Per interrompere la registrazione, premete il tasto di pausa (PAUSE).**
Per riprèndere la registrazione, premere di nuovo il tasto di registrazione.

Registrazione alternata

X-7WS



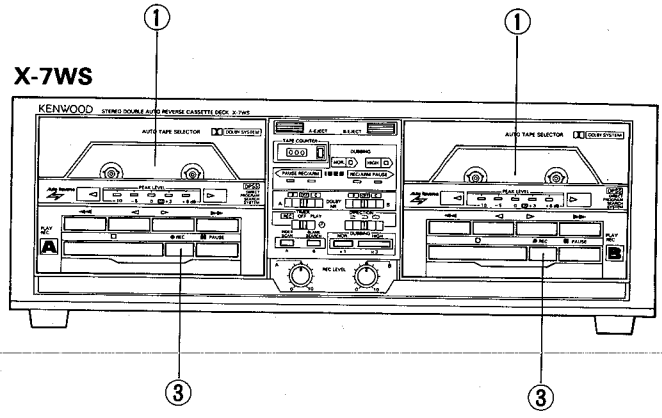
Questa caratteristica permette la registrazione continua con i due vani cassette A e B. Essa è conveniente soprattutto per la registrazione di lunghi brani di musica classica.

① **Inserite un nastro in ambedue i vani cassette (A e B).**
② **Selezionate una delle due direzioni, la normale (⇄) o quella inversa (⇉).**
③ **Premete il tasto di registrazione (REC) di uno dei due vani cassette.**
④ **Premete poi il tasto di registrazione (REC) insieme a quello di pausa (PAUSE) così da impostare il modo di attesa di registrazione.**
(Controllate che l'indicatore del modo di registrazione dell'amplificatore sia lo stesso per ambedue i portacassetta)
Regolate il livello di registrazione con il comando del livello di registrazione (REC LEVEL). Se la direzione è quella normale (⇄), alla fine di un lato l'altro portacassetta inizia a registrare.
Se la direzione è invece quella inversa (⇉), alla fine del secondo lato, l'altro portacassetta inizia a registrare.
Impostate il modo di pausa e cambiate la cassetta del vano del vano cassette che ha terminato la registrazione.
In questo modo, la registrazione continua è possibile.

Nota:
Se viene selezionata la posizione senza fine (⟲) del selettore di direzione (DIRECTION), la registrazione alternata non ha luogo.

Per registrare la stessa fonte di segnale con ambedue i vani cassette

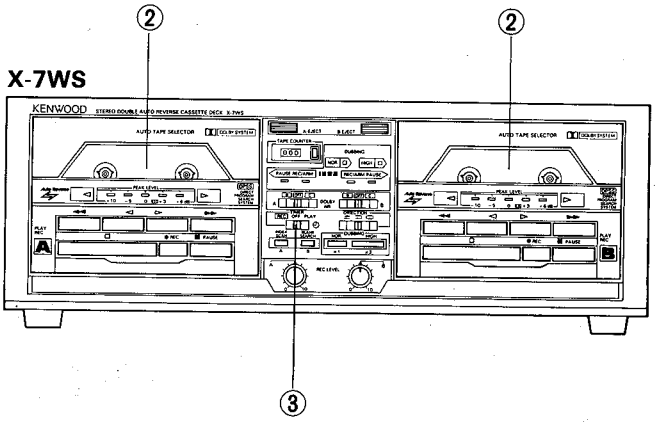
X-7WS



① **Inserite un nastro in ciascuno dei vani cassetta.**
② **Selezionate con il tasto di selezione del segnale corrispondente dell'amplificatore la fonte che desiderate registrare.**
③ **Premete i tasti di registrazione (REC) dei due portacassetta.**
L'indicatore di registrazione (REC) dell'amplificatore lampeggia e la registrazione ha inizio.

Registrazione via timer

X-7WS

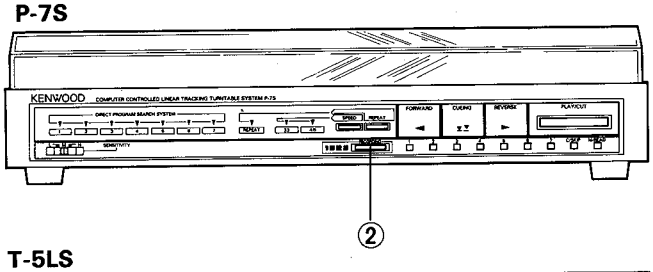


① **Per la procedura di impostazione del timer, Programmazione del timer di pagina 103.**
② **Inserite un nastro in ciascuno dei due vani cassetta.**
③ **Selezionate la posizione di registrazione (REC) del controllo di attesa a timer (TIMER).**
④ **La registrazione inizia in modo automatico dal tempo impostato con timer.**
La presenza di un nastro in ciascun vano dà inizio alla registrazione alternata a partire dal nastro in A.

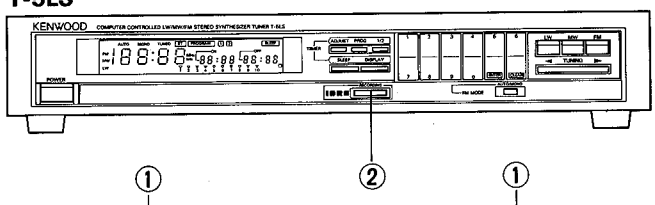
ITALIANO

Registrazione con un solo tasto

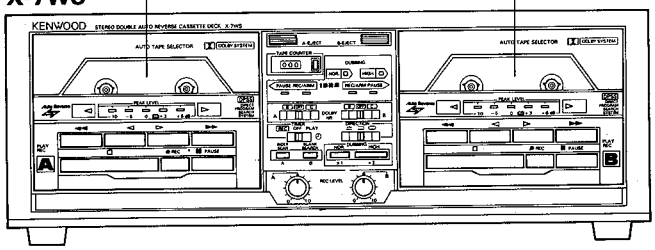
P-7S



T-5LS



X-7WS



La registrazione alla sola pressione di un tasto è possibile se state usando il giradischi o il sintonizzatore.

① **Inserite un nastro in uno dei vano cassette.**

② **Premete il tasto di registrazione (RECORDING) del piatto o del sintonizzatore.**
La registrazione ha inizio. Inserite un nastro nell'altro vano cassetta ed impostatene il modo di pausa di registrazione, così da prepararvi per l'uso della registrazione alternata.

DPSS (Direct Program Search System)

La funzione DPSS dell'X-7WS ha le seguenti applicazioni:

Nota:

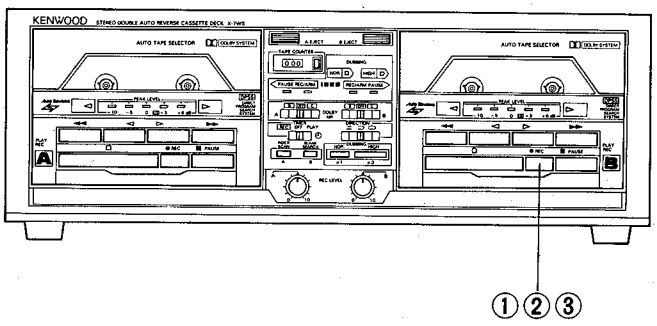
La funzione DPSS localizza pause più lunghe di 4 secondi fra un brano ed un altro. Essa non funziona in modo adeguato nei seguenti casi:

1. Se il disco contiene conversazioni o dialoghi da teatro contenenti pause da circa 4 secondi.
2. Se il disco contiene passaggi a volume bassissimo o silenzi di lunghezza eccessiva, come nel caso di qualche composizione classica.
3. Se la porzione fra i brani contiene rumori.
4. Se l'intervallo fra brani dura meno di 4 secondi.
5. Se il disco è registrato a livello eccessivamente basso.

ARM (Auto record mute)

Questa funzione cancella segnali registrati fra due brani (sia vano cassette A che B).

X-7WS



Perchè la funzione DPSS possa funzionare a dovere, è importante che le pause fra brani siano fatte a dovere.
Per creare pause, usate il comando di registrazione (REC). Questa funzione è utile per cancellare rumore, pubblicità o altro da registrazioni di programmi FM o durante il montaggio di un nastro.

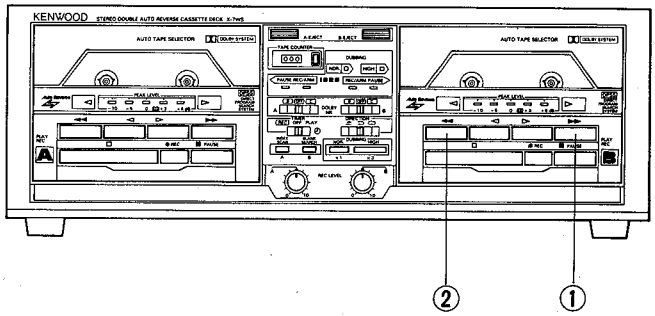
① **Premete il tasto di registrazione (REC) due volte consecutive per creare una pausa da 4 secondi fra due brani, quindi la registrazione entra in pausa.**

② **Per creare uno spazio in bianco da più di 4 secondi, premete il tasto di registrazione (REC) due volte, mantenendolo schiacciato per il tempo di durata dello spazio in bianco che desiderate creare. Una volta che il dito viene sollevato, la registrazione entra in pausa.**

③ **Per aprire uno spazio in bianco da meno di 4 secondi premete due volte il tasto di registrazione (REC) per interrompere la registrazione, poi premete di nuovo REC prima che scadano 4 secondi. La registrazione riparte direttamente.**
Premete il tasto di pausa (❚❚ PAUSE) entro 4 secondi e la registrazione entra in pausa.

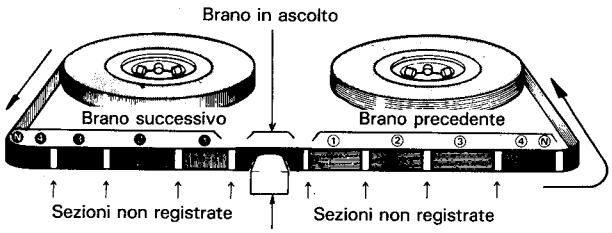
Evitamento di brani in avanti (Sia vano A che B)

X-7WS



Per ascoltare un brano particolare, trovantesi oltre la posizione in cui vi trovate, seguite la seguente procedura.

① **Premete il tasto di avanzamento rapido (▶▶) se state riproducendo nella direzione normale.**
Ciò vi porta all'inizio del brano successivo. Per raggiungere il quinto brano oltre quello in ascolto, perciò, premete il tasto di avanzamento rapido 5 volte.



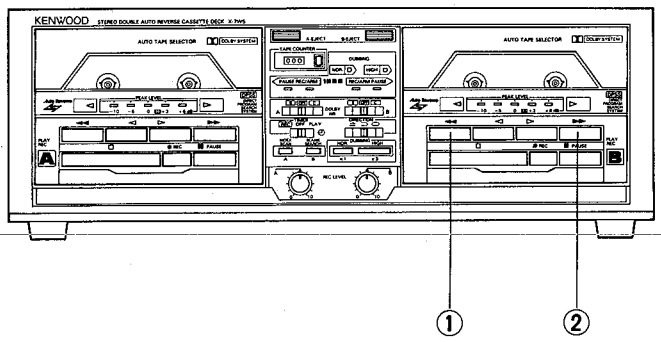
- Premete il tasto di avanzamento rapido (▶▶) 3 volte per raggiungere il terzo brano dopo quello in ascolto, 5 per il quinto, e così via.

② **Se vi trovate nel modo di riproduzione in direzione inversa (◀◀), premete il tasto di ritorno rapido.**
La selezione dipende dal numero di volte che il tasto viene premuto.

ITALIANO

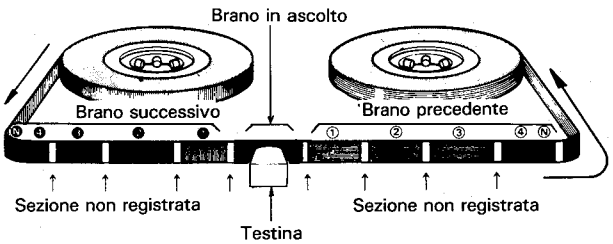
Evitamento di brani in direzione normale (Sia vano A che B)

X-7WS



Per localizzare brani già ascoltati, seguite la seguente procedura.

① **Se la riproduzione si svolge in direzione normale, premete il tasto di riavvolgimento rapido (◀◀).**
Per esempio, se il brano è il quarto in direzione inversa, compreso quello in ascolto, premete il tasto di riavvolgimento (◀◀) 4 volte.
Per ritornare all'inizio del brano in ascolto, premetelo 1 volta sola.



- Per scegliere un brano precedente quello in ascolto, premete quattro volte il tasto di riavvolgimento (◀◀) per il terzo brano. Per raggiungere il quinto brano, premete (◀◀) sei volte.

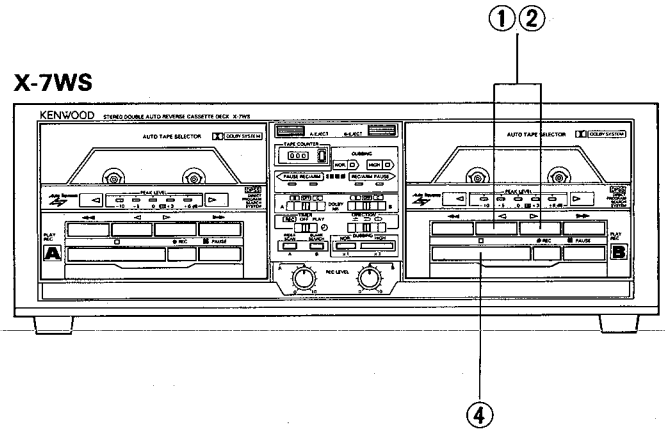
② **Se la riproduzione si svolge in direzione inversa, premete il tasto di avanzamento rapido (▶▶).**
La selezione dipende dal numero di volte che il tasto viene premuto.

Note:

1. L'evitamento di brani in direzione inversa o nel modo senza fine (↻) è efficace su ambedue i lati. Se il tasto di riavvolgimento (◀◀) viene premuto subito dopo l'inizio di un brano, o quello di avanzamento rapido (▶▶) viene premuto subito prima della fine di un brano, il brano in questione potrebbe venire saltato.
2. Non premete il tasto di avanzamento (▶▶) e quello di riavvolgimento (◀◀) contemporaneamente. Se ciò dovesse succedere, premete il tasto di arresto (□).

Ripetizione di riproduzione (Sia vano A che B)

X-7WS



Questa funzione consiste nella ripetizione ripetuta di un certo brano. Essa è particolarmente utile per fare esercizi di canto.

① **Premete due volte il tasto di riproduzione normale (▷) o inversa (◁).**

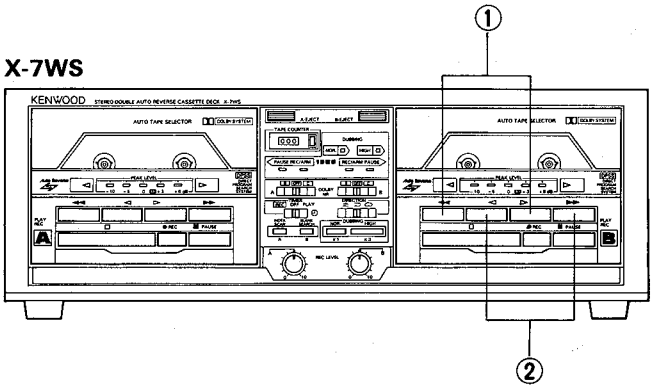
② **Premete tasto di riproduzione (▷) nel corso della riproduzione normale, e tasto de inversa (◁) nel corso della riproduzione in direzione inversa, del brano che desiderate venga ripetuto.**

③ **Dopo 16 ripetizioni, il modo normale fa ritorno.**

④ **Per interrompere la funzione, premete il tasto di arresto (□).**

Riproduzione con riavvolgimento (Sia vano A che B)

X-7WS



Questa funzione consiste nel riavvolgimento di un nastro, seguito dalla sua riproduzione, nel caso esso sia stato ascoltato solo parzialmente.

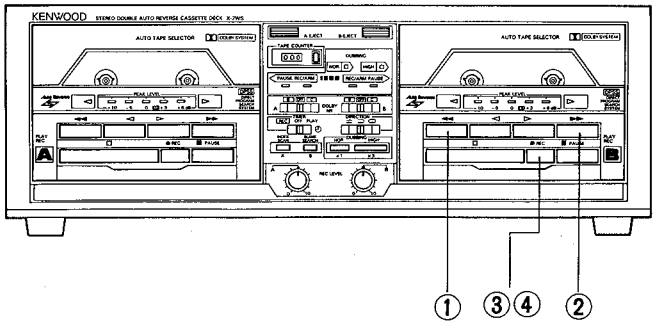
① **Premete contemporaneamente il tasto di riproduzione (▷) e quello di riavvolgimento (◀◀) se volete ottenere la riproduzione in direzione normale.**
Il nastro scorre dall'inizio del primo lato dopo essere stato riavvolto sulla bobina di sinistra.

② **Premete contemporaneamente il tasto di riproduzione inversa (◁) e quello di avanzamento (▶▶) se volete ottenere la riproduzione in direzione inversa**
Il nastro scorre dall'inizio del secondo lato dopo essere stato riavvolto sulla bobina di destra.

ITALIANO

Attesa di ri-registrazione

X-7WS



Viene usata per reiniziare una registrazione dopo aver commesso un errore **[È necessaria però la presenza sul nastro di uno spazio non registrato lungo almeno 4 secondi subito prima della registrazione].**

① **Se il nastro viene registrato in direzione normale, premete il tasto di riavvolgimento (◀◀).**
La registrazione si ferma, il nastro viene riavvolto, uno spazio da 2 secondi viene automaticamente lasciato dopo l'ultimo brano registrato, quindi l'unità si ferma.

② **Se il nastro viene registrato in direzione inversa, premete il tasto di avanzamento rapido (▶▶).**

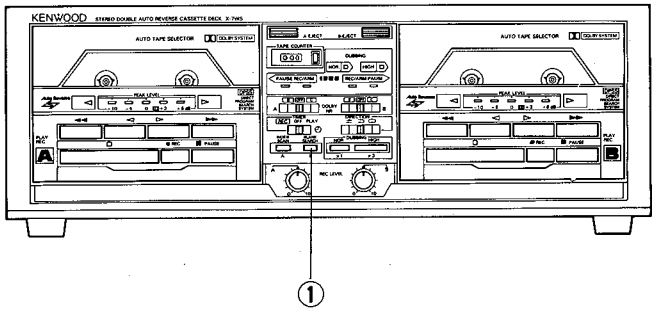
③ **Premete il tasto di registrazione (REC) 2 volte per aprire uno spazio non registrato da 4 secondi sotto il controllo della funzione ARM (Auto record mute)**

④ **Premete un'altra volta REC per dare inizio alla registrazione.**

Nota:
Se la funzione viene usata lasciando uno spazio di meno di 3 secondi, l'unità funziona in modo anormale.

Ricerca di spazi non registrati (Blank search) (Solo vano B)

X-7WS



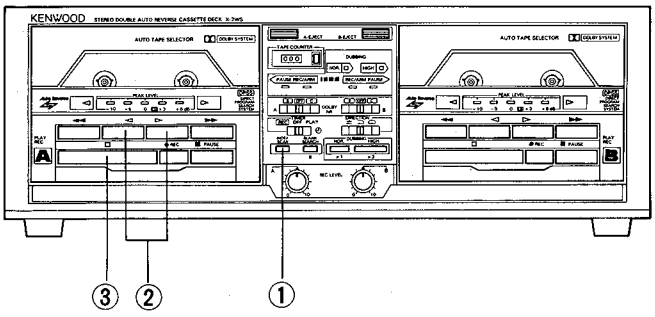
Questa funzione è di particolare utilità per localizzare sezioni ancora non registrate di un nastro.

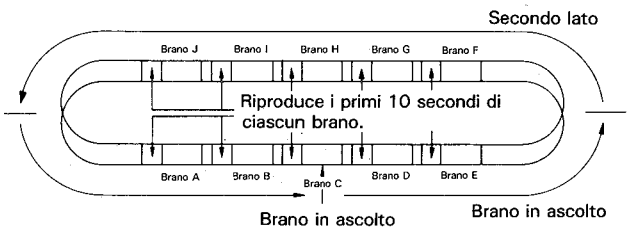
① **Premete il tasto di ricerca spazi non registrati (BLANK SEARCH).**
L'unità cerca quindi sezioni non registrate di almeno 10 secondi di durata, quindi si ferma, dopo aver lasciato uno spazio non registrato da 4 secondi dopo l'ultimo brano registrato.

ITALIANO

Scansione brani (Index scan) (solo vano A)

X-7WS





Questa funzione può essere usata sia per localizzare un brano che per ascoltare in modo sommario un nastro.

① **Premete il tasto di scansione (INDEX SCAN) per impostare il modo di avanzamento rapido (▷▷) ed ottenere la riproduzione dei primi 10 secondi di ciascun brano.**

② **Trovato il brano cercato, premete il tasto di riproduzione o normale (▷) o inversa (◁) a seconda della direzione di scorrimento del nastro.**

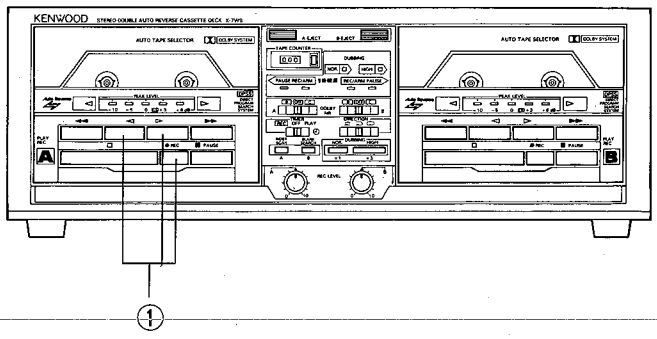
③ **Per cancellare la funzione di scansione, premete il tasto di arresto (□).**

Note:

1. La direzione di scansione viene esibita dall'indicatore di direzione (DIRECTION). Per invertirla, premete il tasto di riproduzione normale (▷) o inversa (◁), quindi premete il tasto di scansione (INDEX SCAN).
2. Se vengono impostati i modi di riproduzione inversa (🔁) o senza fine (🔂), la scansione di brani viene fatta su ambedue i lati.

Inversione rapida

X-7WS



① Premendo il tasto di inversione rapida nel corso della registrazione o della riproduzione, un breve tratto di nastro non verrà registrato o riprodotto.
La funzione di inversione rapida non funziona a meno di 10 secondi dalla pressione dei tasti di registrazione (REC) e di riproduzione (▷).
La pressione di questi tasti vicino al termine del lato ne rovescia l'effetto.

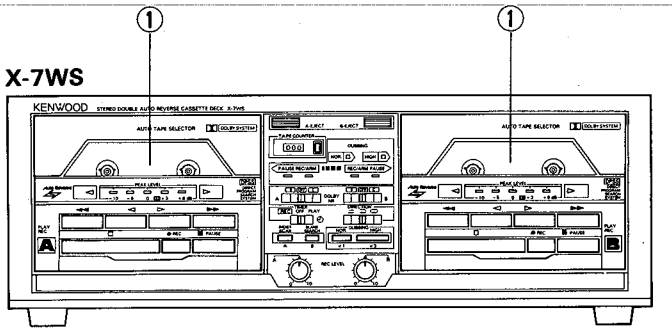
ITALIANO

IDRS (Isolated Dual Recording System)

La funzione IDRS dell'X-7WS si trova al di là delle caratteristiche normali di un registratore a doppia cassetta, permettendo la registrazione contemporanea su due nastri della stessa fonte e le seguenti convenienti applicazioni.

Per registrare due fonti di segnale alla stesso tempo

(Se è disponibile una funzione di ricerca casuale, e possibile registrare in tale modo)



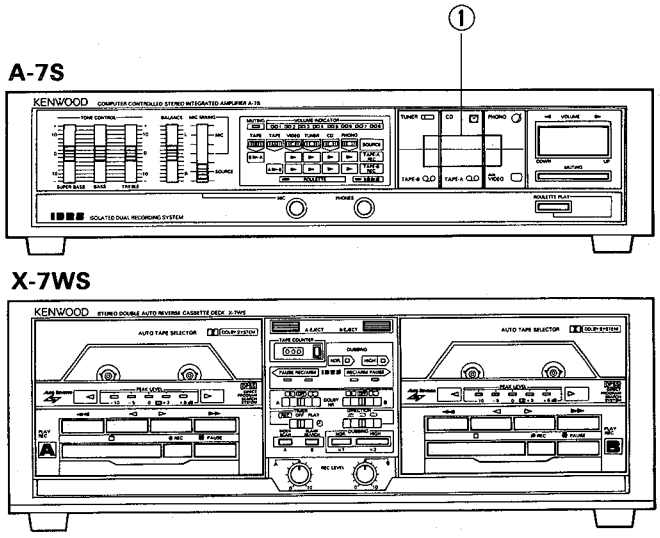
① **Inserite due nastri nei vani A e B.**

② **Selezionate la prima fonte di segnale e premete il tasto di registrazione (RECORDING) (T-5LS e P-7S).**
Il registratore A inizia a registrare.

③ **Selezionate la seconda fonte di segnale e premete il tasto di registrazione (RECORDING) (T-5LS e P-7S).**
Il registratore B inizia a registrare e l'indicatore IDRS dell'amplificatore si accende.
Se premete prima il tasto di riproduzione del componente fonte del segnale e poi il tasto (REC) del registratore, otterrete lo stesso risultato che premendo solo (REC).
(Le operazioni sono le medesime per il telecomando RC-7S.)

Controllo della fonte di segnale e della registrazione

Questa funzione consiste nell'ascolto di una sorgente di segnale diversa da quella che state registrando nel vano A o in quello B.
Potete anche controllare brevemente la registrazione del vano A o di quello B mentre state usando un'altra fonte di segnale.



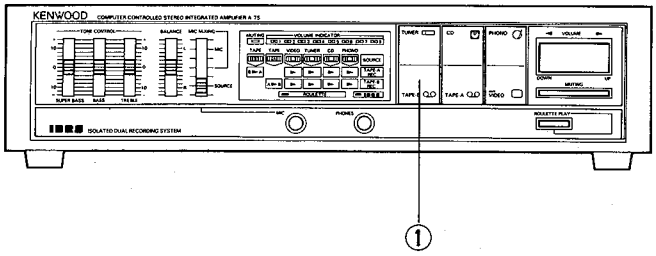
① Premete uno dei tasti di selezione del segnale dell'amplificatore o il tasto di riproduzione della fonte prescelta nel corso della registrazione da parte di uno dei due vani cassetta.

- Per controllare il segnale dei registratori A e B, premete i tasti TAPE-A e TAPE-B fra quelli di selezione del segnale dell'amplificatore.

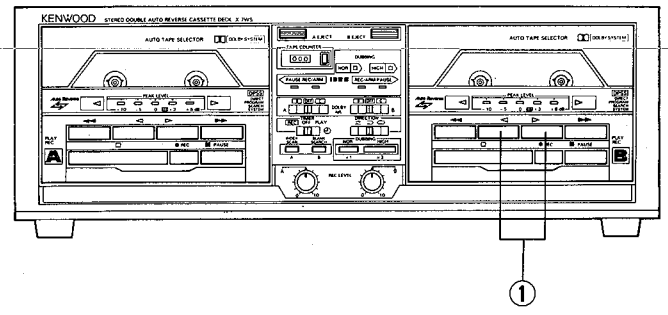
ITALIANO

Riproduzione durante la registrazione

A-7S



X-7WS

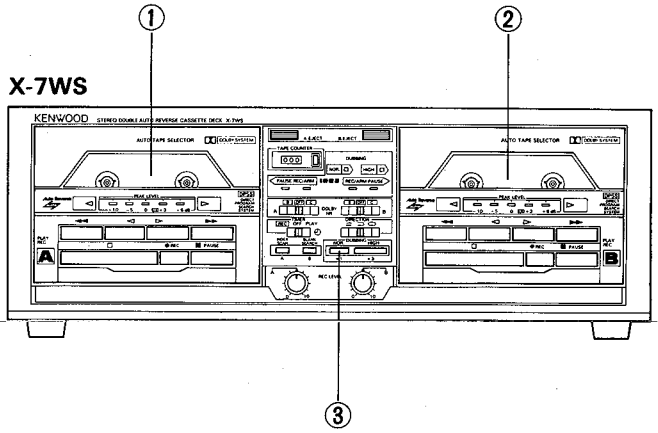


Per registrare con un registratore e contemporaneamente riprodurre un nastro con l'altro.

① **Inserite un nastro nel vano cassetta non in uso, poi premete il tasto di riproduzione o, fra quelli di modo dell'amplificatore, quello del registratore.**

Duplicazione normale (Solo dal vano A verso quello B)

X-7WS



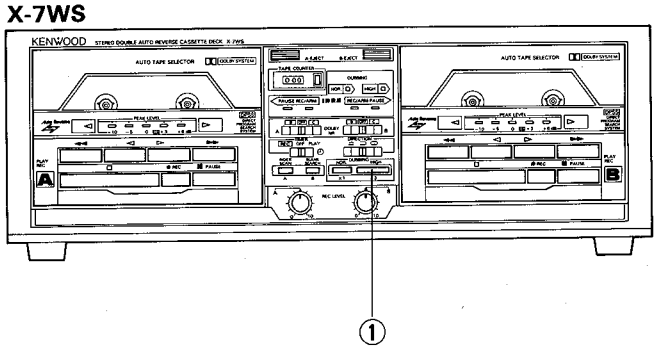
① **Inserite un nastro inciso nel vano A.**

② **Inserite un nastro vuoto nel vano B.**

③ **Premete il tasto di duplicazione (NOR. DUBBING).**
La duplicazione del nastro sulla cassetta B ha inizio. Premendo un tasto di modo del registratore A mentre sta registrando, tale modo ha inizio inizio, viene aperto uno spazio non registrato da 4 secondi sul nastro B e la registrazione si interrompe.
Premete di nuovo il tasto di duplicazione (NOR. DUBBING) per riprendere la registrazione. Premendo un tasto di operazione del registratore B nel corso della registrazione, il modo di duplicazione viene cancellato ed il modo cui il tasto corrisponde ha inizio, mentre il registratore A si ferma.
Se il tasto di duplicazione (NOR. DUBBING) viene premuto, l'indicatore di registrazione (REC) lampeggia, sul nastro B viene aperto uno spazio non registrato da 4 secondi, mentre il modo di pausa di registrazione ha inizio. Per riprendere la duplicazione, premete di nuovo il tasto di duplicazione (NOR. DUBBING).

Duplicazione ad alta velocità

X-7WS



① **Per impostare il modo di duplicazione ad alta velocità, premete il tasto corrispondente (HIGH DUBBING) (solo dal registratore A a quello B).**
Premendo una seconda volta il tasto di duplicazione ad alta velocità, aprirete uno spazio non registrato sul nastro.

Note sulla duplicazione normale e su quella ad alta velocità:

1. Nel corso della duplicazione, il livello di registrazione non è controllabile. Inserite quindi nel vano A solo nastri il cui livello di registrazione sia ottimale.
2. Il sistema DOLBY NR usato per il primo nastro non può essere cambiato (il nastro sarà un duplicato di quello nel vano A).
   Esempio: Se il nastro A è stato registrato con il sistema DOLBY NR B, anche il nastro B sarà registrato con tale sistema.
3. Regolate il registratore A in modo da ottenere una riproduzione ottimale.

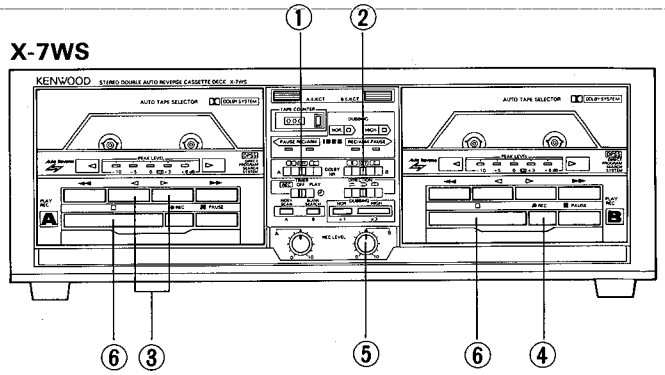
Duplicazione manuale

Questa funzione permette la duplicazione di nastri a partire da uno qualsiasi dei due vani cassetta. Avete a disposizione i seguenti modi di duplicazione:

- **Duplicazione cross dolby:** essa permette di registrare un nastro aggiungendo o tagliendo la codifica DOLBY.
- **Duplicazione con missaggio:** essa permette il missaggio del segnale di un nastro e di un microfono e la sua registrazione su un secondo nastro.
- **Duplicazione con equalizzazione:** Essa permette la registrazione di segnale equalizzato.

Duplicazione cross dolby

X-7WS

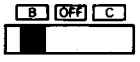
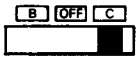
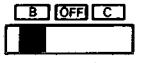


La figura in alto mostra la funzione di cross dolby duplicazione dal vano A a quello B.

① **Regolate il selettore DOLBY NR in modo da adeguarvi alla codifica impiegata dal nastro che deve venire riprodotto.**
② **Regolate il selettore DOLBY NR dell'altro registratore nel modo che preferite.**
③ **Premete il tasto di riproduzione o normale (▷) o inversa (◁) del registratore.**
④ **Premete il tasto di registrazione (● REC) del vano con cui volete registrare.**
⑤ **Regolate il livello di registrazione con il controllo del livello di registrazione (REC LEVEL) del vano con cui volete registrare.**
⑥ **Per cancellare la funzione di cross dolby, premete il tasto di arresto (□) dei due vani.**

ITALIANO

Nastri registrati con le funzioni DOLBY NR e cross dolby

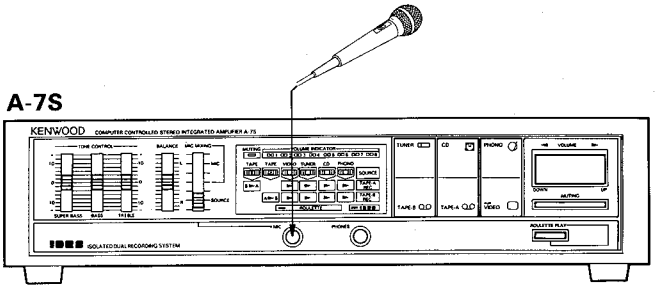
Riproduzione (da scegliere a seconda del nastro)	Registrazione (da impostare nel modo desiderato)	Nastro registrato
		OFF→OFF
		OFF→B
		OFF→C
		B→OFF
		B→B
		B→C
		C→OFF
		C→B
		C→C

DOLBY ed il simbolo di doppia D sono marchi di fabbrica della Dolby Laboratories Licensing Corporation. Sistema di riduzione del rumore costruito su licenza della Dolby Laboratories Licensing Corporation.

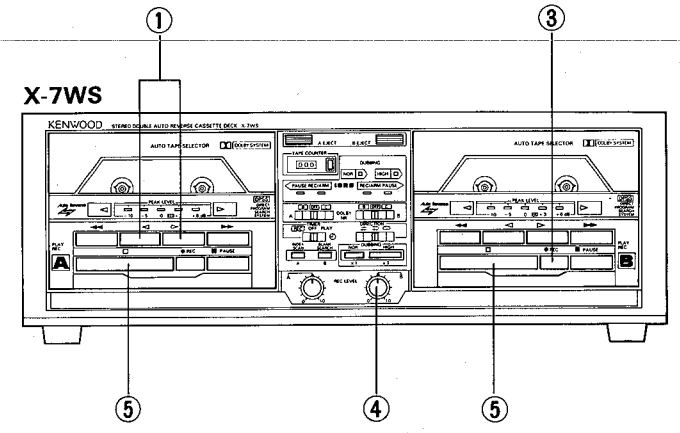
I sistemi Dolby dei registratori X-7WS sono prodotti su licenza della Dolby Laboratories Licensing Corporation.

Duplicazione con missaggio

A-7S



X-7WS



① **Premete il tasto di riproduzione o normale (▷) o inversa (◁) del registratore.**
② **Regolate il controllo del missaggio con microfono (vedi pagina 124).**
③ **Premete il tasto di registrazione (● REC) dell'altro registratore.**
④ **Regolate il livello di registrazione con il controllo apposito (REC LEVEL) del registratore con cui volete registrare.**
⑤ **Per cancellare la funzione, premete il tasto di arresto (□) di uno dei due registratori.**

Duplicazione con equalizzazione

Consiste nella registrazione di segnale processato dall'equalizzatore grafico combinato con l'unità opzionale GE-900W (Doppio equalizzatore grafico stereo).
Per ulteriori dettagli, consultate il manuale del GE-900W.

ITALIANO

Riproduzione casuale e missaggio del microfono

Questa funzione riproduce in modo continuo segnale proveniente da fonti scelte a caso da un microcomputer. Non è possibile annoiarsi con la funzione di riproduzione casuale.

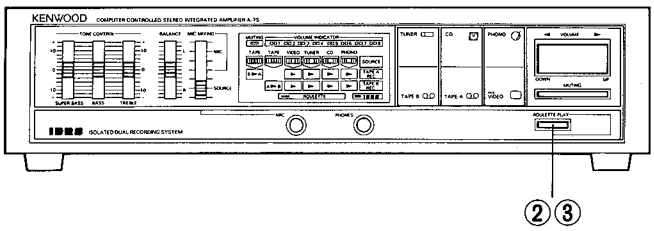
Componenti utilizzabili

* Piatto giradischi	: P-7S
* Registratore a cassette	: X-7WS (vano B)
* Lettore CD	: DP-770 (opzionale)

Per la riproduzione casuale nel sistema sono disponibili il registratore a cassette (X-7WS) ed il lettore CD (DP-770) opzionale.

Riproduzione casuale

A-7S



① **Caricate un disco o un nastro.**
Selezionate la direzione desiderata col selettore DIRECTION.

② **Premete il tasto di riproduzione casuale (ROULETTE) dell'amplificatore (A-7S).**
Una volta che il tasto è premuto, una serie di 13 LED si illumina e comincia a girare e l'indicatore di riproduzione casuale si illumina ad indicare che il sistema si trova in tale modo.

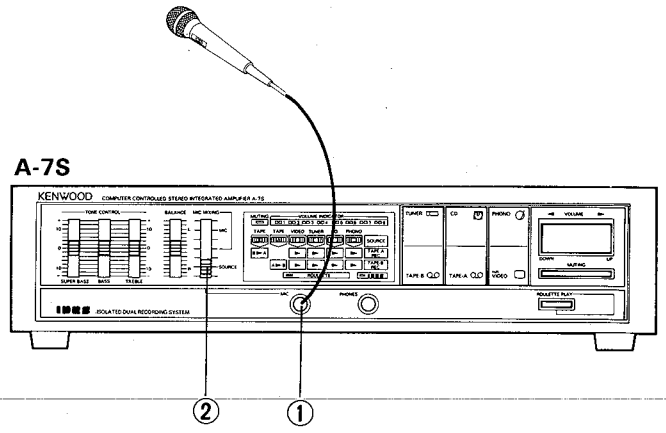
③ **Per cancellare il modo, premete di nuovo il tasto di riproduzione casuale (ROULETTE).**

Note:

1. La registrazione non è possibile nel modo di riproduzione casuale.
2. Premendo il tasto di arresto del componente che sta riproducendo nel modo di riproduzione casuale si avvia la riproduzione di un altro componente.
3. Nel modo di riproduzione casuale, funzionano solo i tasti di arresto (STOP) dei vari componenti.
4. Se un componente non si trova in modo di riproduzione, esso non viene utilizzato.
5. Nel modo di riproduzione casuale, i tasti di modo (INPUT) dell'amplificatore non funzionano.
   - ndo la funzione di riproduzione casuale non viene :a, l'indicatore corrispondente (ROULETTE) deve :re spento.

Missaggio con microfono

A-7S



È possibile usare un microfono per cantare o parlare contemporaneamente alla lettura di un disco, alla riproduzione di una cassetta o alla diffusione di un programma radio FM, MW o LW. Il tasto eco microfono consente di eseguire il missaggio con l'aggiunta dell'eco.

① **Collegare il microfono alla presa per microfono (MIC).**

② **Regolare la distribuzione del volume tra il microfono e la sorgente per mezzo del comando di missaggio.**

③ **Registrare i suoni combinati.**

Nota:

Il missaggio del microfono viene sempre effettuato con la fonte indicate dall'indicatore del modo di ingresso dell'amplificatore, mentre l'indicatore di registrazione (REC) dovrebbe rimanere invariato durante tutta l'operazione di missaggio.

ITALIANO

Manutenzione e cura dell'apparecchio

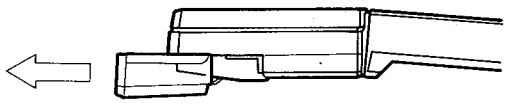
Giradischi

Durata della puntina

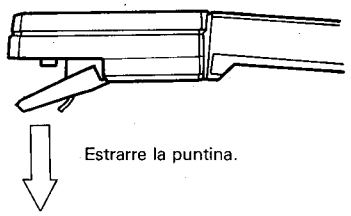
La puntina della testina del giradischi è molto sensibile, per cui è necessario trattarla con la dovuta cura. Se la puntina fosse ricoperta di polvere, toglierla facendo uso di uno spazzolino molto soffice. La durata di una puntina è di circa 500 letture di un disco 33 giri. Può però variare con l'uso.
Se la puntina è consumata, gli acuti risultano male e i dischi si rovinano.
Non appena si notano sintomi di consumo, sostituire la puntina. Usare solo una puntina originale KENWOOD N-64.

Sostituzione della puntina

1. Spegnere l'amplificatore.
   Togliere la puntina lentamente, tirandola nella direzione della freccia dell'illustrazione sottostante.
2. Inserire una nuova puntina spingendola nella direzione oposta alla direzione della freccia dell'illustrazione.



Togliere il cappuccio tirandolo nella direzione della freccia.



Estrarre la puntina.

Piastra di registrazione Manutenzione

Pulizia della testina

Sulla testina di registrazione/riproduzione si depositano rimasugli di particelle microscopiche (1/1000mm).
Pulire la testina di cancellazione e quelle di registrazione e di riproduzione, come pure il cabestano e il rullo pressore ogni 10 ore d'uso circa, per ottenere i migliori risultati.

1. Premere il tasto di espulsione (EJECT) per aprire i portacassetta.
2. Pulire le testine di cancellazione, registrazione e riproduzione, come pure il rullo pressore e il cabestano con un bastoncino ovattato.

Nota

Certe parti sono regolate con la massima precisione. Attenzione che l'ovatta non si impigli in esse e attenzione a non sottoporle a forti pressioni.

Smagnetizzazione della testina

Smagnetizzare la testina per mezzo di uno smagnetizzatore, altrimenti la registrazione e la riproduzione vengono disturbate da rumori.

Se l'apparecchio deve essere riparato, consegnarlo per intero (eccetto i diffusori).

Nota:

DOLBY ed il simbolo di doppia D sono marchi di fabbrica della Dolby Laboratories Licensing Corporation.
Sistema di riduzione del rumore costruito su licenza della Dolby Laboratories Licensing Corporation.

In caso di difficoltà

A volte, il mancato funzionamento dell'apparecchio è dovuto ad un semplice errore operativo. In tal caso, prima di portare l'apparecchio a riparare, controllare i punti seguenti.

Giradischi

Sintomo	Causa	Rimedio
Quando la puntina tocca il disco si sente poco o nessun suono.	I collegamenti del cavo audio di uscita sono incompleti.	Inserite bene le spine del cavo nelle prese.
Vibrazioni o rumori di ululati.	Le vibrazioni dei diffusori vengono trasmesse al giradischi.	Allontare i diffusori dal microfono o installarli in luogo più stabile.
Ronzio	I collegamenti del cavo audio di uscita sono incompleti.	Inserite bene le spine del cavo nelle prese.
Differenza di volume tra la radio e il giradischi.	L'uscita dal sintonizzatore (e cioè la forza delle onde radio) e dal giradischi sono diverse.	Regolare il volume all'amplificatore.
I diffusori non producono alcun suono.	Il cavo di uscita del piatto è staccato.	Inserite bene la spina del cavo di uscita nel terminale.

Sintomo	Causa	Rimedio
Insieme alla musica si ode un rumore ad alta frequenza.	Viene raccolto segnale TV.	Cambiate la posizione del cavo di uscita in modo da minimizzare il disturbo.
Distorsione	Puntina ricoperta di polvere.	Pulire la puntina.
La selezione di brani non funziona dopo che la puntina e stata sostituita.	La puntina non è di buona qualita.	Usate una puntina KENWOOD (N-64).
La pressione del tasto di registrazione (RECORDING) non da inizio alla registrazione.	1. Sul piatto non c'è un disco. 2. Nel vano del registratore non è presente una cassetta. 3. La linguetta del sistema di protezione della è registrazione dietro la cassetta è stata tolta. 4. Il registratore sta già riproducendo o registrando.	1. Posate un disco sul piatto. 2. Inserite un nastro nel vano cassetta. 3. Coprite il foro lasciato dalla linguetta con nastro adesivo. 4. Fermate il registratore.

Sintonizzatore

Sintomo	Causa	Rimedio
Pur premendo i tasti numerici (da 1 a 0), non si riceve lastazione desiderata.	La frequenza della stazione desiderata non è stata preregolata nei tasti di preregolazione da 1 a 0.	Preregolare la sintonizzazione della stazione desiderata, usando i tasti di preregolazione da 1 a 0.
Pur avendo preregolato le stazioni nei tasti numerici (da 1 a 0), non si riceve la stazione desiderata.	La memoria è stata cancellata in seguito a prolungata mancanza di alimentazione.	Eseguire la preregolazione ancora una volta.
Rumori nei programmi FM stereo.	Onde radio troppo deboli.	1. Regolare la direzione dell'antenna. 2. Installare un'antenna FM esterna.
Rumori.	1. Rumori di accensione di anutomobili. 2. Effetti da apparecchi elettrici.	1. Installare l'antenna lontano dalla strada. 2. Spegnere gli altri apparecchi.
Se anche il tasto di registrazione (RECORDING) del sintonizzatore viene premuto, la registrazione non da inizio.	1. Il vano cassetta non contiene nastri. 2. Il registratore sta già riproducendo o registrando su di un nastro il segnale del sintonizzatore.	1. Inserite un nastro nel vano cassetta. 2. Fermate il registratore.

Piastra di registrazione

Sintomo	Causa	Rimedio
La funzione di inversione automatica non funziona bene (ha luogo troppo presto).	1. Il nastro è graffiato, piegato o sporco. 2. Il nastro e allangato è deformato. 3. Il nastro ha perso la magnetizzazione. 4. Il tempo Inversione rapida è troppo corto (meno di 10 secondi).	1, 2 Cambiate nastro o cambiate la direzione (DIRECTION), selezionando quella normale (⇄). 3. Cambiate nastro
Cambiando il nastro, le cifre indicate dal contanastro non corrispondono (nastro C-46 e C-60).	Lo spessore del nastro o il diametro del mozzo della bobina sono diversi.	Non vi è nessun danno. Solo il nastro è diverso.
Il nastro non si avvolto.	1. Nastro già avvolto. 2. Nastro allentato. 3. Nastro avvolto in modo irregolare.	1. Riavvolgere il nastro o girare la cassetta. 2. Eliminare l'allentamento con una matita. 3. Cambiare il nastro
Pur premendo il tasto di registrazione (REC), la registrazione non inizia.	1. Alette di protezione non più presenti. 2. Portacassetta non ben chiuso. 3. Volume di registrazione al minimo.	1. Usare un nastro dotato delle alette di protezione. 2. Chiudere bene il portacassetta. 3. Vedere "Registrazione" a pagina 113.
Pur premendo il tasto di riproduzione (▷) non si sente niente.	1. Collegamenti incorretti. 2. Testina sporca. 3. Nastro avvolto in modo irregolare. 4. Sul nastro non è registrato niente.	1. Vedere "Collegamenti", a pagina 92, 93. 2. Vedere "Manutenzione", a pagina 125. 3. Usare un'altra cassetta. 4. Usare un nastro registrato.

Sintomo	Causa	Rimedio
Il suono risulta come camuffato o vi perdita di alte frequenze.	1. Testina sporca 2. Nastro allungato a e deformato.	1. Vedere "Manutenzione", a pagina 125. 2. Usare un altro nastro.
Distorsione.	1. Nastro registrato con livello di registrazione troppo alto. 2. La distorzione era contenuta nellasorgente.	Vedere "Registrazione", a pagina 113.
Forti rumori.	1. Testina magnetizzata. 2. Rumori esterni. 3. Livello di registrazione troppo basso. 4. DOLBY NR disattivato, mentre il nastro è stato registrato con il Dolby.	1. Usare uno smagnetizzatore. 2. Allontanare da altri apparecchi elettrici. 3. Vedere "Registrazione", a pagina 113. 4. Attivare il Dolby. Si consiglia di registrare sempre in Dolby.
Suoni vibranti.	1. Sporco sul cabestano o sul rullo pressore. 2. Nastro non avvolto regolarmente.	1. Vedere "Pulizia della testina", a pagina 125. 2. Avvolgere il nastro ancora una volta, per mezzo del tasto FAST FORWAD o REWIND.
La sezione B non funziona.	1. L'interruttore di duplicazione (DUBBING) è regolato su ON. 2. L'interruttore di duplicazione (DUBBING) è regolato su ON e la sezione A è in funzione di riproduzione.	1. Regolare l'interruttore di duplicazione (DUBBING) su OFF. 2. Fermare la sezione A.
Nessuno suono dalla sezione B.	L'interruttore di duplicazione (DUBBING) è regolato su ON e la sezione A è in funzione di riproduzione.	Regolare l'interruttore di duplicazione (DUBBING) su OFF e fermare la sezione A.
Malfunzionamento del DPSS.	Il nastro usato non è adatto per il DPSS, per es. Perché i pezzi non registrati tra i brani sono troppo brevi.	Vedere "DPSS", a pagina 116.
Leggera differenza tra la fine della sezione A e B, eseguendo una duplicazione.	Lunghezza del nastro irregolare e diverse caratteristiche dei meccanismi nelle due sezioni.	Una leggera differenza non è segno di malfunzionamento.
Pur premendo il tasto EJECT, lo sportello del vano cassetta non si apre. Lo sportello non si apre se il tasto EJECT è premuto durante la riproduzione o durante la registrazione.	Il tasto è stato premuto durante la riproduzione o la registrazione.	Interrompete la riproduzione o la registrazione, quindi premete il tasto EJECT.
Mancata reazione dei tasti di scorrimento del nastro.	1. I tasti vengono premuti entro 3 secondi dall'accensione dell'unità. 2. Il vano cassetta è vuoto 3. Nastro avvolto in modo irregolare.	1. Premete i tasti di operazione dopo più di 3 secondi dall'accensione dell'unità. 2. Introducete un nastro. 3. Usare un altro nastro.

Attenzione! Evitare di usare nastri di 120 minuti. L'estrema sottigliezza di questi nastri è spesso all'origine di strappi e rotture.

Amplificatore

Sintomo	Causa	Rimedio
Nessun suono dai due diffusori.	1. Cavi dei diffusori non collegati. 2. Volume al minimo. 3. Comando di misaggio con microfono (MIC MIXING) su MIC.	1. Controllare i collegamenti dei diffusori. 2. Regolare il volume. 3. Regolare il comando MIC MIXING su SOURCE.
Nessun suono da un diffusore.	1. Uno dei diffusori non è ben collegato. 2. Il comando della bilancia è regolato su un estremo.	1. Controllare i collegamenti dell'amplificatore e dei diffusori. 2. Regolare il comando della bilancia (BALANCE).
Il volume dei diffusori è troppo basso.	Il tasto MUTING è premuto.	Premete di nuovo il tasto MUTING, disinserendolo.

Dati tecnici

Giradischi P-7S

Motore e piatto

Comando.....Diretto
Motore.....Servomotore FG senza nucleo e senza intaglio
Piatto.....Diametro: 29,4 cm
Peso: 1,1 kg
Velocità.....2: 33 1/3 e 45 giri/min.
Fluttuazione di velocità.....0,025% (WRMS)
Rapporto segnale/rumore.....DIN: 75 dB (DIN-B)

Braccio

Tipo.....A tracciamento lineare
Lunghezza effettiva.....129 mm
Errore di tracciamento..... ±0,2°

Testina

Testina in dotazione.....V-64A
Reisposta in frequenza.....20 ~ 20.000 Hz
Separazione tra i canali.....Più di 22 dB, a 1 kHz)
Tensione di uscita.....2,3 mV (1.000 Hz, 5 cm/sec.)
Bilanciamento di uscita.....2,0 dB (1.000 Hz, 5 cm/sec.)
Impedenza di carico.....47 kohm
Puntina.....Di diamante, di 0,6 mil
Peso di lettura ottimale.....2,2 g (fisso)
Cedevolezza.....7×10^{-6} cm/dyne
Puntina di sostituzione.....N-64

Generali

Dimensioni (L × A × P).....340 × 101 × 342 mm
Peso netto.....4,4 kg

Giradischi P-5S

Motore e piatto

Comando.....Diretto
Motore.....Servomotore FG senza nucleo e senza intaglio
Piatto.....Diametro: 29,4 cm
Peso: 1,1 kg
Velocità.....2: 33 1/3 e 45 giri/min.
Fluttuazione di velocità.....0,025% (WRMS)
Rapporto segnale/rumore.....DIN: 75 dB (DIN-B)

Braccio

Tipo.....A tracciamento lineare
Lunghezza effettiva.....129 mm
Errore di tracciamento..... ±0,2°

Testina

Testina in dotazione.....V-64B
Reisposta in frequenza.....20 ~ 20.000 Hz
Separazione tra i canali.....Più di 22 dB, a 1 kHz)
Tensione di uscita.....2,3 mV (1.000 Hz, 5 cm/sec.)
Bilanciamento di uscita.....2,0 dB (1.000 Hz, 5 cm/sec.)
Impedenza di carico.....47 kohm
Puntina.....Di diamante, di 0,6 mil
Peso di lettura ottimale.....2,2 g (fisso)
Cedevolezza.....7×10^{-6} cm/dyne
Puntina di sostituzione.....N-64

Generali

Dimensioni (L × A × P).....340 × 101 × 342 mm
Peso netto.....4,4 kg

Sintonizzatore T-5LS

Sezione FM

Frequenze ricevute.....87,5 MHz - 108 MHz
Sensibilità 75 ohm
Mono: S/R 26 dB, deviazione 40 kHz.....0,77 μV
Stereo: S/R 46 dB, deviazione 46 kHz.....25,1 μV
Soglia di limitazione
−3 dB, deviaz, 40 kHz.....0,43 μV
Risposta in frequenza
30 Hz ~ 15 kHz.....+0,5 dB, −2,5 dB
Distorsione armonica totale
Mono: deviazione 40 kHz, 1 kHz.....0,21%
Stereo: deviazione 46 kHz, 1 kHz.....0,41%
Rapporto S/R non pesato
Mono: deviazione 40 kHz, ingresso 1 mV.....63 dB
Stereo: deviazione 46 kHz, ingresso 1 mV.....60 dB
Rapporto S/R pasato
Mono: deviazione 40 kHz, ingresso 1 mV.....67 dB
Stereo: deviazione 46 kHz, ingresso 1 mV.....61 dB
Rapporto di cattura.....2,0 dB
Selettività del canale alternato ± 300 kHz (DIN).....64 dB
Separazione stereo FM ingresso 1 mV
250 Hz.....46 dB
1 kHz.....46 dB
6,3 kHz.....36 dB
12,5 kHz.....28 dB
Reiezione della frequenza immagine (98 MHz).....76 dB
Soppressione della F.I (98 MHz).....79 dB
Soppressione sprurie (98 MHz).....90 dB
Soppressione AM.....56 dB
Rapporto di sopressione della sottoportante.....35 dB
Idem, 19 kHz, 46 kHz dev...65 dB
Idem, 38 kHz, 46 kHz dev...75 dB
Livello/impedenza di uscita a 1 kHz, dev 100%.....0,6 V/3,3 kohm

ITALIANO

Sintonizzatore OM (MW)

Frequenza ricevute ..... 531 kHz - 1.602 kHz
Sensibilità utile ..... 14 μV (500 μV/m)
Rapporto S/R: Mod 30%, ingresso 1 mV ..... 49 dB
Distorsione armonica totale ... 0,5%
Reiezione della frequenza immagine ..... 40 dB
Soppressione della F.I ..... 50 dB
Selettività (IHF) ..... 24 dB
Livello/impedenza di uscita (400 Hz, 30% Mod) ..... 0,18V/3,3 kohm

Sintonizzatore OL (LW)

Frequenze ricevute ..... 153 kHz - 281 kHz
Sensibilità utile ..... 14 μV (900 μV/m)
Rapporto S/R: Mod 30%, ingresso 1 mV ..... 47 dB
Distorsione armonica total 0,5%
Reiezione della frequenza immagine ..... 37 dB
Soppressione della F.I ..... 63 dB
Selettività (IHF) ..... 35 dB
Livello/impedanze di uscita (400 Hz, 30% Mod) ..... 0,18 V/3,3 kohm

Generali

Dimensioni (L×A×P) ..... 340×59×359 mm
Peso (netto) ..... 2,5 kg

Piastra di registrazione X-7WS

Tipo ..... Stereo, a doppia cassetta, con circuito Dolby NR B e C, con dispositivo di ricerca diretta dei brani
Sistema piste ..... 4 piste 2 canali stereo/mono, registrazione/riproduzione
Sistema di registrazione ..... Polarizzazione a CA (frequeza di polarizzazione: 105 kHz)
Sistema di cancellazione ..... Sistema a CA
Velocità nastro ..... 4,76 cm/sec.
Testine
Registrazione e riproduzione ..... Testina permalloy duro
Riproduzione ..... Testina permalloy duro
Cancellazione ..... Testina di ferrite a doppio traferro
Motori ..... Motore elettrico CC×2
Tempo di avvolgimento veloce ..... 80 sec. circa con nastro C-60
Risposta in frequenza
Nastro normale ..... 20 Hz – 16.000 Hz (30 Hz – 15.000 Hz, ±3 dB)
Nastro CrO_2 ..... 20 Hz – 17.000 Hz (30 Hz – 16.000 Hz, ±3 dB)
Nastro al metallo ..... 20 Hz – 17.000 Hz (30 Hz – 16.000 Hz, ±3 dB)
Rapporto segnale rumore
Con Dolby C ..... 75 dB, nastro normale
Con Dolby B ..... 67 dB, nastro normale
Senza Dolby ..... 58 dB, nastro normale
Fluttuazione di velocità ..... 0,09% (W.R.M.S.)
Impedenza/sensibilità di ingresso
LINE ..... 77,5mV/50 kohm
Livello di uscita/impedenza di carico
LINE ..... 270 mV 3,7 kohm
Dimensioni (L×A×P) ..... 340×119×356 mm
Peso ..... Netto: 5,9 kg
Nastri di riferimento ..... Normale: KENWOOD ND-60 o TDK AD C-60
CrO_2: KENWOOD CD-60 o TDK SA C-60
Metallo: KENWOOD MD-60 o TDK MA-C-60

ITALIANO

Amplificatore di potenza A-7S

Potenza di uscita

40 Watt per canale minimu, RMS, entrambi i canali in funzioni a 8 ohm, da 30 a 20.000 Hz, con distorsione armonica totale massima dello 0,06%

Potenza di uscita massima continua (IEC) de 60 Hz a 12.500 Hz, con 0,7%

Distorsione armonica totale a 8 ohm.....43 W+43W

Entrambi i canali in funzione a 8 ohm, da 1 kHz, 0,7% (DIN).....45 W+45 W

Distorsione armonica totale (20 Hz a 20.000 Hz)

AUX-Diffusori (8 ohm)
IN-SPEAKER (8 ohm)
Potenza nominale.....0,06%

Metà della potenza nominale.....0,04%

Distorsione di intermodulazione (60 Hz:7 kHz=4:1).....0,04%, alla potenza nominale, su 8 ohm

Risposta in frequenza

Generale (AUX-SPEAKER).....10 Hz–40 kHz, ±3 dB

Rapporto segnale/rumore (IHF-A)

Sintonizzatore/AUX, nastro.....93 dB (IHF'66)

Microfono.....64 dB (IHF'66)

Rapporto S/R non pesato, 50 mW uscita

Sintonizzatore/AUX/nastro .57 dB

Comando del tono

Super bassi..... ±10 dB a 30 Hz
Bassi..... ±10 dB a 200 Hz
Acuti..... ±10 dB a 10 kHz

Fattore di smorzamento.....50, a 50 Hz

Impedenza/sensibilità di ingresso

Giradischi MM..... 150 mV/47 kohm

Sintonizstore, AUX, nastro.....150 mV/47 kohm

Microfono.....1,3 mV/47 kohm

Separazione tra i canali
AUX (con carico di 47 kohm+250 pF).....60 dB

Livello/impedenza di uscita
REC nastro (contatto).....150 mV/1 kohm

Generali

Consumo.....200 W
Dimensioni (L×A×P).....340×84×362 mm
Peso.....Netto: 6,6 kg

Nota:

La kenwood persegue una politica di continuo sviluppo attraverso la ricerca. Per questa ragione i dati tecnici sono soggetti a modifiche senza preavviso.

Ulteriori informazioni

CAUTION RISK OF ELECTRIC SHOCK DO NOT OPEN	**ATTENZIONE!** PER RIDURRE IL RISCHIO DI FOLGORAZIONI, NON TOGLIERE IL COPERCHIO POSTERIORE. ALL'INTERNO DELL'APPARECCHIO NON C'È NESSUNA PARTE CHE POSSA ESSERE REGOLATA DALL'UTILIZZATORE. IN CASO DI NECESSITÀ, RIVOLGERSI AL PERSONALE SPECIALIZZATO.
	Il simbolo del lampo con la freccia, disegnato su un triangolo equilatero, avverte l'utilizzatore della presenza di una ''tensione pericolosa'' non isolata all'interno dell'apparecchio. Tale ''tensione pericolosa'' è sufficientemente elevata per rappresentare un serio rischio per le persone.
	Il punto esclamativo disengato su un triangolo equilatero avvisa l'utilizzatore che lo stampato che accompagna l'apparecchio contiene importanti istruzioni per l'uso e la manutenzione.

ITALIANO